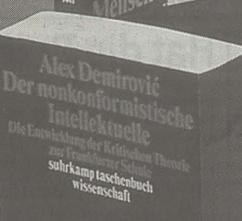
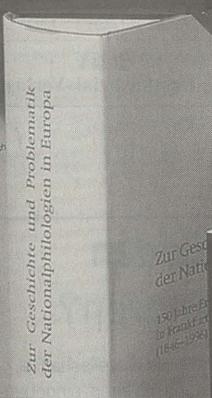
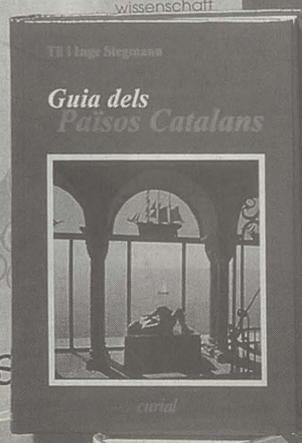
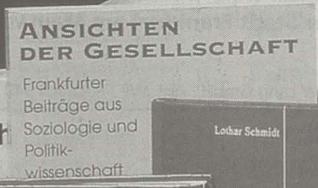
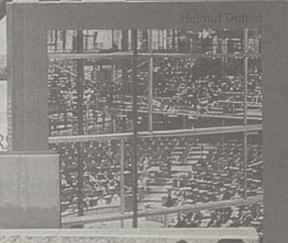
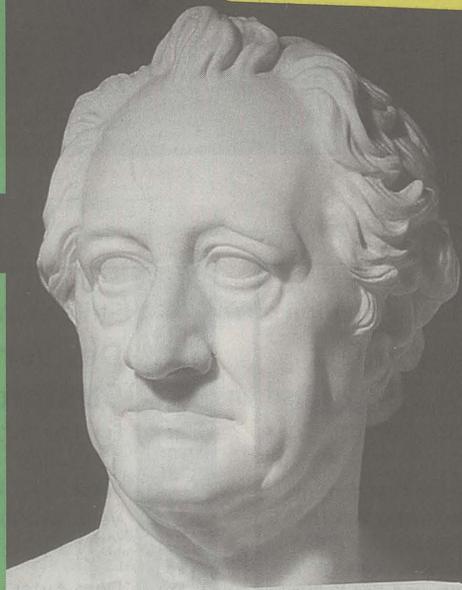


4408  
**Forschung  
Frankfurt  
extra**

A 355

**Universität Frankfurt  
auf der Buchmesse 1999  
Halle 4.2. Stand A 448**

**Bücher von Wissenschaftlern  
und Wissenschaftlerinnen  
der Goethe-Universität**



# Verlagsspiegel

## Zur Geschichte und Problematik der Nationalphilologien in Europa

150 Jahre Erste Germanistenversammlung in Frankfurt am Main (1846–1996)  
Hrsg. v. Frank Fürbeth, Pierre Krügel, Ernst E. Metzner u. Olaf Müller  
1999. XIV, 997 Seiten. Leinen DM 426.– / ÖS 3110.– / SFr 379.–  
ISBN 3-484-10778-2

Enthält die Beiträge des internationalen Kongresses in Frankfurt, mit dem im Sept. 1996 an die Erste Germanistenversammlung von 1846 am selben Ort erinnert wurde. Themen sind u.a. das seit den Anfängen bis heute problematische Verhältnis von Nation und Philologie in Europa, Fragen der Traditionsbildung, des Wissens- und des Kulturtransfers sowie der politischen Implikationen philologischer Arbeit.

<http://www.niemeyer.de>

Niemeyer



Peter Lang

Stefan Sinner

## Der Vertragsgedanke im Strafprozeßrecht

Frankfurt/M., Berlin, Bern, New York, Paris, Wien, 1999.  
334 Seiten  
Frankfurter kriminalwissenschaftliche Studien. Band 64  
Verantwortlicher Herausgeber: Wolfgang Naucke  
ISBN 3-631-34012-5 · br. DM 98.– (unverbl. Preisempf.)

Dem Autor wurde für diese Studie der **Walter-Kolb-Gedächtnispreis 1998** der Stadt Frankfurt am Main verliehen.



Peter Lang GmbH · Abt. WP · Postfach 940 225 · D-60460 Frankfurt/M

VORMERKEN!  
VORMERKEN!



LEIPZIGER BUCHMESSE  
LEIPZIG-BOOK FAIR • FOIRE DU LIVRE DE LEIPZIG  
23.-26.3.2000

Mit Kongreß  
„Information und Öffentlichkeit“  
20.-23.3.2000



Leipziger Messe GmbH • Projektteam Buchmesse • PF 100 720  
04007 Leipzig • Tel. 03 41 / 678 82 40 • Fax 03 41 / 678 82 42  
E-Mail: [buchmesse@leipziger-messe.de](mailto:buchmesse@leipziger-messe.de)  
Internet: <http://www.leipziger-buchmesse.de>



Sept. 1999 · 338 Seiten · DM 48.–  
ISBN 3-932133-79-X



555 Seiten · 121 Abb. · DM 98.–  
ISBN 3-932133-60-9

Psychosozial-Verlag

Martin Jänicke  
Philip Kunig  
Michael Stitzel  
Umweltpolitik



Politik, Recht und Management des Umweltschutzes in Staat und Unternehmen  
Was ist Umweltqualität? Welche sind die Akteure, Steuerungsinstrumente und Erfolgsbedingungen?  
Welche Erfolge wurden erzielt?  
Und was kann jetzt werden, um die Umweltqualität zu verbessern?

Dietz

Martin Jänicke/Philip Kunig/  
Michael Stitzel  
Lern- und Arbeitsbuch  
Umweltpolitik

432 Seiten mit zahlr. Abb. und Tab.  
Broschur

DM/sFr 29,80/öS 218.–  
ISBN 3-8012-0283-6

Verlag J.H.W. Dietz Nachf.  
In der Raste 2, 53129 Bonn  
Tel. 0228/23 80 83 Fax 0228/23 41 04

## Hat die Politik den Überblick verloren?

Das Hauptproblem für Umwelt und Gesellschaft ist die kapitalistische Marktordnung mit ihrem eingebauten Wachstums- und Verschuldungszwang. Da es ewiges Wachstum nicht geben kann, droht ein Zusammenbruch des Weltwirtschaftssystems. Gibt es aus der Verstrickung von Rendite und Marktwirtschaft überhaupt einen Ausweg?

Bestellen Sie ein kostenloses und unverbindliches Probeabo (wird nicht automatisch verlängert) bei:  
DER 3. WEG, Rappenbergstr. 64, 91757 Treuchtlingen,  
Tel. 09142/3373, Fax: 33 83,  
E-Mail: [Redaktion.DDW@t-online.de](mailto:Redaktion.DDW@t-online.de).

DER 3. WEG  
die Zeitschrift für natürliche  
Wirtschaftsordnung

informiert über  
Alternativen

DER 3. WEG  
Zeitschrift für eine natürliche Wirtschaftsordnung



Eine Informationsschrift, die unsere Natur als Lebensgrundlage schützt und auf Recht und Gerechtigkeit beruht.

# Vorwort

Die Goethe-Universität Frankfurt am Main beteiligt sich in diesem Jahr zum fünfzehnten Mal an der Buchmesse. Sie stellt ihr Wissenschaftsmagazin FORSCHUNG FRANKFURT vor, das Forschungsaktivitäten aus allen an der Frankfurter Universität vertretenen Disziplinen über die engeren Fachkreise hinaus bekannt machen möchte. Außerdem wird auf die Bücher hingewiesen, die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität als Autorinnen und Autoren oder Herausgeberinnen und Herausgeber in den Jahren 1998 und 1999 veröffentlicht haben. Diese Beilage zu FORSCHUNG FRANKFURT enthält ungefähr 330 Titel aus fast allen 21 Fachbereichen der Universität und angeschlossenen Einrichtungen. Dabei sind die geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächer naturgemäß stärker vertreten als die naturwissenschaftlichen, die die meisten Forschungsergebnisse in Form von Zeitschriftenaufsätzen oder Beiträgen in Sammelwerken veröffentlichen.

FORSCHUNG FRANKFURT extra ist wieder nach Fachbereichen und nach den der Universität angeschlossenen Einrichtungen gegliedert. Mit Hilfe des Namensregisters der Autorinnen und Autoren und Herausgeberinnen und Herausgeber ist jeder Titel leicht aufzufinden. Koautorinnen und Koautoren und Koherausgeberinnen und Koherausgeber, die nicht der Goethe-Universität angehören, sind mit \* gekennzeichnet.

# Inhalt

Fachbereich 1 <b>Rechtswissenschaft</b>	2	Fachbereich 13 <b>Physik</b>	37
Fachbereich 2 <b>Wirtschaftswissenschaften</b>	6	Fachbereich 14 <b>Chemie</b>	39
Fachbereich 3 <b>Gesellschaftswissenschaften</b>	11	Fachbereich 15 <b>Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie</b>	39
Fachbereich 4 <b>Erziehungswissenschaften</b>	16	Fachbereich 16 <b>Biologie</b>	40
Fachbereich 5 <b>Psychologie</b>	18	Fachbereich 17 <b>Geowissenschaften</b>	41
Fachbereich 6a <b>Evangelische Theologie</b>	20	Fachbereich 18 <b>Geographie</b>	42
Fachbereich 6b <b>Katholische Theologie</b>	20	Fachbereich 19 <b>Humanmedizin</b>	44
Fachbereich 8 (vormals 7 u. 8) <b>Geschichtswissenschaften und Philosophie</b>	22	Fachbereich 20 <b>Informatik</b>	48
Fachbereich 9 <b>Klassische Philologie und Kunstwissenschaften</b>	27	Fachbereich 21 <b>Sportwissenschaften und Arbeitslehre</b>	48
Fachbereich 10 <b>Neuere Philologien</b>	29	<b>Angeschlossene Einrichtungen</b>	49
Fachbereich 11 <b>Ost- und Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	34	<b>Namensregister</b>	52
Fachbereich 12 <b>Mathematik</b>	37	<b>Impressum</b>	56

## Hilfe für Alzheimer Kranke !



Die Alzheimer Gesellschaft Frankfurt am Main e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der in der Region Frankfurt am Main die Versorgung und medizinische Behandlung Demenzkranker verbessern möchte. Wir sind Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft Hessischer Alzheimer Gesellschaften und Mitglieder der Deutschen

### Spendenaufwurf der Alzheimer Gesellschaft Frankfurt am Main e.V.

Alzheimer Gesellschaft. Alle Aufgaben und Funktionen innerhalb der Verwaltung der Alzheimer Gesellschaft Frankfurt am Main e.V. werden ehrenamtlich wahrgenommen, sämtliche Mittel der Gesellschaft werden ausschließlich für die satzungsgemäßen Zwecke (Schulung und Information von Angehörigen und professionellen Helfern, Verbreiten von Informationen über Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten, Unterstützen der Forschung zu Demenzen) verwendet. Wir erhalten keine Unter-

stützung von staatlicher oder kommunaler Seite, so daß wir zur Durchführung unserer Aufgaben dringend auf private Spenden angewiesen sind.

**Zur Weiterführung der Projekte und zum Ausbau unserer Arbeit bitten wir dringend um Spenden! Alle Spenden sind steuerlich abzugsfähig.**

**Unsere Kontonummer lautet: Deutsche Bank Frankfurt, BLZ: 500 700 10, Kto.Nr.: 0297630**

## Fachbereich 1 Rechtswissenschaft

### Totalitärer Pluralismus

Zu Franz L. Neumanns Analysen  
der politischen und rechtlichen  
Struktur der NS-Herrschaft

Bast, Jürgen

Jürgen Bast rekonstruiert die Arbeiten Franz L. Neumanns aus den Jahren 1933 bis 1944, in denen sich dieser aus der Distanz des Londoner und New Yorker Exils mit dem Recht, der Politik und der Ökonomie des Nationalsozialismus auseinandersetzte. Der Nationalsozialismus wird darin als die Radikalisierung dominanter Entwicklungstendenzen des 20. Jahrhunderts gedeutet, die in der völligen Auflösung rechtsnormativer Strukturen und der Zersetzung einer einheitlichen Staatsgewalt gipfelten. Diese doppelte Zerstörung der grundlegenden Rationalitätsmomente eines modernen Staates – Souveränität und rechtliche Freiheitsgarantie – hat Neumann mit dem allegorischen Begriff des „Behemoth“ bezeichnet. Jürgen Bast entschlüsselt dieses Symbol als Hinweis auf die Struktur eines „totalitären Pluralismus“. Er zeigt, wie Neumann den aus der Analyse und Kritik der Weimarer Republik gewonnenen Pluralismusbegriff auf den Nationalsozialismus und dessen „Verfassungs“-struktur anwendet. Dabei handelt es sich um einen vielfach verkannten Schlüsselbegriff des Neumannschen Denkens, in den insbesondere die Erfahrung des Scheiterns der demokratischen Arbeiterbewegung der Weimarer Republik eingegangen ist. Jürgen Bast ordnet die Neumannschen Arbeiten in ihren zeitgeschichtlichen und rezeptionsgeschichtlichen Kontext ein und ermöglicht so Einblicke in die Strukturen der NS-Herrschaft und in die Ideengeschichte der sozialdemokratischen Arbeiterbewegung und trägt zur Klärung zentraler Kategorien der modernen Staats- und Rechtstheorie bei.

Verlag: *Mohr-Siebeck, Tübingen 1999,*  
ISBN 3-16-147019-2, 328 S., 128 DM.

### Sicherheit, Vielfalt, Solidarität

Ein neues Paradigma  
des Verfassungsrechts?  
Symposium zum 65. Geburtstag  
Erhard Denningers am 20. Juni 1997

Bizer, Johann (Hrsg.); Koch, Hans-Joachim (Hrsg.)

Die Überlegungen zur Verfassungsreform nach der Deutschen Einheit und die Verfassungstexte der neuen Bundesländer haben Erhard Denninger veranlaßt, die klassische Trias aus „Freiheit,

Gleichheit und Brüderlichkeit“ um ein neues Paradigma aus „Sicherheit, Vielfalt und Solidarität“ zu ergänzen und zu erweitern.

Der Tagungsband dokumentiert ein Kolloquium zum 65. Geburtstag von Erhard Denninger, auf dem die staatsrechtliche und verfassungstheoretische Bedeutung des neuen Paradigmas diskutiert wurde. In Hinblick auf die Anwendungsgebiete der Inneren Sicherheit, der Informationssicherheit und des Umweltschutzes wird das Paradigma der Sicherheit im europäischen und nationalen Kontext ausführlich thematisiert. Das Paradigma der Vielfalt und Solidarität wird als Baustein aktuellen Verfassungsverständnisses kritisch überprüft. Der Band enthält Beiträge von Hans-Peter Bull, Winfried Hassemer, Johann Bizer, Gertrude Lübbe-Wolff, Alexander Roßnagel, Rainer Wahl, Hanso Hofmann, Jürgen Habermas, Ulrich K. Preuß sowie eine Nachbemerkung von Erhard Denninger. Das Buch wendet sich an Interessierte aus den Bereichen Staats- und Verfassungsrecht, Staats- und Verfassungslehre sowie politische Wissenschaften.

Verlag: *Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1998,* ISBN 3-7890-5399-6, 153 S., 58 DM.

### Supranationaler Föderalismus als Wirklichkeit und Idee einer neuen Herrschaftsform

Die Europäische Union nach Amsterdam

Bogdandy, Armin von; Assmann, Heinz-Dieter (Hrsg.); Gilles, Peter (Hrsg.); Hoffmann-Riem, Wolfgang\* (Hrsg.); Marxen, Klaus\* (Hrsg.)

Die Monographie gibt eine zusammenfassende, begrifflich angeleitete Analyse der Innovationen des Amsterdamer Vertrages. Sie widerlegt das gängige Verständnis, wonach der Vertrag von Amsterdam sich auf kleinere Berichtigungen eines amorph Gebildes beschränkt, und skizziert die Union im Kontrast hierzu als supranationale Föderation, die zur umfassenden Organisation erstarkt, zum Garant einer kollektiven Ordnung wird, die vielfältigen Integrationsbewegungen bündelt und die vertikale wie horizontale Verflechtung im Integrationsverbund zu regeln vermag.

Die Konzeption ist facettenreich genug, um der Komplexität der Wirklichkeit gerecht zu werden, zugleich hinreichend einfach strukturiert, um einen Beitrag zur Reduktion der realen Komplexität zu leisten.

Verlag: *Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1999,* ISBN 3-7890-6006-2, 28 DM.

### Konsolidierung und Kohärenz des Primärrechts nach Amsterdam

Europarecht, Beiheft 2, 1998

Bogdandy, Armin von (Hrsg.); Ehlermann, Claus Dieter (Hrsg.)

Die Untersuchung, erstellt im Auftrag des Europäischen Parlaments, erkundet den Gehalt der durch den Amsterdamer Vertrag geänderten Gründungsverträge mit Blick auf ihre formelle Konsolidierung und innere Kohärenz.

Die Beiträge erörtern vor dem Hintergrund unterschiedlicher integrationspolitischer und rechtsdogmatischer Verständnisse, in welchem Umfang die Verträge nunmehr legitimen Anforderungen an Zugänglichkeit, Transparenz und innere Stimmigkeit genügen. Vor allem aber zeigen sie Wege auf, wie diese Postulate nach dem Inkrafttreten der reformierten Rechtslage weiter gefördert werden können. Rechtspraktiker und Rechtspolitiker finden eine Reihe konkreter Vorschläge für den Umgang

mit der weiterhin zerklüfteten Regelungslage.  
Verlag: *Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1998,* ISBN 3-7890-5561-1, 194 S., 69 DM.

### The New Chemical Weapons Convention – Implementation and Prospects

Bothe, Michael (Hrsg.); Ronzitti, Natalino\* (Hrsg.); Rosas, Allan\* (Hrsg.)

Das Buch gibt einen Überblick über die Verhandlungen zur neuen Chemiewaffenkonvention und bietet eine gründliche Analyse deren hauptsächlichster Bestandteile: Organisation (OPCW), Verifikationsregime, Konfliktbeilegung und Reaktionen bei Nichteinhaltung. Darüber hinaus behandeln die Autoren Themen wie Vertraulichkeit, Anwendung während bewaffneter Konflikte, Handelsfragen und Umsetzung auf nationaler Ebene.

Verlag: *Kluwer Law International, The Hague, London, Boston 1999,* ISBN 90-411-1099-2, 613 S., 189 USD.

### Spätmittelalterlicher Gesellschaftshandel im Hanseraum

Quellen und Darstellungen zur  
hansischen Geschichte; N.F., Bd. 45  
Freiburg (Breisgau), Univ.,  
Habil.-Schr., 1997

Cordes, Albrecht

Die hansischen Handelsgesellschaften und ihre rechtlichen Strukturen sind Gegenstand dieser Studie. Innerhalb eines weitgesteckten zeitlichen Rahmens, der von den frühesten Nachrichten im 12. Jahrhundert bis zum Revidierten Lübecker Stadtrecht von 1586 reicht, analysiert und interpretiert der Autor teils altbekannte, teils noch ungedruckte Quellen und macht dabei manch überraschenden Fund. Der scheinbar festgefügte Forschungsstand erweist sich rasch als brüchig. Vermutlich gut bekannte Geschäftstypen wie die Widerlegung und das Sendegutgeschäft erscheinen in gänzlich neuem Licht. Die Herkunft der Handelsgesellschaften aus der vorschriftlichen Handelskultur wird erkennbar, ebenso die Veränderungen ihrer Strukturen infolge der wachsenden Schrift- und Rechenkenntnisse der Kaufleute seit der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts. Wegen der vielfältigen Aufgaben der Handelsgesellschaften, die im Wirtschaftsleben der Hanse nebenher auch die Funktionen von Banken und Versicherungen erfüllten, ist die bessere Kenntnis des Gesellschaftshandels von zentraler Bedeutung für die Organisation des Handels insgesamt.

Verlag: *Böhlau, Köln, Weimar, Wien 1998,*  
ISBN 3-412-03698-6, 333 S., 78 DM.

## Die Durchsetzung des Rechtsmittels der Appellation im weltlichen Prozeßrecht Deutschlands

Abhandlungen der geistes- und sozialwissenschaftlichen Klasse der Mainzer Akademie der Wissenschaften und der Literatur. Jg. 1998, Nr. 2

Distelkamp, Bernhard

Die Appellation als Rechtsmittel taucht in Deutschland im weltlichen Prozeßrecht erst seit der Mitte des 15. Jahrhunderts auf. Am Königsgericht setzte sie sich bis zur Gründung des Reichskammergerichts 1495 mit rasanter Geschwindigkeit durch.

Verlag: Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, Franz Steiner, Stuttgart 1998, ISBN 3-515-07305-1, 24 S., 25,80 DM.

## Labour Law and Industrial Relations at the Turn of the Century

Liber Amicorum in Honour of Professor Roger Blanpain

Engels, Chris\*; Weiss, Manfred

Der Band enthält 42 Beiträge führender Arbeitsrechtler aus aller Welt. Er bietet ein Panorama der Entwicklung der Arbeitsbeziehungen und des Arbeitsrechts und versucht, auf die absehbaren Herausforderungen des 21. Jahrhunderts erste Antworten zu geben. Die Beiträge sind in fünf Kapitel unterteilt: Konzeptionelle Rahmenbedingungen, Globalisierung, regionale Entwicklungen, transnationaler Vergleich und nationale Entwicklungen. Die Beiträge machen deutlich, wie wichtig in Zeiten der Globalisierung die Internationalisierung gerade des Arbeitsrechts geworden ist und wie dieser Trend im kommenden Jahrhundert noch weiter an Bedeutung gewinnen wird.

Verlag: Kluwer Law International, The Haag, London, Boston 1998, ISBN 90-411-1084-4, 878 S., 216 USD.

## Was ein Lehrbuch lehrt ...

Eine exemplarische Untersuchung von Jakobs „Strafrecht – Allgemeiner Teil“

Fabricius, Dirk; Albrecht, Peter-Alexis (Hrsg.); Günther, Klaus (Hrsg.); Hassemer, Winfried (Hrsg.); Jäger, Herbert (Hrsg.); Kargl, Walter (Hrsg.); Lüderssen, Klaus (Hrsg.); Naucke, Wolfgang (Hrsg.); Neumann, Ulfrid (Hrsg.); Wolff, Ernst Amadeus (Hrsg.)

Ein strafrechtliches Lehrbuch wird auf latentes Wissen über Kriminologie, Juristen, den Menschen, die Gesellschaft und entsprechende Vorstellungen und Bilder hin untersucht. Ethnopsychanalytisch gelesen und interpretiert, läßt sich in diesem Buch ein umfassendes Bild von Kriminalität, Justiz und Juristen sowie von Gesellschaft und Institutionen gewinnen. Die latenten Gehalte werden bezogen auf die expliziten Ausführungen des Autors und mit dem wissenschaftlichen kriminologischen Wissen verglichen.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-631-33693-4, 119 S., 49 DM.

## Prozeßrecht an der Jahrtausendwende Procedural Law on the Threshold of a New Millennium

Deutsche Landesberichte zur Weltkonferenz für Prozeßrecht in Wien, Österreich, 1999  
German National Reports for the World Conference on Procedural Law in Vienna, Austria, 1999

Gilles, Peter (Hrsg.)

Der Sammelband enthält deutsche Landesberichte zum XI. Weltkongreß für Prozeßrecht in Wien 1999, auf welchem unter dem Leitthema „Procedural Law on the Threshold of a New Millennium/Prozeßrecht an der Jahrtausendwende“, rechtstatistische, rechtsdogmatische sowie rechtspolitische Thematiken von Autoren aus rund fünfzig Staaten behandelt und verhandelt wurden; wie etwa jene der juristischen Profession (the legal profession) und insbesondere der heutigen Stellung und der künftigen Entwicklung des Richter- und des Anwaltsberufs einschließlich von Problemen der juristischen Ausbildung mit Blick auf Zivilrechtsstreitigkeiten in einer sich wandelnden Konfliktgesellschaft. Diskutiert wurden des weiteren Fragen der Globalisierung, Harmonisierung und Internationalisierung des Zivilprozeßrechts sowie der Verkürzungen der Verfahrensdauer und einer Verminderung der Verfahrenskosten im Zivilprozeß neben weiteren Fragen einer sogenannten Prozeßökonomie.

Verlag: Nomos, Baden-Baden, 1999, ISBN 3-7890-6116-6, 300 S., 88 DM.

## Kursbuch

Schluß mit der Moral

Günther, Klaus

Klaus Günther beschreibt in diesem Buch die neuerdings auftretende Tendenz, im Recht mit moralisierender Terminologie zu argumentieren. Diese Moralisierung führt zur Betonung der Exklusions-/Inklusionseffekte rechtlicher Urteile. Die Unterscheidung Recht/Unrecht markiert dann zugleich die Differenz zwischen Gut und Böse. Die „guten Bürger“ sind „im Recht“ und schließen dadurch die „schlechten Bürger“ in moralischer Hinsicht aus. Dabei wird der Ausschluß den Ausgeschlossenen selbst zugeschrieben. Die rechtstreuen Bürger schließen sich als gute Rechtsgemeinschaft zusammen und beauftragen den Staat mit der Gewährleistung ihrer Sicherheit. Der Staat zieht daraus seine Legitimation für die verstärkte Einschränkung der Rechte der Ausgeschlossenen.

Verlag: Rowohlt, Berlin 1999, ISBN 3-87134-136-3, 18 DM.

## Aufgeklärte Kriminalpolitik oder Kampf gegen das Böse?

Band I: Legitimationen  
Band II: Neue Phänomene der Gewalt

Günther, Klaus; Lüderssen, Klaus (Hrsg.)

In dem von Klaus Lüderssen herausgegebenen fünfbandigen Werk „Aufgeklärte Kriminalpolitik oder Kampf gegen das Böse?“ hat Klaus Günther zwei Teile beigetragen. Im ersten Band behandelt

## Zeitgeschichte bei D&H

Stefan Scheil: **Logik der Mächte**. Europas Problem mit der Globalisierung der Politik. Überlegungen zur Vorgeschichte des Zweiten Weltkrieges. 241 S. 1999 (3-428-09551-0) DM 68,- / öS 496,- / sFr 62,-



Manfred Rauh: **Geschichte des Zweiten Weltkrieges**

1. **Die Voraussetzungen**. VI, 401 S. 1991 (3-428-07264-2) Geb. DM 68,- / öS 496,- / sFr 68,-
2. **Der europäische Krieg 1939-1941**. IV, 513 S. 1995 (3-428-08397-0) Geb. DM 68,- / öS 496,- / sFr 68,-
3. **Der Weltkrieg 1941-1945**. IV, 430 S. 1998 (3-428-08500-0) Geb. DM 68,- / öS 496,- / sFr 62,-

Dieter Kuhn: **Der Zweite Weltkrieg in China**. 385 S. 1999 (3-428-09731-9) Geb. DM 98,- / öS 715,- / sFr 89,-

Heiner Timmermann (Hrsg.): **Die DDR – Erinnerung an einen untergegangenen Staat**. Dokumente und Schriften der Europäischen Akademie Otzenhausen, Band 88. Tab.; 592 S. 1999 (3-428-09821-8) DM 158,- / öS 1.153,- / sFr 141,-

Heidrun Budde: **Voyeure im Namen des Sozialismus**. Ehe Ost-West nach 1972. Zeitgeschichtliche Forschungen, Band 1. Abb.; 167 S. 1999 (3-428-09675-4) DM 98,- / öS 715,- / sFr 89,-

## 50 Jahre Bundesrepublik Deutschland / 50 Jahre Grundgesetz

Karl Eckart / Eckhard Jesse (Hrsg.): **Das wiedervereinigte Deutschland – eine erweiterte oder eine neue Bundesrepublik?** Schriftenreihe der Gesellschaft für Deutschlandforschung, Band 71. 154 S. 1999 (3-428-09959-1) DM 98,- / öS 715,- / sFr 89,-

Eckhard Jesse / Konrad Löw (Hrsg.): **50 Jahre Bundesrepublik Deutschland**. Schriftenreihe der Gesellschaft für Deutschlandforschung, Band 72. 216 S. 1999 (3-428-09960-5) DM 98,- / öS 715,- / sFr 89,-

In Vorbereitung:

Friedrich Karl Fromme: **Von der Weimarer Verfassung zum Bonner Grundgesetz**. Die verfassungspolitischen Folgerungen des Parlamentarischen Rates aus Weimarer Republik und nationalsozialistischer Diktatur. 3. Aufl., mit einem Nachwort zum Neudruck 1999. Tübinger Schriften zum Staats- und Verwaltungsrecht. ISBN 3-428-09992-2

Günther Gillessen: **Hugo Preuß – Studien zur Ideen- und Verfassungsgeschichte der Weimarer Republik**. Erstveröffentlichung einer Arbeit von 1955. Mit einem Nachwort von Manfred Friedrich. Schriften zur Verfassungsgeschichte. ISBN 3-428-10019-0

Duncker & Humblot GmbH - Berlin

Postfach 41 03 29 · D-12113 Berlin  
Telefax (030) 79 00 06 31

er „Die Zuschreibung strafrechtlicher Verantwortlichkeit auf der Grundlage des Verstehens“. Hier diskutiert er neuere Aufsätze, die das Verhältnis von Kriminalpolitik und Verantwortungsstrukturen hinterfragen. Im zweiten Band untersucht er den Zusammenhang zwischen Gewalt und performativer Entmachtung. Gewalt erscheint dabei als Kommunikationsverweigerung, als beinahe letzte Ausdrucksform derjenigen, die in der Gesellschaft sonst nicht zu Wort kommen.

Verlag: Nomos, Baden-Baden 1998, Bd. 1: ISBN 3-7890-5420-8, 480 S., 98 DM; Bd. 2: ISBN 3-7890-5431-3, 308 S., 98 DM.

## Arbeits- und Sozialrecht der EU

Haverkate, Görg\* (Hrsg.); Weiss, Manfred (Hrsg.)

Die das Arbeits- und Sozialrecht zusammenfassende Textsammlung trägt der engen Wechselbeziehung der beiden Rechtsgebiete Rechnung. Sie gibt dem Leser einen aktuellen Überblick über die wesentlichen Rechtsquellen (Vertragsauszüge, Protokolle, Verordnungen, Richtlinien, Empfehlungen) und zeigt damit gleichzeitig auf, wie weit auf europäischer Ebene die Verzahnung der beiden Rechtsbereiche bereits gediehen ist. Ergänzt wird der Band durch eine Beilage, in der die wichtigsten Vorschriften des Amsterdamer Vertrags in der konsolidierten und inzwischen ratifizierten Fassung abgedruckt sind.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1998, ISBN 3-7890-5007-5, 852 S., 78 DM.

## Die tatbestandmäßige Situation der unterlassenen Hilfeleistung gemäß § 323c StGB

Ein Beitrag zu einer Theorie des Besonderen Teils des Strafrechts

Harzer, Regina

Die Abhandlung beschäftigt sich mit einer wesentlichen Vorschrift aus dem Bereich der Unterlassungsdelikte des Besonderen Teils des Strafrechts. Als Regelung der sogenannten echten Unterlassungsdelikte wird die unterlassene Hilfeleistung nach § 323c StGB für eine prototypische Vorschrift zwischen „Recht und Moral“ mit Solidaritätspflichten gegenüber jedermann gehalten.

Die Arbeit richtet sich einerseits gegen die zu allgemeine und positivistische Auffassung von „Jedermann“-Pflichten, und sie zeigt andererseits die notwendigen alternativen Lösungen aus der Sicht einer Theorie des Rechtsverhältnisses auf: Die tatbestandmäßige Situation des § 323c StGB wird dann zum die Strafbarkeit begrenzenden Kriterium, und die unterlassene Hilfeleistung stellt sich als eine an der klassischen Vertragstheorie orientierte Regelung dar; die Arbeit ist deshalb auch eine Kritik der staatsphilosophischen Konzeption des Gesellschaftsvertrags.

Im größeren Zusammenhang des gesamten Strafrechts entwickelt sich – so der Untertitel – eine Theorie des Besonderen Teils des Strafrechts. Ergebnis der Arbeit ist die Neuformulierung einer Vorschrift der unterlassenen Hilfeleistung.

Verlag: Vittorio Klostermann, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-465-02997-6, 357 S., 148 DM

## Casebook zum Arbeits- und Sozialrecht der EU

Haverkate, Görg\*; Weiss, Manfred; Huster, Stefan\*; Schmidt, Marlene

Das europäische Arbeits- und Sozialrecht erschließt sich erst, wenn man die Interpretationsleistung des Europäischen Gerichtshofs mit in den Blick nimmt. Dies exemplarisch zu verdeutlichen und dabei die Interaktion zwischen Europäischem Gerichtshof und nationalen Gerichten transparent zu machen, ist Anliegen dieses Buches. Es wurden vorrangig Beispielfälle ausgewählt, in denen die Rechtsprechungstätigkeit des Europäischen Gerichtshofs sich gerade für Deutschland als besonders folgenreich erwiesen hat. Entsprechend wird bei jedem der Fälle nicht nur die europarechtliche Auswirkung, sondern auch und gerade deren Bedeutung für die binnendeutsche Entwicklung diskutiert.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1999, ISBN 3-7890-5764-9, 316 S., 49,80 DM.

## Demokratische Rechtsstaatlichkeit nach Ende von Faschismus und Nationalsozialismus

Lanchester, Fulco; Staff, Ilse (Hrsg.)

Die im vorliegenden Band enthaltenen Beiträge italienischer und deutscher Autoren beschäftigen sich mit der Entwicklung demokratischer Rechtsstaatlichkeit nach Ende des Faschismus respektive Nationalsozialismus in den Bereichen des Verfassungsrechts, Zivilrechts, Strafrechts und des Wirtschafts- und Arbeitsrechts.

Verlag: Giuffrè/Nomos, Mailand, Baden-Baden 1999, ISBN 88-14-07334-1, 444 S.

## Praxis des Online-Rechts

Technische Grundzüge, Vertragsrecht, Zulassung als Anbieter, Elektronischer Rechtsverkehr, Warenvertrieb, Werbung, Urheberrecht, Kennzeichenrecht, Haftung, Strafbarkeit, Datenschutz

Loewenheim, Ulrich (Hrsg.); Koch, Frank A. (Hrsg.)

Die Kommunikationsformen, die sich der Online-Übertragung von Informationen bedienen, haben zahlreiche neue Rechtsfragen aufgeworfen. Dazu gehören Fragen der Vertragsgestaltung bei der Netzbenutzung, Voraussetzungen für eine Zulassung als Anbieter und Probleme des elektronischen Rechtsverkehrs ebenso wie der Schutz von Inhalten durch das Urheber- und Markenrecht, die Gestaltung der Werbung und der Datenschutz im Netz. Das vorliegende Buch nimmt sich dieser Fragen an und versucht, Ratgeber- und Nachschlagewerk für die Praxis zu sein. Die Fragen werden erläutert, die gesetzlichen Regelungen besprochen und Vorschläge für die praktische Vertragsgestaltung gemacht. Neben dem Informationsdienst- und Kommunikationsdienstgesetz im Textteil des Buches finden sich weitere wichtige Gesetze und Vorschriften auf der beigefügten CD-ROM, auf der sich auch die vorgeschlagenen Vertragsmuster befinden.

Verlag: Wiley-VCH, Weinheim 1998, ISBN 3-527-28814-7, ca. 400 S., 248 DM.

## Aufgeklärte Kriminalpolitik oder Kampf gegen das Böse?

Lüderssen, Klaus (Hrsg.)

Spektakuläre Gewaltverbrechen haben in jüngster Zeit die Öffentlichkeit aufgeschreckt. Politiker und Polizeivertreter fordern ein entschiedenes Vorgehen gegen die Kriminalität und weitergehende Vollmachten der Strafverfolgungsbehörden. Nicht nur in Deutschland sehen sich die Vertreter einer aufgeklärten Kriminalpolitik in die Defensive gedrängt, und immer häufiger wird die Wirksamkeit ihrer Konzepte im Kampf gegen das scheinbar allgegenwärtige Böse in Frage gestellt.

In den fünf aufeinander bezogenen, aber in sich abgeschlossenen Bänden dieser Edition melden sich international führende Repräsentanten eines rationalen Umgangs mit Delinquenz zu Wort. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund von Fallstudien werden die zentralen Fragen behandelt: die grundsätzliche Rechtfertigung strafrechtlicher Verbote, die Wechselwirkungen von neuen Formen der Kriminalität und ihrer Wahrnehmung oder die Ziele staatlicher Reaktionen überhaupt. Gestützt auf die Erkenntnisse verschiedener Disziplinen sowie die Erfahrungen in unterschiedlichen Rechtssystemen und Kulturkreisen, erarbeiten sie erhellende Erklärungsmuster, aber auch überzeugende Handlungsvorschläge.

Verlag: edition Suhrkamp, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-518-06557-2, 5 Bd., 1780 S., ca. 98 DM.

## Die wahre Liberalität ist Anerkennung – Goethe und die Jurisprudenz

Lüderssen, Klaus

Das Buch versammelt teils ältere, teils neu geschriebene Aufsätze zum Thema „Goethe und die Jurisprudenz“. Dabei wird der Akzent weniger auf die Behandlung der Probleme gelegt, die man traditionell mit dem Namen Goethe verbindet, als der Versuch gemacht, neue Fragestellungen zu entwickeln. Nicht zuletzt die jetzt gut zugängliche Veröffentlichung der „Amtlichen Schriften“ gibt einen Eindruck davon, daß Goethes Rechtsbegriff mit den klassischen Maßstäben gar nicht zu messen ist, daß vielmehr gerade aus seiner sich wechselseitig durchdringenden literarischen und politisch-verwaltenden Tätigkeit Annäherungen an das Recht hervorgehen, wie sie theoretisch eigentlich erst in unserer Zeit greifbar geworden sind.

Verlag: Nomos, Baden-Baden 1999, ISBN 3-7890-6314-2, 342 S.

## Nomos-Kommentar zum Strafgesetzbuch

Loseblattausgabe. Grundwerk in 6 Teillieferungen. Teillieferung 1-5

Neumann, Ulfrid; Puppe, Ingeborg; Schild, Wolfgang

Der Kommentar verfolgt das Konzept, unter umfassender Berücksichtigung des wissenschaftlichen Schrifttums und der höchstrichterlichen Rechtsprechung systematische Zusammenhänge herauszuarbeiten und übergreifende Linien hervorzuheben. Wo erforderlich, verläßt der Kommentar die von der herrschenden Meinung vorgezeichneten Wege, um zu einer konsistenten und überzeugenden Deutung strafrechtlicher Regeln und Insti-

**Zwei wichtige Finanzierungshilfen für Wissenschaft und Forschung:**

## **Handbuch der Wissenschaftspreise und Forschungsstipendien**

**Ausgabe 1998, 384 Seiten, 24,60 DM**

Fördermöglichkeiten durch Preise und Forschungsstipendien für Wissenschaftler und den wissenschaftlichen Nachwuchs. Ca. 900 Preise und Stipendien. Forschungsaufenthalte im Ausland. Mit Hinweisen zur Bewerbung.

## **Forschungshandbuch 1999/2000**

**Neuausgabe, rund 500 Seiten, 24,60 DM**

Mit diesem Handbuch verschaffen Sie sich den optimalen Überblick über die deutsche und europäische Förderungslandschaft. Über 500 hochschul- und wissenschaftsfördernde Institutionen und Stiftungen werden vorgestellt. Mit umfangreichem redaktionellen Teil rund um die Forschungsförderung.

Bestelladresse: ALPHA-Verlag, Finkenstraße 10, 68623 Lampertheim  
Telefon: (06206) 939-240, Telefax: (06206) 939-243  
e-mail: gfl.vz@alphawerbung.de

Ich bestelle auf Rechnung:

\_\_\_\_\_ Exemplar(e) des Handbuchs der Wissenschaftspreise und Forschungsstipendien

\_\_\_\_\_ Exemplar(e) des Forschungshandbuchs

zum Preis von 24,60 DM pro Stück zzgl. Versandkosten.

Besteller:

Datum:

Unterschrift:

# **Bestellung**

➤ Brief Kommunikation ➤ Pressedistribution  
➤ Paket Express Logistik International

**Für jedes Produkt der richtige Weg**  
zuverlässig - preiswert - schnell

**Besuchen Sie unseren Messestand in  
Halle 6.3 C 1354**

**Deutsche Post**



tute zu gelangen. Besonderer Wert wurde auf die Darstellung der verfassungsrechtlichen sowie der kriminologischen Bezüge gelegt.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1998, ISBN 3-7890-3297-2, 2. Ord., 3.590 S., 492 DM.

## Zur Fairneß im deutschen Strafverfahren

Rzepka, Dorothea

Fairneß im Verfahren einzufordern, gehört heutzutage zu den Selbstverständlichkeiten der bundesdeutschen Strafrechtstheorie und -praxis. Was dabei allerdings inhaltlich unter einem fairen Strafverfahren zu verstehen ist und welche Stellung Fairneß im Gefüge verfassungs- und strafverfahrensrechtlicher Grundsätze einnimmt, ist nach wie vor ungeklärt. Die Abhandlung verfolgt das Ziel, ein wenig „Licht ins Dunkel“ der Diskussion über Fairneß im Strafverfahren zu bringen. Zum einen unternimmt sie den Versuch einer Bestandsaufnahme, und zwar bezogen auf die Frage, welche Bedeutung und welcher Inhalt dem Recht des Beschuldigten auf ein faires Strafverfahren derzeit in Deutschland zugewiesen wird. Dieser vorwiegend empirischen Problemstellung wird in insgesamt drei Schritten anhand der Entscheidungspraxis der Europäischen Kommission für Menschenrechte und des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, der Rechtsprechung bundesdeutscher Gerichte und anhand des deutschsprachigen wissenschaftlichen Schrifttums nachgegangen. Zum anderen nimmt die Arbeit in einem zweiten Teil eine eigene verfassungsrechtliche und rechtsetzische Grundierung des Rechts auf Fairneß im Strafverfahren vor, um dann im Anschluß beispielhaft konkrete Schlußfolgerungen für die Ausgestaltung des Strafverfahrens zu ziehen.

Verlag: Vittorio Klostermann, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-465-03035-4, 400 S., 158 DM.

## Staats- und Verwaltungsrecht. Pflichtfachstoff für Studium und Examen

3. neubearbeitete Auflage

Schmidt, Walter

Neubearbeitung einer Zusammenstellung des Pflichtfachstoffs aus Staats- und Verwaltungsrecht einschließlich zugehörigen Prozeßrechts, der in den Fortgeschrittenenübungen des Studiums und in den Klausuren und der mündlichen Prüfung des Referendarexamens als Präsenzwissen vorausgesetzt wird.

Verlag: Hermann Luchterhand Verlag, Neuwied, Kriftel, Berlin 1999, ISBN 3-472-01846-1, 33 DM.

## Die Umsetzung des Zertifikatsmodells im Luftreinhalterecht der USA

Zukunftsweisende Alternativen zur Auflagenpolitik

Schmitt-Rady, Bettina

Das Werk behandelt das in den USA erstmals in der Praxis eingesetzte Zertifikats- oder Lizenzmodell, welches durch den US-Vorschlag zur Lizenzierung von Kohlendioxid auf dem Umweltgipfel in Kyoto im Dezember 1997 erneut in die Diskussion geraten ist. In den USA wurde 1990 mit dem Programm gegen Sauren Regen eine ehrgeizige bundesweite Lizenzierung für Schwefeldioxid-Emissionen (SO<sub>2</sub>) von Großkraftwerken eingeführt sowie 1994 ein regionales Programm für kleinere SO<sub>2</sub>- und Stickoxid-Quellen im Los-Angeles-Becken, Kalifornien, genannt RECLAIM.

Nach einer knappen Diskussion der Kritik der Ökonomen an der bisher auch in der Bundesrepublik dominierenden Auflagenpolitik, die zur Übersteuerung des Umweltschutzes führt, werden die modelltheoretischen Vorteile des bisher europaweit überwiegend als unpraktikabel abgelehnten Lizenzmodells dargelegt. Sodann erfolgt die umfassende Darstellung der konkreten Anwendung des Modells durch die Novelle des Clean Air Acts in den USA. Inhalt und Probleme sowie bisher gemachte Erfahrungen mit der Umsetzung werden ausführlich geschildert. Im Ergebnis erweist es sich als praktikable Implementation, die die meisten der modelltheoretischen Vorteile zu realisieren vermag.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1999, ISBN 3-7890-5982-X, 343 S., 89 DM.

## Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland

Dritter Band 1914-1945

Stolleis, Michael

Der dritte Band dieser Wissenschaftsgeschichte des öffentlichen Rechts beginnt mit dem Ersten Weltkrieg, analysiert die besonders kreativen Jahre der Weimarer Republik und beschreibt den 1933 einsetzenden Niedergang des Faches bis zum Zusammenbruch des NS-Staates. „Glanz und Elend“ dieser drei Jahrzehnte der Staatstheorie, des positiven Staats- und Verwaltungsrechts sowie des Völkerrechts in Deutschland und Österreich (Kelsen, Smend, Kaufmann, Schmitt, Heller) bestimmen noch heute die Ausgangspunkte der Diskussion.

Verlag: C.H. Beck, München 1999, ISBN 3-406-37002-0, 439 S., 128 DM.

## Fachbereich 2 Wirtschaftswissenschaften

### Alterssicherung in Portugal

Eine institutionelle und empirische Analyse

Ahrens, Ulrike; Döring, Diether\*; Hauser, Richard (Hrsg.)

Untersucht werden die für die Alterssicherung relevanten Regelungen Portugals hinsichtlich Armutsvermeidung, Lebensstandardsicherung und Sicherung von Frauen. 90 Prozent der über 65-Jährigen beziehen Rente. Trotz Sozial- bzw. Mindestrente reichen die Renteneinkünfte bei 70 Prozent von ihnen (bei Witwen und Witwern 98 Prozent) nicht aus, Armut zu vermeiden. Im EU-Vergleich arbeiten daher sehr viele Rentner. Selbst bei Betrachtung der Gesamteinkünfte sind ein Drittel der Rentner und 56 Prozent der Frauen über 75 arm. Das Sicherungsniveau des Gesamteinkommens beträgt 84 Prozent. Bei den Frauen spiegelt es im Alter deren durch Kindererziehung verminderte Einkommenserzielungskapazität wider. Die geringe Reife des größten Rentensystems (RG), knappe Indexierung der Leistungsbemessungsgrundlage und alleinige Berücksichtigung der Erwerbsjahre vor Rentenbeginn bei der Berechnung führen zu oben genannten Resultaten. Die Reform des Rentensystems aus dem Jahre 1993 erhöht das Armutsrisiko wegen verschärfter Anspruchsvoraussetzungen und Leistungsbemessung. Ohne Ausdehnung der Versicherungszeiten oder private Vorsorge werden wieder vor allem Frauen getroffen.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1998, ISBN 3-428-09156-6, 464 S., 128 DM.

### Finanzwissenschaft

4. Auflage

Andel, Norbert

Diese „Finanzwissenschaft“ ist ein relativ breit angelegtes Lehrbuch der Finanzwissenschaft, in dem der öffentliche Sektor analysiert wird, soweit dort die Instrumente öffentliche Einnahmen und öffentliche Ausgaben eingesetzt werden. Es richtet sich

90 90 93 Spendenkonto  
Sparkasse Bonn  
BLZ 380 500 00

JA, ICH WERDE  
NICHTRAUCHER!



vor allem an Studenten der Wirtschaftswissenschaften. Der Verfasser will den Leser sowohl in die finanztheoretischen Grundlagen einführen als auch mit den finanzpolitischen Institutionen der Bundesrepublik Deutschland vertraut machen. Das Buch zeichnet sich überdies durch eine vergleichsweise breite Berücksichtigung der öffentlichen Ausgaben, insbesondere des Sozialtransfers aus sowie durch die Berücksichtigung auch der internationalen Aspekte. Es ist gegliedert in: Teil I (Gegenstand, Methoden, Ziele und Instrumente), Teil II (Die Festlegung des Einsatzes finanzwirtschaftspolitischer Instrumente), Teil III (Die Wirkungen finanzwirtschaftspolitischer Instrumente), Teil IV (Die öffentlichen Ausgaben), Teil V (Die öffentlichen Einnahmen), Teil VI (Finanzwirtschaftspolitik) und Teil VII (Nationaler und internationaler Finanzvergleich).

Verlag: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), Tübingen, 4. vollst. überarb. Aufl. 1998, ISBN 3-16-147027-3, 587 S., 64 DM.

## Die Finanzsektorreform in Afrika

Am Beispiel der Franc-Zone

Camara, Modibo Khane; Nitsch, Manfred\* (Hrsg.); Schmidt, Reinhard H. (Hrsg.); Zeiting, Claus-Peter\* (Hrsg.)

Finanzsektorreformen avancierten in den achtziger Jahren zu den bedeutendsten Bestandteilen der Interventionen von Weltbank und Internationalem Währungsfond (IWF) in den Entwicklungsländern. Aufgrund von anfänglichen Umsetzungsschwierigkeiten wurde die Konzeption dieser weitgehend standardisierten Restrukturierungsprogramme im Laufe der Zeit mehrfach revidiert. Dennoch blieb das Postulat der „uneingeschränkten allokativen Effizienz freier Finanzmärkte“ als Leitprinzip der Reformmaßnahmen bestehen und somit auch die Forderung nach einer konsequenten Liberalisierung der Finanzsysteme in Entwicklungsländern. Das Buch versucht, die Allgemeingültigkeit dieser Forderung zu hinterfragen, indem der besonders komplexe Fall der Länder der Franc-Zone untersucht wird. Im Zuge der Analyse werden Anhaltspunkte für eine Geltung alternativer theoretischer Ansätze erarbeitet, um wirtschaftspolitische Schlußfolgerungen zu ziehen.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main, Berlin 1998, ISBN 3-631-33376-5, 252 S., 98 DM.

## Gibt es eine anglo-amerikanische oder eine kontinentaleuropäische Rechnungslegung?

d'Arcy, Anne; Ballwieser, Wolfgang\* (Hrsg.); Ordelheide, Dieter (Hrsg.)

In der aktuellen Debatte zur Harmonisierung der Rechnungslegung werden Argumentationsmuster aufgegriffen, die auf Klassifikationen nationaler Rechnungslegungssysteme beruhen. Dabei geht es primär um den Einfluß des anglo-amerikanischen Rechnungslegungsmodells auf die kontinentaleuropäische Rechnungslegung. Auf Grundlage der Kritik an verschiedenen Klassifikationsansätzen in der Literatur wird in dieser Arbeit eine Klassifikation von Rechnungslegungsregelungen vorgestellt, die auf aktuellen Daten zu Normen von vierzehn wichtigen Industrienationen und den Regeln des International Accounting Standards Committee (IASC) basiert. Die mit verschiedenen multivariaten Verfahren gefundenen Gruppen zeigen deutlich die Unterschiede zwischen den Systemen auf und liefern neue Argumente für eine behutsame Harmonisierung der Rechnungslegung.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main, Berlin 1999, ISBN 3-631-34501-1, 302 S., 98 DM.

## Leben in Armut

Analysen der Verhaltensweisen armer Haushalte mit Umfragedaten

Andreas, Hans-Jürgen\* (Hrsg.); Burkatzki, Eckhard\*; Lipsmeier, Gero\*; Salentin, Kurt\*; Schulte, Katja\*; Strengmann-Kuhn, Wolfgang

Mit Hilfe repräsentativer Bevölkerungsumfragen wird den Fragen nachgegangen, wer von Armut betroffen ist, welche Belastungen daraus für die Betroffenen resultieren, ob sich ihre sozialen Netzwerke verändern und wie sie ihren Lebensunterhalt bestreiten und alltägliche Probleme bewältigen. Das Ausmaß der Armut in Deutschland ist nicht unerheblich, aber auch nicht dramatisch groß. Die Belastungen für die Betroffenen sind aber beachtlich. Trotzdem unterscheiden sie sich in ihren Bewältigungsstrategien nicht wesentlich vom Rest der Bevölkerung.

Verlag: Westdeutscher Verlag, Opladen/Wiesbaden 1999, ISBN 3-531-13128-1, 371 S., 64,60 DM.

## Wirtschaftspädagogik und Unternehmenskultur

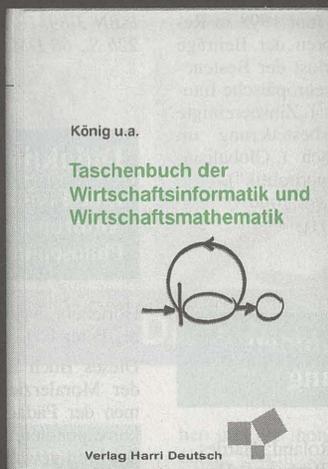
Auf der Grundlage eines interaktionistischen Theorieansatzes

Büser, Tobias; Euler, Dieter\* (Hrsg.); Sloane, Peter F. E. (Hrsg.)

Eine gute Unternehmenskultur (UK) wird übereinstimmend als wichtig und sinnvoll erachtet und ihre pädagogische Förderung befürwortet. Hinsichtlich der Definition, Intentionen und Funktionsweisen von Unternehmenskultur stehen jedoch völlig unvereinbare Ansätze nebeneinander. Die vorliegende Untersuchung versucht, die Pluralität als gegebene Tatsache produktiv zu verarbeiten. Dafür wird ein Grundmodell der Wirtschaftspädagogik entwickelt, das in der Lage ist, die jeweiligen Annahmen der Ansätze aufzunehmen und die Möglichkeiten und Grenzen zur Integration verschiedener Perspektiven in gemeinsame Konzepte zu prüfen.

Verlag: Eusl-Verlagsgesellschaft, Markt Schwaben 1999, ISBN 3-933436-06-0, 350 S., 39,80 DM.

## Was für Ihre Karriere unerlässlich ist. Griffbereites Basiswissen.



1999, 820 Seiten, Plastikeinband, DM 48,- • ISBN 3-8171-1586-5

Gräfitstraße 47/51 • D-60486 Frankfurt am Main • Tel. (069) 775021 • Fax (069) 7073739

Verlag Harri Deutsch



## Einkommensdynamik im internationalen Vergleich

Eine empirische Mobilitätsanalyse mit Panel-Daten

Fabig, Holger

Die Studie untersucht die Dynamik von Löhnen und Gehältern, bedarfsgewichteten Brutto- und Nettohaushaltseinkommen in West- und Ostdeutschland, Großbritannien, den USA und Ungarn mit Panel-Daten aus Zeiträumen zwischen 1989 und 1995 und mit Methoden der Mobilitätsanalyse. Dabei ist Einkommensmobilität als die Veränderung des relativen Einkommens im Zeitablauf definiert. Die Mobilität der Löhne und Gehälter läßt Rückschlüsse auf die Arbeitsmarktregulierung in den untersuchten Volkswirtschaften zu. Die Mobilität der bedarfsgewichteten Bruttohaushaltseinkommen sollte die der bedarfsgewichteten Nettohaushaltseinkommen umso stärker übersteigen, je stärker das Steuer- und Transfersystem umverteilt und soziale Risiken absichert. Entsprechende Mobilitätsdifferenzen werden vor dem Hintergrund der unterschiedlichen wohlfahrtsstaatlichen Ausrichtung der untersuchten Volkswirtschaften diskutiert.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1999, ISBN 3-593-36261-9, 398 S., 88 DM.

## Probleme der Besteuerung II

Genser, Bernd; Hackmann, Johannes; Windisch, Rupert; Andel, Norbert (Hrsg.)

Der Band enthält die Referate, die unter dem Generalthema „Probleme der Besteuerung“ auf der Sitzung des Finanzwissenschaftlichen Ausschusses des Vereins für Socialpolitik im Juni 1998 in Regensburg gehalten wurden. Autoren der Beiträge sind: Bernd Genser („Ist der Verlust der Besteuerungsautonomie der Preis für die europäische Integration?“), Johannes Hackmann („Zinsbereinigte Einkommensteuer und Sollzinsbesteuerung im Vergleich“) und Rupert Windisch („Globalisierung, Systemwettbewerb und Steuerpolitik“).

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1999, ISBN 3-428-09813-7, 174 S., 98 DM.

## Alternative Konzeptionen der sozialen Sicherung

Hauser, Richard (Hrsg.); Eisen, Roland; Harges, Heinz-Dieter\*; Hauser, Richard; Ribhegge, Hermann\*; Rösner, Hans Jürgen\*; Schulz-Nieswandt, Frank\*; Schwarze, Johannes\*; Wagner, Antonin\*

Auf seiner Jahrestagung 1997 in München hat sich der Ausschuß für Sozialpolitik mit dem Generalthema „Konzeptionen sozialer Sicherung im internationalen Vergleich“ beschäftigt. In einem ersten weitgespannten Übersichtsreferat behandelt Hans Jürgen Rösner das Thema „Soziale Sicherung im konzeptionellen Wandel – ein Rückblick auf grundlegende Gestaltungsprinzipien“, wobei er den Unterschied zwischen Sozialstaat und Wohlfahrtsstaat betont. Mit „Alternativen der Pflegesicherung: Ergebnisse eines europäischen Vergleichs“ befaßt sich Roland Eisen. Johannes Schwarze beschäftigt sich mit dem „Einfluß alternativer Konzeptionen von Alterssicherungssystemen auf Sicherungsniveau. Altersarmut und Einkommensverteilung: Ein Vergleich zwischen Deutschland und den USA.“ „Alternative Konzeptionen der Mindestsicherung für Alte in zwölf Mit-

gliedsländern der Europäischen Union – eine institutionelle und empirische Analyse für den Beginn der neunziger Jahre“ behandelt Richard Hauser in seinem Beitrag. Dieser Band gibt damit einen Überblick über wichtige Elemente der gegenwärtigen Sozialstaatsdiskussion. Er wendet sich an die Fachwissenschaft, aber auch an die Politik und die interessierte Öffentlichkeit.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1999, ISBN 3-428-09784-X, 217 S., 98 DM.

## Moderne Konjunkturtheorie: Reale Schocks, multiple Gleichgewichte und die Rolle der Geldpolitik

Holstein, Michael

Zu den populärsten Erklärungen für die konjunkturellen Schwankungen von Output, Preisen, Löhnen und Zinsen gehören seit jeher reale Ursachen wie Wetter- bzw. Klimaschwankungen, Naturkatastrophen oder wichtige Erfindungen. Solche realen Schocks bilden den Ausgangspunkt der Theorie der Real Business Cycles (RBC), die sich seit Beginn der achtziger Jahre zur dominierenden Konjunkturtheorie entwickelt hat. Sie erklärt Konjunkturschwankungen als optimale Anpassungen eines repräsentativen Individuums an den stochastischen Prozeß des technischen Fortschritts.

In dieser Studie werden verschiedene Varianten des RBC-Modells vorgestellt und ihre wirtschaftspolitischen Implikationen analysiert, besonders im Hinblick auf die Wirkungsweise geldpolitischer Maßnahmen. Abschließend wird eine Reihe empirischer Tests vorgestellt, die auf eine nicht unerhebliche Rolle der Geldpolitik im Konjunkturzyklus hindeuten.

Verlag: Metropolis, Marburg 1998, ISBN 3-89518-197-8, Hochschulschriften Bd. 43, 226 S., 68 DM.

## Didaktik der Moralerziehung

Eine Fundierung durch Pädagogische Anthropologie und Praktische Philosophie

Horlebein, Manfred; Euler, Dieter\* (Hrsg.); Sloane, Peter F. E.\* (Hrsg.)

Dieses Buch ist die Grundlegung einer Didaktik der Moralerziehung durch ausgewählte Paradigmen der Pädagogischen Anthropologie und ihren korrespondierenden Ansätzen ethischen Denkens. Die breit gewählte Basis zeigt, daß alternative Fundierungen moralischer Erziehung möglich sind, die letztlich in divergierenden Welt- und Menschenbildern ihren Ursprung haben. Dennoch läßt sich ein ethischer Minimalkonsens ermitteln, der von unterschiedlichen Positionen aus gleichermaßen legitimiert werden kann. Weiter zeigt sich, daß neben Kognitionen auch moralische Empfindungen von didaktischer Relevanz sind. Am Schluß wird eine Brücke von diesen Befunden zu den Ethiklehrplänen geschlagen.

Verlag: Eusl-Verlagsgesellschaft, Markt Schwaben 1998, ISBN 3-933436-05-2, 390 S., 39,80 DM.

## Taschenbuch der Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsmathematik

König, Wolfgang (Hrsg.); Rommelfanger, Heinrich (Hrsg.); Ohse, Dietrich (Hrsg.); Hofmann, Markus (Hrsg.); Schäfer, Klaus\* (Hrsg.); Kuhnle, Helmut\* (Hrsg.); Pfeifer, Andreas\* (Hrsg.)

Vom Basiswissen für Studienanfänger über die Behandlung aktueller Themen bis hin zu Fragestellungen für „Spezialisten“ enthält dieses studienbegleitende Nachschlagewerk alle prüfungsrelevanten Themen aus den Bereichen Wirtschaftsinformatik und -mathematik.

Verlag: Harri Deutsch, Thun, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-8171-1586-5, 820 S., 48 DM.

## Logistik

Gestaltung von Logistiksystemen 2., überarbeitete und erweiterte Auflage

Isermann, Heinz (Hrsg.)

Durch logistische Stärken kann ein Unternehmen strategische Wettbewerbsvorteile gegenüber Konkurrenten aufbauen und verteidigen. Um bei der Qualität und den Kosten der Logistikleistung gezielt besser zu sein als die Konkurrenz, müssen die kritischen Erfolgsfaktoren eines Logistiksystems ständig überprüft werden: die Struktur der logistischen Netzwerke und der Prozessketten in diesen Netzwerken sowie die logistischen Informations- und Kommunikationssysteme. Diese Erfolgsfaktoren sind stets neu auf die Realisierung von Kosten- sowie der vom Kunden honorierten Qualitätsverbesserung auszurichten. Das Buch bietet eine umfassende Darstellung leistungsfähiger und praxisnaher Methoden und Instrumente zur Analyse, Gestaltung und Implementierung von Logistiksystemen.

Verlag: Moderne Industrie, Landsberg/Lech 1998, ISBN 3-478-39632-8, 471 S., 78 DM.

## Modellgestützte Personalentscheidungen 3

Kossbiel, Hugo (Hrsg.)

Der vorliegende Tagungsband faßt die Vorträge des 98er Workshops zu modellgestützten Personalentscheidungen in Frankfurt am Main zusammen, bei dem sich junge Wissenschaftler und wissenschaftsverbundene Praktiker getroffen haben, um gemeinsam über personalwirtschaftliche Probleme und deren theoriegeleitete bzw. modellgestützte Handhabung nachzudenken. In dem Band finden sich sechs Aufsätze zu Fragen der Disposition über das Personalpotential, die sich überwiegend des Instrumentariums der mathematischen Programmierung bedienen (Personalbedarfs-, -ausstattungs- und -einsatzplanung sowie Betriebsratsziele und Altersteilzeit). Das Buch enthält weiterhin drei Aufsätze zu Problemstellungen, die die Beeinflussung des Personalverhaltens betreffen und bei deren Behandlung auf das Instrumentarium der Marginalanalyse zurückgegriffen wird (Personalauswahl, Deferred-Compensation, Informationsüberlastung). Ein besonderer Akzent liegt auf der Verknüpfung von Praxisbezug und ökonomisch geprägter Personalwirtschaftslehre, welche sich in einer fundierten Reflexion über und in Vorschlägen zur Gestaltung von Praxis äußert.

Verlag: Rainer Hampp, München, Mering 1999, ISBN 3-87988-381-5, 44,40 DM.

## Der Ausbildungsstellenmarkt der Bundesrepublik Deutschland

Eine theoretische und empirische Analyse

Neubäumer, Renate

Ausgangspunkt der Analyse ist die empirische Beobachtung, daß in einer Reihe von Berufen die Zahl der Ausgebildeten die Zahl der dort später Beschäftigten deutlich übersteigt und umgekehrt, in anderen Berufen „zu wenig“ ausgebildet wird. Da eine „Ausbildung über und unter Bedarf“ unverändert über einen langen Zeitraum auftritt, wird unterstellt, daß dieses Phänomen das Ergebnis ökonomisch rationalen Verhaltens ist. Die Autorin entwickelt in drei Stufen ein Modell zu dessen Erklärung: Ein auf dem Humankapitalansatz basierender Zwei-Sektoren-Ansatz wird transaktionskostentheoretisch erweitert und auf segmentierte Arbeitsmärkte angewandt. Empirisch wurde das Modell mit einem umfangreichen Datensatz überprüft, der auf einer Auswertung der Beschäftigtenstatistik sowie auf zwei weiteren Untersuchungen zu den Kosten und Erträgen der Berufsbildung und zur Zufriedenheit mit der beruflichen Tätigkeit basiert. Dabei erwiesen sich die theoretisch abgeleiteten Schlußfolgerungen als evident, und es konnte gleichzeitig ein detailliertes Bild der Dualen Berufsausbildung und der sich ihr anschließenden Mobilitätsprozesse entwickelt werden.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1999, ISBN 3-428-09407-7, 416 S., 138 DM.

## Volkswirtschaftslehre

Grundlagen der Volkswirtschaftstheorie und Volkswirtschaftspolitik

Neubäumer, Renate; Hewel, Brigitte\* (Hrsg.)

Im Mittelpunkt dieses Lehrbuches steht das Verständnis grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie des Wirtschaftsgeschehens in der Bundesrepublik Deutschland. Der Lehrstoff wird in einem mittleren Schwierigkeitsgrad und auf einem mittleren Abstraktionsniveau vermittelt. Die zur Darstellung quantitativer Zusammenhänge verwandten Tabellen und Graphiken wurden so ausgewählt, daß sie aus allgemein zugänglichen Quellen aktualisiert werden können. Ein weiteres wichtiges Merkmal ist die Verbindung zwischen Allgemeiner Volkswirtschaftstheorie und Volkswirtschaftspolitik. Für die zweite Auflage wurde das Lehrbuch vollständig überarbeitet und erweitert. Die Autoren haben zum Thema „Volkswirtschaftliches Rechnungswesen“ das empirische Material aktualisiert und dabei die neuen Bundesländer berücksichtigt. In den Beiträgen „Mikroökonomie“ und „Konjunktur und Wachstum“ wurden neuere theoretische Entwicklungen ergänzt und in dem Beitrag „Geld und Währung“ die bevorstehende Einführung des Euro eingearbeitet.

Verlag: Dr. Th. Gabler, Wiesbaden 1998, ISBN 3-409-23474-8, 667 S., 74 DM.

## Strategische Analyse von Unternehmensakquisitionen

Das Beispiel der pharmazeutischen Industrie

Oehrlich, Marcus

Trotz der gewachsenen Bedeutung von Unternehmensakquisitionen ist es bislang weder in der Theorie noch in der Praxis gelungen, eine umfassende Erklärung der Vorteilhaftigkeit von Akquisitionen zu geben. Man beschränkt sich auf wenige, ausgewählte Faktoren (etwa Synergien oder Transaktionskosten), anhand derer eine abschließende Beurteilung vorgenommen werden soll.

Ziel des Buches ist es, sich von dieser zu engen Betrachtungsweise zu lösen und einen Rahmen für eine allgemeingültige Erklärung der Vorteilhaftigkeit von Akquisitionen zu entwickeln. Dazu wird ein Analyserahmen entworfen, der es erlaubt, das Zusammenspiel der vielen Faktoren, die bei Akquisitionsentscheidungen eine Rolle spielen, zu verste-

Schnell  
und  
bequem  
mit der  
Bahn zur  
Messe.  
Und  
zurück.

Die Bahn bringt Sie bequem, schnell und direkt zur Messe. Sie bereiten sich in Ruhe auf Ihren Messebesuch vor – wir bieten viel Beinfreiheit, Fahrkomfort und guten Service zu einem attraktiven Preis.

Zum Beispiel:  
Frankfurt/M.–Hannover  
einfache Fahrt im ICE  
2. Kl. mit BahnCard nur DM

70,-

zzgl. Reservierungsentgelt

Näheres bei DB-Verkaufsstellen,  
Reisebüros mit DB-Lizenz und  
unter Telefon 01805-99 66 33  
sowie über Internet  
[www.bahn.de](http://www.bahn.de).



Die Bahn kommt!



hen und die monokausalen Erklärungsversuche zu einem geschlossenen Theoriegerüst zusammenzufügen.

Verlag: Deutscher Universitäts-Verlag/Gabler-Verlag, Wiesbaden 1999, ISBN 3-8244-6852-2, 137 S., 84 DM.

## Beschreibungsmodi für Finanzsysteme

Wie beschreibt man Finanzsysteme?

Papenfuß, Holger; Schmidt, Reinhardt H.

Das Finanzsystem einer Volkswirtschaft wird in der wissenschaftlichen Diskussion sehr unterschiedlich wahrgenommen. Was jedoch ist „das Finanzsystem“ und durch welche Merkmale wird es charakterisiert? Welche Abgrenzung des Finanzsystems ergibt sich daraus? Wie sollen Finanzsysteme demzufolge beschrieben werden? Dieser Fra-

genkomplex bildet den Kern der Arbeit. Aus der Literatur werden vier grundlegend unterschiedliche Betrachtungsweisen (Beschreibungsmodi) des Finanzsystems abgegrenzt. Diesen wird die multidimensionale Strukturvorstellung des Schalenmodells des Finanzsystems gegenübergestellt. Das Schalenmodell des Finanzsystems wird anhand einer Beschreibung des deutschen Finanzsystems im Hinblick auf seine inhaltliche und technische Operationalisierbarkeit reflektiert.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main, Berlin 1999, ISBN 3-631-33917-8, 314 S., 98 DM.

## The Impact of Keynes on Economics in the 20<sup>th</sup> Century

Pasinetti, Luigi L.\* (Hrsg.); Schefold, Bertram (Hrsg.)

Der Einfluß von Keynes auf die Ökonomik im 20. Jahrhundert war Thema der ersten Jahreskonferenz der „European Society for the History of Economic Thought“ 1997 in Marseilles. Die Konferenzbeiträge stellen wichtige, kontrastierende Interpretationen keynesianischen Denkens dar und beleuchten das weite Spektrum des Keynesianismus in verschiedenen europäischen Staaten über das 20. Jahrhundert hinweg.

Das Buch ist in drei Abschnitte geteilt: der erste ist der keynesianischen Theorie gewidmet, der zweite der Wirtschaftspolitik und -theorie in Europa, die nicht notwendigerweise durch Keynes angeregt wurden, sondern ihn teilweise vorwegnahmen. Der dritte beschäftigt sich mit Versuchen europäischer Regierungen und anderer Organisationen, Arbeitslosigkeit und Deflation im 20. Jahrhundert zu bekämpfen.

Verlag: Edward Elgar, Cheltenham 1999, ISBN 1-85898-861-6, 247 S., 59,95 GBP.

## Hildebrand, Bruno: Die Nationalökonomie der Gegenwart und Zukunft

Vademecum zu einem Klassiker der Stufenlehren

Schefold, Bertram (Hrsg.); Eisermann, Gottfried\*; Rothschild, Emma\*; Pierenkemper, Toni\*; Gioia, Vitantonio\*

Bruno Hildebrand steht neben Roscher und Knies, als dritter bedeutender Vertreter der Älteren Historischen Schule. Seine bedeutendste Buchveröffentlichung blieb unvollendet. Nach seiner Stufentheorie vollzieht sich die Evolution von Wirtschaft und Gesellschaft in Etappen, den Stufen Natural-, Geld- und Kreditwirtschaft, deren letztere zur Beseitigung des Proletariats beitrage.

Das Werk wurde in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ als Faksimile neu herausgebracht. Im Kommentarband untersucht Gottfried Eisermann Leben und Hauptwerk Hildebrands, Emma Rothschild analysiert dessen Kritik an Adam Smith und Toni Pierenkemper stellt Hildebrands Beziehung zum Pauperismus dar. Schließlich diskutieren Vitantonio Gioia Hildebrands Stufenlehre und Bertam Schefold die historische Perspektive dieses liberalen Ökonomen.

Verlag: Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1998, ISBN 3-87881-130-6, 288 S., 490 DM.

## Azpilcueta, Martin de; Ortiz, Luis: Comentario resolutorio de Cambio/Memorial del Contador Luis Ortiz a Felipe II

Vademecum zu zwei Klassikern des spanischen Wirtschaftsdenkens

Schefold, Bertram (Hrsg.); Grice-Hutchinson, Marjorie\*; de Azpilcueta, Martin\*; Lluch, Ernest\*; Ortiz, Luis\*

Der Anhang „Comentario resolutorio de Cambios“ aus dem 1556 veröffentlichten Werk „Comentario resolutorio de Usuras“ von Martin Azpilcueta und die 1558 entstandene Handschrift des Luis Ortiz „Memorial del Contador Luis Ortiz a Felipe II“ sind zwei herausragende Werke des spanischen Wirtschaftsdenkens des 16. Jahrhunderts. Azpilcuetas Ansichten über Funktionen von Geld und Zinsen sind wichtig für die Entwicklung der Geldmengentheorie. Ortiz' Anregungen und Forderungen gegenüber Philipp II weisen ihn als einen der frühesten Merkantilisten aus. Beide Werke wurden in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ als Faksimile in einem Band neu herausgebracht.

Im Kommentarband werden neben auszugsweisen Übersetzungen das Werk Azpilcuetas von Marjorie Grice-Hutchinson und die Handschrift Ortiz' von Ernest Lluch gewürdigt. Bertram Schefold gibt einleitend einen Überblick des spanischen Wirtschaftsdenkens zu Beginn der Neuzeit.

Verlag: Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1998, ISBN 3-87881-129-2, 200 S., 680 DM.

## Müller-Armack, Alfred: Wirtschaftlenkung und Marktwirtschaft

Vademecum zu einem Klassiker der Ordnungspolitik

Schefold, Bertram (Hrsg.); Watrin, Christian\*; Schlecht, Otto\*; Müller-Armack, Alfred\*

Alfred Müller-Armack gilt als einer der Väter der Sozialen Marktwirtschaft. Unter seinen zahlreichen Publikationen ragt „Wirtschaftlenkung und Marktwirtschaft“ von 1947 heraus. Nach einer klaren Absage an die zentrale Wirtschaftssteuerung entwickelt Müller-Armack eine aktive und konstruktive Wirtschaftspolitik im Rahmen einer Marktwirtschaft. Das Werk wurde in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ als Faksimile neu herausgebracht.

Im Kommentarband wird Müller-Armacks Aufsatz „Zur Religionssoziologie des europäischen Ostens“ aus dem Jahre 1945 abgedruckt. Otto Schlecht stellt Müller-Armacks Soziale Marktwirtschaft dar, Christian Watrin analysiert deren Konzeption und Bertram Schefold zeichnet den Weg Müller-Armacks von der Konjunkturtheorie über seine Beiträge zur Wirtschaftsstilldiskussion bis zu seinem Wirken für Europa als Staatssekretär nach.

Verlag: Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1999, ISBN 3-87881-135-7, 160 S., 430 DM.

## Das Realisationsprinzip in Deutschland und Großbritannien

Eine systematische Untersuchung und ihre Anwendung auf langfristige Auftragsfertigung und Währungsumrechnung

Schröer, Thomas; Ballwieser, Wolfgang\* (Hrsg.); Ordelheide, Dieter (Hrsg.)

Die Rechnungslegungssysteme in Deutschland und Großbritannien gelten als Paradebeispiele für den Konflikt zwischen kontinental-europäischer und anglo-amerikanischer Rechnungslegungstradition. Die Untersuchung des Realisationsprinzips setzt an eben dieser Schnittstelle an und analysiert die Nomenklatur internationaler Harmonisierungsprobleme, z.B. Information und Ausschüttungsbeurteilung, TFV-Override, Gewinnrealisierung und -ausweis, mark to market, asset/liability view, accretion und critical event approach, realisierte und realisierbare Gewinne. Die Gefahren einer Revolutionierung der Rechnungslegung durch den britischen Standardsetzer, aber auch das bestehende Harmonisierungspotential werden deutlich herausgearbeitet. Ein sogenanntes Gewinnausweisspektrum faßt die gefundenen Ergebnisse übersichtlich zusammen und ist Grundlage für die Empfehlung einer dynamischen Fortentwicklung des Realisationsprinzips.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main, Berlin 1998, ISBN 3-631-33843-0, 513 S., 138 DM.

## Das griechische Finanzsystem im europäischen Binnenmarkt

Sournopoulos, Konstantinos; Schmidt, Reinhard H.

Die Diskussion über den Prozeß der finanziellen Integration in Europa ist zur Zeit eines der aktuellsten Themen im Finanzbereich. Die Verwirklichung des einheitlichen Marktes stellt dabei eine Veränderung dar, die sowohl für einzelne Institutionen als auch für nationale Finanzsysteme Chancen und Risiken impliziert. Vor diesem Hintergrund behandelt Sournopoulos die Liberalisierungsschritte des griechischen Finanzsystems. Der Autor untersucht die institutionelle Struktur und die Intermediationsfunktion des Finanzsektors sowie den Ersparnisbildungs- und Finanzierungsprozeß des öffentlichen und privaten Sektors. Zudem verweist er auf die Einflußmöglichkeiten des Staates und den Aspekt der Unternehmenskontrolle. Der Autor gelangt so zu einer Gesamtbewertung, die Aussagen über neue, für eine Finanzreform in Griechenland notwendige Anreiz-, Kontroll- und Vertrauensmechanismen ermöglicht.

Verlag: Deutscher Universitäts-Verlag, Wiesbaden 1998, ISBN 3-8244-6737-2, 100 S., 78 DM.

## Grundlagen und Ansätze der strategischen Personalplanung mit vagen Informationen

Spengler, Thomas

Aufgrund des hohen Maßes an Verbundenheit mit der entscheidungsorientierten Betriebswirtschaftslehre, dienen die Ausführungen im Kern der Analyse dessen, was eine strategische Personalplanung bedeutet, deren Ziel in der Generierung und

Evaluierung ökonomisch legitimierbarer Personalstrategien liegt. Zu diesem Zweck werden die systematische Verortung der strategischen Personalplanung innerhalb der Personalwirtschaftslehre, ihre terminologischen und methodischen Grundlagen sowie ihre inhaltliche Ausgestaltung thematisiert. Die Generierung und (ökonomische) Evaluation von Personalstrategien wird in der wirtschaftswissenschaftlichen Literatur relativ selten und häufig unter Rückgriff auf äußerst einfache Methoden angegangen. Da man jedoch mit Methoden, die mit relativ „groben“ Kategorien arbeiten, keine „hoch“ differenzierten Aussagen über die ökonomische Vorteilhaftigkeit alternativer Strategien ableiten kann, wird die Bedeutung linearer bzw. gemischt-ganzzahliger Entscheidungsmodelle für die strategische Personalplanung herausgearbeitet, die das genannte Differenzierungsdefizit vermeiden können, weiterhin auf dem Eventualplanprinzip basieren und mit deren Hilfe es gelingt, vage (unsichere und unscharfe) Informationen sowie komplexe Datenszenarien zu verarbeiten und (relativ) differenzierte Strategiealternativen zu diskutieren.

Verlag: Rainer Hampp, München, Mering 1999, ISBN 3-87988-410-2, 312 S., 58 DM.

## Personalplanung für Projekte

Vieth, Matthias

Im Fokus der Projektdurchführungsplanung stehen die beiden Teilbereiche der Ablauf- und Bereitstellungsplanung. Während sich die Ablaufplanung mit der effizienten zeitlichen Einbindung von Projektaufgaben in den unternehmerischen Leistungsprozeß auseinandersetzt, beschäftigt sich die Bereitstellungsplanung mit dem effizienten Einsatz und der Frage, wie diese knappe Ressource „Arbeitskraft“ zur Bearbeitung unternehmerischer Aufgaben effizient zur Verfügung gestellt werden kann. Problembereiche und damit potentielle Teilbereiche der Ablaufplanung sind Aufgabendauern, -reihenfolgen und -termine, die zu vier unterschiedlichen ablauftheoretischen Planungssituationen zusammengefaßt werden. In den Entscheidungskalkülen werden die grundlegenden Beziehungen zwischen den Teilbereichen der Ablaufplanung dargestellt. Den personalwirtschaftlichen Abstimmungserfordernissen wird durch die explizite bzw. implizite Abstimmung der Problembereiche entsprochen. Den Interdependenzen zwischen Ablauf- und Personalbereitstellungsplanung wird durch eine integrierte Vorgehensweise Rechnung getragen, die in ein sukzessives und simultanes Planungsvorgehen mündet. Während der Entscheider bei einer sukzessiven Vorgehensweise mit Reihenfolge- und Schnittstellenproblemen bzw. einer damit verbundenen Suboptimalität der Lösungsgüte konfrontiert wird, dominieren Komplexitätsprobleme eine simultane Vorgehensweise. Grundlage aller modelltheoretischen Überlegungen sind Verfahren der linearen bzw. der gemischt-ganzzahligen Optimierung.

Verlag: Rainer Hampp, Mering 1999, ISBN 3-87988-370-X, 583 S., 87,62 DM.

## Flexible Arbeitszeiten in der Personalplanung

Weber, Judith

Stimmt in einem Unternehmen die Dauer und Lage der Betriebszeit mit der Dauer und Lage der von den Arbeitskräften zur Verfügung gestellten Arbeitszeit nicht überein, so sind Einsatzpläne zu generieren, die die Erfüllung der Betriebsaufgaben sicherstellen und die rechtlichen Rahmenbedingun-

gen bezüglich der Gestaltung flexibler Arbeitszeiten einhalten. Dazu werden die Kriterien flexibler Arbeitszeiten sowie zentrale arbeitszeitrechtliche Regelungen analysiert und mit Hilfe der impliziten Modellierung in Personalplanungsmodelle für die Planung stundenbezogener Arbeitszeiten des Planungszeitraums Tag (shift-scheduling), tagesbezogener Arbeitszeiten für ein- und mehrwöchige Planungszeiträume (days-off-scheduling) sowie stundenbezogener Arbeitszeiten für ein- und mehrwöchige Planungszeiträume (tour-scheduling) integriert. Die Lösung der Modelle weist – entgegen dem sonst üblichen Vorgehen der impliziten Modellierung – stets komplette Arbeitszeitmuster aus. Die Modelle werden erweitert, so daß sie auch Problemstellungen einschließen, bei denen unterschiedliche Tätigkeiten und mehrfach qualifizierte Arbeitskräfte vorliegen.

Verlag: Rainer Hampp, München, Mering 1999, ISBN 3-87988-382-3, 289 S., 53,20 DM.

## Generally Accepted Accounting Principles

Zur Bedeutung und Systembildung der Rechnungslegungsregeln der USA

Wüstemann, Jens

Mit der zunehmenden Verschränkung von internationalen Unternehmen und Märkten im Zuge der sogenannten Globalisierung wird sich auch die überkommene deutsche Rechnungslegung weiter internationalen Rechnungslegungsordnungen öffnen müssen. In der interdisziplinär angelegten Arbeit „Generally Accepted Accounting Principles. Zur Bedeutung und Systembildung der Rechnungslegungsregeln der USA“ wird über die Darstellung der einschlägigen Einzelnormen (generally accepted accounting principles) hinaus eine systematische Würdigung der Rechnungslegungsordnung der USA im Vergleich zur deutschen Rechnungslegungsordnung unternommen. Ziel der Arbeit ist ein vertieftes Verständnis für institutionelle Unterschiede der beiden Rechnungslegungssysteme und deren Ausprägungen in den zu beachtenden Bilanzierungs- und Offenlegungsvorschriften.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin 1999, ISBN 3-428-09339-9, 208 S., 94 DM.

## Fachbereich 3 Gesellschaftswissenschaften

## Migration und Traditionsbildung

Apitzsch, Ursula (Hrsg.)

Traditionsbrüche im Zusammenhang von Vernichtungslagern, Displacement, Flucht, Arbeitsmigration und Aussiedlung haben in der Gegenwart die „Notwendigkeit des steten Tradierens der akkumulierten Kulturgüter“ (Karl Mannheim) über Generationen, Machtsschranken und Kulturdifferenzen hinweg aller scheinbaren Selbstverständlichkeit entkleidet. Der vorliegende Band versucht anhand der Analyse historisch-empirischen Materials einen Klärungsprozeß darüber zu initiieren, wie Traditionsbildung angesichts von Krisensituationen in biographischer Arbeit von Individuen, Gruppen und Kollektiven geleistet wird. Ethnisierungsprozesse werden mit dieser biographischen Traditionsbildung konfrontiert und als ungelöste Krisenphänomene interpretiert. Das Buch enthält die Kapitel „Zur Dialektik jüdischer Traditionsbildung nach dem Holocaust“, „Traditionsbildung und Ethnizität im Europa der Gegenwart“ und „Transformationsprozesse von Traditionalität in der globalen Peripherie“.

Verlag: Westdeutscher Verlag, Wiesbaden 1999, ISBN 3-531-13378-0, 313 S., 59,80 DM.

Ihre CD • direkt vom Presswerk • schnell • zuverlässig • preiswert

**DISC-SPEZIAL**  
Digitale Datenträger GmbH

Liebigstraße 3-7  
D-61130 Nidderau

Tel.: +49(0)6187-9399-0  
Fax: +49(0)6187-9399-3

Kleine und große Auflagen • in zuverlässiger Qualität  
zu vernünftigen Preisen • 1 bis 5 farbig bedruckt  
Booklet & Inlaycard • Sonderverpackung aller Art.

**Das DISC-SPEZIAL-TEAM  
freut sich auf Ihren Anruf**

## Gattinnen

Die Frauen der Elite  
Kritische Theorie und Kulturforschung, Band 2

Böhnisch, Tomke

Wenn im deutschsprachigen Raum über Eliten geforscht wird, steht beinahe ausnahmslos die Berufswelt im Mittelpunkt des Interesses. Macht, Einfluß und soziale Ungleichheitsstrukturen reproduzieren sich diesen Untersuchungen zufolge in der ökonomischen Sphäre, die von Männern dominiert wird. In dieser empirischen Untersuchung nicht berufstätiger Ehefrauen von Topmanagern wird gezeigt, daß diese für die Herstellung, den Erhalt und die Legitimation hoher sozialer Positionen eine zentrale Funktion haben. In der Rekonstruktion der Lebensweisen und des Selbstverständnisses der Gattinnen als weiblicher Teil einer gesellschaftlichen Elite werden Praxen herausgearbeitet, die für den Erhalt des Status als Elite der bürgerlichen Klasse nützlich sind. Die empirische Analyse findet im Rahmen einer theoretischen Konzeption des Verhältnisses der beiden sozialstrukturellen Dimensionen „Klasse“ und „Geschlecht“ statt. Analysiert wird einerseits, was es für Frauen als Frauen bedeutet, einer bestimmten Klasse anzugehören, und andererseits, was es für eine Klasse bedeutet, daß ihr Frauen und Männer angehören. Geschlechterverhältnisse werden auf diese Weise in Abhängigkeit vom sozialen und gesellschaftlichen Kontext differenziert betrachtet. Die geschlechtsspezifische Arbeitsteilung erweist sich als Feld, auf dem sowohl Geschlechterverhältnisse als auch Klassenverhältnisse reproduziert werden.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1999, ISBN 3-89691-702-1, 250 S., 48 DM.

## Begegnungen und Einmischungen

Festschrift für Renate Rott zum 60. Geburtstag

Braig, Marianne; Ferdinand, Ursula; Zapata, Martha; König, Hans J.; Rinke, Stefan

Das Buch enthält Beiträge zu unterschiedlichen Arbeitsthemen und regionalen Schwerpunkten in Lateinamerika. Angestrebt ist dabei eine Begegnung von unterschiedlichen sozialwissenschaftlichen Disziplinen und Wissenschaftsansätzen aus verschiedenen Regionen in den Themenschwerpunkten: „Soziologie in vergleichender Perspektive“, „Entwicklung, Arbeit und soziale Bewegungen“, „Geschlechterverhältnisse und politische Kultur“ sowie „Entwicklungspolitik, Frauenförderung und Genderperspektive“.

Verlag: Akademischer Verlag, Stuttgart 1997, ISBN 3-88099-673-3, 380 S., 69 DM.

## Das Recht der Republik

Ingeborg Maus zum 60. Geburtstag

Brunkhorst, Hauke (Hrsg.); Niesen, Peter (Hrsg.)

Der innere Zusammenhang von positivem Recht, individuellen Rechten und Volkssouveränität steht im Zentrum des disziplinenübergreifenden Werks von Ingeborg Maus, der dieser Band gewidmet ist. An der von Maus erneuerten These der Verfassungstheorien des 18. Jahrhunderts, nur die radikale Demokratie könne Menschen- und Bürgerrechte gewährleisten, scheiden sich die Geister. Der Band versammelt demokratietheoretische, juristische, soziologische und philosophische Beiträge

zum Thema. Die Autoren sind Heidrun Abromeit, Axel Honneth, Micha Brumlik, Rainer Forst, Klaus Günther, Dick Howard, Friedrich Müller, William E. Scheuermann, Ilse Staff, Reinhard Brandt, Erhard Denninger, Dieter Grimm, Hans-Jürgen Puhle, Gunther Teubner, Hauke Brunkhorst und Jürgen Habermas.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-518-28992-6, 403 S., 27,80 DM.

## Europäische Nachbarn – vertraut und fremd

Pädagogik interkultureller Begegnungen

Colin, Lucette\*; Müller, Burkhard\* (Hrsg.); Nicklas, Hans (Hrsg.)

In den europäischen Staaten besteht Einwanderern gegenüber das brennende Problem vor allem in dem aggressiven und rassistischen Verhalten, das ihnen entgegengebracht wird. Die Unterschiede zwischen Deutschen, Engländern, Spaniern, Franzosen, Niederländern und Italienern werden eher als klein und „folkloristisch“ betrachtet. Die deutschen und französischen Autoren des Bandes zeigen dagegen, daß im Verhältnis von Deutschen und Franzosen die gleichen Probleme und Schwierigkeiten auftreten, die sich in Frankreich etwa im Verhältnis zwischen Franzosen und Algeriern oder in Deutschland im Verhältnis zwischen Deutschen und Türken zeigen. Themen sind unter anderem „Schüleraustausch“, „Deutschlandbilder in Schulbüchern“, „Städtepartnerschaften“, „Pädagogik in Ferienzentren“ und „Sprachen lernen und übersetzen“.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1998, ISBN 3-593-36000-4, 214 S., 44 DM.

## Kluge Macht

Außenpolitik für das 21. Jahrhundert

Czempiel, Ernst-Otto

In der globalisierten Welt von morgen kann man Außenpolitik nicht mit den Mitteln von vorgestern betreiben. Die Staatenwelt, in der allein Regierungen agierten und die Macht nur aus den Gewehrröhren kam, gehört der Vergangenheit an. Große Wirtschaftskonzerne, mächtige Nicht-Regierungsorganisationen und erstarkende Terrorgruppen sind längst ernstzunehmende Akteure des internationalen Systems geworden. In diesen Veränderungen liegen neue Gefahren, aber auch neue Chancen. Krieg und Gewalt lassen sich verringern, wenn Herrschaftssysteme demokratisiert und regionale internationale Organisationen eingesetzt werden. Kluge Macht kann viel erreichen. Gesellschaftliche Akteure, allen voran die Nicht-Regierungsorganisationen, können viel zur Lösung von Konflikten beitragen, vor allem in Bürgerkriegen. Kriege lassen sich vermeiden, wenn Steuerungsmethoden benutzt werden, die aus der Innenpolitik bekannt sind. Governance heißt das Stichwort. Außenpolitik kann also nicht die alte Kabinettpolitik sein. Diese Einsicht muß aber erst ausgelöst und dann in moderne Strategien und Konzepte einer „internationalisierenden Politik“ übersetzt werden. Das wird in diesem Buch versucht. Es enthält den ersten Gesamtentwurf einer Außen- und Sicherheitspolitik im Zeitalter der Gesellschaftswelt.

Verlag: C. H. Beck, München 1999, ISBN 3-406-45311-2, ca. 240 S., ca. 48 DM.

## Der nonkonformistische Intellektuelle

Die Entwicklung der Kritischen Theorie zur Frankfurter Schule

Demirović, Alex

Theorien folgen nicht nur der Wahrheit und der Vernunft; sie müssen auch um die materiellen, intellektuellen und institutionellen Ressourcen ihrer Verbreitung und Durchsetzung kämpfen. Die vorliegende Arbeit untersucht die „Wahrheitspolitik“ der Kritischen Theorie nach der Wiedereröffnung des Instituts für Sozialforschung 1951 in Frankfurt. Adorno und Horkheimer verfolgten damals das Ziel, die Herausbildung eines „nonkonformistischen Intellektuellen“ zu fördern, der in der Epoche des Spätkapitalismus imstande wäre, die Rolle eines „Trägers von Vernunft“ zu übernehmen und Wahrheit als Handlungsverpflichtung zu begreifen. Aus dieser Perspektive untersucht Alex Demirović die theoriepolitischen Aktivitäten der Kritischen Theorie in den fünfziger und sechziger Jahren. Dazu gehören Forschung und Lehre, aber auch die Veröffentlichungspraxis, das Engagement in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, der Kampf um die Institutionalisierung des Soziologiestudiums und das Verhältnis zur Allgemeinen Gesellschaft für Philosophie. So entstand ein Schulzusammenhang, der nicht nur wissenschaftlich und kulturell, sondern auch politisch einflußreich wurde, insofern er die Diskussionen im SDS und die Entwicklung der Protestbewegung in den sechziger Jahren prägte.

Verlag: Suhrkamp Taschenbuch, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-518-29040-1, ca. 850 S., ca. 39,80 DM.

## Interkulturelle Erkundungen

Möglichkeiten und Grenzen einer internationalen Pädagogik

Demorgon, Jacques\*; Nicklas, Hans (Hrsg.)

Der Autor, ein französischer Sozialpsychologe und Pädagoge, zieht nach über zwanzigjähriger interkultureller Arbeit Bilanz: Welche Probleme und Chancen ergeben sich aus der pädagogischen Begegnung zwischen den Kulturen? Welche Wege und Strategien interkulturellen Lernens können helfen, die Angst vor dem Unbekannten und der Fremdheit zu überwinden? Wie könnte eine Pädagogik aussehen, die Berührungängste überwindet, ohne das Fremde zu idealisieren? Wie kann die interkulturelle Begegnungssituation in bi- und multikulturellen Gruppen zur gegenseitigen Bereicherung werden?

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1999, ISBN 3-593-36130-2, 275 S., 49 DM.

## Vom Verstehen des Nichtverstehens

Ethnozoziologie interkultureller Begegnungen

Dibie, Pascal\*; Wulf, Christoph (Hrsg.); Nicklas, Hans (Hrsg.)

Das Bewußtsein von der Unzulänglichkeit gegenseitigen Verstehens und Kennens stellt eine wesentliche Voraussetzung dar, damit sich Gemeinsamkeiten zwischen Kulturen entwickeln. Ausgehend von dieser These thematisieren die Autoren des Bandes die Möglichkeiten und Schwierigkeiten eines Dialogs der Kulturen. Wie geht man mit

dem Unbekannten in sich selbst und im anderen um? Wie gelingt es, dem Impuls zur Eingemeindung des Fremden zu widerstehen und den Unterschied zwischen dem Fremden und dem Eigenen auszuhalten? Interkulturelle Begegnung wird als kommunikativer Prozeß verstanden, der damit beginnt zu lernen, den anderen in seiner Unterschiedlichkeit wahrzunehmen.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1998, ISBN 3-593-35999-5, 174 S., 39,89 DM.

## Kulturelle Identität zwischen Tradition und Utopie

Soziale Bewegungen als Ort gesellschaftlicher Lernprozesse in Europa

Eder, Klaus\*; Nicklas, Hans (Hrsg.)

Durch die Entwicklung von Staat und Demokratie ist es in den westeuropäischen Gesellschaften schwierig geworden, an dem Begriff nationaler Identität als der Identifikation mit dem Staat festzuhalten. Der Autor zeigt, daß sowohl in der französischen als auch in der deutschen Gesellschaft neue soziokulturelle Identitätsformen entstehen, die die nationale Identität ersetzen, verschieben oder relativieren. Die neuen sozialen Bewegungen werden als ein gesellschaftlicher Lernprozeß interpretiert, in dessen Verlauf neben den fortbestehenden alten Identitäten neue Identitätsvorstellungen entstehen.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1999, ISBN 3-593-36243-0, ca. 140 S., ca. 34 DM.

## Was ist und wem nützt Politikwissenschaft

Oldenburger Universitätsreden Nr. 109

Fetscher, Iring

Dieser Band der Oldenburger Universitätsreden enthält einen Abriss der Geschichte der Politikwissenschaft nach 1945. Der Frage, wem Politikwissenschaft hilft, wird die These gegenübergestellt, demokratische Politikwissenschaft diene als Informations- und Motivationsmittel der bewußt über Politik nachdenkenden und politisch handelnden Staatsbürger.

Verlag: Oldenburger Universitätsverlag, Oldenburg 1999, ISBN 3-8142-1109-X, 49 S., 6 DM.

## Marx

Herder Spektrum/Meisterdenker

Fetscher, Iring

Die Monographie enthält eine kurze Vita und stellt die Entwicklung des Marxschen Denkens vom linksdemokratischen Journalisten zum Kritiker der politischen Ökonomie dar. Neben den ökologischen Gesichtspunkten bei Marx geht es hier auch um seine Kommentare zur Weltpolitik, die Fortschrittlichkeit des Kolonialismus (Indien) sowie um die Kritik an Bakunins Konzept einer Revolution im rückständigen halbasiatischen Rußland.

Verlag: Herder, Freiburg i. Br. 1999, ISBN 3-451-04728-4, 160 S., 16,80 DM.

## Atempause

Feminismus als demokratisches Projekt

Gerhard, Ute

Die Essays in diesem Band behandeln den Feminismus in Deutschland aus aktuellem politischen Interesse und in historischer Perspektive. Im Aufweis der Traditionslinien und unerledigten Anliegen geht es um mehr als eine Dokumentation oder Erinnerungsarbeit, vielmehr um die These, daß die Geschlechterproblematik in der modernen Gesellschaft nicht nur eine „Frauenfrage“ ist, sondern die gesellschaftliche Solidarität, Demokratie, das Recht und die staatliche Politik insgesamt auf den Prüfstand stellt.

Verlag: Fischer, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-596-14441-8, ca. 24,90 DM.

## Ansichten der Gesellschaft

Frankfurter Beiträge aus Soziologie und Politikwissenschaft

Glatzer, Wolfgang (Hrsg.)

Aus der Ringvorlesung zum 25jährigen Jubiläum des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften entstand der vorliegende Sammelband. Professorinnen und Professoren des Fachbereichs dokumentieren in den Kurzfassungen ihrer Vorlesungen dessen Geschichte und womit sich die Lehrenden derzeit befassen: unter anderem mit der gesellschaftlichen Individualisierung (Bosse) und gleichzeitiger Vergemeinschaftung (Hondrich), der weltweiten Demokratisierung und Ausnahmen davon (Puhle); Transformationsprozessen in Mittel-Osteuropa (Tatur), Herausforderungen der ökonomischen Globalisierung (Schumm, Hirsch), den immer flexibleren Formen wirtschaftlicher Rationalisierung (Siegel), der Wirklichkeit der „Informationsgesellschaft“ (Allerbeck) und Beteiligung des Einzelnen in den neuen Kommunikationsmedien (Neumann-Braun), staatlichem Souveränitätsverlust und Globalisierung (Esser, Broek, Maus) sowie europäischer Integration und regionaler Autonomie (Greß), mit der Benachteiligung von Frauen (Gerhard) in kommunalen (Rodenstein), ökonomischen (Braig) und politischen (Krell) Kontexten sowie in Scheidungssituationen (Rotleuthner-Lutter) und mit ethnischer Multikulturalität (Aptzsch, Clemenz).

Verlag: Leske + Budrich, Opladen 1999, ISBN 3-8100-2254-3, 414 S., 29,80 DM.

## Deutschland im Wandel

Sozialstrukturelle Analysen

Glatzer, Wolfgang (Hrsg.); Ostner, Ilona\* (Hrsg.)

Dieser Band enthält Analysen des sozialstrukturellen Wandels für die Bundesrepublik Deutschland in der Nachkriegszeit, insbesondere nach der deutschen Vereinigung, mit Blick auf zukünftige, beispielsweise europäische und globale Herausforderungen. Bis in die jüngere Zeit galt die deutsche Gesellschaft als eine, in der sich die Ungleichheit von Bildung und Einkommen im internationalen Vergleich in relativ engen Grenzen hielt. Neue Entwicklungstendenzen deuten sich an: Die Individualisierung der Lebens- und Erwerbsverläufe und die Pluralisierung der Lebensformen haben die Sozialstruktur dynamisiert. Die deutsche Vereinigung und die europäische Integration einerseits sowie die Risiken anhaltender Globalisierung haben neue soziale Ungleichheiten entstehen lassen. In

den Beiträgen wird der sozialstrukturelle Wandel in Deutschland in wichtigen gesellschaftlichen Bereichen untersucht – mit Blick auf zukünftige Herausforderungen, auch mit Blick auf den Beitrag der Soziologie zur Analyse und Bewältigung der Folgen sozialstrukturellen Wandels.

Verlag: Leske + Budrich, Opladen 1999, ISBN 3-8100-2255-1, 387 S., 30 DM.

## Grenzgänge

Über den Umgang mit dem Eigenen und dem Fremden

Hess, Remi\*; Wulf, Christoph\* (Hrsg.); Nicklas, Hans (Hrsg.)

In einer Zeit, in der die politischen und wirtschaftlichen Grenzen an Bedeutung verlieren, stellt sich die Frage nach der Grenze zwischen den Kulturen neu. Grenzen entstehen durch Unterschiede in der Sprache, in kollektiven Vorstellungen, in den Lebenswelten und Lebensstilen. Sie markieren Trennlinien und Überschneidungen zwischen dem Eigenen und dem Fremden. Der Band versammelt Beiträge deutscher und französischer Wissenschaftler, die einerseits die neue interkulturelle europäische Situation theoretisch reflektieren und andererseits konkrete Vorschläge für die praktische Arbeit mit multikulturellen – vor allem deutsch-französischen – Gruppen unterbreiten.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1999, ISBN 3-593-36138-8, 232 S., 39,80 DM.

## Wittgensteins Spätphilosophie

Analysen und Probleme

Kellerwessel, T. (Hrsg.); Peuker, T. (Hrsg.); Preyer, Gerhard (Hrsg.)

Wittgenstein gehört im 20. Jahrhundert zu den einflußreichen Philosophen, wie immer man seine Wirkungsgeschichte auch einschätzen möchte. Dies gilt vor allem für seine Spätphilosophie. Entsprechend vielfältig sind die Rollen, die Wittgensteins Philosophie in der Literatur spielt. Die Vielfalt der Herangehensweisen spiegelt sich in diesem Band wieder.

Zu den Themen zählen: „Methodischer Solipsismus, Metasprachen und Deixis“, „Gemeinschaft, Normativität und Praxis“, „Regelbefolgung und Regelerkennen“, „Sprachbedeutung ohne Regelbefolgung“, „Mentale Zustände als metaphorische Schöpfungen“ und „Zum Begriff der Gewißheit“.

Verlag: Königshausen/Neumann, Würzburg 1998, ISBN 3-8260-1465-0, 160 S., 86 DM.

## Sozialpsychologie des Rechtsextremismus

König, Hans-Dieter (Hrsg.)

Zunächst wird die Eigenart der Großkundgebungen des Nationalsozialismus rekonstruiert, auf dessen Inszenierungsmuster und Weltanschauung jugendliche Rechtsextremisten zurückgreifen; sodann wird die Gewaltbereitschaft fremdenfeindlicher Jugendlicher untersucht, die zu Beginn der neunziger Jahre eskalierte, und schließlich wird – am Beispiel des Bonengel-Films „Beruf Neonazi“ – die politische Agitation eines Kadern einer rechtsextremistischen Organisation analysiert, der durch mediale Inszenierungen gewaltbereite Jugendliche zu politisieren versuchte. Auf der Basis

dieser Fallrekonstruktionen werden in der soziologischen Rechtsextremismusforschung verbreitete Irrtümer und Vorurteile einer eingehenden Kritik unterzogen. Zugleich stellen die aus der Perspektive der objektiven Hermeneutik, der psychoanalytischen Sozialforschung (einschließlich der Tiefenhermeneutik und der Ethnohermeneutik) sowie der Biographieforschung entwickelten Studien zur Sozialpsychologie des Rechtsextremismus Beiträge zu einem Vergleich der Methoden dar, die im Zuge des am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften entwickelten Projektes einer hermeneutischen Sozialforschung entfaltet wurden.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-518-28975-6, 416 S., 27,80 DM.

## Wissen und Arbeit

### Neue Konturen von Wissensarbeit

Konrad, Wilfried (Hrsg.); Schumm, Wilhelm (Hrsg.)

Die These der Wissensgesellschaft behauptet, daß Produktion und innovative Anwendung von Wissen konstitutiv für die Entwicklung der Gegenwartsgesellschaften geworden sind. Die industrie- und organisationssoziologischen Beiträge dieses Bandes untersuchen eine Voraussetzung dieser These, die zunehmende und qualitativ neue Bedeutung des Wissens in der Produktion von Gütern und Diensten, insbesondere durch Technisierung und den Wandel des Computers von der Datenverarbeitungs- zur „Wissensmaschine“. Neue Formen der Wissensgenerierung sind nicht auf den Bereich der Wissensproduktion im Rahmen von Forschung und Entwicklung beschränkt, sondern werden auch in DV-basierten Expertensystemen, in der Innovationsarbeit der Ingenieure, etwa in der Produktentstehung oder Softwareentwicklung, sowie in der durch wissensbasierte Steuerungskonzepte bestimmten qualifizierten Produktionsarbeit sichtbar. Sie verändern die sozialen Beziehungen in den Unternehmen und das Verhältnis der „Wissensarbeiter“ zur Arbeit. Autoren sind Ulrich Jürgens, Hermann Kocyba, Hermann Kotthoff, Gerd Paul, Werner Rammert, Rudi Schmiede, Wilhelm Schumm, Nico Stehr und Torsten Strulik.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1999, ISBN 3-89691-458-8, 185 S., 39,80 DM.

## Von der Diktatur zur Demokratie

### Transformationen, Erfolgsbedingungen, Entwicklungspfade

Merkel, Wolfgang\*; Puhle, Hans-Jürgen

Auf dem Hintergrund der Diskussion, Prüfung und Kritik der wichtigsten theoretischen Ansätze zur Erklärung der unterschiedlichen Übergänge von autoritären zu demokratischen Herrschaftsordnungen werden die besonderen Hindernisse, Probleme und Chancen herausgearbeitet, die sich für die Ablösung des alten Regimes, die Institutionalisierung und die Konsolidierung der neuen Demokratie ergeben. Gewürdigt werden im weltweiten Vergleich insbesondere die Bedeutung der sozioökonomischen, kulturellen und institutionellen Rahmenbedingungen, der Zustand von politischen Eliten und Zivilgesellschaft sowie die Entscheidungen der politischen Akteure. Abschließend wird an drei Beispielen aus Osteuropa gezeigt, unter welchen Bedingungen Transformationsprozesse zur Demokratie erfolgreich verlaufen (Ungarn), verzögert werden (Russland) oder scheitern (Weissrussland).

Verlag: Westdeutscher Verlag, Opladen, Wiesbaden 1999, ISBN 3-531-13353-5, 274 S., 38,90 DM.

## Von den „Neuen Medien“ zu Multimedia

### Gesellschaftliche und politische Aspekte

Neumann-Braun, Klaus (Hrsg.); Mai, Manfred\* (Hrsg.)

Durch ihre Digitalisierung und globale Vernetzung haben die Medien eine neue Qualität erhalten. So entstehen neue Produkte und Geschäftsfelder sowie neue strategische Allianzen. Diese Entwicklung stellt ebenso wie das Zusammenwachsen von Individual- und Massenkommunikation gerade auch für die Medienpolitik eine wachsende Herausforderung dar. Der Tagungsband leistet eine aktuelle Bestandsaufnahme insbesondere zur Internet-Entwicklung und der Rolle des Fernsehens. Dabei werden interdisziplinäre Ansätze aus Soziologie, Politikwissenschaft, Ökonomie und Rechtswissenschaft aufgenommen und mit Berichten aus der Medienpraxis verbunden.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1999, ISBN 3-7890-5886-6, 151 S., 38 DM.

## Viva MTV!

### Popmusik im Fernsehen

Neumann-Braun, Klaus (Hrsg.)

Der Sammelband zur Ästhetik und Ökonomie von Popmusik im Fernsehen enthält Beiträge zur Geschichte der Sender MTV und VIVA, zur Produktion von visueller Musik und Produktanalysen von Videoclips – unter anderem von Madonna, Michael Jackson, Prince, The Prodigy, Will Smith, Living Colour und Robert Miles – sowie Studien zur Nutzung und Rezeption von Videoclips und Musikfernsehen.

Verlag: Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-518-12090-5, 320 S., 24,80 DM.

## Lebenswelt – System – Gesellschaft

### Konstruktionsprobleme der „Theorie kommunikativen Handelns“ von Jürgen Habermas

Preyer, Gerhard

Die „Theorie kommunikativen Handelns“ von Jürgen Habermas ist als interdisziplinäres Projekt zwischen Philosophie, Sozialwissenschaft und Sprachtheorie angelegt. Mit dem grundlegenden theoretischen Begriff der Lebenswelt soll nach diesem Ansatz die soziale von der natürlichen Evolution abgrenzbar sein. Neu an der Theorie des kommunikativen Handelns ist ihr sprechakttheoretischer Zugang zu der Analyse sozialen Handelns und der sozio-kulturellen Lebenswelten. Die Verknüpfung von Systemtheorie und einer am Lebensweltbegriff orientierten Theorie der Gesellschaft ist hier für Soziologen von besonderem Interesse. Das Forschungsprojekt „Protozoologie“ führt seit 1991 eine grundlagentheoretische Forschung auf dem Gebiet der Theoriebildung der modernen Sozialwissenschaften durch. Wichtige Bereiche sind vor allem die Evolutions-, System- und Sprachtheorie, aber auch die Phänomenologie. Die von Habermas entwickelte Theorie beanspruchte dabei ihre Aufmerksamkeit, da sich die Protozoologie an der Analyse fundierter Beziehungen in der Sprach-, System- (Handlungs-) und Gesellschaftstheorie orientiert. In der vorliegenden Neuerscheinung wird der von Habermas eingeführte Lebensweltbegriff mit dem Status des Lebensweltbegriffs in der

Systemtheorie von Luhmann kontrastiert und aus der Sicht der Soziologie der Mitgliedschaftsbedingungen die ihm eigenen Konstruktionsprobleme benannt.

Verlag: Humanities Online, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-934157-01-7, 294 S., 28 DM (online: [www.humanities-online.de](http://www.humanities-online.de)), 36 DM (CD-ROM).

## The Contextualization of Rationality

### Problems, Concepts and Theories of Rationality

Preyer, Gerhard (Hrsg.); Peter, Georg (Hrsg.)

In zeitgenössischer Philosophie und Sozialwissenschaft spielen die Eigenschaften und Merkmale der Vernunft eine zunehmend bedeutsame Rolle in Erkenntnis-, Sprach-, Handlungs- und Entscheidungstheorien und bei Fragen interkulturellen Verstehens. Die hier vorgestellten Ansätze verstehen Vernunft nicht als apriorisches Prinzip des Denkens; sie eröffnen vielmehr einen alternativen Zugang zur Konzeptualisierung von Vernunft, d.h. sie gehen einen ersten Schritt in Richtung eines kontextabhängigen Verständnisses. Es kann hier nur angedeutet werden, was Vernunft nach diesem Verständnis bedeutet: Vernunft ist nichts Naturgegebenes oder Apriorisches, sondern was wir für vernünftig halten ist eine Sache des jeweiligen Kontextes. Dies betrifft aber auch die Frage, in welcher Weise der Mitteleinsatz zur Verwirklichung individueller und kollektiver Ziele rationalisiert werden kann. Der Sammelband ist eine aktuelle Standortbestimmung zum Thema des Verstehens von „Rationalität“ entlang der großen philosophischen Probleme, der Sprachphilosophie und der Sozialwissenschaften.

Verlag: Humanities Online, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-934157-02-5, 316 S., 26 DM (online: [www.humanities-online.de](http://www.humanities-online.de)), 34 DM (CD-ROM).

## After the Received View

### Developments in the Theory of Science in memoriam Wolfgang Stegmüller

Preyer, Gerhard (Hrsg.); Peter, G. (Hrsg.); Ulfig, A. (Hrsg.)

Der jetzt erschienene Band der Zeitschrift Protozoologie dokumentiert die Entwicklung der Wissenschaftsphilosophie nach dem sogenannten „Received View“, d.h. dem Wiener Kreis respektive dem syntaktischen Ansatz in der Wissenschaftstheorie. Der syntaktische Ansatz oder auch der logische Empirismus gibt im 20. Jahrhundert eine paradigmatische Antwort auf die Fragen nach der Bedeutung, der Signifikanz, aber auch der Gültigkeit von wissenschaftlichen Aussagen und unseres wissenschaftlichen Wissens. Seit den sechziger Jahren stritten der naturalistische (realistische) und der soziologische Ansatz, aber auch der Strukturalismus sowie der konstruktive Empirismus (Repräsentationalismus) über das zutreffende Verständnis von wissenschaftlichem Wissen.

Erkennbar ist heute die Orientierung in der Wissenschaftstheorie, den syntaktischen zu einem semantischen Ansatz fortzubilden. Damit soll aber auch die Frage beantwortet werden, was Wissenschaft überhaupt ist. In dem Band sind Beiträge zur Maßtheorie, der Struktur wissenschaftlicher Theorien, zur Entscheidungstheorie, aber auch zur induktiven Logik, der Interpretation von Wahrscheinlichkeit, der Unterbestimmtheit, zum wissenschaftlichen Realismus sowie über die Rolle der

Werte in den Wissenschaften und den Gebrauch von Metaphern in der Wissenschaftssprache versammelt. Eine international reputierte Gruppe von Wissenschaftstheoretikern und -philosophen geht den Hauptströmungen der Wissenschaftsphilosophie nach, um zu einem angemessenen Verständnis von Wissenschaft am Ende des 20. Jahrhunderts zu gelangen.

Verlag: *Protosociology. An International Journal of Interdisciplinary Research*, Frankfurt am Main 1998, ISSN 1434-4319, 358 S., 35 DM.

## Die Schönen Guten Waren

Die Kunstwelt und ihre Selbstdarsteller  
Kritische Theorie und Kulturforschung, Band 1

Resch, Christine

Das Buch, der erste Band der Reihe „Kritische Theorie und Kulturforschung“, stellt eine Theorie von Kunst unter den Bedingungen von erweiterter Kulturindustrie vor, eine Kritik der Kultur-Produktion und -Rezeption, die zugleich eine Theorie der Intellektuellen ist. In der Kunst des 20. Jahrhunderts wie in der Kulturindustrie hat sich das „Werk“ in ein „Ereignis“ aufgelöst. Produktion wie Rezeption erfolgen in „Arbeitsbündnissen“, die daher Gegenstand einer reflexiven ästhetischen Theorie sind. Am Beispiel von Filmen über Künstler und ihrer Aneignung wird vorgeführt, welche Arbeitsbündnisse für Kunst gesellschaftlich zur Verfügung stehen, welche Regeln und Normen also selbstverständlich vorausgesetzt sind. Filme über Künstler verherrlichen Kunst und machen die Betrachter klein. Hochkultur wird als Gelegenheit für die Selbstdarstellungen und Konkurrenzen der Gebildeten verwendet und um ihr Verhältnis zu den unteren Klassen zu klären. Hoch- und Populärkultur unterscheiden sich nicht unbedingt in den „Werken“, sondern durch ihre Arbeitsbündnisse: Gebildeten-Konkurrenz oder Einbezogenwerden. Die Arbeit versteht sich als Ansatz dazu, die Polarität von Werk- und Rezeptionsästhetik in einer soziologischen Interaktionsästhetik zu überwinden.

Verlag: *Westfälisches Dampfboot*, Münster 1999, ISBN 3-89691-701-3, 346 S., 48 DM.

## Worte sind Waffen/ Words are Weapons

Aphorismen zur Gegenwart/  
Aphorisms of our Age

Schmidt, Lothar

Das Buch enthält Aphorismen des Autors in deutscher und englischer Sprache zu den Themenbereichen Politik, Recht und Wirtschaft. Auch das Umfeld des Alltags ist mit einbezogen – bis hin zum Menschlich-Allzumenschlichen. Nach der Definition des Autors sind Aphorismen Prosasätze, die ausdrucksstark und pointiert einen eigenartigen Gedanken vorstellen. Sie spitzen die Dinge zu, aber gerade dadurch weisen sie auf sie hin. Aphorismen sind wegen ihrer Kürze und Abgeschlossenheit ein angemessener sprachlicher Ausdruck in unserer informationsüberfluteten Zeit. Der Autor hat jedem seiner Aphorismen eine englische Übersetzung folgen lassen, die in der Regel kürzer ist als das deutsche Original. Dabei steht nicht die wortidentische, sondern die sinngemäße Übertragung im Vordergrund. So folgt zum Beispiel auf den Satz „Anerkennende Worte sind eine beliebte Einleitung für anschließenden Tadel“ die englische

Übertragung mit den Worten „Words of appreciation are often a curtain raiser for criticism“.

Verlag: *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, Frankfurt am Main, 4., überarb. u. erw. Aufl., dt. und engl., 1999, ISBN 3-933180-29-5, 144 S., 38 DM.

## Zitatenschatz für Führungskräfte

Schmidt, Lothar (Hrsg.)

Wirtschaftler und Politiker, Philosophen und Literaten, Wissenschaftler und Forscher kommen in diesem Buch zu Wort. Vorgestellt werden rund 4.500 Zitate, nach Schlagworten alphabetisch geordnet. Der Herausgeber ist in dieser Sammlung mit rund 150 eigenen Aphorismen vertreten.

Den Freunden pointierter Formulierungen wird dieses Buch als Fundgrube für so manches Wort dienen, das ihre Reden und Diskussionsbeiträge bereichert. Sie wissen: Das treffsichere Zitat ist eine geistige Währung, die durch den Wortschatz gedeckt ist und bei Rednern hoch im Kurs steht. Bei diesem Buch handelt es sich um die überarbeitete vierte Auflage des bisher im Königsteiner Wirtschaftsverlag erschienenen Werkes „Zitatenschatz für Chefs und Führungskräfte“.

Verlag: *Ueberreuter Wirtschaftsverlag*, Wien 1999, ISBN 3-7064-0589-X, 408 S., Hardcover 48 DM, ISBN 3-7064-0590-3, Lederausgabe 128 DM.

## Blinde Flecken traditioneller Jugendhilfe

Eine empirische Studie  
zur Jugendhilfeplanung

Stegbauer, Christian; Schwab, Jürgen\*; Stegmann, Michael\*

Die Veröffentlichung entstand im Kontext der Jugendhilfeplanung der Stadt Aschaffenburg und liefert einen praxisbezogenen Beitrag zur Ausrichtung der Jugendhilfe, besonders für die Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit. Im Mittelpunkt der Untersuchung stehen drei Schwerpunkte: Vor dem Hintergrund aktueller Ergebnisse wird die Frage der Mädchenförderung und Chancengleichheit diskutiert. Ferner untersuchen die Autoren die neue Zielgruppe der zahlreichen Aussiedlerjugendlichen. Als drittes Schwerpunktthema wird unter dem Aspekt der Prävention die Frage einer zentral oder dezentral strukturierten Angebotspraxis der Jugendarbeit untersucht. Die Autoren diskutieren die aktuellen Ergebnisse der repräsentativen Jugendbefragung vor dem aktuellen sozialwissenschaftlichen Hintergrund und legen dabei Aspekte und Handlungsfelder und -schwerpunkte der Jugendhilfe frei.

Verlag: *Dipa*, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-7638-0397-1, 168 S., 26 DM.

## Internet für Soziologen Eine praxisorientierte Einführung

Stegbauer, Christian; Tiedemann, Paul\*

Ziel des Buches ist es, interessierte Wissenschaftler mit diesem Medium vertraut zu machen und die Möglichkeiten aufzuzeigen, die das Internet bietet, um wissenschaftliche Arbeit zu unterstüt-

zen. In einer kurzen Einleitung legen die Autoren dar, welche Einsatzmöglichkeiten das Internet für Soziologen bietet. Es wird in knapper und verständlicher Form in die technischen Grundlagen des Internet eingeführt. Dann werden wichtige fachbezogene Adressen aus dem Internet zusammengestellt und nutzerorientiert erläutert. Schließlich geht es um die Grundlagen der Publikation im Internet, insbesondere die Seitenbeschreibungssprache HTML (HyperText Markup Language).

Verlag: *Primus*, Darmstadt 1999, ISBN 3-89678-130-8, ca. 160 S., 34 DM.

## Zur Kritik der empirischen Sozialforschung

Ein Methodengrundkurs

Steinert, Heinz

Dieser Band leitet zum gekonnten und kritischen Umgang mit dem Fragebogen an. Er ist aus einem weiterführenden Methodenkurs für Soziologen und Politologen hervorgegangen, in dem es zentral um die Umfrageforschung ging – in ihrer kommerziellen Form die einzige industrialisierte soziologische Praxis und damit ein wichtiges Berufsfeld für Sozialwissenschaftler. Aber auch die wissenschaftliche Forschung wird – bei allem Aufblühen von „qualitativen“ und Interpretations-Verfahren – von so erhobenen Daten dominiert. Sozialwissenschaftler müssen diesen Bereich als einen Kernbereich ihres Fachs also gründlich kennen. Sie müssen ihn umso gründlicher kennen, wenn sie imstande sein sollen, die Sozialforschung selbst reflexiv als einbezogen in die Herrschaftsverhältnisse zu interpretieren. „Kritik der empirischen Sozialforschung“ führt nicht dazu, daß man sich puristisch an dieser Art von Forschung nicht beteiligen dürfe. Kritische Sozialwissenschaft verfügt auch nicht so sehr über besondere Methoden als vielmehr über eine bestimmende Eigenschaft von soziologischem Denken in konsequenter Form: über Reflexivität. Solche Reflexivität im Umgang mit den herrschenden Forschungsmethoden hilft der Band einzuüben.

Verlag: *Studententexte zur Sozialwissenschaft*, Band 14, Frankfurt am Main 1998, ISSN 0931-3869, 250 S., 7 DM.

## Triumph der Legislative

Zum Wandel der amerikanischen  
Sicherheitspolitik 1981-1991

Wilzewski, Jürgen

Reagans Sicherheitspolitik war eine Konfrontationspolitik gegenüber der Sowjetunion, die sich im inneramerikanischen Diskurs nicht durchhalten ließ. Wilzewski macht deutlich, daß die öffentliche Debatte, die Beteiligung gesellschaftlicher Kräfte und der zunehmende Einfluß des Kongresses die außenpolitischen Entscheidungsprozesse der USA in den achtziger Jahren verstärkt beeinflussten und Reagans Konfrontationskurs schließlich sogar zum Scheitern brachten.

Verlag: *Campus*, Frankfurt am Main, New York, 1999, ISBN 3-593-36376-3, 253 S., 68 DM.

## Fachbereich 4 Erziehungswissenschaften

### Mafia and Mafiosi Origin, Power and Myth

Hess, Henner

„Seltsamerweise ist es ein Deutscher, dazu noch ein Professor für Kriminologie, dem man das beste Sachbuch über das Problem verdankt. Von den etymologischen Aspekten des Wortes „mafia“ bis zur minutiösen Untersuchung des mafiosen Verhaltens und der Struktur mafioser Gruppierungen, alles ist perfekt beschrieben in diesem klarsichtigen Werk, dessen Ton an E. J. Hobsbawms Arbeiten über das Banditentum erinnert.“ (Libération, Paris) „The role and function of mafioso behaviour is discussed excellently.“ (Eric J. Hobsbaum, London)

Verlag: New York University Press, New York 1998. ISBN 0-8147-3589-4, 232 S., 18 USD.

### Kindheit und Armut Analysen und Projekte

Iben, Gerd (Hrsg.)

Trotz der wachsenden Armut gibt es kaum neuere Forschungen, wie sich Armut auf die kindliche Entwicklung auswirkt. Das war Anlaß, vor etwa fünf Jahren mit eigenen Recherchen in einem studentischen Forschungsprojekt zu beginnen. Auch die seit Ende der achtziger Jahre publizierten Armutsberichte boten kaum Situationsanalysen von Kinderschicksalen. Diesen gingen die Autoren unter folgenden Themen nach: Schule und Armut, Straßenkinder, Migrantenkinder und -jugendliche, Erziehungsprobleme in Armutsmilieus, Auswirkungen von Langzeitarbeitslosigkeit auf Kinder sowie der Stand der Armutsforschung auf diesem Sektor. Der zweite Teil enthält anregende Praxisprojekte, an denen Studierende und Doktoranden beteiligt sind. Das Buch will dem Verdrängen des Armutsskandals begegnen und zugleich Handlungsimpulse geben.

Verlag: LIT, Münster 1998, ISBN 3-8258-4024-7, 207 S., 29,80 DM.

### Demokratie und Ethik wohin? Antworten auf die Globalisierung

Soziale Ungleichheit und Benachteiligung, Band 9

Iben, Gerd (Hrsg.)

Das Buch beinhaltet Beiträge einer öffentlichen Vortragsreihe an der Goethe-Universität, die gemeinsam mit dem Hessischen Rundfunk (hr 2) dem Fachbereich Erziehungswissenschaften und weiteren Instituten im Sommersemester 1997 veranstaltet und ab Juli im HR gesendet wurde. Sie befassen sich mit der Krise unserer Gesellschaft und dem ungebremsten Kapitalismus, der das Fundament der Demokratie zu zerstören droht: durch wachsende Ungleichheit und Ausbeutung der Natur und aller Humanressourcen. Neben der kritischen Analyse werden auch Wege aus der Krise gezeigt. Das Buch enthält Beiträge von F. Hengsbach, E. Eppler, H. Dubiel, H. Brunkhorst, K. Dörner, H. Kessler und W. Oswalt.

Verlag: LIT, Münster 1998, ISBN 3-88258-3523-5, 216 S., 34,80 DM.

### Lehren und Lernen im Modus der Auslegung

Erwachsenenbildung zwischen  
Wissensvermittlung, Deutungslernen  
und Aneignung (Grundlagen der  
Berufs- und Erwachsenenbildung,  
Band 17)

Kade, Jochen (Hrsg.); Arnold, Rolf\* (Hrsg.); Nolda, Sigrid\* (Hrsg.); Schüßler, Ingeborg\* (Hrsg.)

In dem Band wird aus verschiedenen theoretischen Perspektiven und mit variierenden methodischen Zugängen ein Kurs aus der Erwachsenenbildung unter dem Aspekt der Differenz von Lehren und Lernen analysiert. Untersuchungsgegenstand sind neben Hintergrundinformationen zur Teilnehmergruppe ein biographisches Interview mit der Kursleiterin und das Transkript der Kursinteraktion. Die Kursanalysen sensibilisieren für die Vielschichtigkeit und Kontingenz erwachsenendidaktischen Handelns und geben der Diskussion über professionelles Handeln in der Erwachsenenbildung neue Anstöße. Zugleich wird am Fall der Kursanalysen die Interpretationswerkstatt als sozialer Ort erziehungswissenschaftlicher Forschung und als methodisches Instrument für die Aus- und Fortbildung von Erwachsenenbildung vorgestellt.

Verlag: Schneider Verlag Hohengehren 1998, ISBN 3-89676-079-3, 293 S., 29,80 DM.

### Einführung in die Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

Kade, Jochen; Nittel, Dieter; Seitter, Wolfgang

Der Band führt theorie- und praxisorientiert in die Vielschichtigkeit der Dynamik und Perspektivenpluralität der Erwachsenenbildung/Weiterbildung ein, wobei neben der Vermittlung „festen“ Wissens der Blick gerade auch für kontrovers diskutierte aktuelle Fragen geöffnet werden soll. Nach einem ausführlichen Fallbeispiel folgt ein theoretischer Grundlagentext, in dem zunächst der geschichtliche Wandel des Lernens im Erwachsenenalter nachgezeichnet wird. Daran anschließend

werden in systematischer Perspektive vier grundlegende theoretische Zugänge (institutions-, bildungs-, lebenslauf- und subjektzentrierter Zugang) vorgestellt. Es folgt eine Bestandsaufnahme zentraler Befunde aus der Lehr-Lern-, der Biographie-, Professions- sowie Institutionen- und Organisationsforschung. Kurze problemorientierte Abschnitte zu Themen wie „Erwachsenenbildung und Neue Medien“, „Erwachsenenbildung im Kontext von Europa“ oder „Erwachsenenbildung zwischen Staat und Markt“ schließen den Grundlagentext ab. Ihm folgt ein ausführliches Kapitel über die Berufsfelder für Erwachsenenbildner und Weiterbildner. Über Möglichkeiten des Studiums der Erwachsenenbildung/Weiterbildung informiert ein abschließendes Kapitel.

Verlag: Kohlhammer, Stuttgart 1999, ISBN 3-17-015904-6, 205 S., ca. 32 DM.

### Fragezeichen

Unterrichtswerk für den Heimat- und Sachunterricht 1. Klasse

Krekeler, Hermann\*; Michel, Thomas\*; Scholz, Gerold; Windisch, Almuth\*

Die Schulbücher „Fragezeichen“ für den Sachunterricht in der Grundschule – hier in der ersten Klasse – sind der Versuch, neuere lerntheoretische und didaktische Erkenntnisse in Schulbüchern umzusetzen.

Verlag: Ernst Klett Grundschulverlag, Leipzig 1998, ISBN 3-12-259010-7, 48 S., 17,80 DM.

### Fragezeichen

Unterrichtswerk für den Heimat- und Sachunterricht 2. Klasse

Krekeler, Hermann\*; Michel, Thomas\*; Scholz, Gerold; Windisch, Almuth\*

Die Schulbücher „Fragezeichen“ für den Sachunterricht in der Grundschule – hier in der zweiten Klasse – sind der Versuch, neuere lerntheoretische und didaktische Erkenntnisse in Schulbüchern umzusetzen.

Verlag: Ernst Klett Grundschulverlag, Leipzig 1998, ISBN 3-12-259020-4, 64 S., 19,80 DM.

### Schulanfang heute

Ein Handbuch für Elternhaus, Kindergarten und Schule

Naegele, Ingrid M.; Haarmann, Dieter

Dieses Handbuch informiert Eltern, Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer über wichtige Neuerungen und Veränderungen in der Einschulungspraxis (Schulpflicht, Zurückstellung, vorzeitige Einschulung), der Ermittlung der Schulfähigkeit (Schuleingangsdiagnostik statt fragwürdiger „Schulreifetests“, Kennenlertage) und das Konzept des Anfangsunterrichts (Ende des Methodentreits beim Schriftspracherwerb, stärkere Gewichtung der Arithmetik an Stelle der sogenannten Mengenlehre). Alternativen zur Einschulung werden vorgestellt (Privatschulen, Waldorf-, Jena-Plan- und Montessorischulen sowie Schulen mit jahrgangsübergreifender „neuer“ Eingangsstufe). Weiterhin werden in dem Buch innovative Unterrichtsmethoden skizziert, die Eingang in die Regelschulen gefunden haben wie zum Beispiel freie Arbeit, Wochenplan und Projekte. Es werden ausführliche Hinweise gegeben zur sinnvollen, nämlich

spielbetonten Vorbereitung auf die Schule und zur gesundheitlichen Vorsorge ebenso wie zur Verkehrserziehung und zur Elternmitbestimmung und -mitwirkung.

Verlag: Julius Beltz, Weinheim 1999,  
ISBN 3-407-22803-1, 268 S., 24,90 DM.

## Die Organisation von Homogenität

Jahrgangsklassen in der Grundschule (Frankfurter Beiträge zur Erziehungswissenschaft)

Radtke, Frank-Olaf (Hrsg.)

Daß in der Schule Altershomogenität der Lerngruppen (Klassen) und gleichschrittiger Zusammenunterricht als Organisationsform bevorzugt wird, ist ein ständiger Anlaß für pädagogisch-programmatische Reformanstrengungen. Die Programme sind formuliert und begründet. Die Frage lautet: Warum realisieren sich Formen individualisierten Lernens in einer offenen, anregungsreichen Lernumgebung in heterogen zusammengesetzten Gruppen überall sonst im vor- und außerschulischen Bereich, jedoch nur mit größtem Extraaufwand in der Regelschule?

Dokumentiert wird ein Kolloquium, das aus Anlaß der 60. Geburtstag von Gertrud Beck und Richard Meier an der Goethe-Universität stattfand. Aufgegriffen wird die Beobachtung, daß Altershomogenisierung und die Organisationsform des gemeinsamen, gleichschrittigen Unterrichts ein Strukturmerkmal von Schule bilden. Die Frage lautet, ob dieses Organisationsmuster – und wenn es geschieht, mit welchen Konsequenzen für die Funktionsfähigkeit der Schule – aufgegeben werden kann?

Verlag: Goethe-Universität, Institut für Schulpädagogik und Didaktik, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-9806569-0-X, 83 S., 10 DM.

## Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in der Erziehungswissenschaft

Eine Einführung

Rendtorff, Barbara\*; Moser, Vera (Hrsg.)

Das Einführungsbuch „Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in der Erziehungswissenschaft“ gibt einen Überblick über die gegenwärtige Forschungslage zur Geschlechterthematik innerhalb der Erziehungswissenschaften und arbeitet dabei die strukturelle Bedeutung von „Geschlecht“ als Kategorie heraus.

Die Darstellung und Diskussion dieser Thematik ist in drei Teile gegliedert. Als Einführung dient eine systematische Darstellung der Kategorie „Geschlecht“ in ihren sozialen, historischen und strukturellen Aspekten. Im zweiten Teil werden ausgewählte, erziehungswissenschaftlich relevante Fragestellungen vertieft und konkretisiert. Der dritte Teil umfaßt Beiträge aus den Teildisziplinen, die jeweils den Stand der einschlägigen Diskussion darlegen und darüber hinausgehende Fragestellungen aufzeigen.

Verlag: Leske + Budrich, Opladen 1999,  
ISBN 3-8100-2303-5, 330 S., 48 DM.

## Was versuchen Versuchsschulen?

Einblicke in die Reformschule Kassel

Röhner, Charlotte; Skischus, Gabriele; Thies, Wiltrud

Versuchsschulen sind Optionen auf eine zukunftsgerichtete Schule. Sie nehmen die Kritik an Fehlentwicklungen der Regelschule auf und versuchen in ihren Schulkonzepten, neue pädagogische Antworten auf die veränderten Bedingungen des Aufwachsens und Lernens von Kindern und Jugendlichen zu finden.

Die gleichzeitige und gleichgewichtige Akzeptanz und Förderung von Individualität und Sozialität der Schülerinnen und Schüler und das Lernen an der Differenz in altersgemischten Lerngruppen sind pädagogisches Programm der Reformschule Kassel, die mit dem vorliegenden Band Einblicke in ihre bisher zehnjährige Versuchsschulpraxis und -reflexion ermöglicht.

An konkreten Beispielen aus dem Unterricht wird die reformierte Unterrichtspraxis dokumentiert. Zu diesen zählen unter anderem die Individualisierung im Anfangsunterricht, altersgemischter Mathematik- und Deutschunterricht, Morgenkreis, Monatsfeier und internationale Kontakte von Grundschulkindern, „Bewegte Schule“, Labor- und Werkstattkurse, Mädchen- und Jungenpädagogik und das Lernen in Projekten, das die Jahrgänge eins bis zehn umfaßt.

Verlag: Schneider, Hohengehren 1998,  
ISBN 3-89676-098-X, 317 S., 36 DM.

## Kindertexte im reformorientierten Anfangsunterricht

Zur personalen und sozialen Bedeutung des Schreibens in der Grundschule

Röhner, Charlotte

Die Bedeutung des Schreibens und der Schrift für die personale und soziale Entwicklung der Kinder wird in diesem Buch erstmalig umfassend untersucht. Während die kognitive spachwissenschaftliche Forschung die Frage verfolgt, wie Kinder sich die Struktur der Buchstabenschrift aneignen, wird in der vorliegenden Studie analysiert, welche Lebens- und Entwicklungsthemen Kinder in freien Texten zum Ausdruck bringen und wie sie dabei ihre Biographie konstituieren.

Zur theoretischen Erschließung personaler und sozialer Aspekte kindlichen Schreibens werden psychoanalytisch und interaktionistisch fundierte Theorien der Sprache herangezogen und mit biographie- und kindheitstheoretischen Ansätzen verknüpft. Um die personale und soziale Bedeutung kindlichen Schreibens differenziert und facettenreich zu erfassen, werden freie Texte von Kindern am Schulanfang unter verschiedenen Fragestellungen in biographischen Fallstudien inhaltlich-systematisch sowie im Rahmen einer quantitativen Inhaltsanalyse von 1.013 Kindertexten untersucht. Wie die Analyse der Kindertexte zeigt, thematisieren Kinder in freien Texten sowohl innerpsychische Entwicklungsprozesse als auch die Verarbeitung sozialer und lebensweltlicher Erfahrungen. Dies wird als einheitliches Struktur- und Inhaltsprinzip freier Kindertexte belegt.

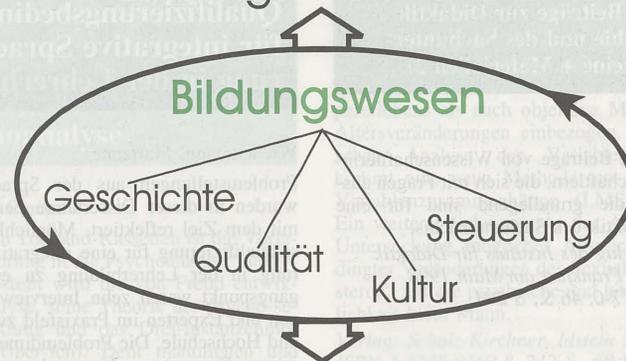
Da die untersuchten Texte im Schulmodell der Reformschule Kassel erhoben sind, bietet das Buch

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung

German Institute for International Educational Research  
Institut Allemand de Recherche Pédagogique Internationale



SERVICE  
Bildungsinformation



Anschrift: Schloss-Strasse 29  
60486 Frankfurt am Main  
<http://www.dipf.de>

Tel. (49-69) 2 47 08-0  
Fax (49-69) 2 47 08-444  
E-mail: [dipf@dipf.de](mailto:dipf@dipf.de)

darüber hinaus in einem eigenständigen Kapitel hochinteressante Einblicke in die Praxis eines offenen Sprachunterrichts, der individualisierte Lernprozesse des Schreibens und Lesens im Anfangsunterricht diagnostisch differenziert entwickelt und didaktisch und methodisch anregungsreich gestaltet.

Verlag: *Schneider, Hohengehren 1997, ISBN 3-87116-497-6, 243 S., 36 DM.*

## Wir sind „Frankfurter Türken“

Adoleszente Ablösungsprozesse in der deutschen Einwanderungsgesellschaft

Sauter, Sven

Ausgehend von der Forschungsfrage „Wie erleben Jugendliche aus Immigrantenfamilien ihre Adoleszenz inmitten zweier Kulturen?“ hat der Autor über einen Zeitraum von zwei Jahren Einzel- und Gruppengespräche mit jugendlichen Angehörigen einer türkisch-aserbaidschanischen Folkloregruppe geführt. Das Forschungsinteresse widmete sich primär der Frage, wie diese Jugendlichen ihr Erwachsenwerden unter den gegebenen Bedingungen erleben und reflektieren.

Die Studie beschäftigt sich auf zweifache Weise mit Jugendlichen aus Immigrantenfamilien: zum einen mit der wissenschaftlichen Beschreibung und Theoriebildung über die sogenannte „zweite Generation“, die als Ausländerisierung kritisiert wird. Zum anderen wird im Anschluß daran in Fallstudien die kulturelle Praxis und Lebenswirklichkeit der Angehörigen aus der Folkloregruppe rekonstruiert. Dazu bedient sich der Autor des Zugangs der psychoanalytisch-sozialwissenschaftlichen Hermeneutik, der nicht an einer Ethnographie „der“ Jugendlichen interessiert ist, sondern vielmehr den Verarbeitungen der politischen und sozialen Situation nachspürt.

Verlag: *Brandes & Apsel, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-86099-188-4, 304 S., 38,80 DM.*

## Die Sache(n) des Sachunterrichts. Erkenntnistheoretische Orientierungen

Frankfurter Beiträge zur Didaktik der Geographie und des Sachunterrichts (Bausteine + Materialien 2)

Scholz, Gerold

Der Band vereint Beiträge von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die sich mit Fragen auseinandersetzen, die grundlegend sind für eine Theorie der Didaktik des Sachunterrichts.

Verlag: *Selbstverlag des Instituts für Didaktik der Geographie, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-921779-17-0, 46 S., 8 DM.*

## Riskante Übergänge in der Moderne

Vereinskulturen, Bildungsbiographien, Migranten

Seitter, Wolfgang

Die Studie liegt im Spannungsfeld von qualitativer Erwachsenenbildungs-, Migrations-, Vereins- und Biographieforschung. Sie versucht, am Fall spanischer Migranten eine institutionengebundene Ver-

einsperspektive mit einer subjektbezogenen Biographieperspektive zu verschränken und dadurch – üblicherweise – getrennt behandelte Forschungsansätze miteinander zu verbinden. Methodisch bedient sie sich des Instrumentariums der teilnehmenden Beobachtung und der biographischen Analyse, um vereinskulturelle Praktiken und bildungsbiographische Prozesse zu rekonstruieren. Die Biographieabhängigkeit von Vereinen und die Vereinsabhängigkeit von Biographien werden dabei mit Rekurs auf die neuere sozialwissenschaftliche Risiko-, Institutionen- und Pädagogisierungsdiskussion ausgedeutet.

Verlag: *Leske + Budrich, Opladen 1999, ISBN 3-8100-2487-2, 434 S., 74 DM.*

## Handbuch Sprachförderung mit allen Sinnen

Basiswissen – integrative Ansätze – Praxishilfen – Spiel- und Übungsblätter für den Unterricht

Wiedenmann, Marianne (Hrsg.)

So wie an der Erforschung des Spracherwerbsprozesses zahlreiche Wissenschaftsdisziplinen zusammenwirken, so sind auch in der Praxis der Sprachförderung Schul- und Sprachheilpädagogen zur Kooperation aufgerufen – wobei Erfahrungen und Kompetenz der Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer nicht zu unterschätzen sind und die integrative Förderung sprachauffälliger Kinder erleichtern. Dieses Handbuch weist erprobte Wege zu einer kooperativen Förderung und zeigt Modellsituationen theoriegeleiteter Praxis. Zahlreiche im Schulalltag entwickelte Sprachspiele und Wahrnehmungsübungen, Mund-, Hör- und Fingerspiele und systematische Spielfolgen bieten ein breites Repertoire abwechslungsreicher und individuell einsetzbarer Arbeitshilfen – auch und gerade für den Regelunterricht. Die beitragenden Autoren arbeiten an Grund-, Sonder- und Hochschulen, sowie an Studienseminaren der Lehrerbildung in verschiedenen Bundesländern.

Verlag: *Julius Beltz, Weinheim 1997, ISBN 3-407-83138-2, 320 S., 64 DM.*

## Systemische Analyse von Qualifizierungsbedingungen für integrative Sprachförderung in der Lehrerbildung

Wiedenmann, Marianne

Problemstellungen aus der Sprachheilpädagogik wurden in dieser Dissertation berufsbiographisch mit dem Ziel reflektiert, Möglichkeiten einer Basisqualifizierung für eine integrative Sprachförderung in der Lehrerbildung zu erforschen. Ausgangspunkt waren zehn Interviews mit Expertinnen und Experten im Praxisfeld zwischen Sonder- und Hochschule. Die Problemdimensionen Kooperation, Kompetenz, Unterricht und Organisation wurden in Beziehung gesetzt zum Selbstverständnis von Lehrkräften und ihren Vorstellungen von Schülern mit Problemen in Lernbereich Sprache in Regel- und Sonderschulen. Das Problemfeld wurde systemisch beleuchtet im Hinblick auf Qualifizierungsmöglichkeiten in der Lehrerbildung zum Aufbau von Personal-, Sozial-, Sach- und Feldkompetenz. Exemplarisch wurden Veranstaltungskonzepte dokumentiert, die in Kooperation von Universität, Studienseminaren, Lehrerfortbildung und Lernwerkstätten entstanden sind. Zielgruppe dieser Veröffentlichung sind Studierende und Lehrende an Hochschulen im Bereich Deutsch, Grundschul- oder Sonderpädagogik der

Fachrichtung Sprachheil- und Integrationspädagogik sowie Verantwortliche in Studienseminaren und in Lehrerfortbildungsinstituten.

Verlag: *GDF-Studio, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-00-003403-X, 330 S., 33 DM.*

## Familientypen und Formen außerfamiliärer Kinderbetreuung heute

Vielfalt als Notwendigkeit und Chance

Wieners, Tanja

Das Buch untersucht, wie sich das Leben in verschiedenen Familientypen und der Betreuungsaltag in unterschiedlichen Varianten der Kinderbetreuung gestaltet. Wird das Angebot an Betreuungsmöglichkeiten dem Bedarf gerecht? Ergeben sich Interdependenzen zwischen familiärer Lebensweise und Kinderbetreuungsform?

Verlag: *Leske + Budrich, Opladen 1999, ISBN 3-8100-2333-7, 272 S., 44 DM.*

## Fachbereich 5 Psychologie

## Von der Lernbehindertenpädagogik zur Praxis schulischer Lernförderung

Greisbach, Michaela\* (Hrsg.); Kullik, Udo\* (Hrsg.); Souvignier, Elmar (Hrsg.)

In diesem Lehrbuch wird – untergliedert in drei thematische Abschnitte – ein Überblick über den aktuellen Wissensstand der Lernbehindertenpädagogik gegeben. Aufgrund der unterschiedlichen Perspektiven und wissenschaftlichen Orientierungen der Autoren werden dabei auch kontrovers diskutierte Themen in ihren unterschiedlichen Facetten angesprochen. Im ersten Abschnitt werden Grundlagen der Lernbehindertenpädagogik vorgestellt. Nach einer historischen Einführung werden zunächst kognitionspsychologische und motivationale Aspekte erörtert, bevor auf das Sozialverhalten und auf Fragen der beruflichen Eingliederung Lernbehinderter eingegangen wird. Der zweite Abschnitt zu diagnostischen Ansätzen befaßt sich mit den „sonderpädagogischen Gutachten“, dem „Ein-satz normierter Testverfahren“ und der „Förderdiagnostik“. Im dritten Abschnitt werden Möglichkeiten der Förderung lernbeeinträchtigter Schüler diskutiert. Die Beiträge dieses Abschnitts beschäftigen sich zunächst mit Forschungsmethoden zur Wirksamkeitsprüfung von Interventionsmöglichkeiten, bevor abschließend konkrete Förder- und

Trainingsmaßnahmen sowie computerunterstützte Interventionen thematisiert werden.

Verlag: *Pabst Science Publishers, Lengerich, 1998, ISBN 3-933151-44-9, 360 S., 40 DM.*

## Selbstpsychologie

Weiterentwicklungen nach  
Heinz Kohut

Kutter, Peter (Hrsg.)

Zwei Richtungen konkurrieren heute um das unstrittene Erbe Freuds: Die Objektbeziehungstheorie in Fortführung der bahnbrechenden Ideen Melanie Kleins und Bions und die psychoanalytische Selbstpsychologie in der Nachfolge Heinz Kohuts. Vor allem letztere gibt den heute praktizierenden Analytikerinnen und Analytikern ein Werkzeug in die Hand, mit dem sich die verbreiteten narzißtischen Persönlichkeitsstörungen besser verstehen lassen als es Freuds Instrumentarium zuläßt. In der psychoanalytischen Selbstpsychologie sind nicht mehr mythische Triebe der Motor der seelischen Entwicklung, sondern basale Motive, deren elementare Befriedigung unabdingbar ist, soll der zerrissene moderne Mensch trotz aller gesellschaftlichen Komplexität zu sich selbst finden. Die aufregenden Befunde der psychoanalytischen Selbstpsychologie stehen dabei im Einklang mit Ergebnissen der modernen Säuglingsforschung und Verhaltenstheorie. Sie führen zu vielfältigen nützlichen Implikationen für die tägliche psychoanalytische Theorie und Praxis. Ihre wichtigsten Einsichten wurden erstmals 1989 in einem schmalen Band des Verlags Internationale Psychoanalyse zusammengefaßt – präsentiert von namhaften Fachvertretern aus den Vereinigten Staaten. Er wird jetzt in zweiter Auflage von Klett-Cotta vorgelegt.  
Verlag: *Klett-Cotta, Stuttgart 1999, ISBN 3-608-94213-0, 135 S., 38 DM.*

## Pädagogisch-psychologische Diagnostik

Anwendungsbereiche und  
Praxisfelder, Band 2

Langfeldt, Hans-Peter; Tent, Lothar\*

Aufbauend auf dem ersten Band, der die theoretischen und methodischen Grundlagen der Diagnostik erläutert, werden im zweiten Band Verfahren zu einzelnen inhaltlichen Bereichen vorgestellt und Anwendungsfelder im Sinn typischer diagnostischer Fragestellungen erörtert. Zunächst wird der diagnostische Prozeß als regelgeleitete Handlungsabfolge dargestellt. Ausführliche Abschnitte besprechen sodann Verfahren zur Diagnose kognitiver Lernvoraussetzungen, zur Diagnose emotionaler, motivationaler und sozialer Lernvoraussetzungen, zur Diagnose von Wissen, Kenntnissen und Fertigkeiten sowie zur Diagnose spezieller Verhaltensauffälligkeiten. Schließlich gehen die Autoren auf aktuelle Entwicklungen und die Perspektiven der pädagogisch-psychologischen Diagnostik ein.  
Beide Bände des Lehrbuchs sind zur Studienbegleitung und zur Prüfungsvorbereitung für Studierende der Psychologie und der Erziehungswissenschaft im zweiten Studienabschnitt gedacht; sie sind gleichzeitig aber auch eine geeignete Lektüre für an Fort- und Weiterbildung interessierte Praktiker.  
Verlag: *Hogrefe, Göttingen 1999, ISBN 3-8017-0406-8, 316 S., 59 DM.*

## Probabilistische Testmodelle für diskrete und kontinuierliche Ratingskalen

Müller, Hans

Der Band bietet eine Einführung in die Item-Response-Theorie für Test- oder Fragebogenitems mit abgestufter oder kontinuierlicher Beantwortung. Berücksichtigt werden die Normal-Ogiven- und die logistischen Modelle von Samejima sowie auf der Grundlage des Rasch-Modells die Modelle von Andrich und Masters. Ein vom Autor entwickeltes Modell für kontinuierliche Ratingskalen wird erstmals ausführlich vorgestellt. Die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der genannten Ansätze werden genau und verständlich herausgearbeitet. Hierzu gehören auch historische Bezüge und ein Brückenschlag zu bekannten Annahmen der klassischen Testtheorie. Detaillierte Erläuterungen zu Verfahren der Parameterschätzung, Hinweise auf Möglichkeiten der Modellgeltungskontrolle und eine Übersicht über aktuelle Computerprogramme runden das Buch ab.

Verlag: *Hans Huber, Bern 1999, ISBN 3-456-82645-1, 210 S., 79 DM.*

## Meer succes door creatief denken

Niederländische Ausgabe  
von „Kreativitätstraining“,  
Augustus Verlag 1997

Preiser, Siegfried; Buchholz, Nicola

Das Buch beginnt mit einer wissenschaftlich fundierten Darstellung von Ergebnissen der Kreativitätsforschung. Sie beziehen sich auf den kreativen Problemlöse- und Gestaltungsprozeß, auf die Bedeutung von kreativen Fähigkeiten und andere Persönlichkeitsmerkmale und auf fördernde und hemmende Einflüsse der Umwelt. Danach werden sieben Stufen des kreativen Prozesses systematisch erläutert und anhand von Fallbeispielen verdeutlicht. Zu jeder Stufe werden Übungsaufgaben, Arbeitshilfen, Checklisten und Anleitungen für die praktische Arbeit vorgestellt.

Verlag: *Bosch & Keuning, Amsterdam 1998, ISBN 90-246-0419-2, 238 S.*

## Einführung in die Psychoanalyse

Rohde-Dachser, Christa

Auf den fünfzehn Tonband-Kassetten ist die Vorlesung zur „Einführung in die Psychoanalyse“ aufgenommen. Dargestellt wird die von Freud entwickelte Psychoanalyse, seine Theorie der psychosexuellen Entwicklung und das Drei-Instanzenmodell (Ich, Es, Über-Ich). Dem männlichen und dem weiblichen Ödipuskomplex ist jeweils eine eigene Vorlesung gewidmet. Der zweite Teil der Vorlesung führt in die psychoanalytische Objektbeziehungstheorie ein, in deren Zentrum die frühe Mutter-Kind-Beziehung steht. Vorgestellt werden ihre wichtigsten Vertreter (Melanie Klein, Donald W. Winnicott, Margaret Mahler und Daniel Stern). Weitere Themen sind die psychoanalytische Krankheitslehre, insbesondere Ätiologie und Erscheinungsformen der Neurose. Abschließend

wird die psychoanalytische Behandlungstechnik dargestellt (klassisches Verfahren, Kurz- und Fokalthherapie).

Verlag: *Auditorium, Schwarzach 1999, ISBN 3-89680-479-0, 15 Kassetten, 390 DM.*

## Leiden am Selbst

Psychoanalyse  
der Persönlichkeitsstörung

Rohde-Dachser, Christa

Auf den elf Tonband-Kassetten ist eine Vorlesung zum Thema der Persönlichkeitsstörung aus psychoanalytischer Sicht aufgenommen. Zunächst wird eine Theorie der Persönlichkeitsstörungen vorgelegt, die über die Deskription von Persönlichkeitsstörungen im ICD und DSM hinaus die wichtigsten Konzepte einer psychoanalytischen Strukturdiagnose vermittelt. Dabei wird insbesondere auf die Einschätzung von Abwehrmechanismen und von Objektbeziehungen eingegangen. Anschließend werden drei Persönlichkeitsstörungen vorgestellt und einer psychodynamischen Erklärung unterzogen: Die histrionische Persönlichkeitsstörung, die Borderline-Persönlichkeitsstörung und die narzißtische Persönlichkeitsstörung. Weitere, im ICD genannte Persönlichkeitsstörungen werden ebenfalls behandelt. Zum Schluß wird auf psychoanalytisch orientierte Behandlungsmöglichkeiten der verschiedenen Persönlichkeitsstörungen eingegangen.

Verlag: *Auditorium, Schwarzach 1999, ISBN 3-89680-316-6, 11 Kassetten, 270 DM.*

## Verlust körperlicher Leistungsfähigkeit

Bewältigung des Alterns bei Männern  
im mittleren Lebensalter

Thiele, Andreas

In der vorliegenden Arbeit wird sowohl die subjektive Wahrnehmung als auch die Bewältigung von körperlichen Alterseinbußen bei gesunden Männern im mittleren Lebensalter untersucht. Der Studie liegt ein „Ressourcenmodell des erfolgreichen Alterns“ zugrunde, in welchem die Zusammenhänge von wahrgenommenen Alterseinbußen und psychischen Bewältigungskompetenzen eines Individuums beschrieben werden. In die empirische Analyse werden sowohl subjektive Aspekte des Körpererlebens als auch objektive Maße biologischer Altersveränderungen einbezogen. Bei der statistischen Analyse der Variablenzusammenhänge kommt eine neue Methode zur Prüfung latenter Variablenzusammenhänge (LMS) zum Einsatz. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Untersuchung möglicher Auswirkungen altersbedingter Veränderungen des Sexualhormons „Testosteron“ auf die psychische und körperliche Befindlichkeit beim Mann.

Verlag: *Schulz-Kirchner, Idstein 1998, ISBN 3-8248-0169-8, 212 S., 68 DM.*

## Fachbereich 6a Evangelische Theologie

### Kierkegaard Studies – Yearbook 1998

Cappelørn, Niels Jørgen\* (Hrsg.); Deuser, Hermann (Hrsg.)

Sören Kierkegaards Schrift „Der Liebe Tun“ (1847) hat bisher nur verhältnismäßig wenig Aufmerksamkeit in der Kierkegaard-Forschung gefunden. Kierkegaard Studies – Yearbook 1998 will dieses Defizit beheben und widmet sich daher dem Verstehen dieses Textes. In zahlreichen Aufsätzen bemühen sich führende Kierkegaard-Forscher um die Interpretation des Werkes. Einige Aufsätze bieten eine intensive und detaillierte Textarbeit, andere stellen die Schrift in einen weiteren philosophiegeschichtlichen Kontext und ziehen Linien zu Autoren wie Habermas, Adorno und Levinas. Das Jahrbuch enthält ferner eine Reihe von Sammelrezensionen und Literaturberichten, die einen Überblick über die Rezeption von „Der Liebe Tun“ in den unterschiedlichen Ländern und Sprachgruppen bieten.

Verlag: Walter de Gruyter, Berlin, New York 1998, ISBN 3-11-016324-1, 413 S., 208 DM.

### Kierkegaard Studies – Yearbook 1999

Cappelørn, Niels Jørgen\* (Hrsg.); Deuser, Hermann (Hrsg.)

Kierkegaards Schrift „Zwei Zeitalter“ aus dem Jahre 1846 gehört zu den unbekanntesten Texten des großen Dänen. Doch sie enthält Kierkegaards wohl scharfsinnigste Analyse und Kritik seiner Gegenwart. Der Band versammelt Aufsätze namhafter Forscher, die das gesellschaftstheoretische Potential des Textes aufdecken. Die sachlichen Bezüge zur Ethik, Ästhetik und Religionsphilosophie werden ebenso thematisiert wie die historische Situation im Vorfeld der europäischen Revolutionen. Einige weitere Aufsätze zur Wirkungsgeschichte Kierkegaards runden den Band ab.

Verlag: Walter de Gruyter, Berlin, New York 1999, ISBN 3-11-016651-8, 340 S., 198 DM.

## Kleine Einführung in die systematische Theologie

Deuser, Hermann

Im Zentrum der wissenschaftlich betriebenen christlichen Theologie steht von alters her die Systematische Theologie oder Dogmatik. Sie lehrt eigentlich von Gott reden, sie vermittelt die Inhalte christlichen Denkens und Glaubens. Traditionellerweise präsentieren sich Darstellungen eines dogmatischen Systems als imposante Großwerke, wie die berühmte „Summa theologiae“ des Thomas von Aquin. Hermann Deusers „Kleine Einführung in die systematische Theologie“ kann als Versuch einer „Summula“ aus evangelischer Sicht gelten: eine knappe, präzise und überschaubare Zusammenfassung systematisch-theologischen Basiswissens, die den Anspruch wissenschaftlicher Argumentation in Augenhöhe mit religionskritischer Philosophie und Naturwissenschaft einlöst.

Verlag: Philipp Reclam jun., Stuttgart, ISBN 3-15-009731-2, ca. 220 S., ca. 10 DM.

## Fachbereich 6b Katholische Theologie

### Katholizismus als Kulturmacht

Der Freiburger Theologe Joseph Sauer (1872-1949) und das Erbe des Franz Xaver Kraus

Arnold, Claus

Der „liberale Katholik“ Franz Xaver Kraus (†1901) verkündete zu Beginn des 20. Jahrhunderts das Programm eines kulturmächtigen Katholizismus – und sein Schüler Joseph Sauer suchte dieses „Erbe“ zu bewahren: Kein anderer deutscher Theologe hatte während der Modernismuskrisis in der katholischen Kirche (1893-1914) so weitreichende internationale Kontakte zu Reformtheologen (z.B. Friedrich von Hügel, Alfred Loisy und George Tyrrell) wie Sauer. Ab 1916 prägte er in Freiburg entscheidend die Geschehnisse der Theo-

logischen Fakultät und – als zweimaliger Rektor (1925/26 und 1932/33), als Prorektor unter Martin Heidegger (1933) und ständiger Senator (1945-48) – die der ganzen Universität. Der Autor beleuchtet die Vita Sauer vor dem Hintergrund der Katholizismus- und Universitätsgeschichte des 20. Jahrhunderts und nimmt die Selbstdeutung Sauer als Kraus-„Erbe“ kritisch auf. So betrachtet erweist sich das Ungenügen der herkömmlichen scharfen Trennung von „ultramontanem“ und „liberalem“ Katholizismus. Sauer Weg in und nach der Modernismuskrisis ist repräsentativ für die Selbstimmunisierung der Mehrheit deutscher katholischer Theologen gegen den kirchlichen Antimodernismus und den Rückzug in die „positive Arbeit“.

Verlag: Schöningh, Paderborn 1999, Kommission für Zeitgeschichte, Reihe B: Forschungen, Bd. 86, ISBN 3-506799916, 520 S., 108 DM.

### Münchener Neues Testament Studienübersetzung 5., durchgesehene und neu bearbeitete Auflage

Hainz, Josef; Schmidl, Martin; Sunckel, Josef

Zehn Jahre nach dem ersten Erscheinen des Münchener Neuen Testaments (MNT) liegt jetzt eine fünfte Auflage vor, die erstmals größere Veränderungen aufweist. Grund dafür sind die Vorarbeiten zu einer „Konkordanz zum MNT“.

Verlag: Patmos-Verlag, Düsseldorf 1998, ISBN 3-491-71083-9, 518 S., 29,80 DM.

### Konkordanz zum Münchener Neuen Testament

Hainz, Josef; Schmidl, Martin; Sunckel, Josef

Konkordanzen sind unentbehrliche Hilfsmittel zur Erschließung des Neuen Testaments (NT). Sie erleichtern nicht nur das Auffinden von Wörtern und Texten, sie informieren auch über Vorkommen und Verwendung von Begriffen und lassen so Akzentsetzungen und Vorlieben der biblischen Autoren erkennen. Die „Konkordanz zum MNT“ dürfte sich anderen gegenüber dadurch auszeichnen, daß sie alle griechischen Begriffe aufführt, die mit dem deutschen übersetzt sind, und daß sie Hinweise gibt auf synonyme und verwandte Begriffe, die denselben griechischen wiedergeben. Als Anhang hat sie überdies ein Griechisch-Deutsches Wörterverzeichnis.

Verlag: Patmos, Düsseldorf 1999, ISBN 3-491-71107-X, 1.040 S., 88 DM.



Jürgen Audretsch/Hans Weder mit einem Kommentar von Markus Huppenbauer  
**Kosmologie und Kreativität**  
Theologie und Naturwissenschaft im Dialog

März 1999 · 100 Seiten  
14 x 21 cm, Broschur  
ISBN 3-374-01714-2 · DM 26,80

### Forum Theologische Literaturzeitung

Die neue Reihe zur Theologie  
in der modernen Welt



EVANGELISCHE VERLAGSANSTALT • LEIPZIG  
Burgstraße 1-5 · 04109 Leipzig  
www.eva-leipzig.de

Kurt Nowak  
**Vernünftiges Christentum?**  
Über die Erforschung der  
evangelischen Theologie  
Deutschlands seit 1945

September 1999 · 96 Seiten  
14 x 21 cm · Klappenbroschur  
ISBN 3-374-01745-2 · DM 26,80



## Synopse zum Münchener Neuen Testament

2., durchgesehene und neu bearbeitete Auflage

Hainz, Josef; Schmidl, Martin; Sunckel, Josef

Auch die Neuauflage der „Synopse zum MNT“ ist ganz entscheidend geprägt von den Vorarbeiten zu einer „Konkordanz zum MNT“. Erstmals konnten dabei die Hilfen des Computerzeitalters voll genutzt werden. „Bible-Works“ bot die Voraussetzungen für eine gründliche Überarbeitung.

Verlag: Patmos, Düsseldorf 1998,  
ISBN 3-491-71102-9, 263 S., 39,80 DM.

## Ethik – Gesellschaft – Wirtschaft

Band 4: Die Konversionsbewegung im deutschen katholischen Raum: Eine zeitgeschichtliche und systematische Studie

Hoffmann, Johannes (Hrsg.); Mierzwa, Roland

Die Studie setzt sich umfassend und grundlegend mit den gesellschaftlichen Herausforderungen auseinander, denen sich die katholische Kirche in Deutschland angesichts der aktuellen Debatte um die Rüstungskonversion gegenübersteht. Ausgehend von einer kritischen Reflexion der sozialpolitischen und ökonomischen Dimensionen eines offensiv vorangetriebenen Konversionsprozesses, wird Konversionsfähigkeit als entscheidende Voraussetzung zukunftsfähigen Handelns überhaupt entdeckt und näher bestimmt. In einer engagierten Stellungnahme macht der Autor dabei deutlich, daß nur Menschen und Gesellschaften, die sich als konversionsfähig erweisen, in der Lage sind, Lebens- und Handlungsentwürfe zu entwickeln, die nachhaltige Zukunftsperspektiven eröffnen. Anknüpfend an der Kompetenz der beteiligten Individuen müssen Konversionsprojekte verantwortlich konzipiert und ethisch an einem übergeordneten Begriff von Gerechtigkeit orientiert sein.

Verlag: IKO, Frankfurt am Main 1998,  
ISBN 3-88939-463-9, 494 S., 59,80 DM.

## Ethik – Gesellschaft – Wirtschaft

Band 5: Ethisch-ökologische Geldanlage – eine kapitalmarktorientierte Analyse

Hoffmann, Johannes (Hrsg.); Balz, Bernd Christian

Kapital nicht nach rein ökonomischen, sondern auch nach ethisch-ökologischen Kriterien zu investieren, hat sich in unserer Gesellschaft bislang nicht durchsetzen können. Langsam jedoch beginnen die Nutzenvorstellungen der Anleger sich zu wandeln: Postmaterielle und damit verbunden auch ethisch-ökologische Aspekte gewinnen zunehmend an Bedeutung. Entsprechend sind auch in Deutschland erste ethisch-ökologische Kapitalmarktstrukturen entstanden. Diese Entwicklung voranzutreiben, ist das erklärte Anliegen der vorliegenden Studie. Sie informiert umfassend über die Ideen, Inhalte und den Nutzen ethisch-ökologischer Anlageformen und plädiert für eine Verbreiterung des bislang viel zu geringen Produktangebots auf diesem Gebiet. Es wird deutlich, daß die Verwirklichung des Anspruches, Geld vorrangig nach Gesichtspunkten zu investieren, die der Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt Rechnung

tragen, nicht nur eine Chance darstellt für die alternativen Anbieter am Markt, sondern ebenso für die großen Fonds- und Tochtergesellschaften.

Verlag: IKO-Verlag, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-88939-464-7, 278 S., 42 DM.

## Ethik – Gesellschaft – Wirtschaft

Band 6: Der Einstellungsbeschuß der katholischen Wochenzeitung Publik durch die Deutsche Bischofskonferenz. Eine Untersuchung anhand der offiziellen Gutachten im Spiegel der deutschsprachigen Presse

Hoffmann, Johannes (Hrsg.); Heller, Andreas

Die ökonomisch begründete Einstellung der katholischen Wochenzeitung Publik durch die Deutsche Bischofskonferenz vom 15. November 1971 erregte die Gemüter der Öffentlichkeit. Publik galt als Ergebnis der Reformbemühungen des Zweiten Vatikanums, dessen Zielsetzungen unter anderem darin bestanden, den Dialog der katholischen Kirche mit der demokratischen Gesellschaft einzuleiten. Infolge ihrer für eine katholische Zeitung untypisch differenzierte und liberale Berichterstattung war der Konflikt mit den früheren Vertretern des mehrheitlich konservativ geprägten deutschen Katholizismus jedoch vorprogrammiert: Es zeigte sich bald, daß dieser weder organisatorisch noch politisch in der Lage war, sich kritisch mit seinen überkommenen Traditionen auseinanderzusetzen. Diesen Prozeß detailliert nachzuzeichnen, ist das erklärte Anliegen der vorliegenden Studie. Anhand einer umfassenden Analyse der für den Einstellungsbeschuß ausschlaggebenden innerkirchlichen Gutachten und der Auswertung von Presseberichten und Leserbriefen zum Thema werden die tatsächlichen Voraussetzungen der bischöflichen Entscheidung sichtbar gemacht und die Hintergründe dieses auch gesellschaftspolitisch hochbrisanten Vorganges dokumentiert.

Verlag: IKO-Verlag, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-88939-493-0, 506 S., 64,80 DM.

## Ethik – Gesellschaft – Wirtschaft

Band 7: Zinsverbot und Schuldenerlaß. Eine bibeltheologisch-sozialgeschichtliche Studie zur Frage nach ethischen Kriterien für Kapitalanlagen kirchlich-institutioneller Anleger in Deutschland

Hoffmann, Johannes (Hrsg.); Lücker, Claus F.

In den vergangenen Jahren ist die Sensibilität für die sozialen, ökologischen und kulturellen Probleme eines nach rein ökonomischen Kriterien funktionierenden Kapitalmarktes auf breiter Basis gewachsen. Der Autor legt hier erstmalig eine sozio-ökonomische Untersuchung der – in der Geschichte einzigartigen – alttestamentarischen Vorschriften zu Zinsverbot und Schuldenerlaß und deren neutestamentlicher Weiterentwicklung vor. Die Ergebnisse der bibeltheologischen Studien werden eingebracht in die Erarbeitung einer ethisch qualifizierten Kriteriologie für kirchlich-institutionelle Kapitalanlagen. Sie liefern damit einen Beitrag zur Umsetzung der 1997 in dem Dokument für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit festgeschriebenen Selbstverpflichtung der Kirchen auf „strengere Maßstäbe“ im Umgang mit dem eigenen Geldvermögen.

Als „Praxistext“ werden abschließend exemplarisch die Kapitalanlagen des Bistums Aachen, der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau sowie der Thüringischen Provinz der Franziskaner analysiert.

Verlag: IKO-Verlag, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-88939-505-8, 420 S., 56,80 DM.

## Die Rede von Gott im Werk Ödön von Horváths

Eine erfahrungstheologische und pragmatische Interpretation Reihe „Zeitzeichen“

Schreijäck, Thomas (Hrsg.); Biesinger, Albert\* (Hrsg.); Tzscheetzsch, Werner\* (Hrsg.); Heil, Stefan

Die vorliegende Untersuchung steht im Spannungsfeld zwischen Theologie und Literatur. Stefan Heil zeigt in einem grundlegenden ersten Teil, wie sich die autonomen Sprachformen Theologie und Literatur gegenseitig erhellen können – Theologie als Interpretationskontext, Literatur als Theologiekritik. Darin eingeschlossen ist eine theologische Autobiographietheorie.

Der zweite Teil konkretisiert diesen Dialog an der Rede von Gott im Werk Ödön von Horváths: Ein an Erfahrung und Pragmatik orientiertes theologisches Reden von Gott kann Wandlungen der literarischen Rede von Gott bei Horváth interpretieren. Umgekehrt wirkt die Gebundenheit der Rede von Gott an die literarische Textform auf die theologische Rede von Gott zurück. Dabei werden auch Horváths autobiographische Texte berücksichtigt, die teilweise noch unediert sind. Eine religionsdidaktische Reflexion zum Umgang mit Literatur und speziell den literarischen Texten Horváths in der Katechese, besonders im Religionsunterricht, schließt die Arbeit ab.

Verlag: Schwaben, Stuttgart 1999,  
ISBN 3-7966-0967-8, ca. 280 S., 48 DM.

## Menschwerden im Kulturwandel

Kontexte kultureller Identität als Wegmarken interkultureller Kompetenz – Initiation und ihre Inkulturationsprozesse

Schreijäck, Thomas (Hrsg.)

Im Zentrum der Publikation im Kontext des Forschungsprojektes „Theologie Interkulturell“ mit internationaler Beteiligung steht die Frage, wie Menschwerden im Kulturwandel heute möglich ist. Wie wächst der Mensch in die Lebensformen einer Kulturgemeinschaft hinein, und welche Rolle spielt dabei die Initiation? Wie bildet sich soziale und kulturelle Identität im Aufeinandertreffen und Wandel der Kulturen heraus? Was bedeutet das für die Entwicklung einer interkulturellen Kommunikations- und Handlungskompetenz? Aufgrund seines Spektrums, das Beiträge aus Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien, Australien, der Karibik, Europa und Eurasien vereinigt, ist der vorliegende Band ein unverzichtbarer interdisziplinärer Beitrag für alle gesellschaftlichen und religiösen Gruppen zur Lösung aufgegebenen Probleme, die sich durch Globalisierungsprozesse, weltweite Migrationsbewegungen, ethnische Konflikte bis hin zu Genoziden und der Bestreitung eigenständiger kultureller Identitäten ergeben.

Im Wissen um die Problematik dieses Sachverhaltes eröffnet der Band Zugänge zu bisher kaum oder nicht bekannten Kosmologien und den aus ihnen abgeleiteten Lebenswelten mit ihren spezifi-

schen sozio-kulturellen und religiösen Ordnungsstrukturen. Die Forschungsbeiträge zeigen unumkehrbar, daß die Kenntnis ritueller Formen, ihre kontextuelle Einbindung und lebensgeschichtliche Entfaltung den Menschen nachhaltig prägen. Der Band vereinigt eindrucksvolle Beiträge, die zeigen, daß die Voraussetzung für einen gelingenden Dialog der Kulturen und ihr Zusammenleben die je eigene kulturelle Kompetenz voraussetzt. Damit liefert er einen unverzichtbaren Beitrag zum dringlichsten Projekt der Menschheitsgeschichte im Übergang zum Dritten Jahrtausend, wenn die Lösung nicht im „Clash of civilisations“ liegen soll und Menschwerden angesichts multikultureller und multiethnischer Wirklichkeit nicht universalistisch nivelliert werden soll.

Verlag: Exodus, Luzern 1999,  
ISBN 3-905577-40-2, ca. 610 S., 60 DM.

## Erbsünde – was ist das?

Wiedenhofer, Siegfried (Hrsg.)

Das Buch bietet eine theologische Interpretation der christlichen Erbsündenlehre. Diese gehört zu den Glaubensinhalten, die seit der Aufklärung die heftigste Kritik erfahren haben. Der exegetische Beitrag von Erich Zenger beschäftigt sich mit den entscheidenden Texten des Alten Testaments (Psalm 51 und 130 sowie Genesis, Kapitel 3-9) und deren Auslegung. Der systematisch-theologische Beitrag von Siegfried Wiedenhofer erläutert die entscheidende Phase der Entstehungsgeschichte des Erbsündendogmas (Augustinus) und seine heutige Bedeutung. Der moraltheologische Beitrag von Peter Fonk bezieht die Erbsündenlehre auf Erfahrungen tragischer Verstrickung im Zusammenhang der jüngeren deutschen Geschichte und auf die Tauftheologie.

Verlag: Friedrich Pustet, Regensburg 1999,  
ISBN 3-7917-1627-1, 86 S., 24,80 DM.

## Die katholisch-theologischen Disziplinen in Deutschland 1870-1962

Ihre Geschichte, ihr Zeitbezug

Wolf, Hubert (Hrsg.); Arnold, Claus (Mitarbeit)

Die Jahrzehnte vor dem Zweiten Vatikanum waren in Deutschland von viel drastischeren politischen, sozialen und kulturellen Umbrüchen sowie latenten kirchlichen Spannungen geprägt als die Zeit danach. Wie sich die theologischen Disziplinen in dieser Zeit entwickelten, ist Thema dieses Bandes. Denn erst aus einer Gesamtsicht der deutschen Theologie zwischen den Konzilien wird zu beurteilen sein, inwieweit sie das Zweite Vatikanum geprägt hat oder vielmehr von ihm umgeprägt wurde.

Verlag: Schöningh, Paderborn 1999,  
ISBN 3-506-73763-5, 408 S., 108 DM.

## Freiheit und Katholizismus

Beiträge aus Exegese, Kirchengeschichte und Fundamentaltheologie

Wolf, Hubert (Hrsg.); Hainz, Josef; Wiedenhofer, Siegfried

Wie kompatibel sind Freiheit und Kirche, Individualität und Autorität, das neuzeitliche Freiheitsverständnis und der moderne Katholizismus? Die drei Beiträge des Bändchens – erwachsen aus ei-

nem Dies academicus des Fachbereichs Katholische Theologie im Gedenken an das Revolutionsjahr 1848 – beleuchten das Verhältnis beider Größen aus exegetischer, historischer und fundamentaltheologischer Perspektive. Deutlich wird, daß die Haltung der Kirche jeglicher Freiheit gegenüber grundsätzlich gespalten war und bis heute ist. Ohne ein Jahrtausend christlicher Prägung Europas wären weder die Menschenrechtskataloge der französischen und amerikanischen Revolutionen, noch die Grundrechte des Deutschen Volkes von 1848, noch die Verkündung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte durch die Vereinten Nationen (UN) ein Jahrhundert später überhaupt denkbar gewesen. Vielleicht regt das Jubiläum von 1848 dazu an, durch alle Ambivalenzen hindurch den inneren Zusammenhang von Katholizismus und Revolution, von Christentum und Freiheit wiederzuentdecken und die christlichen Vorzeichen vor den Werten der Neuzeit neu zu sehen.

Verlag: Schwabenverlag, Ostfildern 1999,  
ISBN 3-7966-0968-6, ca. 95 S., ca. 19,80 DM.

## Fachbereich 8 Geschichtswissenschaften und Philosophie

## From a transcendental-semiotic point of view

Apel, Karl-Otto

Es handelt sich um eine Sammlung von zehn Aufsätzen, die zum großen Teil nicht in Deutsch veröffentlicht wurden. Die grundlegende Perspektive liefert eine Konzeption der Ersten Philosophie (und der Wissenschaftstheorie), die der Verfasser seit längerem „transzendente Semiotik“ (auch „transzendente Sprachpragmatik“) nennt.

Verlag: Manchester University Press, Manchester 1999, ISBN 071905385, 224 S., 24,95 USD.

## Frühgeschichtliche Miniaturobjekte mit Amulettcharakter zwischen Britischen Inseln und Schwarzem Meer

Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie Bd. 51/ Schriften zur Archäologie der germanischen und slawischen Frühgeschichte Bd. 3

Beilke-Voigt, Ines\*; Henning, Joachim (Hrsg.); Leube, Achim\* (Hrsg.)

Als Ergebnis großräumiger archäologischer Quellenstudien legt die Autorin ein Corpus der geistes- und kulturgeschichtlich bedeutsamen Miniaturobjekte aus frühgeschichtlichen, vor allem germanischen Grabfunden vor. Die historische Interpreta-

tion des Fundgutes vermittelt neue Einblicke in die Vorstellungswelt jener Zeit.

Verlag: Dr. Rudolf Habelt, Bonn 1998,  
ISBN 3-7749-2876-2, 407 S., 148 DM.

## Regards sur le Borgou

Pouvoir et altérité dans une région ouest-africaine

Boesen, Elisabeth\* (Hrsg.); Hardung, Christine\* (Hrsg.); Kuba, Richard (Hrsg.)

Der Borgou, eine weitläufige Region, gelegen im Norden Benins und im Westen Nigerias, ist lange Zeit von der historischen Forschung kaum beachtet worden, obwohl vielfältige Indizien auf seine wichtige Stellung in der Geschichte Westafrikas hinwiesen. Von Linguisten und Ethnologen ist der Borgou gleichfalls vernachlässigt worden. Erst in jüngerer Zeit widmen sich Forscher intensiv der ethnisch-kulturellen Vielfalt und der komplexen Geschichte dieser Region, wovon die, in diesem Sammelband publizierten 17 Artikel von Autoren aus neun verschiedenen Ländern zeugen. Im Vordergrund steht die Heterogenität der historischen und heutigen Gesellschaft des Borgou mit seiner Aristokratischen, den muslimischen Wangara-Fernhändlern, den Fulbe-Viehzüchtern und deren ehemaligen Gando-Sklaven sowie den Baatonu- und Boko-Erdherren. Die Konzeption und Realisierung dieser kulturellen Pluralität – so der Tenor der Beiträge – war das Fundament, auf dem sich die Borgou-Gesellschaft konstituierte und zu einem gewissen Grad auch heute noch konstituiert.

Verlag: L'Harmattan, Paris 1998,  
ISBN 2-7384-7138-2, 368 S., 210 FRF.

## Recht auf Menschenrechte

Menschenrechte, Demokratie und internationale Politik

Brunkhorst, Hauke\*; Köhler, Wolfgang\*; Lutz-Bachmann, Matthias

Der Sammelband behandelt die Frage nach der Rolle der Menschenrechte für die Begründung der Demokratie und die Relevanz der Menschenrechte für eine Neuformierung der internationalen Politik im Zeitalter der Globalisierung. Es kommen international bekannte Juristen, Politikwissenschaftler und Philosophen zu Wort.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-518-29041-X, ca. 660 S., ca. 34,80 DM.

## Handbuch religionswissenschaftlicher Grundbegriffe

Band IV  
Kultbild – Rolle

Cancik, Hubert\*; Gladigow, Burkhard\*; Kohl, Karl-Heinz

Zentrale Begriff der Religionswissenschaft werden unter systematischen Gesichtspunkten erörtert. Auf eine kurze Definition folgen Ausführungen zur Entstehungsgeschichte des Begriffs, zu den mit ihm verbundenen theoretischen Ansätzen und zu seiner Verwendung in der religionshistorischen Forschung. Schwerpunkte des vorliegenden vierten Bandes bilden die Lemmata „Mythos“, „Opfer“ und „Ritual“. Das Werk ist auf insgesamt fünf Bände angelegt.

Verlag: W. Kohlhammer, Stuttgart, Berlin, Köln 1998, ISBN 3-17-009556-0; 140 DM.

## Kaiser und Gott

### Herrscherkult im römischen Reich

Clauss, Manfred

Die umfassende Studie über den römischen Herrscherkult behandelt in einem ersten chronologischen Hauptteil die Äußerungen der antiken Quellen – literarische, epigraphische, numismatische, papyrologische und archäologische – zum Kult des Kaisers als lebenden Gott. Der Untersuchungszeitraum erstreckt sich von der Zeit Caesars bis zum Ausklang der Spätantike. Ein zweiter systematischer Hauptteil ist zunächst den unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten des Kultes gewidmet: Verehrung von Schutzgott und göttlicher Wirkkraft, Bedeutung der Büsten und Statuen der Kaiser sowie der Angehörigen ihrer Familie. Ferner geht es um die Verehrung des Herrschers in der Bevölkerung, um seine Rolle als Retter bei Krankheiten und im alltäglichen Leben sowie die Verehrung der verstorbenen und konsekrierten Herrscher in Kulturen auf unterschiedlichen Ebenen: im privaten Bereich, in städtischen, provinziellen und Reichspriesterschaften. Des Weiteren wird die Divinisierung und Konsekration der verstorbenen Kaiser erörtert. Ausführlich werden die Auseinandersetzung des Christentums mit dem Kaiserkult, aber auch dessen Auswirkungen auf das Christentum behandelt.

Verlag: Teubner, Leipzig, ISBN 3-519-07444-3, 597 S., ca. 148 DM.

## Das alte Israel

Clauss, Manfred

Von den frühesten Anfängen der biblischen Überlieferung bis zur Zerstörung des Zweiten Tempels durch die Römer reicht diese knappe und allgemeinverständliche Darstellung der Geschichte des alten Israel. Sie bietet Informationen zu den wichtigsten Persönlichkeiten und eine Einführung in Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Religion des antiken Staates.

Verlag: C. H. Beck, München 1999, ISBN 3-406-44573, 125 S., 14,80 DM.

## Macht, Moral, Wissen

### Foucault und die klassische Antike

Detel, Wolfgang

Dieses Buch bemüht sich im wesentlichen um eine Rekonstruktion der Rekonstruktion, die Michel Foucault im zweiten Band von Sexualität und Wahrheit für ein Bündel von Thesen zur Beherrschung der Lüste und zur moralischen Subjektivierung vorgeschlagen hat, die in philosophischen, medizinischen, ökonomischen und rhetorischen Texten der klassischen Antike auftauchen. Über weite Strecken wendet sich diese Rekonstruktion kritisch gegen die von Foucault selbst präsentierte Rekonstruktion – allerdings im besten systematischen Interesse der Foucaultschen Sichtweise. Foucaults Ethik-Programm leidet anfänglich unter dem Selbstmißverständnis, daß die Ethik gegenüber Archäologie und Machtanalytik weitgehend selbstständig sei. Dadurch verengt sich der Horizont seiner Interpretationen klassischer antiker Texte, die oft zu verzerrten Einschätzungen führen. Werden dagegen die analytischen Ebenen von Archäologie, Genealogie und Ethik auch in ihrer Verschränkung zugleich im Spiel gehalten, ergibt sich eine angemessenere Interpretation der antiken Texte, die allerdings das ästhetische Moment der ethischen Selbstpraktik marginalisiert. Die Erörterun-

gen dieses Buches verstehen sich als exemplarischer Vorschlag zu einem vernünftigen Umgang mit dem postmodernen Denken, der dessen Intuitionen ernst nimmt, ohne auf eine genaue Explikation und kritische Prüfung nach den üblichen Standards philosophischen und wissenschaftlichen Denkens zu verzichten. Eines der wichtigsten Resultate dieses Buches ist die Einsicht, daß diese Möglichkeit durch Foucaults theoretischen Zugriff nicht abgeschnitten, sondern gerade eröffnet und geklärt wird, denn die regulative Macht durchdringt zwar Sprache und Vernunft, macht damit aber Rationalität nicht obsolet, sondern schafft ihr im Gegenteil Raum und stabilisiert unsere Vernunft. Insofern erarbeitet dieses Buch sich seine eigenen methodischen Grundlagen für eine kritische Auseinandersetzung mit wichtigen Aspekten des postmodernen Denkens.

Verlag: Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-518-28962-4, 359 S., 24,80 DM.

## Beseelte Welten

### Die Religionen der Indianer Nordamerikas

Feest, Christian F.

Diese Übersicht über die Vielfalt der Religionen des indigenen Nordamerikas bietet, eingeleitet von einer Skizze der Ethnographie Nordamerikas und der Forschungs- und Rezeptionsgeschichte, eine vergleichende Diskussion von Weltbildern und Ontologien, Vorstellungen von Formen des Übernatürlichen, Praktiken des religiösen Wissens und Handelns, Ritualen des Lebens- und Jahreslaufs, sowie der Behandlung von Sinnkrisen.

Verlag: Herder, Freiburg i.Br. 1998, ISBN 3-451-23849-7, 215 S., 26,80 DM.

## Technologie und Ergologie in der Völkerkunde

### Band 1

Feest, Christian F.; Janata, Alfred\*

Das Buch ist die vierte von Christian F. Feest gänzlich überarbeitete und ergänzte Auflage des ethnologischen Standardwerks über materielle Kultur. Neben einer kurzen „Einführung in das ethnologische Studium der materiellen Kultur“ behandelt der Band kulturvergleichend und im Hinblick auf terminologische und typologische Kriterien die Techniken der Materialverarbeitung (Stein, Mischel, Keramik, Metall, Holz, Textilfasern, Leder), die Werkzeuge und Geräte der Nahrungsproduktion (einschließlich der Kriegswaffen) sowie Geräte der Feuerzeugung und -bewahrung.

Verlag: Dietrich Reimer, Berlin 1999, ISBN 3-496-02654-5, 310 S., ca. 44 DM.

## Sitting Bull

### „Der letzte Indianer“

Feest, Christian F. (Hrsg.); Hessisches Landesmuseum Darmstadt\* (Hrsg.)

Begleitbuch zu einer Ausstellung im Hessischen Landesmuseum Darmstadt über das Leben des Hunkpapa Lakota-Häuptlings Sitting Bull (1831-1890) vor dem Hintergrund der Kultur der Lakota im 19. Jahrhundert und ihrer Auseinandersetzung mit dem Vordringen der Weißen. Ausstel-

## Logische Philosophie

Hg.: H. Wessel, U. Scheffler, Y. Shramko, M. Urchs

In der Reihe "Logische Philosophie" werden philosophisch relevante Ergebnisse der Logik vorgestellt.

Bislang erschienene Bände:

Uwe Scheffler, Klaus Wuttich (Hg.)  
**Termingebrauch und Folgebeziehung**  
3-89722-050-0 59,- DM

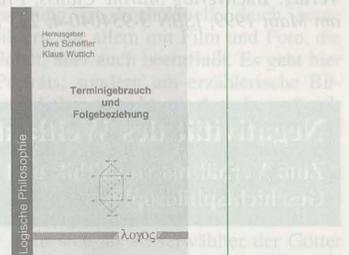
Uwe Scheffler  
**Ereignis und Zeit**  
3-89722-333-3 79,- DM

Horst Wessel  
**Logik**  
3-89722-057-1 74,- DM

Horst Wessel  
**Logik und Philosophie**  
3-89722-249-3 29,90 DM

## Logos Verlag Berlin

Verlag für wissenschaftliche Publikationen



Yaroslav Shramko  
**Intuitionismus und Relevanz**  
3-89722-205-1 50,- DM

Stefan Wölfl  
**Kombinierte Zeit- und Modallogik.**  
*Vollständigkeitsresultate für prädikatenlogische Sprachen*  
3-89722-310-4 79,- DM

λoγoς

Michaelkirchstr. 13, 10179 Berlin, Tel.: 030-42851090, Fax: 030-42851092  
<http://www.logos-verlag.de>, email: [redaktion@logos-verlag.de](mailto:redaktion@logos-verlag.de)

lung und Begleitbuch wurden gemeinsam mit Studentinnen und Studenten der Goethe-Universität erarbeitet.

Verlag: Hessisches Landesmuseum, Darmstadt 1999, ISBN 3-926527-53-6, 128 S., 40 DM.

## Imperator christianissimus

Der christliche Kaiser bei Ambrosius und Johannes Chrysostomus

Groß-Albenhausen, Kirsten

Die Bischöfe von Mailand und Constantinopel, Ambrosius und Johannes Chrysostomus, sind neben ihren Predigten und Textauslegungen vor allem durch ihre Auseinandersetzungen mit den Kaisern ihrer Zeit bekannt. Die Tatsache, daß sie von der Kirche als Heilige betrachtet werden, hat jedoch zu einer voreingenommenen Betrachtungsweise ihres Verhaltens gegenüber den Herrschern geführt. Insbesondere die Selbstzeugnisse der Bischöfe – bei Ambrosius vor allem seine Briefe, aber auch dogmatische Schriften, bei Chrysostomus die Predigten und Traktate – zeigen bei unvoreingenommener Betrachtung ein anderes Bild als das gängige, das in ihnen heroische Widerstandskämpfer gegen die Anmaßung der Regierenden sieht. Es geht unter anderem um das Verhältnis des Ambrosius zu Gratian, den Streit um den Victoria-Altar, den Mailänder Kirchenstreit, die Affaire von Callinicum, den Bußakt von Mailand, das Verhalten des Ambrosius gegenüber dem Usurpator Eugenius und seine Leichenreden auf Valentinian den Zweite und Theodosius sowie um die Theorien des Johannes Chrysostomus über das Kaiserium, den Statuenaufruf von Antiochia und die Auseinandersetzungen zwischen dem Hof in Constantinopel und seinem Bischof. Eine Analyse der Selbstzeugnisse erbringt eine Reihe von neuen wichtigen Erkenntnissen über die Ansichten, Argumente und Vorgehensweisen der beiden Bischöfe.

Verlag: Buchverlag Marthe Claus, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-934040-4, 223 S., 68 DM.

## Negativität des Weltlaufs

Zum Verhältnis von Ethik und Geschichtsphilosophie

Grün, Klaus-Jürgen; Jung, Matthias\*; Lutz-Bachmann, Matthias; Schmid Noerr, Gunzelin\*

Die Geschichtsphilosophie ist zwar gescheitert, aber in Gestalt der Ethik treten ihre Fragen in der Gegenwart teilweise wieder in Erscheinung. Geschichtsphilosophie gleichermaßen wie Ethik handeln von einer möglichen besseren Welt, von einem besseren Menschen, von Fortschritt überhaupt. Ohne einen Rückfall in übergroße Heilserwartungen nahezu legen, widmen sich die Autoren von verschiedenen Seiten dem Verhältnis von Geschichtsphilosophie und Ethik.

Verlag: Georg Olms, Hildesheim 1999, ISBN 3-487-10959-X, 220 S., 49,80 DM.

## Vom unbewegten Bewegter zur bewegenden Kraft

Der pantheistische Charakter der Impetustheorie im Mittelalter

Grün, Klaus-Jürgen

Am Beispiel der Impetustheorie, die erstmals im siebten Jahrhundert in Europa auftritt, widerlegt

der Autor die verbreitete These von einer „Mechanisierung des Weltbildes“. Die Mechanik hat auf die Frage nach der Ursache von Bewegung ebenso wenig wie die scholastische Naturphilosophie eine wirkliche Alternative zur aristotelischen Theorie hervorgebracht. Der Grund dafür liegt im fehlenden Begriff einer Kraft. Daß weder Aristoteles noch die Mechanik einen brauchbaren Kraftbegriff haben, der die Ursache von Bewegung erklärt, statt sie auf eine andere bereits existierende Bewegungsform zurückzuführen, zeigt eine gründliche Beschäftigung mit der Impetustheorie. Die Impetustheorie stellt hier eine wirkliche Alternative vor, weil sie ausdrücklich von einer „intrinsic Kraft“ spricht, die der Potenz Gottes beim ersten Anstoß des Universums vergleichbar sei. Erst im Pantheismus der italienischen Renaissance-Philosophen und in der Naturphilosophie des Deutschen Idealismus – der Autor nennt Goethe, Hegel und Schelling – kommt jener sinnliche Kraftbegriff wieder zum Tragen, wo er sogleich eine Gegenposition zur Newtonschen Mechanik einnimmt.

Verlag: Mentis, Paderborn 1999, ISBN 3-89785-083-4, 228 S., 78 DM.

## Die postnationale Konstellation: politische Essays

Habermas, Jürgen

„Fluß und Grenze“ ist das suggestivste Bild für die neue Konstellation der Grenzüberschreitungen. Deren wichtigste Dimension bildet die wirtschaftliche Globalisierung, die gegenwärtig eine neue Qualität annimmt. Jürgen Habermas untersucht in seinem neuen Buch die Auswirkungen dieses vielgestaltigen Prozesses auf die Zukunft der Demokratie. Er fragt nach den möglichen Konsequenzen für Rechtssicherheit und Effektivität des Verwaltungsstaats, für die Souveränität des Territorialstaats, die kollektive Identität sowie die demokratische Legitimität des Nationalstaats. Seine Parole „Ohnmacht durch Globalisierung“ ist keineswegs ganz aus der Luft gegriffen. Die fiskalische Grundlage der Sozialpolitik wird schmaler. Die vergleichsweise homogene Basis der staatsbürgerlichen Souveränität ist erschüttert, weshalb es für den Nationalstaat schwieriger wird, seinen Legitimationsbedarf zu decken. Jürgen Habermas diskutiert die gängigen politischen Antworten auf diese Herausforderung und skizziert eigene Vorschläge.

Verlag: Edition Suhrkamp, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-518-12095-6, 255 S., 19,80 DM.

## Die Deutsche Forschungsgemeinschaft in der Weimarer Republik und im Dritten Reich

Wissenschaftspolitik in Republik und Diktatur

Hammerstein, Notker

Das Buch behandelt die Gründung und die Geschichte der Forschungsgemeinschaft – ursprünglich Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft – von den Anfängen bis 1945. Zugleich versucht es – und dies zum ersten Mal in dieser Form – eine allgemeine Analyse der NS-Wissenschaftspolitik zu geben. Forschungsvorhaben, maßgebliche Forscher, Wissenschaftsfunktionäre und Parteistellen werden in bisher nicht bekannter Weise analysiert und dargestellt.

Verlag: C. H. Beck, München 1999, ISBN 3-406-44826-7, 582 S., 98 DM.

## Der Tod der Reisingfrau

Mythen, Kulte und Allianzen in einer ostindonesischen Lokalkultur  
Religionsethnologische Studien des Frobenius-Instituts Frankfurt am Main

Kohl, Karl-Heinz

Die Monographie ist Ergebnis eines ethnographischen Feldforschungsaufenthalts des Autors bei einer Lokalkultur im Osten der Insel Flores in Indonesien. Im Mittelpunkt der Darstellung steht der Mythos vom Tod der Reisingfrau Tonu Wujō, aus deren Körperteilen der einheimischen Überlieferung zufolge die Feldfrüchte entstanden sein sollen. Bei den großen Festen des agrarischen Jahreszyklus feierlich in Szene gesetzt, begründet dieser Mythos nicht nur die komplexen Arbeitsrituale, sondern weist auch zur Kosmologie, zur Klanstruktur und zu den überlieferten Heiratsformen Bezüge auf.

Verlag: W. Kohlhammer, Stuttgart, Berlin, Köln 1998, ISBN 3-17-015410-9, 79 DM.

## Ethics of Nature

A Map

Krebs, Angelika

Hat die Natur Eigenwert oder ist sie nur für den Menschen da? Ist die traditionelle anthropozentrische Ethik angesichts ökologischer Krisenerfahrungen heute noch zu rechtfertigen? Diese Untersuchung ordnet und beurteilt die noch unübersichtliche Naturschutzdiskussion in einer einfachen, knappen und bildreichen Sprache. Sie klärt Grundbegriffe wie „Natur“, „Eigenwert“ oder „epistemischer“ versus „moralischer“ Anthropozentrismus. Sie erstellt eine „Landkarte“ der 13 wesentlichen Naturschutzargumente und verteidigt den Eigenwert der leidensfähigen Natur. Die Intuition, daß auch Pflanzen, Ökosystemen oder Landschaften ein Eigenwert zukomme, wird „anthropozentrisch eingeholt“ über den Aufweis der Bedeutung heimlicher Landschaft und schöner wie erhabener Natur für das gute menschliche Leben. Mit einem Vorwort des Oxforder Moralphilosophen Bernard Williams.

Verlag: de Gruyter, Berlin, New York 1999, ISBN 3-11-015830-2, 162 S., 58 DM.

## Die Konstruktion ethnischer Identität: Eine politische Geschichte Nord-West Ghanas, 1870–1990

Reihe: Studien zur Kulturkunde 112

Lentz, Carola

Das Buch analysiert die Geschichte der Konstruktion neuer ethnischer Identitäten in einer Gesellschaft im heutigen Nord-West Ghana, die in vorkolonialer Zeit kein Häuptlingtum und keine fest abgegrenzten „Stämme“ kannte. Mit Materialien aus den kolonialen Archiven und zahlreichen Interviews, die die Autorin während ihrer sich über mehrere Jahre andauernden Forschung geführt hat, zeigt die Studie, wie ethnische Kategorien, Institutionen und Grenzen in einer komplexen Interaktion multipler Akteure – kolonialer Verwalter, neu eingesetzter Häuptlinge, Arbeitsmigranten und der neu entstehenden Bildungselite – mit verschiedenen Interessen entstehen und verändert werden. Ein zentrales Argument ist, daß ethnische Eth-

nologien Bilder einer natürlichen unveränderlichen primordialen Identität entwerfen, aber daß hinter dieser „Fassade“ Raum für vielfältige Bedeutungen und Aushandlungsprozesse bleibt. Die neue „Dagara-Identität“ wird zur Arena der Auseinandersetzung über zum Beispiel die politische Konkurrenz verschiedener Gruppen und die Beziehung zwischen der Bildungselite und ihren ländlichen Verwandten. Ein besonderes Augenmerk legt die Studie dabei auf die Produktion und den Streit um „Geschichte“: die Siedlungsgeschichte und die Einführung des Häuptlingstums sind Felder, auf denen die unterschiedlichen Gruppen konkurrierende Versionen der Vergangenheit entwerfen und durchzusetzen versuchen.

Verlag: Köppe-Verlag, Köln 1998, ISBN 3-89645-207-X, 690 S., 128 DM.

## Changing Food Habits: Case Studies from Africa, South America and Europe

Reihe: Food in History and Culture, Vol. 2

Lentz, Carola

Das Buch untersucht die Veränderung von Ernährungsmustern in afrikanischen, südamerikanischen und europäischen Ländern. Dabei versteht es Ernährungswandel als Teil von umfassenderen ökologischen, ökonomischen, politischen und sozialen Transformationsprozessen. Es stellt auch Forschungsergebnisse über die Veränderung von Ernährungsmustern vor, die auf die direkte Intervention von Personen oder Institutionen zurückzuführen sind.

Die meisten der faszinierenden Fallstudien in diesem Buch beruhen auf neuer Feldforschung. Sie behandeln eine große Spannweite von Ernährungswandel: Die Autoren diskutieren ländliche und städtische Ernährungsmuster, Veränderung der Trink- und Eßgewohnheiten in verschiedenen sozialen Kontexten und Rituale im Zusammenhang mit Nahrungsmittel- und Alkoholkonsum. Die Fallstudien schlagen Alternativen zu einigen etablierten Modellen der Erklärung von Ernährungswandel vor und tragen damit zu einer umfassenderen Geschichte des Ernährungswandels bei.

Verlag: Harwood Academic Publishers, OPA, 1999, ISBN 90-5702 564-7, 288 S., 49 EUR.

## Haus und Hof im östlichen Germanien

Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie (Band 50)  
Schriften zur Archäologie der germanischen und slawischen Frühgeschichte (Band 2)

Leube, Achim\* (Hrsg.); Henning, Joachim (Hrsg.)

Die Publikation vereinigt in Form eines Sammelbandes Beiträge einer internationalen Tagung vom 4. bis 8. Oktober 1994 in Berlin zur Archäologie der germanischen Stämme.

Verlag: Dr. Rudolf Habelt, Bonn 1998, ISBN 3-7749-2795-2, 260 S., 109 DM.

## Angemessenheit

Zur Rehabilitierung einer philosophischen Metapher

Merker Barbara; Mohr Georg\*; Siep, Ludwig\*

Die Metapher der Angemessenheit, die in der antiken und mittelalterlichen Philosophie eine zentrale Rolle spielt, könnte nach der neuzeitlichen und modernen Subjektivierung der Maßstäbe des Wahren, Guten und Schönen vor dem Subjektivismus einer maßstablosen Erkenntnis, Ethik und Ästhetik bewahren. Die Beiträge dieses Bandes schlagen einige Wege dazu vor oder rekonstruieren einen Teil der Geschichte, in der Angemessenheit ihren Ort hätte.

Verlag: Königshausen & Neumann, Würzburg 1998, ISBN 3-8260-1492-8, 194 S., 49 DM.

## Die fünfte Dimension

Soziale Raumzeit und Geschichtsverständnis in primordialen Kulturen

Müller, Klaus E.

Prämoderne Gesellschaften besaßen ein gleichsam „mehrdimensionales“ komplexes Geschichtsbild. Schon die Umwelt atmete Vergangenheit. Übersät mit Erinnerungsmalen, die teils bis in die Schöpfungszeit zurückreichen, den Gräbern der Ahnen und Stellen persönlichen Erlebens, besaß sie Leben und Geschichtsrichtigkeit. Der tägliche Gang aufs Feld oder weiter hinaus hielt die Erinnerung allezeit wach; an wichtigen Stellen wurde sie durch Rituale, die das Geschehene oft auch mimetisch nachvollzogen, im „kollektiven Gedächtnis“ verstetigt. Im Grunde läßt sich der gesamte Kulturbesitz eine Gruppe im Sinne eines einzigen lebendigen „Freilichtmuseums“ begreifen. Verständlich daher, daß radikaler Wandel oder gar Vertreibung den Verlust von Geschichte und Identität bedeuten

konnten. Es wird versucht, die verschiedenen Aspekte der Geschichtsauffassung traditioneller Gesellschaften im Zusammenhang zu sehen und als das komplementäre Ganze deutlich werden zu lassen, als das sie im Bewußtsein der Menschen lebten.

Verlag: Wallstein Verlag, Göttingen 1999, ISBN 3-89244-348-3, ca. 180 S., ca. 32 DM.

## Soul of Africa

Müller, Klaus E.; Ritz-Müller, Ute\*

Ein populär gefaßtes, reich illustriertes Übersichtswerk zur Kulturgeschichte von Afrika, das zunächst den Bogen von den ersten Hominiden-Vorkommen über die Entdeckungsgeschichte, die Haupttypen der traditionellen Kulturen, den Islamisierungsprozeß, die Sklaverei, den Kolonialismus, die Bedeutung des Christentums und die rückblickende Erinnerung der Afrikaner an die Kolonialherren bis hin zu den Zukunftsvisionen einzelner bedeutender politischer Führer der Nachkolonialzeit schlägt, um dann einzelne Aspekte gesondert und eingehender zu behandeln, wie etwa: Rechtsprechung, Krankheitsvorstellungen und Therapieverfahren, Geheimgesellschaften, Sterben und Tod, Hexenglaube und Magie, Besessenheitskulte und Königskulturen.

Verlag: Könnemann, Köln, ISBN 3-8290-3283-3, 504 S., 29,90 DM.

## Bild und Bildersprache der römischen Kaiser

Beispiele und Analysen

R.-Alföldi, Maria

Die Fragestellung ist hochaktuell: Auch heute wird mit Bildern vor allem mit Film und Foto, die Politik begleitet, aber auch beeinflußt. Es geht hier nicht um Porträts, sondern um erzählerische Bilder und ihre Inhalte; es geht um das „Lesen“ solcher Bildwerke, um ein einfaches Verständnis auf unterer Ebene und um ein gelegentlich tiefgründiges Deuten auf der gehobenen. Die Aussagen von Bild und Bildersprache der römischen Kaiser lassen sich in wenigen Punkten zusammenfassen: Der Kaiser sieht sich als Auserwählter der Götter (und später des Gotts der Christen), dessen Charisma durch den Sieg immer wieder bestätigt wird. Der Begnadete wirkt vielfältig für das Wohl des Gemeinwesens – der res publica – und der Bürger oder für das, was er als „Wohl“ ansieht. Die Analysen zeigen, daß die Bilder zu ihrer Zeit eine mächtige Waffe in der politischen Auseinandersetzung waren. Sie stellen daher, richtig „gelesen“, für uns heute eine eminente Quelle der Geschichtsschreibung dar.

Verlag: Philipp von Zabern, Mainz 1999, ISBN 3-8053-2455-3, 287 S., 68 DM.



## DIE »STORIA« ODER DIE KUNST DES ERZÄHLENS IN DER ITALIENISCHEN MALEREI UND PLASTIK DES SPÄTEN MITTELALTERS UND DER FRÜHRENAISSANCE 1260-1460

von Wolfram Prinz

Mit einem Beitrag über die Gesten von Iris Marzik  
2 Bde. Textbd.: ca. 380 S.;  
Tafelbd.: ca. 360 s/w Taf. mit  
ca. 750 Abb.;  
ISBN 3-8053-2391-3 ca. DM 150,-

In seinem Traktat »De pictura« (1435) hatte L. B. Alberti bestimmte Forderungen an ein Bild gestellt, die es erfüllen müsse, damit es ein Meisterwerk genannt werden könne. W. Prinz untersucht vornehmlich an zyklischen Werken von den Kanzeln der Pisani bis zu Piero della Francesca die Probleme, wie die Erzählung in der Abfolge des Bildes (oder der Bilder) gemeistert ist, wie die Figuren gestaltet sind und wie die Natur beobachtet ist.

VERLAG PHILIPP VON ZABERN Vertrieb: Tel. 089/12 15 16 61 · Fax 089/12 15 16 16 · e-mail: vertrieb@zabern-verlag.ccn.de

## Der Schatzfund vom Titelberg (1995)

Antoniniane von Caracalla bis Aurelian

R.-Alföldi, Maria; Kaenel, Hans-Markus von (Hrsg.); Weiller, Raymond

Am 6. Juli 1965 wurde bei planmäßigen Ausgrabungen auf dem Titelberg im Großherzogtum Luxemburg ein aus 610 Antoninianen, drei Denaren, einem Feinsilberabschlag aus einem Aureus-Stempelpaar sowie einem Sesterz bestehender Münzhort entdeckt. Die Münzen kommen aus dem Zeitraum von Mark Aurel bis Tetricus dem Zweiten/Aurelian und waren in einem Behälter aus organischem Material im Bereich eines damals bereits abgebrochenen gallo-römischen Umgangstempels versteckt. Dank der sorgfältigen Bergung konnte die Lage jeder einzelnen Münze dokumentiert und so wichtige zusätzliche Erkenntnisse gewonnen werden. Die Stücke waren ursprünglich in Rollen gepackt, von den Hüllen sind einige organische Reste erhalten. Offensichtlich bestand der Schatz aus zwei Komponenten: Der Hauptteil reicht bis Victorinus (270/271), die Nachfüllung bis ins Jahr 273. Verlag: Gebr. Mann, Berlin, ISBN 3-7861-2317-9, 120 S., ca. 59 DM.

## Die Münzfunde des ägyptischen Pilgerzentrums Abu Mina und die Vergleichsfunde aus den Diocesen Aegyptus und Oriens vom 4. bis 8. Jh. n. Chr.

Prolegomena zu einer Geschichte des spätrömischen Münzumschlags in Ägypten und Syrien

R.-Alföldi, Maria; Kaenel, Hans-Markus von (Hrsg.); Noeske, Hans-Christoph

Das Buch enthält die zusammenfassende Darstellung der in den deutschen Grabungen im Pilgerzentrum gefundenen Schatz- und Einzelfunde vom 4. bis 8. und aus dem 9. Jahrhundert. Die Vergleichsfunde wurden auf den aktuellen Stand der Forschung gebracht. Die Ergebnisse der Vergleiche und Analysen bringen Einblicke in die Organisation der Kleingeldversorgung, der Umlaufdauer und der regional bedingten Eigenarten der Zusammensetzung.

Verlag: Gebr. Mann, Berlin, ISBN 3-7861-1947-3, ca. 1.300 S., ca. 300 DM.

## Politische Reden 1945-1990

Recker, Marie-Luise (Hrsg.)

In diesem Buch dargestellt sind Aufbau und Entwicklung der beiden deutschen Staaten, politischen Auseinandersetzungen und Debatten in der Bundesrepublik Deutschland wie in der Deutschen Demokratischen Republik, das deutsch-deutsche Verhältnis und die Wiedervereinigung – gespiegelt in großen Reden der Jahre 1945-1990.

Verlag: Deutscher Klassiker, Frankfurt am Main 1999, ISBN 361864155-9, 1.002 S., 49,80 DM.

## Die Darstellung der Revolution von 1848/49 in den Lebenserinnerungen von Carl Schurz und Otto von Corvin

Schriftenreihe der Internationalen Forschungsstelle „Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770-1850“, Band 27

Reinhardt, Stefan

Bei dem Vergleich der Lebenserinnerungen von Schurz und Corvin stellt sich die Frage, warum die Darstellung desselben historischen Ereignisses in autobiographischen Schriften so unterschiedlich ausfällt. Obwohl beide Autoren in Baden Seite an Seite für die demokratischen Ziele der Revolution von 1848 gekämpft haben, werden die Ereignisse dieser Zeit in ihren Werken zum Teil völlig unterschiedlich beschrieben. Dies läßt sich auf die verschiedenen gesellschaftlichen Stellungen von Schurz und Corvin bei der Abfassung ihrer Bücher zurückführen; aber auch ihre unterschiedliche Sozialisation und ihr ungleicher Rang in der Revolutionsarmee trugen dazu bei, daß ihre „Erinnerungen“ ein unverwechselbares Aussehen erhalten haben. Die Untersuchung beschäftigt sich daher mit der Herausarbeitung der Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Erinnerungsschriften und ordnet sie unter historischen und literaturwissenschaftlichen Kriterien ein.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-631-34340-X, 101 S., 45 DM.

## Das Problem der Wissenschaftlichkeit der Philosophie

Röttges, Heinz

Intendiert ist die so weit wie möglich ins einzelne gehende und doch zugleich nicht nur Fachphilosophen zugängliche philosophiegeschichtliche Durchführung einer systematischen These; aber so, daß gleichsam unter der Hand auch eine, naturgemäß fragmentarische Geschichte der Philosophie herauskommt. Primär geht es dem Verfasser jedoch um eine inhaltliche Aporie, nämlich um die gerade bei der Philosophie schon früh hervortretende immanente Tendenz aller eigentlich auf exoterische Allgemeinverständlichkeit angelegten wissenschaftlichen Theorie fortschreitend und mit zunehmender Ausdifferenzierung sich in ihr Gegenteil zu verkehren und nämlich in nur noch ganz wenigen zugänglich, mithin esoterische Spezialdisziplin. Den Grund dafür und die zugrunde liegende Struktur dieser in sich gegenläufigen Entwicklung wird freigelegt und zwar bei den klassischen Neuanfängern in der Philosophie, die einen epochalen Fortschritt gerade dadurch bewirkten, daß sie jenem offensichtlich unvermeidbaren Niedergang den Rekurs auf das exoterische Wissen wenn auch in seiner vorläufigen Gestalt entgegenstellten und wieder bei der Erfahrung, dem gesunden Menschenverstand, dem alltäglichen Denken und Sprechen ansetzten.

Die Genese der epochemachenden philosophischen Positionen läßt sich auf diesem Weg selbst exoterisch darstellen, so daß die Untersuchung

### STUDIEN ZU FUNDMÜNZEN DER ANTIKE

Kommission für Geschichte des Altertums der Akademie der Wissenschaften und der Literatur - Mainz

Römisch-Germanische Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts - Frankfurt a.M. Hrsg. Maria R.-Alföldi, Band 12, Hans-Christoph Noeske

#### Die Münzfunde des ägyptischen Pilgerzentrums Abu Mina und die Vergleichsfunde aus den Diocesen Aegyptus und Oriens

Prolegomena zu einer Geschichte des Münzumschlags in den Diocesen Aegyptus und Oriens vom 4. bis 8. Jh. n. Chr.

ca. 1300 Seiten und 153 Beilagen, 17 x 24 cm

Br ca. DM 300,-/öS 2190,-/sFr 267,-

ISBN 3-7861-1947-3

Vorlage und kritische Prüfung neuer und älterer Funde sowie Erstellung regional typischer Umlaufbilder durch Vergleichsanalysen von Schatzfund- und Einzelfundreihen.

Band 15, Raymond Weiller

#### Der Schatzfund vom Titelberg (1995). Antoniniane von Caracalla bis Aurelian

mit Beiträgen von Jeannot Metzler, Guy Demortier und Arbeitsgruppe

150 Seiten mit 6 Farbbildungen und 30 Münztafeln, 17 x 24 cm

Br DM 59,-/öS 431,-/sFr 53,30

ISBN 3-7861-2317-9

Juli 1995 wurde auf dem Titelberg (Großherzogtum Luxemburg) ein aus drei Denaren, einem Aureus-Stempelpaar sowie einem Sesterz bestehender Münzhort entdeckt. Die Münzen stammen aus dem Zeitraum von Mark Aurel bis Tetricus II./Aurelian und waren in einem Behälter aus organischem Material im Bereich eines damals bereits abgebrochenen gallo-römischen Umgangstempels versteckt. Dank der sorgfältigen Bergung konnte die Lage jeder einzelnen Münze dokumentiert und so wichtige zusätzliche Erkenntnisse gewonnen werden. Die Stücke waren ursprünglich in Rollen verpackt, von den Hüllen sind einige organische Reste erhalten. Offensichtlich bestand der Schatz aus zwei Komponenten: Der Hauptteil reicht bis Victorinus (270/271), die Nachfüllung bis 273.



Gebr. Mann Verlag

Charlottenstraße 13, D-10969 Berlin

sich möglichst freihält vom Abgleiten ins Spezialistische und damit Esoterische. Dies gilt auch für die Aporetik als die durchgängige Methode der Darstellung der weiteren Entwicklung jener Neuanfänge; sie zeigt nicht nur die Stärken dieser Position auf, sondern legt auch die Wiederkehr des Esoterischen in den Versuchen jener Gewährsmänner offen, mit immer subtileren Ausdifferenzierungen den auch ihnen bewußten, wenn auch nicht eingestandenen Aporien zu entgehen; gerade dadurch aber verfestigen sich ihre zunächst fruchtbaren Intentionen dann wieder zur nur noch der Exegese zugänglichen Schulphilosophie, gegen die sie doch ursprünglich angetreten waren. Es würde schließlich ein bisher übersehenes, aber systematisch wie philosophiegeschichtlich fruchtbares Konzept entwickelt und durchgeführt, das im Hauptteil zu neuen Interpretationen und begründeten Entscheidungen in wirkungsgeschichtlich bedeutsamen Kontroversen führt.

Das Buch wendet sich an Leser, die sich sowohl für grundsätzliche philosophische Fragen als auch für eine das Subtile nicht scheuende Erschließung erstrangiger philosophischer Texte interessieren. Eigentlich geht es um die Herausarbeitung des inneren Zusammenhangs dieser beiden scheinbar antagonistischen Bereiche und Aspekte als Theorie und damit letztlich um das Verhältnis von Weisheit und Wissenschaftlichkeit der Philosophie.

Verlag: Königshausen und Neumann, Würzburg 1999, ISBN 3-8260-1634-3, 740 S., 98 DM.

## Frühmittelalterliche Grabfunde im Hegau

Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie (Band 54)  
Schriften zur Archäologie der germanischen und slawischen Frühgeschichte (Band 4)

Thüne Claudia\*; Henning, Joachim (Hrsg.); Leube, Achim\* (Hrsg.)

Die Vorlage frühmittelalterlicher Grabfunde im Hegau führt die Autorin zu einer Rekonstruktion der Besiedlungsgeschichte in einem ausgewählten Lebensraum des fränkischen Reiches in der Merowingerzeit.

Verlag: Dr. Rudolf Habelt, Bonn 1999, ISBN 3-7749-2931-9, 309 S., 125 DM.

## Ich bin keine Flasche



Die Mehrwegflasche aus Glas schon die Umwelt. Sie hilft nutzlosen Müll zu vermeiden, weil sie bis zu 60 mal wieder verwendet wird, weil aus Altglas immer wieder neue Flaschen gemacht werden können und weil bei der Herstellung und Entsorgung keine giftigen Chemikalien entstehen. Wenn Sie mehr wissen möchten, schicken Sie uns bitte diese Anzeige.

**BUND**  
Im Rheingarten 7  
53225 Bonn

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland  
e.V.



**BUND**

## Fachbereich 9 Klassische Philologie und Kunstwissenschaften

### Musik begreifen

Künstlerische Ausbildung  
und Identitätsfindung

Bastian, Hans Günther (Hrsg.)

Das Buch dokumentiert ein gleichlautendes Symposium des Institutes für Begabungsforschung und Begabtenförderung (IBFF) aus dem Jahre 1997. Namhafte Experten aus Kunst, Wissenschaft und Pädagogik diskutierten am Beispiel der Dialektik von „Greifen und Begreifen“ prinzipielle Fragen der künstlerischen Ausbildung und Identitätsfindung junger Musiker. Als Fragen formuliert: Muß man Musik begreifen, um sie greifen zu können? Greift der Interpret nicht auch, um zu begreifen? Welchen Stellenwert hat die spontane Intuition im Moment des Musizierens? Ist Kunst nicht gerade auch das, was man nicht begreift? Welche elementaren und konstitutiven Zusammenhänge ergeben sich aus dem Wechselspiel von „verstehendem“ und „künstlerischem“ Verstehen? Welche Wege der Selbstfindung ermöglicht der Prozeß von Greifen-Begreifen-Ergreifen?

Verlag: Schott Musik International, Mainz 1999, ISBN 3-7957-0357-3, 210 S., 89 DM.

### Menschen auf griechischen Weihreliefs

Quellen und Forschungen zur antiken Welt, Band 33

Edelmann, Martina; Steuben, Hans von (Hrsg.)

In der archaischen Zeit entstanden innerhalb der großen Gattung der Votivgaben die ersten Weihreliefs aus Marmor, doch lag der Höhepunkt ihrer Produktion im 4. Jahrhundert vor Christus in Athen und Attika. Die auf diesen Reliefs abgebildeten Menschen waren in der Forschung bisher nur von geringem Interesse. In der vorliegenden Arbeit werden daher die Darstellungen dieser Menschen, beginnend bei den archaischen Weihreliefs bis hin zum Ende der Produktion klassischer Weihreliefs im späten 4. Jahrhundert vor Christus, gesammelt und unter formalen Gesichtspunkten wie auch unter der Frage, welche Informationen man ihnen zu Stiftern, Dargestellten und Weiheanlaß entnehmen kann, untersucht.

Verlag: tuduv-Verlagsgesellschaft, München, ISBN 3-88073-573-5, 270 S., 53,80 DM.

## Die Messen des Gaspar van Weerbeke (ca. 1445 bis 1517)

Frankfurter Beiträge zur Musikwissenschaft, Band 26

Fiedler, Eric F.

Das Buch stellt den Versuch dar, die acht vollständigen Vertonungen des „ordinarium missae“ und die zwei Credo-Sätze Gaspar van Weerbekes nach verschiedenen Gesichtspunkten zu erschließen. Nach einer einführenden Zusammenfassung aller bisher erschlossenen Informationen über Gaspars Biographie wird zuerst die Quellenlage dieser Kompositionen dargestellt. Es folgen in der Regel Informationen über vorkompositorische Gegebenheiten wie Vorlage und/oder mögliche Vorbilder und Einflüsse, gefolgt von einer Diskussion der satztechnischen Verarbeitung des Vorgefundenen. Das Schlußkapitel der Arbeit bildet eine Auseinandersetzung mit den Gedanken und Thesen Bernhard Meiers zur Frage der Tonalität in der Musik des 15. und 16. Jahrhunderts, dargestellt in seinem Buch „Die Tonarten der klassischen Polyphonie“ (Utrecht 1974). Hierbei wird versucht, Meiers analytische Ansätze auf ein etwas früheres Repertoire – eben die Messen Gaspars – anzuwenden.

Verlag: Hans Schneider, Tutzing 1997, ISBN 3-7952-0888-2, 354 S., 112 DM.

## Anthropological Journal on European Cultures 7/1998/2

Europe and Latin America

Greverus, Ina-Maria (Hrsg.); Giordano, Christian\* (Hrsg.); Römhild, Regina (Hrsg.)

Der Band beschäftigt sich mit den Beziehungen zwischen der ersten Welt und Lateinamerika (Argentinien und Brasilien). Die Themen umfassen vor allem die neuen und komplexen politischen, sozialen und kulturellen Phänomene von Dominanz und Widerstand und der Ausbildung synkretistischer kultureller Systeme.

Verlag: LIT, Hamburg 1999, ISBN 3-8258-4163-4, 168 S., 39,80 DM.

## Freuds Leonardo

Eine Auseinandersetzung mit psychoanalytischen Theorien der Gegenwart

Herdig, Klaus

Freuds Schrift über Leonardo (1910) enthält wesentliche Fragen zur bildenden Kunst, die von der neueren psychoanalytischen Forschung mangels kunsthistorischer Kenntnisse und von der kunsthistorischen Forschung aufgrund von Vorbehalten gegen die psychoanalytischen Schulen vernachlässigt worden sind. Der Autor versucht, die Provokationskraft dieser Fragen im Licht der gegenwärtigen Forschung zu rekonstruieren und über Freud hinauszuführen.

Verlag: Siemens-Stiftung, München 1998, 78 S.

## Griechische Bäder

Hoffmann, Michaela; Steuben, Hans von (Hrsg.)

Das griechische Badewesen hat in der Forschung immer im Schatten des römischen und seiner gewaltigen Thermen gestanden. Hier wird zum er-

sten Mal eine umfassende Darstellung der griechischen Entwicklung auf archäologischer und literarischer Basis geboten. Die Autorin ist promovierte Medizinerin und widmet sich auch den medizinischen Aspekten des Bades. Der Titel erscheint als Band 32 in der Reihe „Quellen und Forschung zur antiken Welt“.

Verlag: tuduv-Verlagsgesellschaft, München 1999, ISBN 3-88073-572-7, 402 S., 79,80 DM.

## Kain und Abel

Die biblische Geschichte und ihre Gestaltung in bildender und dramatischer Kunst, Literatur und Musik

Kienzle, Ulrike (Hrsg.); Kirsch, Winfried (Hrsg.); Neuhaus, Dietrich (Hrsg.)

Die alttestamentliche Erzählung von Kain und Abel hat nicht nur Theologen beschäftigt; sie hat auch Künstler, Literaten und Musiker zu immer erneuten Auseinandersetzungen und Deutungen angeregt. Sie fanden hier die großen Themen der abendländischen Kultur konzentriert: das Problem von Gnadenwahl und Schuldverstrickung, die Auseinandersetzung mit dem Phänomen des Todes und der Gewalt, die Frage nach der Möglichkeit friedvollen Zusammenlebens in Familie und Gemeinschaft, schließlich den individuellen Anspruch auf Freiheit und Selbstbestimmung in Konflikt mit den Gesetzen der Humanität und der Beugung unter göttliches Gesetz. Dieser faszinierenden Vielfalt der Kain- und Abel-Gestaltungen vom späten Mittelalter bis zur Gegenwart spürt dieses Buch nach. Es vereinigt die Referate eines Symposions, das im Februar 1993 an der Evangelischen Akademie Arnoldshain stattfand. Im Sinne eines „forschenden Lernens“ erhielten dabei – neben renommierten Wissenschaftlern – auch Studierende die Möglichkeit zur Präsentation ihrer Forschungsergebnisse, die sie im Rahmen des Projekts „Geschichte und Dramaturgie des Operneinkers“ am Musikwissenschaftlichen Institut der Goethe-Universität erarbeitet hatten.

Verlag: Haag + Herchen, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-86137-763-2-334, S., 52 DM.

## Das Palestrina-Bild und die Idee der „Wahren Kirchenmusik“ im Schrifttum von circa 1750 bis um 1900.

Eine kommentierte Dokumentation Palestrina und die Kirchenmusik im 19. Jahrhundert

Kirsch, Winfried

Dieser Abschlußband der im Rahmen eines langjährigen Forschungsprojekts am Musikwissenschaftlichen Institut entstandenen dreibändigen Publikationsreihe bietet (im Ausdruck, Bd. 2,1) eine inhaltlich systematische Kommentierung der interdisziplinären und interkonfessionellen literarischen Quellen zur Rezeption der geistlichen Vokalwerke Giovanni Pierluigi da Palestrinas (circa 1525- 1594) und anderer Komponisten sogenannter Klassischer Vokalpolyphonie, nebst einer vollständigen Bibliographie der entsprechenden Primär- und Sekundär-Literatur, sowie (auf beigefügter CD-ROM, Bd. 2,2) eine umfangreiche Textdokumentation (Zitensammlung) zum Thema. Abgehandelt werden darin unter anderem musik- und kunstästhetische sowie kompositionsstilistische und kirchengeschichtliche Aspekte neben solchen der älteren kirchenmusikalischen Praxis. Damit versteht sich diese Publikation als eine Art Hand-

buch der Kirchenmusik und speziell der kirchenmusikalischen Reformideen im Kontext der allgemeinen Historismusbewegung des 19. Jahrhunderts.

Verlag: Gustav Bosse, Kassel 1999, ISBN 3-7649-2376-8, 389 S. u. 857 S. auf CD-Rom, 85 DM.

## Chancen und Grenzen der Neuen Medien im Kunstunterricht

Kirschenmann, Johannes\* (Hrsg.); Peez, Georg (Hrsg.)

Insgesamt 34 Autorinnen und Autoren referieren und erörtern in fast 40 Beiträgen den Stand der Diskussion um den Computer im Kunstunterricht. Hierbei treten neben die theoretischen Diskurse unterrichtspraktische Erfahrungsberichte. Bildgestaltung, digitale Fotografie, Internet, Webseitengestaltung, Multimediaprogrammierung und Videoschnitt sind die thematischen Stichworte. An der Kunstpädagogik ausgerichtete Internetadressen, zahlreiche Rezensionen zur Fachlektüre und Einführungen in die Internetnutzung sowie andere elementare informationstechnische Computernutzungen schaffen fachspezifische Zugänge. Die Autorinnen und Autoren befürworten in dieser ersten Fachpublikation zum Thema in ihrer jeweiligen Diktion die Neuen Medien keineswegs euphorisch, sondern wägen differenziert und kritisch ab. Unterschiedliche Textsorten unterstreichen, daß die literarische Replik auf Computer und Cyberspace im Spannungsbogen vom wissenschaftlichen Beitrag bis zum phänomenologischen Essay reichen kann.

Verlag: Bund Deutscher Kunstzeiger, Hannover 1998, ISBN 3-927268-17-8, 176 S., 24,80 DM.

## Innere Dynamik und Energetik in Ernst Kurths Musiktheorie

Voraussetzungen, Grundzüge, analytische Perspektiven. Frankfurter Beiträge zur Musikwissenschaft, Band 28

Krebs, Wolfgang

Die Schrift stellt Voraussetzungen und Grundzüge der Theorie Ernst Kurths, seiner energetisch-dynamistischen Musikdeutung und der aus seinen Analysen erwachsenden Konsequenzen dar. Sie weist Bezüge zur zeitgenössischen Musiktheorie (August Halm, Karl Grunsky, Hugo Riemann), zur Psychologie (Theodor Lipps, Sigmund Freud) und zur Naturwissenschaft und Philosophie (Wilhelm Ostwald, Arthur Schopenhauer, Henri Bergson) auf. Das Geschichtsbild Kurths wird in Beziehung zum Konzept der zwei Kulturen in der Musik gesetzt. Diskutiert werden sodann energetisch-dynamistische Ansätze in der Nachfolge Kurths, so von Boris Assafjew oder Theodor W. Adorno. Ferner werden Kurths energetische Grundbegriffe Energie, Spannung, Gravitation, Linearität, Form und Raum einer kritischen Würdigung unterzogen. Die Schrift versucht darüber hinaus, Kurths Ansätze analytisch fruchtbar zu machen: an Werken von Anton Bruckner, Richard Wagner, aber auch von Ludwig van Beethovens und Johannes Brahms.

Verlag: Hans Schneider, Tutzing 1998, ISBN 3-7952-0953-6, 494 S., 142 DM.

## Kreuze am Straßenrand

Verkehrstod und Erinnerungskultur Reihe Kulturanthropologie Notizen, Band 64

Löwer, Andrea

Die Kreuze am Straßenrand sprechen eine deutliche Sprache, unmißverständlich teilen sie den Vorbeifahrenden mit: An dieser Stelle fand ein Mensch seinen Tod. Plötzlich, unerwartet, ohne Abschied. Wie wird mit dem Verkehrstod umgegangen? Welche Erinnerungskultur rankt sich um den Unfalltod? Die Autorin Andrea Löwer recherchierte auch bei den traditionell mit Tod und Trauer konfrontierten Berufsgruppen wie Seelsorgern, Bestattern und Bildhauern. Darüber hinaus erzählen die „Krisenagenten des Verkehrstodes“ aus Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr von ihren Erfahrungen mit dem täglichen Tod auf der Straße.

Verlag: Institut für Kulturanthropologie der Goethe-Universität, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-923992-65-3, 208 S., 34 DM.

## L'Empédocle de Strasbourg

(P. Strasb. gr. Inv. 1665-1666) Introduction, édition et commentaire

Martin, Alain\*; Primavesi, Oliver

Der Philosoph Empedokles aus der griechischen Stadt Akragas in Sizilien (heute Agrigento) lebte ungefähr von 490-430 vor Christus. Von seinem philosophischen Lehrgedicht „Über die Natur“ waren bisher, wie auch von den Werken aller anderen griechischen Philosophen vor Platon, d.h. den Vorsokratikern, nur Zitate und Paraphrasen bei späteren Autoren überliefert als indirekte Überlieferung: direkte Überlieferung, d.h. Abschriften seines Werkes im originalen Zusammenhang, fehlte gänzlich. Im vorliegenden Buch werden nun erstmals die 1905 von der Straßburger Universitäts- und Landesbibliothek erworbenen, aber erst 1992 identifizierten Papyrusbruchstücke einer antiken Empedoklesausgabe vorgelegt, die gegen Ende des 1. Jahrhunderts nach Christus abgeschrieben wurde. Erhalten sind circa 80 Verse, von denen 20 auch bisher schon aus verstreuten Empedokles-Zitaten bei Aristoteles, Plutarch, Porphyrios und Simplicius bekannt waren und somit die Identifizierung des Textes weist nach, daß er neben zahlreichen Korrekturen im einzelnen vor allem grundlegend neue Einsichten über den Zusammenhang von Daimonologie, d.h. Seelenlehre, und Kosmologie im Denken des Empedokles erbringt. Das Buch wurde im Juni 1999 von der Association pour l'Encouragement des Études Grecques in Paris mit dem Prix Reinach ausgezeichnet, der seit 1929 alljährlich der besten Arbeit auf dem Gebiet der griechischen Philosophie und Ideengeschichte zuerkannt wird.

Verlag: Walter de Gruyter, Berlin, New York 1999, ISBN 3-11-015129-4, 396 S., 78 DM.

## Die Stora oder die Kunst des Erzählens in der italienischen Malerei und Plastik des späten Mittelalters und der Frührenaissance, 1260-1460

Prinz, Wolfram; Marzik, Iris

In 55 Kapiteln werden nach einem theoretischen Teil zur Stora in Literatur und Kunst erzählende Zyklen in Malerei und Plastik seit den Pisanos und Giotto bis zu Piero della Francesca untersucht. Die entscheidende Frage ist jeweils, welche Texte sie illustrieren und welche Mittel sie benutzen, die Geschichte für den Betrachter so überzeugend wie möglich vorzutragen. Ein zweiter Teil befaßt sich mit den Mitteln der Künstler, die sie dafür entwickelt haben. Das wird unter anderem in Kapiteln über Kunst und Natur, Physiognomie, Gemütsbewegungen, Gesten und ihre Bedeutung, Kontrapost, Symmetrie, Bewegung und Zeitablauf bis zur Darstellung der Landschaft, Naturphänomenen, den Pflanzen und Tieren abgehandelt und dabei die Quellen bis zur Antike verfolgt. Das Buch enthält die Beiträge von Iris Marzik: „Das ecclesiologische Programm der Paradiesestür“, „Von Gesten und ihrer Bedeutung“ und „Die Sprache der Gesten in einem Andachtsbild: Madonna degli architetti von Andrea della Robbia“.

Verlag: Philipp von Zabern, Mainz 1999, ISBN 3-8053-2391-3, ca. 700 S., 149 DM.

## Internet für Kunsthistoriker Eine praxisorientierte Einführung

Richard, Birgit

Ziel dieses Buches ist es, interessierte Wissenschaftler mit dem Medium vertraut zu machen und die Möglichkeiten aufzuzeigen, die das Internet bietet, um wissenschaftliche Arbeit zu unterstützen.

Verlag: Primus, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 1999, ISBN 3-89678-148-0, 154 S., 34 DM.

## Die Musengruppe von Milet

Schneider, Carsten

Die Arbeit behandelt die Statuengruppe der Musen und des Apoll aus den Thermen der Faustina in Milet (Türkei). Eine umfangreiche photographische Dokumentation ermöglicht die kunsthistorische Einordnung der Skulpturen und Untersuchungen zur Arbeitsweise und Organisation der Kopistenwerkstätten im kaiserzeitlichen Kleinasien. Die am Aufstellungsort der Musengruppe durchgeführte Ausgrabung, der typologische Vergleich mit ähnlichen Anlagen und das Studium antiker Textquellen und Inschriften erhellen Chronologie und Aufstellungskontext der Musen in den Thermen und führen zur Klärung funktionaler Zusammenhänge der verschiedenen Räumlichkeiten in den Thermen. Der Musensaal diene den Honoratioren der Stadt als repräsentativer Rahmen für den Kaiserkult. Die Replikenrezension der Musenstatuen in Hinblick auf die kopierten hellenistischen Vorbilder ergibt ein klares Bild von den thematischen Intentionen, die hinter typologischen und formalen Veränderungen einzelner Kopien stehen. Das Phänomen der Wiederaufnahme hellenistischer Formen in der römischen Idealplastik und

der Rezeption hellenistischer Musentypen in verschiedenen architektonischen Ausstattungskontexten wird auf diese Weise neben dem Hauptstrom des Klassizismus anschaulich.

Verlag: Philipp von Zabern, Mainz 1999, ISBN 3-8053-2521-5, 239 S., 128 DM.

## Ammen und Pädagogen

### Sklavinnen und Sklaven als Erzieher in der antiken Kunst und Gesellschaft

Schulze, Harald

Die Arbeit beschäftigt sich mit der Gesamtheit der aus der griechischen und römischen Antike überlieferten Darstellungen von Ammen und Pädagogen. Als Ausgangsbasis sind in einem einführenden Kapitel philologische und historische Informationen über die antiken Kindererzieher zusammengestellt, die in der Regel aus dem Sklavenstand rekrutiert wurden. Es folgen gattungsspezifische Darstellungen des Bildmaterials (mit Schwerpunkten in den Bereichen Vasenmalerei, Grabreliefs, Terrakotten und Sarkophage). Die Rolle der Kindererzieher in mythologischen Bildzusammenhängen wird gattungsübergreifend behandelt, wobei neben ikonographischen Entwicklungen auch die Frage nach dem Verhältnis der Bildfiguren zu möglichen theatralischen Vorlagen behandelt wird. Ein umfangreicher Katalog stellt mehr als 600 antike Denkmäler nach Gattungen zusammen. Im Tafelteil sind die wichtigsten Stücke in 189 Abbildungen wiedergegeben. Die Arbeit versucht, ein übergreifendes Bild einer spezifischen Berufsgruppe der Antike zu zeichnen, sie gleichsam im Spiegel der Kunst zu sehen, um – wo dies möglich ist – den Bogen zur historischen und sozialen Realität zu schlagen.

Verlag: Philipp von Zabern, Mainz 1998, ISBN 3-8053-2509-6, 165 S., 128 DM.

## Wahrheit und Bekenntnis

### Lichtoffenbarungen in antiker und christlicher Zeit

Steuben, Hans von

In diesem Buch geht es um ein zentrales Thema von Religion und Philosophie, das auch Dichtung und Bildende Kunst berührt. Behandelt werden Parmenides, Hesiod, Heraklit, Empedokles, Paulus, Johannes, Augustin, Plotin, Bruno, Eckhart, Hölderlin und Platon.

Verlag: Bibliopolis-Verlag, Möhnesee 1999, ISBN 3-933-925-04-5, 188 S., 24 DM.

## Antike Porträts

### Zum Gedächtnis von Helga von Heintze

Steuben, Hans von (Hrsg.)

Am 15. November 1996 ist die bedeutende Archäologin und Porträtforscherin Helga von Heintze gestorben. Ihre Wirkungsstätte war das Deutsche Archäologische Institut in Rom. Die Sammelchrift enthält 35 Beiträge deutscher und ausländischer Autoren zum griechischen und römischen Porträt, dem die Verstorbene ihr Lebenswerk gewidmet hatte.

Verlag: Bibliopolis-Verlag, Möhnesee 1999, ISBN 3-933-925-02-9, 336 S., 135 DM.

## Fachbereich 10 Neuere Philologie

## Lexikon deutsch-jüdischer Autoren, Band 7

Archiv Bibliographia Judaica (Hrsg.); Heuer, Renate (Redaktion)

Der siebte Band des Lexikons deutsch-jüdischer Autoren enthält die Autoren von Feis bis Frei. Mit seinen Auswahlkriterien stellt es einen Baustein zu einer deutschen Kulturgeschichte unter einem speziellen Aspekt, als Dokumentation des jüdischen Beitrags, dar. Gleichzeitig macht es den immensen Verlust deutlich, den die versuchte vollständige Vernichtung der deutschen und europäischen Juden durch den Nationalsozialismus für das geistige Leben Deutschlands verursacht hat. Über die Einzelbeiträge hinaus ist das Lexikon insgesamt von kaum schätzbarem Wert als Dokumentation der geistigen Schaffenskraft deutsch-jüdischer Autoren, die dem heutigen Benutzer Vergessenes und Unbekanntes bewußt machen und die enge Verflechtung der jüdischen Autoren mit der deutschen Kultur aufzeigen kann.

Verlag: K. G. Saur, München 1999, ISBN 3-598-22687, 463 S., 268 DM.

## Das enzyklopädische Gedächtnis der Frühen Neuzeit

Enzyklopädie- und Lexikonartikel zur Mnemonik. Reihe Documenta Mnemonica Bd. II, Frühe Neuzeit, 43

Berns, Jörg Jochen; Neuber, Wolfgang (Hrsg.)

Der Band präsentiert die 21 wichtigsten Enzyklopädie- und Lexikonartikel des 16. bis 19. Jahrhunderts zum Themenfeld „Gedächtnis, Gedächtnislehre, Gedächtniskunst“ mit Kommentaren, Übersetzungen (aus dem Lateinischen, Italienischen und Spanischen), ausführlicher Bibliographie und einem Nachwort, das das Verhältnis von frühneuzeitlicher Mnemonik und Enzyklopädie erörtert. Eröffnet wird hiermit eine mehrbändige Reihe „Documenta Mnemonica“ (circa sechs Bände), die die wichtigsten einschlägigen Zeugnisse seit der Antike bis zum Ende der Frühen Neuzeit in mehrsprachigen, kommentierten Quelleneditionen, Quellenverzeichnissen und Forschungsbibliographien dem internationalen Forschungsdiskurs bequem und verlässlich zugänglich macht.

Verlag: Niemeyer, Tübingen 1998, ISBN 3-484-36543-9, 504 S., 142 DM.

## Lebendige Philologie

Studien zur Soziolinguistik, Gesellschaftstheorie und zur Wissenschaftsgeschichte der Romanistik

Bochmann, Klaus\*; Erfurt, Jürgen (Hrsg.); Seiler, Falk\* (Hrsg.); Kolbe, Sylvia\* (Mitarbeit); Klemmer, Ulrike (Mitarbeit)

Anlässlich des 60. Geburtstages des Leipziger Sprachwissenschaftlers und Romanisten Klaus Bochmann werden mit diesem Band sowohl bislang unveröffentlichte wie auch relativ schwer zugängliche ältere Studien und wenige bereits publizierte Texte neueren Datums in Buchform einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Entlang der für Klaus Bochmann bedeutsamen Achsen seiner wissenschaftlichen Tätigkeit, der Soziolinguistik und der Rumänistik, loten die Studien gleichzeitig die Breite seiner Forschungen aus, indem soziolinguistische Untersuchungen zum Kor-sischen, Galicischen und Italienischen, den Sprachen der Iberischen Halbinsel wie auch dem Romanés vorgestellt werden. Der zweite Teil des Bandes hat die Konstituierung des Faches Romanistik im 19. Jahrhundert und ihre Wandlungen bis zur Gegenwart zum Gegenstand, wobei Romanisten wie Gustav Weigand, Adolf Ebert und Karl Voßler besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird. Der dritte Teil befaßt sich unter der Überschrift „Sprachen, Ideologien und soziale Praxis“ mit dem Werk des italienischen Philosophen, Publizisten und Sprachwissenschaftlers Antonio Gramsci und zeigt, wie Gramscianische Konzepte für die Erforschung von sprachlichen, literarischen und sozialen Verhältnissen eingesetzt werden können.

Verlag: Leipziger Universitätsverlag, Leipzig 1999, ISBN 3-933240-77-8, 219 S., 48 DM.

## Schlimmer machen, schlimmer lachen

Aufsätze und Streitschriften

Bovenschen, Silvia

Unter Verszeile eines Gedichts von Nietzsche (An die Freunde) sind in dem vorliegenden Band Essays, Abhandlungen, Aufsätze und Streitschriften aus den letzten 15 Jahren versammelt, die thematisch weit ausgreifen: Von der Freundschaft zum Beispiel ist die Rede, vom Gegensatz der Geschlechter, von der Politik, von den Tieren, von den Körpern und der Pornographie, vom Tod und den Büchern. Aber mehr noch als um diese Phänomene selbst kreisen die Texte um die Art und Weisen, in denen man sich ihrer gedanklich bemächtigt hat, um die Kontexte, in denen sie immer schon stehen, kurz: um ihren Platz in den symbolischen Ordnungen. Die Essays sind „Versuche“, gegen die Versuche endgültiger Bestimmungen anzuschreiben. Was sie miteinander vereint, ist die „Arbeit an der Grenze“ in der Absicht, auch im Vertrautesten noch einen Widerstand zu finden, auch im Selbstverständlichsten noch eine Öffnung für das Unverfügbare.

Verlag: Verlag der Autoren, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-88661-199-X, 337 S., 32 DM.

## Postcolonial Theory and the Emergence of a Global Society

ACOLIT Special Issue No. 3

Collier, Cordon (Hrsg.); Riemenschneider, Dieter (Hrsg.); Schulze-Engler, Frank (Hrsg.)

Der Sonderband der Zeitschrift ACOLIT geht zurück auf zwei Symposien, die im Rahmen des Forschungsprojektes des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst „Die Herausbildung einer Weltgesellschaft“ an den Universitäten Frankfurt und Gießen veranstaltet wurden. Er umfaßt circa 20 Beiträge von Forschern, die sich insbesondere mit der postkolonialen Theorie beschäftigen haben, unter ihnen Homi Bhabha, Gayatri C. Spivak, Arun P. Mukherjee und Wilson Harris. Neben diesen zu den Symposien eingeladenen Gästen sind Kolleginnen und Kollegen aus der Anglistik und Amerikanistik deutscher Universitäten vertreten.

Verlag: Association for the Study of the New Literatures in English (ASNEL), Frankfurt am Main, ISSN 0943-738X, 157 S., 12 DM.

## Reisen in erdachtes Land

Literarische Spurensuche vor Ort – Essays

Doderer, Klaus

Unter kulturanthropologischen Gesichtspunkten werden in insgesamt 20 Kapiteln die Verfasser weltbekannter Texte nach den Motiven und Bedingungen ihres Schreibens und nach den Umständen der Entstehung einzelner ihrer Werke befragt. Immer wieder interessiert sich Klaus Doderer für die Aufdeckung des interkulturellen Beziehungsgeflechtes von literarischen Themen und Formen. Im einzelnen widmet sich das Buch fallweise sowohl den Mythen der australischen Aborigines als auch dem Aesop als Fabeldichter, sowohl klassischen deutschen Autoren wie Goethe, Eichendorff oder Brecht als auch bedeutenden ausländischen Schriftstellern wie Mark Twain, Saint-Exupéry oder Salman Rushdie. Der Verfasser, der Gründer des Instituts für Jugendbuchforschung, wendet sich aber auch in mehreren Teilen seines umfangreichen Buchs den international bekannten Kinderbuchautoren wie den Brüdern Grimm, Heinrich Hoffmann, Erich Kästner, Astrid Lindgren, James Krüss, Michael Ende und Christine Nöstlinger zu.

Verlag: Indicum, München 1998, ISBN 3-89129-613-4, 312 S., 39 DM.

## New Trends in Feminine Spirituality

The Holy Women of Liege and their Impact

Dor, Juliette\*; Johnson Lesley; Wogan-Browne, Jocelyn\*

Diese umfassende Ausgabe entstand aus einer internationalen Konferenz in Lüttich im Jahre 1996, die die verschiedenen Aspekte dieser heiligen Frauen in ihrer entscheidenden Rolle im mittelalterlichen religiösen Leben untersucht.

Verlag: Brepols, Turnhout (Belgien) 1999, ISBN 02-503-50768-9, 350 S., 97 DM.

## Migration

Grenzgänge  
Beiträge zu einer modernen Romanistik, Heft 9 – 5. Jhg. 1998

Erfurt, Jürgen (Hrsg.); Harth, Helene\* (Hrsg.); Klein, Horst G. (Hrsg.); Middell, Katharina\* (Hrsg.)

Der Band, der in seinem thematischen Teil die Problematik von „Migration“ behandelt, widmet sich in verschiedenen Beiträgen möglichen Erweiterungen der klassischen romanistischen Beschäftigung mit Migrationseffekten in Sprachkontakt, der literarischen Verarbeitung von Wanderung oder der Rolle des Exils für einzelne Schriftsteller. In einem einleitenden Überblick werden die Veränderungen im Migrationsverhalten, in den Integrations- und Akkulturationsmechanismen von Migranten und den diskursiven Kontexten herausgearbeitet. Der Forschungsbericht hat das Thema Codeswitching und Sprachkontaktforschung zum Gegenstand. In der Rubrik Romanistik und Gesellschaft erscheinen Beiträge zur aktuellen Verfassung der Romanistik, zur französischen Perspektive auf das Fach Civilisation/Landeskunde sowie zur Sprachkonfliktproblematik der Republik Moldova.

Verlag: Leipziger Universitätsverlag, Leipzig 1998, ISSN 0944-8594, 147 S., 15 DM.

## Romanische Kulturen auf dem Balkan

Grenzgänge  
Beiträge zu einer modernen Romanistik, Heft 10 – 5. Jhg. 1998

Erfurt, Jürgen (Hrsg.); Harth, Helene\* (Hrsg.); Klein, Horst G. (Hrsg.); Middell, Katharina\* (Hrsg.)

Das Thema des Bandes sind die sprachlichen, kulturellen und identitären Wandelprozesse der romanischen Kulturen in Südosteuropa nach 1989. Die einzelnen Beiträge widmen sich den sprachlichen Verhältnissen in Rumänien, der Situation der arumunischen Minderheit in Rumänien sowie der soziolinguistischen Situation des Rumänischen in der Republik Moldova. In einem ausführlichen Forschungsbericht werden die aktuellen Themenschwerpunkte der Forschungen zum gesprochenen Rumänisch vorgestellt. In der Rubrik „Romanistik und Gesellschaft“ werden einerseits eine Analyse des Frankreichbilds in deutschen Sprachlehrwerken und andererseits die Ergebnisse einer Umfrage an der Universität Saarbrücken zur Übersetzer- und Dolmetscherausbildung vorgestellt.

Verlag: Leipziger Universitätsverlag, Leipzig 1998, ISSN 0944-8594, 124 S., 15 DM.

## Uwe Johnson/Max Frisch Der Briefwechsel

Fahlke, Eberhard (Hrsg.)

1962 lernten sich Max Frisch und Uwe Johnson in Rom kennen. Der Briefwechsel, der 1964 einsetzt und 1983 mit der Bitte Uwe Johnsons endet, Max Frisch möge ihm für ein halbes Jahr seinen New Yorker Loft vermieten, zeigt auch einen wichtigen Ausschnitt deutscher Literaturgeschichte nach 1945. Max Frisch, der ältere von beiden, war zum Zeitpunkt ihres ersten Treffens bereits ein bekannter und erfolgreicher Autor. Uwe Johnson hatte mit den „Mutmassungen über Jakob“ und dem

„Dritten Buch über Achim“ erst zwei, wenngleich von der Kritik hochgelobte Romane veröffentlicht. Zwischen beiden entstand eine enge Beziehung, die, wie könnte es anders sein, nicht frei war von Auseinandersetzungen, gegenseitiger Fremdheit, aber dann doch immer wieder präziser Vertrautheit. Der eine beharrt während der gesamten Korrespondenz auf der Anrede „Herr Frisch“, der andere mag seinerseits nicht weiter als bis zu „Lieber Uwe“ und „Sie“ vordringen. Da sich der Austausch zwischen diesen beiden Autoren nicht nur auf beidseitig wichtige Themen bezieht, sondern auch politische Ereignisse, die Werke von Kollegen oder das Wirken des gemeinsamen Verlegers einschließt, werden in diesem höchst aufschlußreichen Briefwechsel Zeitgeschichte und Nuancen des privaten Lebens in hintergründiger Weise gegenwärtig.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-518-40960-3, 430 S., 58 DM.

## Uwe Johnson/Siegfried Unseld Der Briefwechsel

Fahlke, Eberhard; Fellingner, Raimund\*

Während eines Vierteljahrhunderts, zwischen 1959 und 1984, pflegten Uwe Johnson und sein Verleger Siegfried Unseld zusätzlich zu den persönlichen Begegnungen einen intensiven brieflichen Kontakt. Die 750 Briefe erlauben authentische Einblicke in Arbeit und Leben von Autor und Verleger. Sie zeigen in ungewöhnlicher Weise, wie sie sich und ihre Zeitgenossen verstehen, dokumentieren detailliert entscheidende Stationen im Werk des Autors und im Schaffen des Verlegers sowie der politischen und kulturellen Entwicklung der Bundesrepublik. Schon nach relativ kurzer Zeit tritt an die Stelle des distanzierenden Sie das „Du“ als Anredeform – ein Ausdruck dafür, daß sich beide einander anvertrauen. So lassen sich anhand dieser teils ironisch, teils geschäftlich gestimmten Mitteilungen die generellen Fragen des Schreibens und des Lebens aufwerfen, die beiden Briefeschreibern unter den Nägeln brennen. Da kaum ein Brief unbeantwortet bleibt, entfaltet sich eine spannende Erzählung vom Schreiben und Verlegen, von Literatur und Politik, von Büchern und Lesern. Und diese Erzählung hat, da deren Verfasser das Briefeschreiben als eigene Gattung verstehen, durchaus literarische Qualitäten.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-518-41072-5 ca. 1.200 S., ca. 68 DM.

## Walther Heymann: Gedichte, Prosa, Essays, Briefe.

Campus Judaica, Bd. 13

Fiedler, L. M. (Hrsg.); Heuer, Renate (Hrsg.)

Am Schicksal des Schriftstellers Walther Heymann, 1882 in Königsberg geboren und 1915 in Frankreich gefallen, läßt sich der deutsche Umgang mit jüdisch-deutscher Literatur beispielhaft verdeutlichen. Im Ersten Weltkrieg nach seinem „Heldentod“ gefeiert, in den zwanziger Jahren vergessen und 1933 aus den deutschen Regalen entfernt, tauchten erst in den fünfziger Jahren wieder einzelne Gedichte und Würdigungen in ostpreußischen Zeitschriften auf, die Walther Heymann als „Heimatliteratur“ feierten.

Die vorliegende Auswahl aus dem Gesamtwerk rückt den Autor wieder in einen literaturgeschichtlichen Zusammenhang. Darüber hinaus entwickelt das Buch Methoden für eine literaturhistorische Aneignung sowie ein neues Verständnis für jü-

disch-deutsche Literatur. Die Edition ist aus der Arbeit eines Seminars am Archiv Bibliographia Judaica hervorgegangen.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1998, ISBN 3-593-35963-4, 229 S., 48 DM.

## Zur Geschichte und Problematik der Nationalphilologien in Europa

150 Jahre Erste Germanistenversammlung  
in Frankfurt am Main (1846-1996).

Fürbeth, Frank\* (Hrsg.); Krügel, Pierre (Hrsg.); Metzner, Ernst Erich (Hrsg.); Müller, Olaf (Hrsg.)

Der Band vereinigt 78 Vorträge von Philologen, Historikern, Philosophen und Juristen, die auf der internationalen Tagung vom 24. bis 26. September 1996 in Frankfurt am Main in Erinnerung an die Erste Germanistenversammlung von 1846 gehalten wurden oder gehalten werden sollten. Das im Titel formulierte Interesse galt der Frage, welche Probleme der im 19. Jahrhundert postulierte Zusammenhang von Staatsnation und Nationalphilologie zusehends aufwarf: fachimmanent angesichts der zunehmenden gegenseitigen Vernetzung der Philologien durch komparatistische und interdisziplinäre Methoden, fachextern aber vor dem Hintergrund der politischen, die Idee der Nation desavouierenden Entwicklung der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf der einen Seite und den heute im Entstehen begriffenen supranationalen Strukturen andererseits. So reflektieren die um vier Zeitschnitte zentrierten Beiträge einerseits die Geschichte der Germanistik, die in Deutschland unter durchaus konträren Vorzeichen immer wieder als identitätsstiftende Leitwissenschaft in Anspruch genommen wurde, und gehen andererseits der Frage nach, wie sich die anderen europäischen Nationalphilologien entwickelten, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Genese und Entwicklung dieser Wissenschaften zu rekonstruieren. Kontrastierend ergänzen Beiträge zu außereuropäischen und übernationalen Philologien diese Perspektive.

Verlag: Max Niemeyer, Tübingen 1999, ISBN 3-484-10778-2, 1.020 S., 426 DM.

## Sprache thematisieren

Fachdidaktische und unterrichtswissenschaftliche Aspekte

Giese, Heinz\* (Hrsg.); Ossner, Jakob (Hrsg.)

Die Aufsätze des Sammelbandes kreisen um die folgenden Themen: Bestimmung von Zugriffsweisen der Kinder auf Sprache zur Beantwortung der Sinnfrage im Rahmen didaktischer Modellierung (I. Kapitel: Der Umgang von Kindern mit Sprache), Modellierung des Gegenstandes als die zu erwerbende objektive Struktur aus einer didaktischen Perspektive (II. Kapitel: Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik), Bestimmung des Handlungsfeldes für didaktische Entscheidungen (III. Kapitel: Mehrsprachiger Unterricht und Unterrichtsforschung) und die wissenstheoretische Bestimmung des Handlungsfeldes (IV. Kapitel: Didaktik als kulturelle Organisation).

Verlag: Fillibach, Freiburg im Breisgau 1998, ISBN 3-931240-08-8, 240 S., 45 DM.

## Here we go, Teil 1/Neu Handbuch für den Unterricht

Gompf, Gundi

Das Handbuch „Here we go, Teil 1/Neu“ ist ein ergebnisorientiertes Lernangebot für den Englischunterricht im 3. Grundschuljahr. Die Inhalte sind handlungs- und spielbetont und basieren auf einer kommunikativen Progression. Infolge einer Fülle von fächerintegrierenden Lerninhalten wird eine enge Verknüpfung mit Musik, Basteln, Sachunterricht und Sport ermöglicht. „Hörverstehen“ und „Sprechen“ stehen im Mittelpunkt; die sekundären Fertigkeiten „Lesen“ und „Schreiben“ werden nur in sehr bescheidenem Maße einbezogen.

Verlag: Ernst Klett Grundschulverlag, Leipzig 1999, ISBN 3-12-586492-5, 119 S., 20,80 DM.

## Here we go, Teil 1/Neu Arbeitsheft

Gompf, Gundi

Das Arbeitsheft für die Schüler umfaßt 24 Bögen zum Ausmalen, sowie für die Partner- und Gruppenarbeit und als Anleitung für Bastelarbeiten.

Verlag: Ernst Klett Grundschulverlag, Leipzig 1999, ISBN 3-12-586491-7, 24 S., 11,30 DM.

URANIA - TOURS - Reiseveranstalter  
Reisen nach Polen

## Geschäfts- & Urlaubsreisen

individuelle Veranstaltung  
URANIA - Reiseveranstalter  
Geschäftsführung - Ewa Krawczyk

Phone: 49-69-4691534 & 46999852

Fax: +49-69-94592375 & 089-2443-64356

E-Mail: [Urania@urania-tours.com](mailto:Urania@urania-tours.com)

<http://www.urania-tours.com>

## Deutschdidaktik

### Die Sprachlichkeit des Menschen als Bildungsaufgabe in der Zeit

Ivo, Hubert

Die elf Studien der Abhandlung sind Bausteine einer Theorie der Deutschdidaktik. Deren zentrale Kategorie, die der sprachlichen Bildung, wird aus der Sprachlichkeit des Menschen hergeleitet und im Blick auf aktuelle Schuldiskurse ausgelegt. Wilhelm von Humboldts Sprachdenken und Hannah Arendts Analyse der Erziehungskrise bilden die theoretischen Bezugspunkte der Auslegung. Diese rückt das Problem in den Mittelpunkt, wie sprachliche Bildung in einem pluralen Umfeld vorgestellt und gedacht werden kann, ohne auf traditionsverbürgte Muster zurückzugreifen.

Die subjektivistische Wende im politiknahen und mediengesteuerten Schuldiskurs wird ebenso fachdidaktisch kritisiert wie dessen Geschichtsvergessenheit. Eine neue Aufmerksamkeit für die Gehalte der Bildung wird in diesem Buch vom Autor angemahnt.

Verlag: *Schneider, Hohengehren, Baltmannsweiler*, ISBN 3-89676-137-4, 282 S., 36 DM.

## Die gefährliche Sicherheit des Risikos

Das Problem der Wertung in der populärwissenschaftlichen Sprache über Kernkraft  
Frankfurter Forschungen zur Kultur- und Sprachwissenschaft, Bd. 4,

Kibler, Michael

Die Untersuchung behandelt das Problem der Wertung in populärwissenschaftlichen Texten. Sie zeigt auf, ob und wie sich Wertung im kontrovers diskutierten Bereich der Kernenergie durch die verwendete Sprache ausdrückt. Das untersuchte Textkorpus reicht dabei bis 1939 zurück und umfaßt im wesentlichen Texte aus populärwissenschaftlichen Periodika. Es zeigt sich, daß Wertung nicht auf rein lexikalischer Ebene ausgedrückt wird. Auch in der Verwendung von Metaphern läßt sich keine explizite Wertung nachweisen. Vielmehr wird sichtbar, daß Wertung nur im Kontext der untersuchten Begriffe entsteht. Eine exemplarische Analyse einzelner Textteile im Hinblick auf ihr Verhältnis zu den beiden komplementären Konzepten „Industriegesellschaft“ und „Risikogesellschaft“ nach Ulrich Beck zeigt einen Ansatz, Wertung auf sprachlicher Ebene zu identifizieren und zu klassifizieren.

Verlag: *Peter Lang, Frankfurt am Main* 1999, ISBN 3-631-34477-5, 230 S., 79 DM.

## Schlachten! nach den Rosenkriegen von William Shakespeare

Lanoye, Tom; Perceval, Luk\*; Reichert, Klaus (Übersetzung)

Die Vorlage für „Schlachten!“ liefern Shakespeares berühmte Königsdramen: Richard II, Heinrich IV, Heinrich V, Heinrich VI und Richard III, die zusammen den Zyklus der „Rosenkriege“ bilden. Der flämische Autor Tom Lanoye hat, gemeinsam mit dem Regisseur Luk Perceval, diese Dramen neu geschrieben: mal nah am Original, mal weit von ihm entfernt. Er hat die Akzente anders gesetzt. Aus acht abendfüllenden Stücken werden

bei Lanoye sechs, die in einem Zug zu spielen sind: ein Theatergedicht um Machtkriege und Überlebenskämpfe. Der Generationenkonflikt, Geschlechterkrieg und der selbstzerstörerische Kampf des Individuums mit sich selbst – das sind die zentralen universellen Themen des Werks.

Verlag: *Verlag der Autoren, Frankfurt am Main* 1999, ISBN 3-88661-210-4, 338 S., 24 DM.

## Romane im Unterricht

### Lektürevorschläge für die Sekundarstufe I

Merkelbach, Valentin

Die Lektürevorschläge für die Sekundarstufe I und die didaktisch-methodischen Überlegungen in dem vorliegenden Buch sind Arbeitsergebnisse eines Projekts am Institut für Deutsche Sprache und Literatur I. Die Projektgruppe bestand aus Eva Fischer (pädagogische Mitarbeiterin), Valentin Merkelbach (Professor für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur), Gisela Reuschling (akademische Oberärztin), Sabine Schindler-Schwalb (wissenschaftliche Mitarbeiterin) und Barbara Seeliger (pädagogische Mitarbeiterin). Im Mittelpunkt stand die Frage, wie die Schule das literarische Lesen in der Freizeit und über die Schulzeit hinaus fördern kann. Wie läßt sich die Verschulung von Literatur so weit reduzieren, daß Literaturunterricht und Freizeitlektüre als korrespondierende Bereiche und nicht als getrennte Welten erfahren werden.

Verlag: *Schneider, Hohengehren, Baltmannsweiler* 1998, ISBN 3-896776-069-6, 153 S., 26 DM.

## Romane im Unterricht

### Lektürevorschläge für die Primarstufe

Merkelbach, Valentin

Die Lektürevorschläge für die Primarstufe und die didaktisch-methodischen Überlegungen in dem vorliegenden Buch sind Arbeitsergebnisse eines Projekts am Institut für Deutsche Sprache und Literatur I. Die Projektgruppe bestand aus Eva Fischer (pädagogische Mitarbeiterin), Valentin Merkelbach (Professor für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur), Gisela Reuschling (akademische Oberärztin), Sabine Schindler-Schwalb (wissenschaftliche Mitarbeiterin) und Barbara Seeliger (pädagogische Mitarbeiterin). Im Mittelpunkt der Projektarbeit stand die Frage, wie die Schule das literarische Lesen in der Freizeit und über die Schulzeit hinaus fördern kann. Wie läßt sich die Verschulung von Literatur so weit reduzieren, daß Literaturunterricht und Freizeitlektüre als korrespondierende Bereiche und nicht als getrennte Welten erfahren werden.

Verlag: *Schneider, Hohengehren, Baltmannsweiler* 1999, ISBN 3-89676-127-7, 164 S., 26 DM.

## Zeitsprünge

### Band 3 (1999), Heft 1/2 Forschungen zur Frühen Neuzeit

Reichert, Klaus (Hrsg.)

Aus Anlaß des 450. Geburtstags von Giordano Bruno veranstaltete das Zentrum zur Erforschung der Frühen Neuzeit im Juli 1998 ein Symposium zu seiner Würdigung. Das Zentrum zur Erforschung der Frühen Neuzeit hatte sich zum Ziel gesetzt, den wechselnden Aktualitäten Brunos im

Laufe der Jahrhunderte, den Facetten der Modernisierungen eines die Moderne vorbereitenden Gelehrten nachzuspüren. Die Vorträge des Frankfurter Symposiums werden hier, in zum Teil erheblich erweiterter Form, vorgelegt.

Den Abschluß des Heftes bilden zwei Arbeiten, die aus Anlaß eines Descartes-Kongresses an der Goethe-Universität entstanden und die, da sie nicht rein philosophiegeschichtlich argumentieren, besonders gut in die interdisziplinären Fragestellungen des Zentrums zur Erforschung der Frühen Neuzeit zu passen scheinen.

Verlag: *Vittorio Klostermann, Frankfurt*, ISSN 1431-7451, 248 S., 60 DM.

## Virginia Woolf, Tagebücher 3

Reichert, Klaus (Hrsg.)

Der dritte Tagebuchband Virginia Woolfs umfaßt die Jahre 1925 bis 1930. Es ist eine ihrer produktivsten Phasen: in dieser Zeit erschienen „Mrs Dalloway“, der erste Band ihrer Essaysammlung „Der gewöhnliche Leser“, ihre Romane „Zum Leuchtturm“, „Orlando“, ihr „feministisches Manifest“ „Ein Zimmer für sich allein“. Der Roman, der schließlich „Die Wellen“ heißen sollte (1931), ist mit seinem schwierigen Entstehungsprozeß im Tagebuch ausführlich dokumentiert.

Verlag: *S. Fischer, Frankfurt* 1999, ISBN 3-10-092559-9, 551 S., DM 78 DM.

## Gespensische Weihnachtsgeschichten am Kamin

Pagin, Vera (Hrsg.); Richter, Ursula\* (Hrsg.)

Gespenster in der Literatur sind Leerstellen im Text. Sie geben der Absenz eine Gestalt, sie sind die Phantasmen lebendiger Erinnerung. Die Texte des Bandes entstanden im Rahmen eines Seminars zum Literarischen Schreiben an der Universität des 3. Lebensalters der Goethe-Universität. Sie bilden eine kleine Kulturgeschichte von Realität und Wunschvorstellung des deutschen Weihnachtsfestes der letzten 60 Jahre. Kein anderes deutsches Fest ist derart von Erinnerungen, Sehnsüchten und Idealvorstellungen überlagert wie dieses. Um es in der Gegenwart als Fest der Familie und Fest der Liebe feiern zu können, muß man die Gespenster mit einladen: sich den Träumen und Ängsten, den Verlusten, Erwartungen und Enttäuschungen stellen, in ihrer komischen, tragischen, merkwürdigen und manchmal bewußt sprachlosen Gestalt.

Verlag: *Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek* 1998, ISBN 3-499-22437-2, 190 S., 9,90 DM.

## Shiva tanzt. Das Indien-Lesebuch

Riemenschneider, Dieter (Hrsg.)

Die überarbeitete und aktualisierte Neuauflage des 1986 erschienenen Buches umfaßt circa 50 von indischen Autoren geschriebene Texte in deutscher Übersetzung, die sich mit den vielfältigsten Aspekten der indischen Kultur beschäftigen. Hierzu zählen die indischen Religionen, Geschichte und Gesellschaft, Vergangenheit und Moderne. Darüber hinaus werden verschiedene Bereiche des künstlerischen Schaffens angesprochen, so Literatur und Theater, Film, Musik, Tanz und handwerkliche Künste. Ergänzt werden die knappen Sachtexte durch Gedichte und eine Kurzgeschichte. In

seiner Einleitung unterstreicht der Herausgeber, daß das Lesebuch als Anregung verstanden werden möchte, den vorgestellten Themen ausführlicher nachzugehen.

Verlag: Unionsverlag, Zürich,  
ISBN 3-293-20142-3, ca. 220 S., 18,90 DM.

## Zeitschrift für Katalanistik 12 (1999)

Schlieben-Lange, Brigitte\* (Hrsg.); Stegmann, Tilbert Didac (Hrsg.); Kabatek, Johannes\* (Hrsg.)

Mit ihrem nunmehr schon zwölften Jahresband setzt die von Tilbert Stegmann in Frankfurt gegründete, einzige der Katalanistik gewidmete Zeitschrift Europas außerhalb der katalanischen Länder, ihre Tradition fort. Sie enthält als ständige Rubrik die Liste der 190 Lehrveranstaltungen zu katalanischen Themen an 33 Universitäten des deutschsprachigen Bereichs im Jahre 1998.

Die ersten drei Aufsätze des Bandes widmen sich der katalanischen Literatur des 20. Jahrhunderts: Santiago Rusiñols Drama „L'Hèroe“ und dem zugrundeliegenden Begriff der Arbeit aus Hegelscher Perspektive, der Ironie in den Erzählungen von Pere Calders und dem Theaterstück „L'hora dels adéus“ von Narcís Comadira als Exponent des jüngsten gesellschaftskritischen Theaters in Katalonien. Ein weiterer Aufsatz befaßt sich mit katalanischen Exempla des 14. Jahrhunderts, ein weiterer mit der Phonetik und Morphosyntax des Lleidatansischen. 54 Seiten nimmt eine vollständige Dokumentation über die Sprachlernangebote Katalanisch im Internet ein, die die außerordentliche Fülle von Möglichkeiten für den Lernenden deutlich macht. Sechs Rezensionen behandeln Publikationen zu den Anfängen der katalanischen Schriftkultur im Mittelalter, zum lateinischen Erbwortschatz im Katalanischen, zu den für die Jahre 1411 bis 1714 vorliegenden Tagebüchern der Regierung Kataloniens („Generalitat de Catalunya“), die jetzt publiziert werden, oder zu einer katalanischen Studie und Übersetzung von Meyer-Lübkes berühmtem Buch „Das Katalanische“. Die Zeitschrift für Katalanistik wird ab der Nummer 12 redaktionell von der Universität Tübingen aus betreut.

Verlag: TFM/Teo Ferrer de Mesquita, Frankfurt am Main 1999, ISSN 0932-2221, 210 S., 30 EUR.

## Althochdeutsche Literatur Eine Textauswahl mit Übertragungen

Schlosser, Horst Dieter

Anders als die seit 1996 vergriffene Taschenbuchausgabe ordnet diese Neuedition die althochdeutschen Texte, die wiederum durch Zeugnisse der altniederdeutschen Tradition ergänzt werden, chronologisch: vom „Abrogans“ (circa 765) bis Notker (um 1000). Das ermöglicht einen sachlicheren Blick auf die sehr disparaten Anfänge der deutschen Literatur, die von sehr unterschiedlichen Anforderungen an eine schriftliche Gestaltung germanischer Dialekte auf deutschem Boden geprägt sind: von einfacher Glossierung lateinischer Vorlagen über die Fixierung mündlicher Überlieferung, etwa beim „Hildebrandslied“, bis zu quasi-autonomen Dichtungen wie beim „Heliand“ oder bei Otfried von Weisensburg. Die kürzeren Texte sind vollständig, die längeren in repräsentativen Ausschnitten dokumentiert.

Verlag: Erich-Schmid, Berlin 1998,  
ISBN 3-503-04909-6, 148 S., 24,80 DM.

## Die deutsche Sprache in der DDR zwischen Stalinismus und Demokratie

Historische, politische und  
kommunikative Bedingungen

Schlosser, Horst Dieter

Diese Neuauflage des bereits zur Wiedervereinigung 1990 erschienenen Buches wird durch ein ausführliches Nachwort aktualisiert, das die seitdem möglichen neuen Erkenntnisse berücksichtigt, etwa zum ersten Auftauchen des Staatsnamens „DDR“ 1945, und in Literaturangaben zugänglich gemacht. Insbesondere aber werden die Verhältnisse der „Nach-Wende-Zeit“ reflektiert und die noch notwendigen Aufgaben weiterer Forschung skizziert.

Verlag: Wissenschaft und Politik, Köln 1999,  
ISBN 3-8046-8861-6, 245 S., 38 DM.

## Europa und Norden im Mittelalter

See, Klaus von

Der Titel „Europa und der Norden im Mittelalter“ soll in einem doppelten Sinne verstanden werden: Zunächst einmal ist das simple Faktum gemeint, daß ein Teil der Aufsätze, die in diesem Band vereinigt sind, sich auf Europa insgesamt bezieht, ein anderer Teil allein auf Skandinavien. Darüber hinaus aber soll der Titel andeuten, daß einerseits die Aufsätze mit europäischen Themen stärker als gemeinhin üblich auch die nordischen Verhältnisse berücksichtigen und daß andererseits die speziell skandinavischen Themen so weit wie möglich vor den Hintergrund kontinentaleuropäischer Kontexte gestellt sind.

Verlag: Universitätsverlag C. Winter, Heidelberg  
1999, ISBN 3-8253-0935-5, 542 S., 54 DM.

## Guia dels Palisos Catalans

Stegmann, Til und Inge

1992 war der 560seitige Landeskunde- und Reiseführer „Katalonien und die Katalanischen Länder“ (Barcelona, Balearen, Land València Andorra, Nordkatalonien) beim Verlag Kohlhammer in Stuttgart erschienen. Der vormalige katalanische Kulturminister Max Cahner regte an, das Werk ins Katalanische zu übersetzen, da ein solch alle katalanischsprachigen Territorien umfassender Führer in Katalonien selbst noch nicht auf dem Markt war. Die nunmehr vorliegende katalanische Version ist mehr als nur eine Übersetzung; sie ist in weiten Teilen eine vollständige Neufassung und Erweiterung auf den aktuellen Stand; sechs Jahre nach der deutschen Ausgabe, hauptsächlich durch die Übersetzer Jaume Costa und Gabriele Woith. Der allgemein landeskundliche Teil nimmt die ersten 110 Seiten des Buches ein und umfaßt, außer einem kurzen Abschnitt zu Geographie und Ökonomie, ein Kapitel zur Geschichte der katalanischen Sprache mit einem Beitrag des Linguisten Professor Dr. Joan Veny von der Universität Barcelona, der auch Präsident des Internationalen Katalanistenverbandes ist, mit dem Titel „Eine dialektologische Reise durch die Katalanischen Länder.“ Es folgt ein ausführliches Kapitel zur Geschichte Kataloniens und aller katalanischsprachigen Gebiete, ein weiteres zur katalanischen Kunst und Architektur, in dem insbesondere die katalanische Romanik, der Modernismus (z.B. Antoni Gaudí), die Avantgarde (Joan Miró, Salvador Dalí, Joan Bros-

sa, Antoni Tàpies) und die neueste Architektur (Josep Lluís Sert, Ricard Bofill, Oriol Bohigas, Santiago Calatrava) gewürdigt werden. Ein kürzeres Kapitel ist der katalanischen Musik, ein ausführliches der Geschichte der katalanischen Literatur gewidmet. Der Reiseteil umfaßt in 50 Routen das katalanische Küstenland vom Süden Frankreichs (Rosselló) bis südlich Alacant einschließlich València, das zugehörige Binnenland bis zu den mittleren Pyrenäen und die Balearen-Inseln Menorca, Mallorca, Eivissa und Formentera; allein 75 Seiten entfallen dabei auf die katalanische Hauptstadt Barcelona. Der jetzt 630seitige Band kann weiterhin als das gründlichste einhändige Kompendium zur katalanischen Kultur, Geschichte und Landeskunde und insbesondere auch als praktischer Reisebegleiter gelten.

Verlag: Curial Edicions Catalanes, Barcelona,  
ISBN 84-7256-865-2, 631 S., 45 DM.

## Der spanische Roman von der Aufklärung bis zur Frühen Moderne

Nation und Identität

Wolfzettel, Friedrich

Zu den Eigentümlichkeiten der spanischen Literaturgeschichte gehört im frühen 18. Jahrhundert das „Verschwinden“ der Romangattung, die erst in der Spätaufklärung und in der Romantik, nicht zuletzt durch die Rezeption ausländischer Einflüsse, wieder an Boden gewinnt, mit der Durchsetzung des realistischen und später des naturalistischen Paradigmas in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts einen ersten Höhepunkt erreicht und bei den Vertretern der Generation von 1898 endgültig den Anschluß an die europäische Moderne gewinnt. Das Buch beschreibt diesen Weg einer aufgehobenen Rückstandserfahrung bis zum Ausbruch des Bürgerkrieges, der eine erneute Zäsur bedeutet. Aus der genannten Rückstandsproblematik ergibt sich der leitende Gesichtspunkt der Frage nach nationaler und kultureller Identität, die den Aufholprozeß des spanischen Romans von Anfang an leitmotivisch begleitet und kurz vor der Katastrophe von 1936 in der sogenannten Spanienproblematik der '98er Generation gipfelt. Dem Roman kommt mithin in diesem Kontext eine herausragende Stellung als fiktionales und experimentelles Medium der Identitätsreflexion und Identitätskonstitution zu. Das vorliegende Buch versucht erstmals, Gattungsgeschichte unter dem nationalen Leitthema als Problem und Funktionsgeschichte zu beschreiben, ohne die ästhetische Entwicklung zu vernachlässigen. Vorrangiges Ziel war nicht, eine erneute faktenintensive Geschichte der Gattung zu schreiben, sondern die Verschränkung von ästhetischen und ideologischen Aspekten in betont textnahen Interpretationen der wesentlichen Werke anschaulich zu machen.

Verlag: UTB/Francke, Tübingen/Basel,  
ISBN 3-8252-2073-7, ca. 430 S., 39,80 DM.

## Erzählstrukturen der Artusliteratur

Forschungsgeschichte und neue  
Ansätze

Wolfzettel, Friedrich (Hrsg.); Ihring, Peter

Der scheinbar unspezifische und inzwischen abgegriffene Strukturbegriff ist aus der Forschung über den Artusroman in Vers und Prosa nicht wegzudenken; denn anders als in der oral verankerten Epik, begreift sich der frühe Artusroman bekanntlich erstmals als individuell verantwortete, bewußt fiktionale

le und tendenziell autonome Struktur der „conjuncture“. Von Anfang an kreiste die Artusforschung daher um Formprobleme und versuchte, im Laufe ihrer Geschichte – nicht zuletzt unter dem Einfluß der jeweils herrschenden Forschungsparadigmen – narrative Modelle für die Erhellung arthurischer Strukturgesetzmäßigkeiten nutzbar zu machen. Das berühmteste Beispiel ist hier sicherlich die Doppelwegtheorie, die, von Wilhelm Kellermann vorweggenommen, in der Nachkriegsforschung zu einem Paradigma aufrückte und die These einer spezifischen „Artusstruktur“ (Hugo Kuhn) rechtfertigte. Der am Ende des 20. Jahrhunderts erreichte Zustand der Verfügung über die einzelnen Forschungsetappen – genau ein halbes Jahrhundert nach der Gründung der Internationalen Artusgesellschaft – legte es für die Deutsche Sektion nahe, Bilanz zu ziehen und eine kritische Überprüfung früherer Ergebnisse mit dem Versuch weitergehender Ansätze zu verbinden.

Verlag: Max Niemeyer, Tübingen,  
ISBN 3-484-64010-3, ca. 362 S., ca. 142 DM.

## Der Französische Roman im 19. Jahrhundert

Wolfzettel, Friedrich (Hrsg.)

Eine allgemeine Einleitung skizziert die Probleme der Periodisierung, der ästhetischen Umbrüche und der stilistischen Entwicklung. Die Beiträge namhafter Autoren verbinden die Interpretation der einzelnen Werke mit den jeweils notwendigen Hinweisen auf bestimmte Romantypen und situieren sie in ihrem spezifischen geistes-, sozial- und themengeschichtlichen Umfeld. Das Buch umfaßt die folgenden einzelnen Autoren und Werke: Benjamin Constant: „Adolphe“ (M. Hinz), Stendhal: „Le Rouge et le Noir“ und „La Chartreuse de Parme“ (M. Nerlich), Honoré de Balzac: „Le Père Goriot“ und „Illusions perdues“ (W. Engler), George Sand: „Indiana“ (U. Dethloff und F. Wolfzettel), Victor Hugo: „Les Misérables“ (H. Krauß), Gustave Flaubert: „Madame Bovary“ und „L'Éducation sentimentale“ (W. Hülk-Althoff) und Emile Zola: „L'Assommoir“ (W. Klein).

Verlag: Stauffenburg, Tübingen 1999,  
ISBN 3-86057-906-1, ca. 250 S., ca. 39,80 DM.

## Marx und Engels in der DDR-Linguistik

Zur Herausbildung einer „marxistisch-leninistischen Sprachtheorie“

Wurche, Jens

Diese Arbeit zeichnet erstmals seit dem Ende der DDR den Umgang der dortigen Sprachwissenschaft mit Karl Marx und Friedrich Engels ausführlich nach. Den roten Faden bilden die Versuche von DDR-Linguisten, aus Theoremen der staatsideologischen Säulenheiligen eine „marxistisch-leninistische Sprachtheorie“ zu errichten. Hierzu rekapituliert der Autor die aufeinanderfolgenden sprachwissenschaftlichen Trends von 1945 bis 1990. Die Hervorbringungen der „Kaderlinguistik“, die unter dem Einfluß neostalinistischer Marx-Verkürzung operierte, werden ebenso kritisch analysiert wie die Ergebnisse eher randständiger Fachvertreter. Es wird gezeigt, wie letztere trotz massiven Drucks der SED-Wissenschaftsbürokratie zu einer authentischeren Rezeption der Marxschen Ansätze gelangt sind. Ein Abriss der Äußerungen von Marx und Engels zum Thema Sprache dient als Bezugspunkt des wissenschaftsgeschichtlichen Hauptteils. (Diese Arbeit erscheint als dritter Band der „Frankfurter Forschungen zur Kultur- und Sprachwissenschaft“.)

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-631-34016-8, 187 S., 65 DM.

## Fachbereich 11 Ost- und Außer- europäische Sprach- und Kultur- wissenschaften

### Bibliography of Islamic Philosophy

Handbook of Oriental studies. Part 1:  
Middle East, 43.

Daiber, Hans

Die zweibändige Bibliographie erschließt über 9.500 Primär- und Sekundärquellen für das Studium der islamischen Philosophie. Der erste Band mit dem Titel „Alphabetical List of Publications“ enthält eine alphabetische Liste aller bekannten Veröffentlichungen in westlichen und nicht-westlichen Sprachen vom 15. Jahrhundert bis heute, einschließlich der griechischen und syrischen Quellen. Der „Index of Names, Terms and Topics“ im zweiten Band erschließt so weit wie möglich den Inhalt der aufgelisteten Publikationen und bietet Informationen über Autoren, Texte, Übersetzungen und Kommentare, sowie über philosophische Begriffe und Themen. Die Bibliographie weist auf die überragende Rolle islamischer Philosophie für die jüdische und lateinische Scholastik sowie für das moderne europäische und islamische Denken hin. Ein einleitender Essay informiert über die Geschichte und die Bedeutung des Studiums islamischer Philosophie.

Verlag: E. J. Brill, Leiden, Boston, Köln 1999,  
ISBN 90-04-11347-9, 1.575 S., 252 DM.

### Aristoteles Semitico-Latinus

Band 5  
Aristotle: De animalibus. Michael  
Scot's Arabic-Latin Translation. Part  
two; Books XI-XIV: Parts of Animals.

Daiber, H. (Hrsg.); Kruk, R.\* (Hrsg.); Oppenraaij, A.M.I. van

Der vorliegende Band erscheint nach den Editionen der arabischen Übersetzungen von Aristoteles' De Generatione animalium (1971) und De partibus animalium (1979), gleichfalls im Rahmen des Projektes Aristoteles Semitico-Latinus. Die arabisch-lateinischen Übersetzungen der genannten Werke datieren jeweils in den Jahren 1992 und 1998. Neben Moerbekes griechisch-lateinischer Übersetzung hat diese Version die Zoologie des Mittelalters geprägt. Die vorliegende Edition ist wie der ihr vorausgehende Teil mit einem griechisch-arabisch-lateinischen Index versehen. Vom minutiösen Vergleich des Lateinischen mit der arabischen Vorlage profitieren beide Versionen. Darüber hinaus zeigt sich hier wieder einmal die wichtige Rolle der arabischen Überlieferung für die klassische Philologie und die Wissenschaftsgeschichte.

Verlag: E. J. Brill, Leiden, Boston, Köln 1998,  
ISBN 90-04-11070-4, 590 S., 265 DM.

### Aristoteles Semitico-Latinus

Band 10  
Aristotle's Meteorology and its  
Reception in the Arab World.  
With an edition and translation of  
Ibn Suwar's Treatise on Meteorological  
Phenomena and Ibn Bajjal's Com-  
mentary on the Meteorology

Daiber, H. (Hrsg.); Kruk, R.\* (Hrsg.); Lettinck, Paul\*

Die Meteorologie der Griechen ist wie keine andere Wissenschaft im arabischen Mittelalter seit dem 9. Jahrhundert rezipiert und kommentiert worden. Aus praktischen Gründen, aber auch aus theoretischem Interesse an den Elementen und ihrer Wirkung in der Natur ist Aristoteles' Schrift über Meteorologie und ihre Weiterentwicklung bei seinem Schüler Theophrast und bei den Aristoteleskommentatoren zur Grundlage für naturwissenschaftliche Diskussionen bei den Arabern von Kindi bis Ibn Ruschd geworden. Vorliegende Arbeit ist eine erschöpfende Beschreibung dieser Diskussion nebst Erstedition zweier arabischer Traktate, die die Entstehung des Regenbogens zum Gegenstand haben und Aristoteles' Meteorologie kommentieren. Gleichzeitig informiert sie über die komplizierten Überlieferungswege griechischer Meteorologie zu den Arabern; durch lateinische und hebräische Übersetzungen arabischer Texte ist sie im europäischen Mittelalter bekannt geworden und hat deren Diskussionen maßgebend geprägt.

Verlag: E. J. Brill, Leiden, Boston, Köln 1999,  
ISBN 90-04-10933-1, 505 S., 200 DM.

### Aristoteles Semitico-Latinus

Band 11  
The Problemata Physica, Attributed  
to Aristotle. The Arabic Version of  
Hunain ibn Ishaq and the Hebrew  
Version of Moses ibn Tibbon (Edition  
and englische Übersetzung)

Daiber, H. (Hrsg.); Kruk, R.\* (Hrsg.); Filius, L. S.\*

Die vorliegende Ausgabe erschließt einen verlorenen griechischen Text über naturwissenschaftliche Fragen hauptsächlich aus dem Gebiete der Medizin. Er stellt eine im Geiste Galens gestaltete Bearbeitung der erhaltenen griechischen, dem Aristoteles zugeschriebenen Problemata physica dar. Die arabische Übersetzung und die aus ihr geflossene hebräische Version geben in Form von Frage und Antwort einen Einblick in die Entwicklungsgeschichte griechischer Wissenschaften, die in Alexandrien und dann in Byzanz gepflegt und seit dem 9. Jahrhundert von arabischen Übersetzern aufgegriffen und tradiert wurde.

Verlag: E. J. Brill, Leiden, Boston, Köln 1999,  
ISBN 90-04-11483-1, 902 S., ca. 445 DM.

### A Linguistic Bibliography of Uganda

African Linguistic Bibliographies,  
Band 7

Drole, Ursula\*; Frank, Caroline\*; Rottland, Franz\*; Voßen, Rainer (Hrsg.)

In der Republik Uganda werden heute noch zwischen 40 und 50 Sprachen unterschiedlicher genetischer Zuordnung gesprochen. Mit etwa 600 kurz

annotierten und nach linguistischen Teilgebieten geordneten Einträgen stellt diese Bibliographie das aktuellste und zugleich umfassendste Verzeichnis von Schriften zur Sprachforschung in diesem ostafrikanischen Land dar. Der Zugang wird zudem durch ein Stichwortregister, einen Autoren- sowie chronologischen Index erleichtert.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1999,  
ISBN 3-89645-180-4, 114 S., 48 DM.

## Mediterranean Language Review 10 (1998)

Erdal, Marcel; Arnold, Werner\*; Friedman, Victor A.\*; Niehoff-Panagiotidis, Johannes\* (Hrsg.)

Mediterranean Language Review ist ein interdisziplinäres Forum für die Erforschung der Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraums. Der zehnte Band enthält folgende Beiträge: I. Ianbay, M. Erdal, The Krimchak Translation of a Targum Seni of the Book of Ruth; José Luis Blas Arroyo, Pero no me interrumpa usted, haga el favor.... Las interrupciones en el debate político-electoral; Ulrich Seeger, Arabische Dialekttexte aus il-Xalil (Hebron); Matthias Kappler, L'amour voilà: Poésie bilingue et plurilingue dans les anthologies grecques et bulgares des chansons ottomanes du 19ème siècle; K. Georgiou-Scharlipp, W.-E. Scharlipp, Three Examples of a Turkish Cypriot Dialect; Shlomit Shraybom Shivtiel, The Question of Romanisation of the Script and the Emergence of Nationalism in the Middle East; Yona Sabar, The Neo-Aramaic Dialect of Aradhin.

Verlag: Harrassowitz, Wiesbaden 1998,  
ISSN 0724-7567, 218 S., 128 DM.

## Reformulierungen in den Geisteswissenschaften

Untersuchungen zu linguistischen, literaturwissenschaftlichen und rezensierenden russischen Texten

Grimm, Anja; Freidhof, Gerd (Hrsg.); Kosta, Peter (Hrsg.); Kuße, Holger (Hrsg.); Schindler, Franz (Hrsg.)

Die Reformulierung ist elementarer Bestandteil menschlicher Kommunikation. Hier gilt es nun, sie als kognitive, verbale und kommunikative Fähigkeit darzustellen und zu zeigen, daß Reformulieren auf der mentalen Ebene beginnt, wo Wissen gespeichert und in einem ständigen Prozeß aktualisiert, d.h. reformuliert wird, und da, wo ein Rezipient eine geäußerte (Re-)Formulierung liest oder hört, noch lange nicht endet. Reformulierungen werden im Sinne dieser Arbeit in zwei Grundformen differenziert – Paraphrasen und Korrekturen, die hier als Um- und Neuformulierungen definiert werden. Des Weiteren wird zwischen Reformulierungen als Text- und Äußerungsstrukturen unterschieden. Die syntaktische und romantische Vielfalt wird anhand unterschiedlicher struktureller und funktionaler Überlegungen verdeutlicht. Als Corpus dienen linguistische, literaturwissenschaftliche und rezensierende russische Texte.

Verlag: Otto Sagner, München 1999,  
ISBN 3-87690-721-7, 550 S., 98 DM.

## The Tonology of Khoekhoe (Nama/Damara)

Quellen zur Khoisan-Forschung – Research in Khoisan Studies, Band 16

Haacke, Wilfrid H.G.\*; Voßen, Rainer (Hrsg.)

Die Arbeit untersucht die Tonologie des Khoekhoegowab, einer Zentralkhoisan-Sprache aus Namibia, die allgemein auch als Nama bekannt ist. Die Daten für die lexikalische Tonologie entstammen der Datenbank eines lexikographischen Projekts des Autors. Die Tonologie des Khoekhoe hat semantische, syntaktische und derivative Funktionen. Die vorliegende Arbeit ist wahrscheinlich die umfassendste Untersuchung zur Tonologie einer Khoisan-Sprache des südlichen Afrika.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1999,  
ISBN 3-89645-144-8, 233 S., 68 DM.

## Akustische Korrelate des stimmlich emotionalen Ausdrucks in der Lautsprache

Forum Phonicum, Band 67

Klasmeyer, Gudrun\*; Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

In der vorliegenden Arbeit werden nicht nur experimentell ermittelte statistische Aussagen gemacht über den Zusammenhang zwischen stimmlichem Ausdruck spezifischer Emotionen auf der einen Seite und akustischen Größen auf der anderen, sondern, ein wesentliches Ziel besteht auch darin, neue akustische Meßmethoden zu entwickeln, die die relevanten emotionsspezifischen Charakteristika des vokalen Ausdrucksverhaltens besonders effektiv erfassen können. Dazu wird mit Hilfe eines phonetischen Modells diskutiert, welche akustischen Merkmale die Lautsprache selbst aufweisen muß, um verständlich zu sein, und welche Freiheitsgrade der akustische Code der Sprache folglich für den Ausdruck von Emotionen „übrig“ läßt. Für die Emotionen Freude, Ärger, Trauer, Angst, Langeweile und Ekel werden Hypothesen formuliert, in welcher Weise sich diese Emotionen auf die Merkmalsausprägung akustischer Größen in der Lautsprache auswirken können.

Verlag: Hector, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-930110-15-6, 238 S., 72 DM.

## Fulfulde Studien – Fula Studies

Frankfurter Afrikanistische Blätter Nummer 9

Leger, Rudolf (Hrsg.)

Die im neunten Band der Frankfurter Afrikanistischen Blätter erschienenen Beiträge beschäftigen sich fast ausnahmslos mit den in West- und Zentralafrika beheimateten Fulbe und deren Sprache, dem Fulfulde. Beschrieben wird die traditionelle Namengebung bei den Fulbe Nordkameruns und der daraus zu beobachtende Wandel ihrer kulturellen Identität (H. Adama). Daran schließt sich eine Sammlung von 412 Sprichwörtern an, die – nach einer kurzen grammatischen Einführung in den Pular-Dialekt von Labé (Guinea) – mit einer Transliteration und einer freien Übersetzung versehen sind (A. Diallo). Es folgen 30 Zungenbrecher aus dem nordnigerianischen Fulfulde-Dialekt von Gombe (R. Leger), an die sich ein Beitrag über die Integration englischer Wörter in das Fulfulde des

Bauchi-Dialekts Nordnigerias anschließt (A. Mohammad). Als „ethnologischer“ Beitrag kann der Bericht über eine Flagellation angesehen werden (A.T. Baba u. S. Jauro), bevor eine Untersuchung über die Funktion und Form der Subjekts-, Objekts-, Possesiv- und emphatischen Pronomina im „Gemeinful“ das Schwerpunktthema abrundet (P. Gottschling). Der letzte Beitrag ist der Jarawaa-Bantu-Sprachen gewidmet (L. Gerhard), bevor der Band mit vier, zum Teil recht ausführlichen Buchbesprechungen abschließt.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1997,  
ISBN 3-89645-011-5, 165 S., 48 DM.

## Die rabbinische Homilie Ein formanalytischer Index

Frankfurter Judaistische Studien, Band 10

Lenhard, Doris; Schlüter, Margarete (Hrsg.)

Die Homilienmidrashim stellen einen vielfach beachteten Teil der rabbinischen Literatur dar, der bis in die jüngste Zeit zu immer neuen Untersuchungen Anlaß bot. Aufgrund der Vermengungen unterschiedlichster Fragestellungen gab es bisher nicht einmal einen Konsens darüber, was eine rabbinische Homilie überhaupt ist und welcher Stellenwert den Midrashwerken als ihr Fundort zukommt. Der von Doris Lenhard vorgelegte Index rabbinischer Homilien bietet auf seiner über 100 Seiten umfassenden Einleitung nicht nur die Summe der bisherigen Homilienforschung, er stellt darüber hinaus ein Instrumentarium bereit, jeden beliebigen Text der Form „Homilie“ zu segmentieren und zu kategorisieren. Dabei werden zum einen die Komponenten einer Homilie bestimmt, an jeweils einem Beispiel erklärt und eine Liste von Sonderformen für jede Komponente erstellt. Darüber hinaus wird die Homilie als Makroform nachgewiesen und jeweils in Abgrenzung zu benachbarten Texten aufgezeigt. Der Index selbst besteht aus der Auflistung und jeweils kurzen formanalytischen Beschreibung sämtlicher Homilien der einschlägigen Sammlungen. Sie sind nach ihren Inyanim geordnet, so daß sie leicht aufzufinden sind und eine rasche Zuordnung von Parallelen und Dubletten möglich ist. Mehrere Register, die die Texte auch für über die Formanalyse hinausgehende Fragestellungen aufschlüsseln, machen das Buch für jeden, der sich mit rabbinischer Literatur beschäftigt, zu einem unverzichtbaren Nachschlagewerk.

Verlag: Gesellschaft zur Förderung jüdischer Studien in Frankfurt am Main (e.V.) 1998,  
ISBN 3-922056-07-5, 541 S., 128 DM.

## Phonetische Aspekte des Erwerbs von Deutsch als Fremdsprache durch italienische Muttersprachler

Forum Phonicum, Band 68

Missaglia, Federica\*; Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Das vorliegende Buch setzt sich mit den Schwierigkeiten beim Erwerb des Deutschen durch erwachsene Lerner italienischer Muttersprache auseinander und untersucht die Ursachen für den charakteristischen „fremden Akzent“ italienischer Deutschlernender. Im ersten Teil der Arbeit wird ein Überblick der wichtigsten sprachdidaktischen Theorien und Methoden, insbesondere der letzten 50 Jahre, geboten. Im zweiten Teil, der einer kontrastiven Darstellung der Phonetik und Phonologie

des Deutschen und Italienischen gewidmet ist, werden Theorien entsprechend dem aktuellen Forschungsstand präsentiert und die sich darauf stützenden Hypothesen zusammengestellt. Eine Überprüfung der Hypothesen bezüglich prognostizierbarer Lernschwierigkeiten und phonetischphonologischer Interferenzen durch italienische Lerner des Deutschen wird im dritten, experimentellen Teil unternommen. Er beinhaltet die zusammenfassende systematische Darstellung der Ergebnisse aller im Rahmen dieser Untersuchung zum Erwerb der deutschen Phonetik und Prosodie in zweisprachiger Lernumgebung durchgeführten Experimente.

Verlag: Hektor, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-930110-16-4, 206 S., 64 DM.

## The Locative Class in Shengologa (Kgalagadi)

Schriften zur Afrikanistik – Research in African Studies, Band 2

Neumann, Sabine; Voßen, Rainer (Hrsg.)

Shengologa ist eine Varietät des Kgalagadi, eine Bantusprache, die in Botswana gesprochen wird. Der vorliegende Band beschreibt die Interaktion der Lokativklasse im Shengologa mit anderen Bereichen der Grammatik, ohne dabei bereits zuvor einen externen Bezugsrahmen aufzulegen. Im Gegensatz zu anderen Bantusprachen, die mehrere Lokativklassen aufweisen, werden Lokativklassen-nomina im Shengologa, resultierend aus einer synchronen Analyse, als nur einer Klasse mit mehreren Subklassen zugehörend dargestellt. Alle Nomina dieser einen Lokativklasse erfordern die gleichen Konkordanzzeichen. Form der Konkordanzzeichen und Möglichkeit der Affigierung zusätzlicher Lokativmorpheme dienen darüber hinaus als Merkmale zur Definition weiterer Formklassen.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-631-34938-6, 240 S., 79 DM.

## Dialekt Melayu Bangka

Nothofer, Bernd

Dieses Buch enthält die phonologische und lexikalische Beschreibung der malaiischen Dialekte auf der Insel Bangka in Indonesien.

Verlag: Penerbit Universiti Kebangsaan, Malaysia 1997, ISBN 967-942-378-6, 130 S., ca. 10 DM.

## Inheritance, Contact, and Change in Two East African Languages

Sprachkontakt in Afrika – Language Contact in Africa, Band 4

Nurse, Derek; Voßen, Rainer (Hrsg.)

Die in diesem Buch beschriebenen und analysierten linguistischen Phänomene gehen auf zwei Ereignisse zurück, die sich um das Jahr 1600 abgepielt haben: Im östlichen Kenia spaltete sich eine kleine Anzahl von Sprechern des Daiso, einer Bantusprache, von ihrer ursprünglichen Gruppe ab und wanderte entlang der Küste südwärts nach Tansania. Dort siedelte sie sich in einer neuen Umgebung unter neuen Nachbarn an. Weiter im Osten kam eine weitere Völkerbewegung, die ihren Ausgangspunkt in Äthiopien hatte, am Tana-Fluß zum Stillstand, mit dem Ergebnis, daß sich kuschitisch-

sprachige, viehzüchtende Oromo-Einwanderer unter den Ilwana, einer seit langem ansässigen, bantusprachigen Gruppe sesshafter Bauern, niederließen. In den folgenden Jahrhunderten veränderten sich sowohl das Daiso als auch das Ilwana in einem Maße, daß eine Verständigung zwischen den späteren Sprechergemeinschaften und ihren linguistischen Vorfahren einige Schwierigkeiten bereiten dürfte. Die linguistischen Ergebnisse und die Geschwindigkeit des Sprachwandels sind erstaunlich und widersprechen einigen vorherrschenden Sichtweisen des Problems. Aus diesem Grund untersucht der Autor auch andere Beispiele sprachlichen Wandels in Ostafrika und vergleicht sie mit den Entwicklungen im Daiso und Ilwana.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1999,  
ISBN 3-89645-270-3, 272 S., ca. 78 DM.

## Three Prose texts in the Swahili of Mombasa

Sprache und Oralität in Afrika, Band 21

Omar, Yahya Ali\*; Jungraithmayr, Herrmann (Hrsg.)

Die drei Mombasa-Swahilitexte „Eine Fahrt durch den Himmel“, „Eine Fahrt durch die Hölle“ und „Das Leben von Adam und Eva“ werden mit englischer Übersetzung und detaillierten Anmerkungen präsentiert. Da der Mombasa-Dialekt aus kultur- und sprachpolitischen Gründen nicht im Vordergrund der modernen Swahili-Literatur steht, hat das Werk nicht nur die Funktion eines klassischen Textbuches für Swahili-Studierende, sondern stellt gleichzeitig auch ein Sprachdenkmal für die gesamte Swahili-Kulturgemeinschaft dar.

Verlag: Dietrich Reimer, Berlin 1998,  
ISBN 3-496-02636-7, 124 S., 98 DM.

## Language, Identity, and Conceptualization among the Khoisan

Quellen zur Khoisan-Forschung – Research in Khoisan Studies, Band 15

Schladt, Mathias\* (Hrsg.); Voßen, Rainer (Hrsg.)

Der Band vereint 20 aktuelle Beiträge zur Sprachforschung in der in den letzten 15 Jahren weltweit vermehrt ins Blickfeld geratenen Khoisan-Sprachfamilie, die im südlichen Afrika sowie im ostafrikanischen Tansania verbreitet ist. Er dokumentiert Verlauf und Ergebnisse einer kleinen internationalen Tagung, die im Januar 1995 im Rahmen des Kölner Sonderforschungsbereichs 389, Kultur- und Landschaftswandel im ariden Afrika, mit finanzieller Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft durchgeführt wurde.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1998,  
ISBN 3-89645-143-X, 503 S., 98 DM.

## Frankfurter Judaistische Beiträge

Band 25, 1998

Schlüter, Margarete (Hrsg.)

Auch Band 25 der „Beiträge“ umfaßt wiederum ein breites Spektrum jüdischer Studien und enthält Untersuchungen zu folgenden Themen: „Verdienst und Lohn – Kernbegriffe rabbinischer Frö-

migkeit? Überlegungen zu Mishna Avot“, „Der Aufbau von Aggadat Bereshit und die Idee der Einheit des Tenakh“, „Deqel Harim – Zum Stellenwert der Frage in der rabbinischen Literatur“, „Die Moses-Terminologie in Tibat Märqe“, „Einige Anmerkungen zu biblischer Sprache und Motiven in Piyutim aus der Kreuzzugszeit“, „Zur jüdischchristlichen Kontroverse im Mittelalter“, „Qolqore – David Heymann Joëls hebräischer Aufruf zu einer Rabbinerversammlung 1846. Ein Quellenbeitrag zur Frühgeschichte des Konservativen Judentums“ und „Gerson Rosenzweigs Massekhet Amerika – Eine Talmudparodie“. Der Band wird abgerundet mit einer Reihe von Rezensionen zu wichtigen jüdischen Neuerscheinungen der letzten Jahre.

Verlag: Gesellschaft zur Förderung jüdischer Studien in Frankfurt am Main 1998,  
ISSN 0342-0078, 196 S., 38 DM.

## Afrikanische Sprachen zwischen Gestern und Morgen

Beiträge zur Dokumentation, Klassifikation und Rekonstruktion  
Frankfurter Afrikanistische Blätter, Band 8

Seibert, Uwe (Hrsg.)

Der von Uwe Seibert herausgegebene achte Band der Frankfurter Afrikanistischen Blätter enthält neben einem Nachruf auf Wilhelm Seidensticker von N. Cyffer fünf aktuelle Beiträge, die sich mit der Dokumentation, Klassifikation und Rekonstruktion afrikanischer Sprachen sowie mit der Ideologie von Cheik-Anta Diop und Théophile Obenga auseinandersetzen. Die Artikel beschäftigen sich im einzelnen mit der Gliederungsproblematik im „Congo-Saharan“ (R. Boyd), mit dem sprachlich-kulturellen Wandel der Hone-Jukun (S. Dinslage und A. Storch), den nordwestlichen Adamawa-Sprachen (U. Kleinewillinghöfer), der Ausbreitung des Tswana im Ngamiland (G. Sommer) und mit den ideologischen Vorwürfen Cheik-Anta Diops und Théophile Obengas an die Fachafrikanisten (L. Bouquiaux). Sieben zum Teil recht ausführliche Buchbesprechungen finden sich am Ende des Bandes.

Verlag: Rüdiger Köppe, Köln 1998,  
ISBN 3-89645-010-7, 165 S., 48 DM.

## Das Innere eines Ortes sehen

Dokumentation einer Sprachforschung in Botswana  
Schriften zur Afrikanistik – Research in African Studies, Band 1

Sommer, Gabriele\*; Voßen, Rainer (Hrsg.)

Das Okavangodelta im Nordwesten Botswanas ist heute von Sprechern unterschiedlicher Bantu- und Khoisan-Sprachen bewohnt. Angesichts der wachsenden Bedeutung der Nationalsprache Setswana werden einige dieser Sprachen allmählich aufgegeben. Nur ein Drittel der etwa 25.000 Yeyi sprechen neben dem Setswana noch ihre eigene Sprache, das Siyeyi, eine der Bantusprachen des südlichen Afrika. Der persönliche Erfahrungsbericht zur Untersuchung dieses Sprachwechselprozesses dokumentiert die mehrmonatige Arbeit mit vielsprachigen Gewährsleuten im Siyeyi-sprachigen Gebiet. Darüber hinaus wird versucht, anhand einer in der Afrikanistik bislang wenig genutzten Darstellungsform die Möglichkeiten und Grenzen der Anwendbarkeit qualitativer Ansätze in der Sprachwissenschaft zu illustrieren.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main 1999,  
ISBN 3-631-34690-5, 187 S., 69 DM.

## Papers in Phonetics and Linguistics

Phonetica Francofortensia, Band 7

Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Der vorliegende Band enthält einerseits Arbeiten mit Ergebnissen Frankfurter phonetischer Forschungen und dokumentiert andererseits mit den Beiträgen von Kolleginnen und Kollegen aus Brno, Melbourne, Moskau und Penza einen Teil unserer internationalen Zusammenarbeit. Die einzelnen Arbeiten befassen sich mit der Modellierung prosodischer Strukturen mittels neuronaler Netze, mit der Modellierung quasi-artikulatorischer Sprachsynthese, mit spezifischen segmentalen und suprasegmentalen Merkmalen regionaler Varietäten des Standarddeutschen, mit den Phänomenen des australischen Englisch, mit phonetischer Transkription sowie mit synchronischen und diachronischen Aspekten des Sprechrhythmus im Deutschen und Russischen.

Verlag: Hektor, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-930110-11-3, VIII, 123 S., 48 DM.

Zusammenfassung

## Fachbereich 12 Mathematik

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Fachbereichs haben für diese Ausgabe von Forschung Frankfurt extra keine Publikationen gemeldet.

## Fachbereich 13 Physik

## Magnitude and Delay Approximation of 1-D and 2-D Digital Filters

Digital Signal Processing Series

Belle A. Shenoï\*; Lacroix, Arild; Venetsanopoulos, Anastasios\*

Dieser Titel erscheint in einer Buchreihe, die das Gesamtgebiet der digitalen Signalverarbeitung von der Theorie bis hin zu den Anwendungen umfaßt. Dabei werden lineare und nichtlineare Methoden und Verfahren für ein-, zwei- und höherdimensionale

Signale behandelt. Das herausragende Merkmal des vorliegenden Buches ist der Entwurf von ein- und zweidimensionalen digitalen Filtern mit konstanter Gruppenlaufzeit gemeinsam mit – hinsichtlich des vorgeschriebenen Betragsgangs – einem bestimmten Gruppenlaufzeitverhalten. Mit diesem Band wird in der Lehrbuchliteratur eine Lücke geschlossen, da in der Regel nur Verfahren zur Approximation des Betragsgangs dargestellt sind. Es werden in dem vorliegenden Band viele wichtige Ergebnisse berücksichtigt, die zum Teil erst kürzlich in Fachzeitschriften veröffentlicht wurden.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1999, ISBN 3-540-64161-0, 250 S., 149 DM.

## Der Weg der Wahrheit

Aufsätze zur Einheit der Wissenschaftsgeschichte. Festgabe zum 60. Geburtstag von Walter G. Saltzer

Eisenhardt, Peter; Linhard, Frank; Petanides, Kaisar\*

In Zeiten zunehmender Spezialisierung und Unübersichtlichkeit in allen Bereichen drängt sich immer stärker der Wunsch nach einer einheitlichen Sichtweise, besonders im wissenschaftlichen Bereich, in den Vordergrund. Gerade die an Quellentexten orientierte Wissenschaftsgeschichte bietet sich an, den vereinheitlichenden Aspekt herauszustellen: Auch die natürlich vorhandene Vielfalt in Theorien und Ansätzen findet einen thematischen Zusammenhalt in dem durch die Griechen gesetzten Rahmen. Dieses historische Apriori besteht darin, daß die Natur relational verstehbar, unabhängig von Personen und transzendenten Mächten und auf einfache Prinzipien reduzierbar ist.

Die hier vorgelegte Zusammenschau versucht den roten Faden der Wissenschaftsgeschichte zu rekonstruieren, welcher in der fortwährenden Kombination der von den Griechen gesetzten Themen besteht. Der somit aufgezeigte „Weg der Wahrheit“ verweist auf eine mögliche „Vollendung“ der Wissenschaft im Rückblick. Auf diesem Weg wird die große Geschichte unserer Kultur erzählt; vielleicht die letzte große Geschichte, nachdem wir in der n-ten Moderne verblüht sind.

Verlag: Georg Olms, Hildesheim 1999, ISBN 3-487-10775-9, 445 S., 118 DM.

## Classical Electrodynamics

Greiner, Walter

Englische Übersetzung des Bands „Klassische Elektrodynamik“ der Lehrbuchreihe zur Theoretischen Physik. Das Buch bietet eine umfassende theoretische Einführung in das Gebiet der Elektrodynamik. Behandelt werden zunächst die fundamentalen Konzepte und mathematischen Methoden der Elektrostatik, Magnetostatik und Potentialtheorie. Der zentrale Teil des Buches befaßt sich mit den Maxwell'schen Gleichungen der Elektrodynamik im Vakuum und in makroskopischen Medien. Als Anwendungen werden unter anderem elektromagnetische Wellen, Hohlraumresonatoren und Strahlungsprobleme behandelt. Abschließend wird der kovariante Lagrange-Formalismus vorgestellt. Zahlreiche gelöste Aufgaben und Beispiele und umfangreiche Bemerkungen zur Geschichte der Elektrodynamik runden das Buch ab.

Verlag: Springer, New York, Berlin, Heidelberg 1998, ISBN 0-387-94799-X, 555 S., 78 DM.

## Mechanik

Teil 2

Greiner, Walter

Der Band Mechanik II der Lehrbuchreihe zur Theoretischen Physik erscheint in der überarbeiteten und ergänzten 6. Auflage. Behandelt werden die Themengebiete Newtonsche Mechanik in bewegten Koordinatensystemen, Mechanik der Teilchensysteme, schwingende Systeme, Mechanik der starren Körper und Kreiselltheorie. Anschließend werden der Lagrange- und der Hamilton-Formalismus entwickelt. Ein abschließendes Kapitel befaßt sich mit nichtlinearen dynamischen Systemen und der Chaostheorie. Das Buch enthält zahlreiche gelöste Aufgaben und Beispiele sowie historische und biographische Ergänzungen.

Verlag: Harri Deutsch, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-8171-1570-9, 574 S., 78 DM.

## Quanten sind anders

Die verborgene Einheit der Welt

Görnitz, Thomas

Die Modelle unserer Erkenntnis wurden und werden vor allem aus den Naturwissenschaften entnommen, deren größte theoretische Entdeckung in unserem Jahrhundert die Quantentheorie ist. Auf der Quantenphysik beruht ein immer größerer Bereich unserer technischen Zivilisation. Dennoch wird sie oft angewendet, ohne daß man sich dessen bewußt ist, und sie gilt gemeinhin als eine Wissenschaft, die unverständlich, gar widersinnig ist. Jedoch – Quanten sind anders. Quantenphysik wird verstehbar, wenn man sich auf die Sichtweise einläßt, sie als eine Physik der Beziehungen zu verstehen – Beziehungen, die bewirken, daß für die Quanten das Ganze mehr ist als die Summe seiner Teile. Mit diesem verständlich erklärenden Buch wird eine Tür zur Quantenwelt geöffnet und gezeigt, wie die Quantenphysik die Beziehungen von den kleinsten Teilchen bis zum Ganzen, von den Quarks bis zum Kosmos regiert, wie sie mit dem Gedankengebäude der klassischen Physik zusammengefügt ist und welche Auswirkungen ein neues Verständnis der Quantentheorie für alle Bereiche der Wissenschaften und auch für unsere Kultur haben kann.

Verlag: Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg 1999, ISBN 3-8274-0571-8, ca. 280 S., ca. 48 DM.

## Handbook of Mathematics and Computational Science

Harris, John W.\* (Hrsg.); Stöcker, Horst (Hrsg.)

Das „Handbook“ ist die englische Ausgabe des Standardwerkes von Horst Stöckers Taschenbuch mathematischer Formeln und moderner Verfahren. Verlag: Springer, New York, Berlin, Heidelberg 1998, ISBN 0-387-94746-9, 1.028 S., 29,95 USD.

## Relativistic Aspects of nuclear Physics

Proceedings of the Fifth Rio de Janeiro International Workshop

Kodama, T.\*; Aguiar, C. E.\*; Duarte, S. B.\*; Hama, Y.\*; Odyńied, G.\*; Ströbele, H.

Das Buch enthält die in schriftliche Form gebrachten Vorträge eines Symposiums über Kernphysik bei hohen Energien. Das Symposium, das etwa alle zwei Jahre stattfindet, gibt den jungen Physikern in Brasilien Gelegenheit, die neuesten Ergebnisse und Entwicklungen auf dem Gebiet der Hochenergie-Kernphysik durch Vorträge von international bekannten Forschern vor Ort kennenzulernen. Die Themen der Vorträge stammen vorwiegend aus dem Bereich der Physik mit hochenergetischen schweren Kernen, wie sie am European Laboratory for Particle Physics (CERN) in Genf, am Alternating Gradient Synchrotron (AGS) in Brookhaven und am Schwerionen-Synchrotron (SIS) der Gesellschaft für Schwerionenforschung (GSI) in Darmstadt betrieben wird. Von besonderer Bedeutung ist in diesem Zusammenhang, in den Stößen zwischen Atomkernen sehr dichte und energiereiche Materie zu erzeugen, die möglicherweise einen bisher nicht beobachteten Phasenzustand einnimmt. Dieses Quark-Gluon-Plasma war mit großer Wahrscheinlichkeit kurz nach dem Urknall die vorherrschende Materieform des Universums.

Verlag: World Scientific, Singapore, New Jersey, London, Hong Kong 1998, ISBN 9-810-23366-3, 465 S., 116 USD.

## From Simplicity to Complexity

Part II Information – Interaction – Emergence

Mainzer, Klaus\*; Müller, Achim\*; Saltzer, Walter G. (Eds.)

„Information, Interaction, Emergence: A possible Access to the Conceptual Order of Reality“ war das Thema des zweiten Symposiums über Komplexe Systeme am Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF) der Universität Bielefeld. Physiker, Chemiker, Biologen und Philosophen der Naturwissenschaft versuchen die Pfade der Natur von einfachen zu immer komplexeren Systemen nachzuzeichnen. Die Potentialität der Materie oder materieller Systeme, die zu Wechsel und Aktualisierung führt, wird anhand von Phänomenen aus den unterschiedlichsten Bereichen vorgeführt: von Elementarteilchenphysik, Kosmologie, Chemie, Materialwissenschaften und Biologie bis zu den relevanten philosophischen Gesichtspunkten. Nur die gemeinsamen Anstrengungen von Erfahrungswissenschaftlern und Philosophen führen zu einer hinreichenden Wahrscheinlichkeit, den hochkomplizierten Forschungsprozeß in den Komplexitätswissenschaften einmal erfolgreich beherrschen zu können.

Verlag: Vieweg, Wiesbaden 1998, ISBN 3-528-06757-8, 233 S., 189 DM.

## Physik

Der Grundkurs

Pitka, Rudolf\*; Bohrmann, Steffen\*; Stöcker, Horst; Terlecki, Georg\*

Dieses moderne Lehr- und Lernbuch der Physik für Studienanfänger der Ingenieur- und Naturwissenschaften an Fachhochschulen, Technischen

Hochschulen und Universitäten ist völlig neu konzipiert worden. Alle Standardgebiete der Physik von der elementaren Basis bis zu fortgeschrittenen Anwendungen werden, dem Verständnis der Studenten der Anfangssemester angepaßt, angeboten; weiterführende Kapitel enthalten das für die heutige Ingenieurpraxis wichtige Aufbauwissen. Zahlreiche durchgerechnete Beispiele mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad sowie erprobte Klausuraufgaben mit Lösungen bieten die optimale Prüfungsvorbereitung.

Verlag: Harri Deutsch, Thun, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-8171-1575-X, 423 S., 38 DM.

## Processing of Multidimensional Signals

Digital Signal Processing Series

Smirnov, Alexandre\*; Lacroix, Arild; Venetsanopoulos, Anastasios\*

Dieser Titel erscheint in einer Buchreihe, die das Gesamtgebiet der digitalen Signalverarbeitung von der Theorie bis hin zu den Anwendungen umfaßt. Dabei werden lineare und nichtlineare Methoden und Verfahren für ein-, zwei- und höherdimensionale Signale behandelt.

In diesem Band werden Signale oder Bilder untersucht mit einer Anzahl von Argumenten zwischen eins und fünf. Beispiele für diese Argumente sind die Zeit, räumliche Koordinaten oder Wellenlängen in einem vielfarbigem Signal. Nach einer Diskussion der Grundlagen der mathematischen Modelle von Signalen wird auf deren Anwendung in Systemen zur technischen Vorverarbeitung und auf Kriterien für die Qualität von Systemen eingegangen. Die Modelle finden Anwendung bei praktischen Aufgaben der Systemanalyse, der Messtechnik, der Optimierung und der Signalregenerierung. In diesem Band werden mehrere Beispiele dargestellt und erläutert.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1999, ISBN 3-540-65449-6, 271 S., 129 DM.

## Taschenbuch der Physik mit Multiplattform-CD-Rom

Stöcker, Horst (Hrsg.)

Dieses Buch ist ein Nachschlagewerk für Ingenieure und Naturwissenschaftler, die im physikalisch-technischen Sektor tätig sind. Gleichzeitig dient es als Formelsammlung für Studierende dieser Fachrichtungen, die den relevanten Stoff leicht auffinden möchten. Das strukturierte Inhaltsverzeichnis, die Griffleisten für den schnellen Zugriff, das umfassende Stichwortregister und die übersichtlichen Definitionen der Begriffe und Formeln erleichtern das rasche Auffinden des Gesuchten. Die dem Buch beiliegende CD-ROM aus der Desktop-Reihe enthält den kompletten Inhalt des Taschenbuchs der Physik als vernetzte HTML-Struktur mit farbigen Abbildungen und multimedialen Zusatzkomponenten, angereichert mit Filmen im QuickTime-Format. Die Multimedia-Physik-Enzyklopädie ist plattformübergreifend an PC, Workstation oder Mac nutzbar.

Verlag: Harri Deutsch, Thun, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-8171-1580-6, 1.087 S., 68 DM.

## Taschenbuch mathematischer Formeln und moderner Verfahren

mit Multiplattform-CD-ROM

Stöcker, Horst (Hrsg.)

Von elementarer Schulmathematik, über Basiswissen für Abiturienten bis zum Aufbauwissen für Studierende und als Informationspool und Nachschlagewerk für Berufspraktiker liefert dieses Standardwerk den mathematischen Hintergrund. Die dem Buch beiliegende CD-ROM aus der Desktop-Reihe enthält den kompletten Inhalt des Taschenbuchs mathematischer Formeln und moderner Verfahren als vernetzte HTML-Struktur mit farbigen Abbildungen und multimedialen Zusatzkomponenten. Diese Multimedia-Mathematik-Enzyklopädie ist plattformübergreifend nutzbar, das Medium ist damit eine zeitgemäße Lern- und Arbeitshilfe an PC, Workstation oder Mac.

Verlag: Harri Deutsch, Thun, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-8171-1573-3, 903 S., 58 DM.

## Toute La Physique

Stöcker, Horst (Hrsg.); Jundt, Francis\* (Hrsg.); Guillaume, Georges\* (Hrsg.)

„Toute la physique“ ist die französische Ausgabe des bewährten Taschenbuchs der Physik von Horst Stöcker.

Verlag: Dunod, Paris 1999, ISBN 2-10-003942-3, 1.180 S., 295 FRF.

## Signaltheorie

Modelle und Strukturen

Wolf, Dietrich

Dieses Lehrbuch, das aus Vorlesungen des Autors an der Goethe-Universität entstanden ist, richtet sich an Studierende naturwissenschaftlicher und ingenieurwissenschaftlicher Fachrichtungen – insbesondere der Physik und Informationstechnik – ab dem fünften Semester. Es bietet eine Einführung in die grundlegenden Begriffe und vielseitigen Methoden der Signaltheorie. Ein besonderes Anliegen ist die Darstellung der Bedeutung von Modellen und von Strukturen in der Signaltheorie. Die Behandlung einer Reihe typischer Anwendungen aus Physik und Informationstechnik, die zahlreiche Forschungsergebnisse einschließt und über den regulären Vorlesungsstoff weit hinausgeht, macht das Buch auch für in Forschung und Praxis Tätige interessant, die Anregung oder Hilfe für ähnliche Probleme suchen.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg 1999, ISBN 3-540-65793-2, 330 S., 98 DM.

## Fachbereich 14 Chemie

nologie behandelt. Diese Methoden schließen die Erfassung und Charakterisierung ein von Verunreinigungen auf der Oberfläche und im Volumen von Siliciumscheiben („Wafer“), Defekte und mechanische Spannungen im Silicium, den darüber befindlichen dünnen Metall-, Halbleiter- und Isolatorschichten und ihren Grenz- und Oberflächen, Oberflächenstrukturen mit bis zu atomarer Auflösung. Ein Abschnitt befaßt sich mit Methoden zur Prozeßkontrolle unter in-situ- und Realzeitbedingungen. Das diskutierte Methodenspektrum schließt unter anderem ein: Ladungsträgerlebensdauermeßverfahren, Elektronenmikroskopie, Rastertunnel- und Rasterkraftmikroskopie, Lichtstreuung, Totalreflexions-Röntgenfluoreszenz, radiochemische Analytik und spektroskopische Methoden.

Verlag: *The Electrochemical Soc., Pennington, New Jersey/USA 1999, PV 99-16, ISBN 1-56677-239-7, 552 S., 75 USD.*

## Fachbereich 15 Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie

### Frankfurter Beiträge zur Didaktik der Chemie

Band 1  
Zeitgemäßer Chemieunterricht, Schokolade, Polyvinylchlorid

Bader, Hans Joachim (Hrsg.); Flint, Alfred (Hrsg.)

Die Schriftenreihe wurde mit dem Ziel ins Leben gerufen, Ergebnisse fachdidaktischer Forschung und Entwicklung in ausführlicher Form einem breiten Leserkreis zugänglich zu machen. Den Schwerpunkt bilden dabei Publikationen, die auf der Grundlage der Arbeiten des Instituts für Didaktik der Chemie der Goethe-Universität bzw. in Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsgruppen und Institutionen entstanden sind. Der erste Band enthält Beiträge zu folgenden Themen: „Ist unser heutiger Chemieunterricht schon zeitgemäß?“, „Schokolade aus der Sicht der Chemie“ und „PVC – Schulversuche zu einem umstrittenen Kunststoff“.

Verlag: *Harri Deutsch, Thun, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-8171-1582-2, 109 S., 19,80 DM.*

### Analytical and Diagnostic Techniques for Semiconductor Materials, Devices and Processes

Proceedings of ALTECH 99 Satellite Symposium to ESSDERC 99, Leuven/Belgium „Analytical Techniques for Semiconductor Materials and Process Characterization III. Proceedings of the Symposium M1 on „Diagnostic Techniques for Semiconductor Materials and Devices“

Kolbesen, Bernd O. (Hrsg.); Claeys, Cor\* (Hrsg.); Stallhofer, Peter\* (Hrsg.); Tardif, François\* (Hrsg.); Benton, Janet\* (Hrsg.); Shaffner, Thomas\* (Hrsg.); Schroder, Dieter\* (Hrsg.); Kishino, Siego\* (Hrsg.); Rai-Choudhury, P. (Hrsg.)\*

In der Mikroelektronik-Technologie werden um das Jahr 2000 im Rahmen der Ultra Large Scale Integration (ULSI) Chips mit einer Speicherkapazität von ein Gigabit hergestellt werden können. Für die Massenfertigung dieser Chips werden neue Geräte- und Prozeßkonzepte entwickelt, welche umfassend charakterisierte und kontrollierte Materialien und Herstellverfahren erfordern. Im Tagungsband werden in 14 Übersichtsartikeln und 36 Beiträgen die wichtigsten Analyse- und Charakterisierungstechniken und ihre neuesten Entwicklungen mit dem Anwendungsschwerpunkt Silicium-Technik

### Gentechnik / Biotechnik

Lehrbuch und Kompendium  
für Studium und Praxis

Dingermann, T.; Zündorf, I.

Gentechnik und Biotechnik spielen heute in den „life sciences“ eine herausragende Rolle. Längst ist der Wandel von den Grundlagenwissenschaften zur angewandten Wissenschaft vollzogen. Gentechnik und Biotechnik sind im Alltag allgegenwärtig. Aber was steckt hinter diesen Technologien, was machen Gentechnologen und wo werden Gentechnik und Biotechnik heute eingesetzt? Antworten auf diese Fragen gibt das Buch nicht nur Studierenden, sondern auch Fachleuten, die bereits im Beruf stehen. Es wurde konzipiert als Lehrbuch für Studierende der Pharmazie und Medizin und als Kompendium für praktizierende Apotheker und Ärzte, die hier Hintergrundinformationen zu aktuellen Methoden und Produkten finden können.

Verlag: *Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart 1999, ISBN 3-8047-1597-4, 632 S., 128 DM.*

### Govi-Trainer Chemische Nomenklatur

Typische Klausurfragen  
Elektronisches Repetitorium

Hellwich, Karl-Heinz

Chemische Nomenklatur und Formeldarstellung sind die wichtigsten Instrumente zur eindeutigen Identifizierung chemischer Verbindungen. Der Govi-Trainer Chemische Nomenklatur ist ein interaktives Repetitorium zum Üben dieser beiden Grundlagen für die Kommunikation in der Chemie und den angrenzenden Wissenschaften. Als Teil der Reihe Govi-Trainer, einer Lernsoftwarereihe für die Aus- und Weiterbildung in der Pharmazie, versteht er sich ganz bewußt als Ergänzung zu gängigen Lehrbüchern und zu Seminaren zur chemischen Nomenklatur. Die in fünf Themenbereiche gegliederten Fragen zur systematischen Benennung chemischer Verbindungen gemäß der IUPAC-Nomenklatur wurden unter Verwendung von Originalklausuren mehrerer Universitäten sowie von Aufgaben des Ersten Pharmazeutischen Staatsexamens zusammengestellt. Damit richtet sich das Programm in erster Linie an Chemie- und Pharmaziestudenten. Aber auch manchem erfahrenen Wissenschaftler mag es zur Auffrischung der Nomenklaturkenntnisse dienen. Das Programm enthält außerdem ein unterhaltsames Computerspiel mit Strukturformeln von Arzneistoffen und einen auch für andere Zwecke nutzbaren Formel-editor.

Verlag: *Govi-Verlag Pharmazeutischer Verlag, Eschborn 1999, ISBN 3-7741-0731-9, 2 Disketten, Begleitheft 16 S., 68 DM.*

### Grundlagen der Arzneiformenlehre

Galenik 2

Herzfeldt, C.-D.; Kreuter, J. (Hrsg.)

Die „Grundlagen der Arzneiformenlehre“ vermitteln naturwissenschaftliche Kenntnisse, insbesondere der Physik, der physikalischen Chemie und der physikalischen Pharmazie im Fach Arzneiformenlehre für Studierende der Pharmazie im Hauptstudium. Das Lehrbuch behandelt die Grundlagen über die Materie, von Phasen und Systemen, der Thermodynamik, von Gleichgewichtszuständen, von kinetischen Vorgängen und der Statistik im Bereich Pharmazeutische Technologie unter Einfluß der Pharmakokinetik und der Biopharmazie. Die Theorie der Gebiete und ihr methodischer Zugang werden in diesem Buch eng mit ihrer Anwendung auf Arznei- und Darreichungsformen verknüpft.

Verlag: *Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1999, ISBN 3-540-65291-4, 600 S., 69 DM.*

### Altersdepression: Erkennen und Behandeln

Laux, Gerd\*; Müller, Walter E. (Hrsg.)

Verlust an Freude, Interessenlosigkeit, häufiges Grübeln und Apathie sind Symptome, die man bei älteren Patienten häufig sieht – sie sind in vielen Fällen nicht etwa altersgemäßes Verhalten, sondern sind sehr häufig Ausdruck eines depressiven Syndroms. Leider wird das Vorliegen einer depressiven Störung bei älteren Patienten häufig über die Fehlinterpretation altersgemäßen Verhaltens nicht erkannt und daher nicht therapiert. Häufig wird es

aber auch erkannt und trotzdem nicht oder nicht ausreichend behandelt. Dies ist mit viel unnötigem Leid für die Patienten verbunden, aber auch mit großen Belastungen für die Angehörigen und enormen Kosten für unser Gesundheitssystem. Altersdepressionen sind daher eine wichtige Herausforderung für die hausärztliche Grundversorgung. Der Buchband versucht hier Wissensdefizite abzubauen und beschäftigt sich mit den Gründen für das nicht ausreichende Erkennen und oft nicht adäquate Behandeln von Altersdepressionen. Einen breiten Stellenwert hat im vorliegenden Band die medikamentöse Therapie. Hier werden ausführlich die Grundlagen der therapeutischen Anwendung von Antidepressiva und die Vor- und Nachteile der heute zur Verfügung stehenden Substanzen beim Einsatz an älteren Patienten beschrieben. Auch der Aspekt der Behandlung der Altersdepression in der hausärztlichen Praxis nimmt einen breiten Teil ein.

Verlag: *LinguaMed, Neu-Isenburg 1999, ISBN 3-928610-28-7, 120 S., 19,80 DM.*

## Dementielle Erkrankungen: Erkennen und Behandeln

Müller, Walter E. (Hrsg.)

Die Häufigkeit von dementiellen Erkrankungen bei älteren Patienten ist erheblich. Bei 65-Jährigen liegt sie bei circa 5 Prozent, bei mehr als 85-Jährigen schon bei über 30 Prozent. Mehr als zwei Drittel der Patienten in Pflegeheimen haben eine Demenz. Die frühere Auffassung, Demenzen als mehr oder weniger gottgegebene unaufhaltsame Folge des Alterungsprozesses bei einigen wenigen älteren Patienten anzusehen, ist unseren heutigen Erkenntnissen nach nicht mehr haltbar. Die Verknüpfung der Tatsache, daß Demenz ein Krankheitsprozeß ist, hat leider zu einem erheblichen Nihilismus im Hinblick auf die Ausschöpfung therapeutischer Möglichkeiten bei den betroffenen Patienten geführt. Das dies nicht so sein muß, zeigt der vorliegende Buchband auf: daß durch Ausnutzung der zur Verfügung stehenden differentialdiagnostischen Methoden und einer sinnvollen Kombination von Pharmako- und Psychotherapie vielen dementen Patienten so weit geholfen werden kann, daß der fortschreitende Krankheitsprozeß für gewisse Zeit aufgehalten und die Pflegebedürftigkeit damit hinausgezögert wird. Da die Demenzbehandlung bei uns hauptsächlich in den Händen der in der Grundversorgung tätigen Hausärzte liegt, ist der vorliegende Buchband besonders auf diese Berufsgruppe zugeschnitten.

Verlag: *LinguaMed, Neu-Isenburg 1999, ISBN 3-928610-30-9, 152 S., 19,80 DM.*

## Arzneidrogen

4. Auflage

Schneider, Georg; Hiller, Karl\*

„Arzneidrogen“ ist ein Lehrbuch für Studentinnen und Studenten der Pharmazie sowie ein Nachschlagewerk für Pharmazeuten und pharmazeutisch interessierte Naturwissenschaftler. Eines der vier zentralen Fächer in der Pharmazie ist die „Pharmazeutische Biologie“ (wie das Buch in den ersten Auflagen auch hieß). Das Werk befaßt sich mit Arzneimitteln biologischen Ursprungs. Dazu zählen in erster Linie Arzneipflanzen, aber auch Produkte von Mikroorganismen und Tieren. Schwerpunkte des behandelten Stoffes und Fragestellungen sind die Prinzipien der Bildung und Gliederung von Naturstoffen. Wie züchtet man Arzneipflanzen und Mikroorganismen? Welche Wirkstoffe sind in ihnen enthalten? Wie sind sie aufge-

baut? Wie kann man pharmazeutisch wichtige Drogeninhaltsstoffe isolieren, reinigen und zur Medikamentenherstellung aufarbeiten? Wie wirken sie? Wie sind Qualität und Wirksamkeit von Drogen pflanzlicher Herkunft zu bewerten?

Verlag: *Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg, Berlin 1999, ISBN 3-8274-0182-8; 578 S., 148 DM.*

## Fachbereich 16 Biologie

### Die Zelle I Leben aus Licht und Luft Interaktive CD-ROM

Bereiter-Hahn, Jürgen; Siebert, Ina\*; Kerlen, Gertraude\*

Auf dieser CD-ROM dreht sich alles um die Zelle – die kleinste Einheit des Lebens. Ihr komplexer Aufbau und ihre vielfältigen Funktionen können mit dem klassischen Lehrbuch kaum dargestellt werden. Hier wurde vom Institut für den Wissenschaftlichen Film in Göttingen nach der wissenschaftlichen Konzeption und Leitung von Professor Dr. Jürgen Bereiter-Hahn ein Programm entwickelt, das zeitgemäß multimediale Wissensvermittlung ermöglicht. In einer Serie von vier CD-ROMs soll für Schüler der gymnasialen Oberstufe und Studierende der Biologie in den Anfangsemestern das Thema Zelle umfassend dargestellt werden. Die vorliegende erste CD-ROM ist der Photosynthese gewidmet; die weiteren über Mitochondrien, zelluläre Membranen, den Zellkern sowie Zellform und -bewegung folgen nach. Die modular angeordneten Einheiten werde auch online in hoher Qualität für den Unterricht zur Verfügung stehen. Dies ist ein Schritt zur Entwicklung in Richtung „virtuelle Universität“.

Verlag: *Quelle und Meyer, Wiebelsheim 1999, ISBN 3-494-01288-1, ca. 69,90 DM.*

### Frankfurter Beiträge zur biologischen Bildung 1

Zwischen Wissenschaftsorientierung  
und Alltagsvorstellungen

Lehnert, Hans-Joachim (Hrsg.); Ruppert, Wolfgang (Hrsg.); Buchmann-Keller, Tanja; Gies, Theodor; Hallmen, Martin; Köhler, Karlheinz; Lehnert, Hans-Joachim; Menzel, Randolph; Ruppert, Wolfgang; Schädewaldt, Gisela; Trommer, Gerhard

Der erste Band der neuen Reihe „Frankfurter Beiträge zur biologischen Bildung“ entstand anlässlich der Verabschiedung von Professor Dr. Wilhelm Beier, der über 30 Jahre sein berufliches Engage-

ment dem Institut für Didaktik der Biologie gewidmet hat. Mit dem Spektrum der Beiträge soll Beiers stetiges Bemühen um eine Vermittlung zwischen den Erkenntnissen biologischer Forschung und den Vorstellungen in den Köpfen der ihm anvertrauten Menschen fortgeführt werden. Die meisten Autoren waren oder sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts.

Verlag: *Selbstverlag, FFM 1999, ISSN 1437-6059, 131 S.*

## Tropical Diatoms of South America I.

About 700 predominantly rarely  
known or new taxa representative  
of the neotropical flora

Metzeltin, Ditmar\*; Lange-Bertalot, Horst

Über die Diatomeen in den tropischen Binnengewässern Südamerikas gab es bisher nur wenige stichprobenhafte Angaben. Auch für dieses Buch sind nur circa 300 Proben ausgewertet, diese aber verteilt aus allen Großregionen und diversen Gewässertypen, rezent und fossil. Überraschenderweise enthalten weniger als 100 Proben „außergewöhnliche“ Arten-Gemeinschaften, beurteilt aus Sicht der diatomeenspezifisch intensiv erforschten Regionen der Nord-Hemisphäre. Auch in Südamerika erweisen sich die meisten Diatomeen als Kosmopoliten oder als pantropisch verbreitete Elemente. Möglicherweise ein Phänomen der Globalisierung unter dem Einfluß menschlicher Aktivitäten. Wir zeigen aber in über 2.500 photographischen licht- und elektronenmikroskopischen Abbildungen die bisher wenig oder noch überhaupt nicht bekannten charakteristischen Arten des Subkontinents. Sie kommen über weite Entfernungen und in Ablagerungen seit 10.000 Jahren immer wieder repräsentativ vor. Unter den 700 dokumentierten Arten sind 202 Neubeschreibungen, dazu je eine neue Gattung und Untergattung. Dieses Buch soll vor allem für die Forscher in Südamerika eine Bestimmungshilfe sein. Weitere ökologische und systematische Untersuchungen in den Weiß-, Schwarz- und Klarwasser-Fluftyphen sollen dadurch angeregt werden.

Verlag: *Koeltz Scientific Books, Königstein 1998, ISBN 3-87429-394-7, 695 S., 340 DM.*

## Die Diatomeenflora von Neukaledonien

Systematik, Geobotanik, Ökologie –  
Ein Fazit

Moser, Gerd

Neukaledonien, die im Südwestpazifik, etwa 1.500 Kilometer östlich von Australien gelegene Tropeninsel, ist auf vielfache Weise ungewöhnlich. Besonders hervorzuheben sind die dort in beachtlicher Ausdehnung vorkommenden „ultramafischen“ Gesteine und Böden. Nach der Auswertung der Ergebnisse einer Expedition dorthin, kann diese Insel ohne Übertreibung als ein „Galapagos der Diatomeen“ bezeichnet werden: von insgesamt 628 Kieselalgen-Taxa waren rund 40 Prozent bislang unbekannt – und diese neu entdeckten Arten leben wahrscheinlich ausschließlich auf Neukaledonien, sind also mutmaßlich endemisch. Die relativ kleinflächige Insel beherbergt mindestens halb so viele Arten wie das weitaus größere und seit 200 Jahren intensiv untersuchte Mitteleuropa. Viele Diatomeen-Taxa Neukaledoniens sind untereinander ähnlich, unterscheiden sich aber scharf von ihren nächsten Verwandten aus anderen Regionen: wahrscheinlich ein Ergebnis adapti-

ver Radiation aufgrund 100 Millionen Jahre langer Isolation in den Binnengewässern der Insel. Aber die endemischen Diatomeen sind nur dort zu finden, wo die Gewässer einen ursprünglichen, nämlich extrem nährstoffarmen Zustand aufweisen: in den ultramafischen Habitaten. Zivilisationsbedingter Nährstoffeintrag führte an vielen anderen Stellen dazu, daß kosmopolitische Diatomeen in den Gewässern dominieren. Einige früher gefundene Arten scheinen bereits ausgestorben zu sein.

Verlag: J. Cramer in der Gebrüder Borntraeger Verlagsbuchhandlung, Berlin, Stuttgart 1999, ISBN 3-443-57034-8, 205 S., 110 DM.

## Encyclopedic Dictionary of Ecotoxicology and Environmental Chemistry

Streit, Bruno; Fischer, Reinhard W.\*

Dieses im Deutschen unter dem Titel „Lexikon Ökotoxikologie“ recht erfolgreiche Lexikon, das neben der ersten Auflage einen verbesserten Nachdruck und eine stärker überarbeitete zweite Auflage erlebt hat, ist inzwischen in überarbeiteter Form ins Englische übertragen worden. Es enthält eine ökotoxikologische Datensammlung sowie Definitionen der theoretischen und angewandten Ökotoxikologie.

Verlag: Taylor & Francis, Washington D.C. 1999, ISBN 1-5603-2457-0, ca. 160 USD.

## Naturschutz in Stadt- und Industrielandschaft

Geobotanische Kolloquien Band 14

Wittig, Rüdiger (Hrsg.); Reidl, Konrad\* (Hrsg.)

Der hier vorliegende Band ist die überarbeitete Fassung der Vorträge des sechsten Arbeitstreffens des Arbeitskreises Stadtökologie in der Gesellschaft für Ökologie. Dieses fand am 16. und 17. Oktober 1998 in Nürnberg statt.

Verlag: Natur & Wissenschaft, Hieronimus und Schmidt, Solingen 1999, ISBN 3-927889-34-2, 95 S., 30 DM.

## Studien zur Flora und Vegetation von Burkina Faso und seinen Nachbarländern

Band 4

Études sur la flore et la végétation du Burkina Faso et des pays avoisinants, Vol. IV

Wittig, Rüdiger (Hrsg.); Guinko, Sita\* (Hrsg.)

Die Veröffentlichung enthält den Beitrag von U. Kéré mit dem Titel: „Vegetation und Wildpflanzennutzung in der Region Tenkodogo“.

Verlag: Natur & Wissenschaft, Solingen 1998, ISBN 3-927889-63-6, 88 S., 12 DM.

## Fachbereich 17 Geowissenschaften

### Strukturelle Entwicklung und Petrogenese des nördlichen Kristallingürtels der Shackleton Range, Antarktis: Proterozoische und Ross-orogene Krustendynamik am Rand des Ostantarktischen Kratons

Structural evolution and petrogenesis of the northern crystalline belt of the Shackleton Range, Antarctica: Proterozoic and Ross-orogenic crustal dynamics along the margin of the East Antarctic Craton

Brommer, Axel

Der nördliche metamorphe Gürtel der Shackleton Range (Antarktis) stellt eine amphibolitfazial geprägte Kontinent-Kontinent-Kollisionszone dar. Die Entschlüsselung ihrer polyphasen Strukturentwicklung und Petrogenese bildet das Ziel dieses Buches. Basierend auf den im Rahmen der EUROSACK-Expedition 1994/95 vom Autor gesammelten Geländeergebnissen und strukturellen Daten wurden petrologische und mikrotexturale Gefügeuntersuchungen durchgeführt. Die deformationsbegleitenden Metamorphosebedingungen wurden mittels konventioneller Geothermobarometrie auf der Grundlage der Mikrosondenanalytik ermittelt.

Verlag: Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven 1998, 184 S.

### Delamination und Abriß der orogenen Lithosphärenwurzel und deren Bedeutung für die Orogenese der Varisciden und des Himalaya

Schott, Bertram

Gegenstand dieser Arbeit ist im weitesten Sinne der Abbau eines Kollisionsorogens, d.h. die Spätphase der Orogenese im Verlauf einer Kontinent-Kontinent-Kollision. Während verdickte kontinentale Kruste Auftrieb gegenüber dem Mantel hat, ist die darunter liegende Mantellithosphäre gegenüber der Asthenosphäre durch ihren negativen Auftrieb gravitativ instabil. Dies kann zur Delamination der Mantellithosphäre von der Kruste führen. Das Ziel dieser Dissertation ist es, die Bedingungen, unter denen die Delamination und der Abriß

der Mantellithosphäre auftreten können, aufzuzeigen. Darüber hinaus wird gezeigt, daß das Delaminationsmodell unter anderem eine rasche Änderung der orogenen Topographie und des Oberflächenwärmestroms erklären kann. Die zugrunde liegenden physikalischen Prozesse wurden mit einem Programm für thermisch-chemische Konvektion in zwei Dimensionen gelöst.

Verlag: Shaker, Aachen 1998, ISBN 3-8265-3820-X, 94 S., 79 DM.

## Qualitative Analyse von dynamischen Systemen der Wolkenmikrophysik

Wacker, Ulrike

In dieser Grundlagenstudie werden die generellen Entwicklungsmöglichkeiten nichtlinearer dissipativer wolkenphysikalischer Modellsysteme in einer für die Wolkenphysik bisher unüblichen Betrachtungsweise untersucht, indem mit den Methoden der Theorie dynamischer Systeme Informationen über die Systemparameter, die die Struktur und Stabilität des Langzeitverhaltens kontrollieren, abgeleitet werden. Dadurch gelingt es, einzelne Mechanismen der Evolution des komplexen Systems Wolke besser zu verstehen.

Die Strukturanalysen betreffen schwerpunktmäßig die zentralen wolkenphysikalischen Prozesse des Kondensationswachstums von Tropfen und der Koagulationswechselwirkungen von Tropfen und Eisteilchen. Sie zeigen, daß in den wolkenphysikalischen Systemen eine Vielzahl von kooperativen Effekten wie Multistabilität, Bifurkationen, Selektion, periodische Attraktoren und Hysterese auftreten; beispielsweise reagiert das Langzeitverhalten des Systems empfindlich auf die Wahl der Eisteilchenformen.

Verlag: W & T, Berlin 1998, ISBN 3-89685-477-1, 114 S., 62 DM.

## Emissionen von Platinmetallen: Analytik, Umwelt- und Gesundheitsrelevanz

Zereini, Fathi (Hrsg.); Alt, Friedrich\* (Hrsg.)

Mit Einführung des Autoabgas-Katalysators setzte die Diskussion über die möglichen Folgen von Platinmetall-Emissionen für die Umwelt ein. Nun liegt erstmals eine zusammenfassende Darstellung der bisherigen Forschungsergebnisse zu diesem aktuellen Thema vor. Anhand hochkarätiger Forschungsbeiträge aus Chemie, Geowissenschaften, Biologie und Medizin werden alle Aspekte der Platinmetall-Emissionen und ihre Auswirkungen auf Mensch und Natur zusammengestellt und diskutiert. Neben der Darstellung modernster Verfahren der Platinmetall-Analytik in verschiedenen Umweltkompartimenten und biologischen Materialien wird auch das geochemische Verhalten der Platinmetalle in bezug auf ihre Mobilität, Löslichkeit und Bioverfügbarkeit in der Umwelt sowie ihr toxikologisches und allergologisches Gefährdungspotential aufgezeigt.

Das Buch enthält die folgenden thematischen Schwerpunkte: Analysemethoden, Stand der Katalysator-Technik, Platin(metalle) in Umweltkompartimenten, Bioverfügbarkeit von Platin(metallen) sowie das toxikologische und allergologische Gefährdungspotential von Platin und anderen Platinmetallen (Arbeitsmedizin).

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg 1999, ISBN 3-540-64982-4, 327 S., 98 DM.

## Fachbereich 18 Geographie

### Chemiestandort Deutschland

Technologischer Wandel, Arbeitsteilung und geographische Strukturen in der Chemischen Industrie

Bathelt, Harald

Der konsistente Entwicklungszusammenhang der Nachkriegszeit, der die vorherrschenden Produktions-, Konsum- und Koordinationsstrukturen miteinander verbunden hat, ist während der siebziger und achtziger Jahre in eine Krise geraten, die im Industriesektor einen tiefgreifenden Strukturwandel ausgelöst hat. Über die Art der Anpassungsprozesse der Unternehmen an die veränderten wirtschaftlichen, technologischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen gibt es bisher nur wenige gesicherte Erkenntnisse. Bathelts Studie untersucht vor diesem Hintergrund die Ausgangskonstellation und die dynamischen Kräfte aus einer regulationstheoretischen Perspektive, um dann anhand der Ergebnisse umfassender Unternehmensbefragungen in der Chemischen Industrie konkret zu analysieren, wie die deutschen Hersteller von Grundchemikalien, Farben und Lacken sowie Pharmazeutika ihre Produktions- und Verflechtungsstrukturen reorganisieren und welche Rolle Flexibilisierungsprozesse und räumliche Nähe hierbei spielen. Aus den Veränderungen der unternehmensinternen und übergreifenden sowie räumlichen Arbeitsteilung leitet der Autor Rückschlüsse für die zukünftige Bedeutung des Chemiestandorts Deutschland ab.

Verlag: edition sigma, Berlin 1997,  
ISBN 3-89404-443-8, 362 S., 44 DM.

### Frankfurt am Main: Stadtentwicklung und Architektur

Beobachtung zur Beziehung von  
Wolkenkratzern zur Stadt

Bischoff, Werner

Die Arbeit ist als Abhandlung zu verstehen, die unter Zuhilfenahme theoretischer Erklärungskonzeptionen von Stadt (Postmoderne versus moderne Architektur, Urbanität, „Kapitalbesitz“) versucht, Einblick in dieses sich wandelnde, mehrdimensionale Beziehungsgeflecht zu gewinnen. Vor dem Hintergrund dieses Geflechts erscheint Stadt als vielschichtiges und heterogenes Zeichensystem. Entsprechend diesem werden in dem vorliegenden Buch ausschnittshaft Teile des Gesichts der Stadt Frankfurt am Main interpretiert.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Didaktik der Geographie, Frankfurt am Main 1998,  
ISBN 3-921779-16-2, 57 S., 9 DM.

### Ecological Knowledge and the Idea of Social Justice within the Water Rights Debate in Arizona

Casselmann, Manuela

Der Umgang mit unserer Umwelt ist geprägt durch unterschiedliche Wissensstrukturen und deren Repräsentation in Wort und Bild. Damit verbunden sind Diskurse und Entscheidungsprozesse, um je nach Einstellung, Bewertung und Machtposition raumbezogenes Verhalten begründen und durchsetzen zu können. Die Analyse des Umgangs mit Umweltwissen ist eine wichtige Basis, um Umwelterziehung angemessen begründen zu können. Mit dem vorliegenden Text von Manuela Casselmann, der Teil einer größer angelegten Arbeit über das „Wasserwissen“ im Südwesten der USA darstellt, wird ein theoretischer Rahmen zur Analyse von sozialer Produktion von Umweltwissen zur Diskussion gestellt.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Didaktik der Geographie, Frankfurt am Main 1998,  
ISBN 3-921779-18-9, 54 S., 9 DM.

### Bildstörung – Windenergie und Landschaftsästhetik

Wahrnehmungsgographische Studien  
zur Regionalentwicklung, Heft 18

Hasse, Jürgen

Windkraftanlagen dienen dem Zweck der umweltschonenden Herstellung von Elektrizität. Allein die Errichtung einer Anlage greift dagegen aber

schon in die Ästhetik der Natur ein. Die Arbeit setzt sich mit der Frage der Landschaftsästhetik auseinander, soweit sie eine Bedingung und Folge der Erschließung ganzer Landstriche mit Windkraftanlagen ist. Neben einem ausführlichen theoretischen Teil zur Phänomenologie der Landschaft dokumentiert ein zweiter Teil empirische Zugänge zum Gegenstand, der sich als äußerst strittig und hoch ideologisiert erweist. Den Kern der empirischen Arbeit stellt eine Delphibefragung dar, die nach Grundsätzen qualitativer Sozialforschung durchgeführt wurde.

Verlag: BIS-Verlag der Universität Oldenburg 1999, ISBN 3-8142-0682-7, ca. 300 S., ca. 30 DM.

### Der Frankfurter Grüngürtel als sozialer Raum: Diskurse, Raumbilder und Netzwerke – Das Beispiel Sossenheim

Körner, Wilfried

Die für die Anthropogeographie konstitutive These von der gesellschaftlichen Bedingtheit des Raumes wird in der vorliegenden Arbeit unter anderem über das methodische Hilfsmittel der Diskursanalyse fokussiert auf die Frage nach dem Verhältnis zwischen Raum und Sozialem und die „Verbindung zwischen räumlichen und sozialen Phänomenen“. Das Interessante der Arbeit ist dabei neben der Fragestellung vor allem die Methodik ihrer Lösung: Der Autor transportiert Kommunikation von der individuellen auf eine gesellschaftliche Ebene. So werden Kommunikationsstrukturen zu sinnkonstituierten Argumentationskomplexen, zu Diskursen, die hierarchisch strukturiert sind.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-923218-16-8, 152 S., 20 DM.

### Australien

Lamping, Heinrich

Seit Beginn der Besiedlung Australiens durch die Europäer bestimmten Erschließungserfolge und Rückschläge die Inwertsetzung des Kontinents. Überall, in Bergbau, landwirtschaftlicher Erschließung, infrastrukturellem Ausbau, bei der Besiedlung, Industrialisierung und Verdichtung der Küstenregionen sowie neuerdings auch bei dem immer bedeutender werdenden Australientourismus, zeigen sich diese Probleme auch im geographischen Raum. Historische Entwicklungsprozesse, aktuelle Trends und Probleme sind Gegenstand dieser zweiten, völlig neubearbeiteten Auflage.

Verlag: Klett-Perthes, Gotha 1999,  
ISBN 3-623-00687-4, 248 S., 45 DM.



Hohenzollernstraße 11  
30161 Hannover  
Tel.: +511/3 48 42 - 0  
Fax.: +511/3 48 42 - 41  
E-Mail: ARL@arl-net.de  
Homepage: <http://www.arl-net.de>

### Grundlagenwerke der AKADEMIE FÜR RAUMFORSCHUNG UND LANDESPLANUNG

• **Grundriß der Landes- und Regionalplanung**  
Hannover 1999, 404 S., DM 72,-  
ISBN 3-88838-527

• **Methoden und Instrumente räumlicher Planung**  
Hannover 1998, 372 S., DM 69,-  
ISBN 3-88838-525-3

• **Handwörterbuch der Raumordnung**  
Hannover 1995, 1160 S., DM 156,- ISBN 3-88838-507-5  
auch als CD-ROM: DM 39,- ISBN 3-88838-516-4

Weitere Informationen zu den Reihen **Forschungs- und Sitzungsberichte** und **Arbeitsmaterialien** im Katalog.

→ Bitte anfordern! ←

• **FUS 205: Nachhaltige Raumentwicklung**  
Hannover 1998, 310 S., DM 62,- ISBN 3-88838-034-0

## Klimawandel & Klimaschutz als Thema kommunaler Öffentlichkeitsarbeit

Die Darstellung von Umweltwissen und Umweltschutzmaßnahmen zur Bildung von Umweltbewußtsein. Mit einer Analyse der Kampagne „Klimaschutz Heidelberg – gemeinsam gegen dicke Luft“

Rack, Eduard

Welche Aspekte klimarelevanter Informationen werden von den Stadtverwaltungen ausgewählt, um sie den Bürgern zu vermitteln? Welche Realitätskonzepte von Klimawandel und welche Philosophien von Klimaschutz verbergen sich dahinter? Diese Fragen werden in dieser vom Fachbereich Geographie der Goethe-Universität angenommenen Dissertation anhand von Informationsmaterialien und öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen deutscher Städte unter besonderer Berücksichtigung der Stadt Heidelberg analysiert und dargestellt.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Didaktik der Geographie, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-921779-19-7, 303 S., 52 DM.

## Regionale Identität im Global-Village – Chance oder Handicap für die Regionalentwicklung?

Rohrbach, Christian

Die vorliegende Arbeit greift ein sowohl im Bereich der Raumwissenschaften als auch in der raumplanenden Praxis wichtiges Thema auf. Wie weit trägt die „Globalisierung“ von Lebensbezügen zur „Entankerung“ von Raumbindungen bei? Empirische Befunde zu dieser Frage sind bisher kaum geliefert worden. Es ist nicht nur das Verdienst der Arbeit, sich mit dieser Frage auseinandergesetzt zu haben, sondern auch einen interessanten methodischen Ansatz in der Befragung von Internet-Benutzern gewählt zu haben, um zu empirischen Befunden zu kommen. Das Ergebnis kann durchaus als „beruhigend“ in dem Sinne aufgefaßt werden, daß trotz aller „Virtualisierung“ der Kommunikation vor allem lokale Identitätsbildung nach wie vor ihren Stellenwert behält.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-923218-19-2, 149 S., 20 DM.

## Rhein-Main

Eine Region auf dem Weg zur politischen Existenz

Scheller, Jens Peter

Die vorliegende Arbeit behandelt das Problem der ausstehenden Regional- und Funktionalreform der Region Rhein-Main. Als die entscheidenden Elemente der Debatte werden klar benannt: das Verhältnis zwischen Stadt und Umland, das Metropolenkonkurrenz-Paradigma und die Krise der Verwaltungsstrukturen der Region, von der Landkreisebene über den Umlandverband Frankfurt bis hin zur Regionalplanung.

Die Veröffentlichung ist darüber hinaus vor allem dadurch von allgemeinem informatorischen Wert,

da sie in erheblichem Umfang schwer zugängliches Material der politischen Entscheidungsgremien und der Parteigliederungen der Region verwenden und diskutieren kann. Der Verfasser leistet so eine höchst detailreiche Darstellung des Handlungsprozesses und gelangt unter Einbeziehung der Befragung in einer argumentativ ausgewogenen Synopse zu eigenen Vorschlägen für die regionale Entwicklung des Rhein-Main-Gebiets.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-923218-18-4, 228 S., 24 DM.

## Die Sache(n) des Sachunterrichts

Erkenntnistheoretische Orientierungen

Scholz, Gerold (Hrsg.); Billmann-Mahecha, Elfriede; Meyer-Drawe, Käte; Rauterberg, Marcus; Vief, Bernhard

Der Band vereint Beiträge von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die sich mit Fragen auseinandersetzen, die grundlegend sind für eine Theorie der Didaktik des Sachunterrichts.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Didaktik der Geographie, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-921779-17-0, 47 S., 8 DM.

## Integration von Siedlung und Verkehr

Beiträge zur Diskussion

Tharun, Elke (Hrsg.)

Die in diesem Heft vorgelegten Arbeiten ordnen sich ein in den seit einigen Jahren wieder hochaktuellen Forschungszusammenhang von „Städtebau und Verkehr.“ In der ersten Arbeit, der von Holger Rudolph, geht es um ein in den letzten Jahren verstärkt auftretendes Verkehrsproblem in Verdichtungsräumen: Er untersucht die Standortproblematik und Verkehrswirksamkeit von Freizeitgroßeinrichtungen, ohne indes die verhaltensbedingten Ursachen des Freizeitverkehrs außer acht zu lassen. Im zweiten Beitrag geht Stephan Kyrieleis der Frage nach, ob sich mit der Regionalisierung des schienengebundenen Personennahverkehrs die Chancen für eine abgestimmte Verkehrs- und Siedlungsplanung und für die Belebung im suburbanen und ländlichen Raum erhöht haben. Die Verzahnung von großräumiger Verkehrsinfrastruktur und Siedlungsentwicklung ist das Thema des Beitrages von Nicole Giffel und Katrin Steinke. Die Autorinnen untersuchen die bereits vorhandenen und zu erwartenden Auswirkungen des schienengebundenen Hochgeschwindigkeitsverkehrs auf die Siedlungsentwicklung.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung und des Instituts für Physische Geographie, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-923184-21-2, 272 S., 16 DM.

## Neue Zeitverwendungsstrukturen und ihre Konsequenzen für die Raumordnung

Wolf, Klaus; Scholz, Claudia Maria\*

Die Akademie für Raumforschung und Landesplanung hat zu diesem innovativen Forschungsthema eine Expertise in Auftrag gegeben, deren Ergebnis-

se der vorliegende Band enthält. Die Studie liefert einen ausführlichen Überblick über das Thema „Zeit“ und dessen Bedeutung für die heutige Gesellschaft. Verschiedene Definitionen des Zeitbegriffs und seiner Entwicklung sowie der Wandel des Zeitverständnisses vom Beginn der Industrialisierung bis heute werden erläutert. Um den veränderten Zeitstrukturen gerecht zu werden und die Ressource „Raum“ von einer daraus folgenden, erhöhten Inanspruchnahme zu schützen, werden Lösungsansätze entwickelt und der Faktor „Zeit“ in einem ersten Versuch in verschiedene Planungen integriert. Diese Studie soll als Anstoß dienen, neue Denkansätze in das System der Raumplanung in Deutschland einzubringen.

Verlag: Forschungs- und Sitzungsberichte der Akademie für Raumforschung und Landesplanung, Band 207, Hannover 1999, ISBN 3-88838-036-7, 164 S., 44 DM.

## Auf dem Weg zu einer neuen regionalen Organisation?

Vorträge eines Symposiums in Frankfurt am Main am 20. November 1998

Wolf, Klaus (Hrsg.); Tharun, Elke (Hrsg.)

Das vorliegende Heft umfaßt die Vorträge eines Symposiums zu Fragen einer neuen regionalen Organisation, die von Vertretern aus Wissenschaft und Planungspraxis erörtert werden.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung und des Instituts für Physische Geographie, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-923184-22-0, 117 S., 16 DM.

## Verkehrsplanung und städtebauliche Entwicklung

Vorträge eines Symposiums in Frankfurt am Main im November 1997

Wolf, Klaus (Hrsg.); Tharun, Elke (Hrsg.)

Das vorliegende Heft umfaßt die Vorträge eines Symposiums, das sich der Thematik „Verkehrsplanung und städtebauliche Entwicklung“ widmete. Am Symposium nahmen Vertreter aus Wissenschaft und Planungspraxis teil.

Verlag: Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-923218-17-6, 96 S., 14 DM.

## Fachbereich 19 Humanmedizin

### Zeitschrift für Sexualforschung 11 (1998)

Becker, Sophinette (Hrsg.); Dannecker, Martin (Hrsg.); Hauch, Margret\* (Hrsg.); Schmidt, Gunter\* (Hrsg.); Sigusch, Volkmar (Hrsg.); Katzenbach, Agnes

Die „Zeitschrift für Sexualforschung“ wird als einzige deutschsprachige Zeitschrift sexualwissenschaftlicher Thematik mit Peer-review-Verfahren von internationalen Indizes regelmäßig ausgewertet. Im elften Jahrgang sind unter anderem folgende Arbeiten erschienen: Über den postmodernen Gebrauch der Sexualität von Zygmunt Bauman; Kritische Sexualwissenschaft und die Große Erzählung vom Wandel von Volkmar Sigusch; Zur Psychoanalyse der weiblichen Adoleszenz von Ruth Waldeck; Eine systemische Paartherapie bei „sexueller Lustlosigkeit“ von Arndt Linsenhoff; Die Strafrechtsreformen zur Sexual- und Gewaltdelinquenz von Hans-Ludwig Kröber; Politische und psychiatrische Homosexualitätskonstruktion im NS-Staat von Peter von Rönin; Sexuelle Erfahrungen und Einstellungen junger Erwachsener von Annette Boeger und Caroline Mantey; Über Kinsey von Reimut Reiche; Das Geschlechtererleben Intersexueller im Diskurs von Lutz Garrels; Die Zeit mit AIDS von Stefan Etgeton; Kulturgeschichte und Geschlecht von Christina von Braun; Sexuell aggressive Impulsivität von Kindern von Georg Romer und Wolfgang Berner; Doing the Viagra Tango – Die Sex-Pille als Symbol und als Substanz von Leonore Tiefer.

Verlag: Ferdinand Enke, Stuttgart,  
ISSN 0932-8114, ca. 100 S., 44,80 DM

### Personenorientierte Diagnostik und Begutachtung

Fehlervermeidung und Qualitätsverbesserung

Bochnik, Hans J. (Hrsg.); Hackhausen, Wilfried (Hrsg.); Kartal, Rana; Richtberg, Werner; Schian, Hans-Martin

Medizinische Fortschritte sind personenunabhängig. Warum Personenorientierung? Als Folge medizinischer Spezialisierungen klappt die Schere auseinander zwischen dem explosionsartig anwachsenden medizinischen Wissen und den ungepflegt-abnehmenden Befähigungen zur individuellen Beachtung der Person des Patienten. Wenn aber diese Person Entstehung und Verlauf ihrer Krankheit wesentlich beeinflusst, muß dies therapeutisch oft, aber rehabilitativ und gutachterlich immer, berücksichtigt werden, was leider oft zu Lasten von Pa-

tienten und Kostenträgern unterbleibt. Das Buch will deshalb praktisch wichtiges Wissen zur Personenorientierung zwecks Bildung von Können, Erfahrung und ärztlichem Verhalten vermitteln. Es geht um Fehlervermeidung, Qualitätsverbesserung und auch um Kultivierung der Arzt-Patienten-Beziehungen. Mit den ärztlichen, psychologischen, arbeits- und sozialmedizinischen Ausführungen soll zur Überwindung eines peinlichen Mangels der modernen Heilkunde beigetragen werden.

Verlag: Urban und Fischer, München, Jena  
1999, ISBN 3-437-51028-2, 176 S., 78 DM.

### Darmkrankheiten

Klinik, Diagnostik und Therapie

Caspary, W. F.; Stein, J.

Es handelt sich um das erste umfassende und dabei praxisnah konzipierte Nachschlagewerk aller Krankheiten des Dün- und Dickdarms. Kennzeichnend sind einheitlicher Aufbau, anschauliche Abbildungen, Tabellen und Fließdiagramme sowie die Grundlagen, einschließlich neuester Erkenntnisse aus der Molekular- und Zellbiologie und diagnostische Verfahren, klinische Syndrome, rationale Diagnostik sowie die Therapie klinischer Krankheitsbilder, einschließlich onkologischer und chirurgischer Therapie. Die einzelnen Themen werden dargestellt von renommierten Wissenschaftlern und erfahrenen Klinikern.

Verlag: Springer, Heidelberg 1999,  
ISBN 3-540-64783, ca. 820 S., 298 DM.

### Sexualität und Spätmoderne

Dannecker, Martin; Schmidt, Gunter\*; Sigusch, Volkmar

„To rave“ bedeutet toben und rasen. Aus der Raselei der früheren Raves wurden perfekt organisierte Großveranstaltungen. Mit dieser Entwicklung veränderte sich auch der Drogenkonsum und das Körperbewußtsein. Ecstasy, anfänglich als Sexpille verschrien, wurde zur Tanzdroge. Die Sexualität auf Rave-Parties spielte eher eine geringe Rolle. Jeder feierte und inszenierte mit Jedem Sex – aber vollzogen wurde dieser selten. Lust und Liebe lösten sich auf im Gefühl der Tanzszenen, sie richteten sich auf Musik, Licht, Tanz und Drogen, berichtet Patrick Walder in dem Buch „Sexualität und Spätmoderne“ aus der Reihe „Beiträge zur Sexualforschung“. Heute ist ein Mischkonsum von Partydrogen die Realität und damit ging auch ein Wandel des Sexualverhaltens einher. Sex spielt eine große Rolle – und zwar nicht selten ungeschützt. Mann und Frau sind wieder auf freier Wildbahn, auf der sie ihre Haut zu Markte tragen. Wenn es ein Merkmal gibt, das die Körper von Jugendlichen charakterisiert, ist es ihre Kennzeichnung durch Haarfärbung, Tattoos, durch Branding und Piercing. Es ist ein einziges Stechen, Schneiden und Penetrieren. Man brennt sich Labels und Codes in die Haut um sich als eigenes Markenzeichen präsentieren zu können.

Verlag: Georg Thieme, Stuttgart, New York  
1998, ISBN 3-432-30141-3, 224 S., 38 DM.

### Anaesthetic Effects on Smooth Muscle Tone

Interactions of Anaesthetics with Homeostasis, Signal Transduction and Nitric Oxide (NO) Pathway

Dudziak, Rafael (Hrsg.); Kessler, Paul (Hrsg.); Lischke, Volker (Hrsg.); Jones, T.\*; Warner, D. O.\*; Johns, R.\*; Pabelick, Ch.; Busse, R.; Bremerich, D.; Kessler, P.; Lischke, V.

Anästhetika sind in der Lage, neben analgetischen und hypnotischen Wirkungen auch hämodynamische Veränderungen hervorzurufen, indem sie den Tonus der glatten Muskulatur beeinflussen. Im vorliegenden Buch, werden zelluläre und molekulare Mechanismen beschrieben, über die intravenöse und Inhalationsanästhetika modulierend auf den Tonus der glatten Muskulatur wirken.

Dabei werden zunächst die Auswirkungen der Anästhetika auf die glatte Atemwegsmuskulatur aufgezeigt, wobei besonderes Gewicht auf die Bedeutung der Kalziumhomöostase in der Regulierung des Tonus der Atemwegsmuskulatur gelegt wird. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in den Interaktionen der Anästhetika mit dem Stickstoffmonoxyd (NO)-Stoffwechsel, da sich NO als entscheidendes Effektormolekül bei der Regulation des Tonus der glatten Gefäßmuskulatur herausgestellt hat. Ferner wird auch die Beeinflussung anderer endothelialer Autakoide wie z.B. des Prostacyclin und des endothelialen hyperpolarisierenden Faktors (EDHF) durch Anästhetika beschrieben.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg 1999,  
ISBN 3-540-65236-1, 136 S.

### Medizin und wirtschaftlicher Wettbewerb

Deppe, Hans-Ulrich (Hrsg.)

In dem vorliegenden Band werden überarbeitete Vorträge veröffentlicht, die anlässlich des 25jährigen Bestehens des Instituts für Medizinische Soziologie im Fachbereich Humanmedizin der Goethe-Universität auf dem Symposium „Medizin und wirtschaftlicher Wettbewerb“ gehalten wurden. Die Beiträge befassen sich mit der sozialen Medizin und ihrer Institutionalisierung, aber vor allem mit zentralen Fragen und Themen der aktuellen Gesundheitspolitik wie: 100 Jahre Studienreform in der Medizin; Die gesetzliche Krankenversicherung im Übergang zum Marktmodell; Kassenärztliche Handlungsstrategie und Vertragsbeziehungen der gesetzlichen Krankenversicherung; Betriebliche Gesundheitsförderung; Gesundheitsreform in Schweden; Neoliberalismus und Arzt-Patient-Beziehung.

Insgesamt soll der Band zur wissenschaftlichen Diskussion über aktuelle gesundheitspolitische Probleme beitragen.

Verlag: VAS Verlag für Akademische Schriften,  
Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-88864-267-1,  
135 S., 26 DM.

## Forum: Hören + Sprache 4, Aktuelle Aspekte der Indikation, Rehabilitation und Technik

3. Friedberger Cochlear-Implant-Symposium, Friedberg/Hessen, 13.-14. Juni 1997

Diller, G. (Hrsg.); Gall, V. (Hrsg.); Ilberg, C. von (Hrsg.); Kiefer, J. (Hrsg.)

In diesem Buch sind die Beiträge des 3. Friedberger Cochlear-Implant-Symposiums 1997 zusammengefaßt. Es gibt einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand auf dem Gebiet der Rehabilitation ertaubter und taub geborener Menschen mit Hilfe des Cochlea-Implantates. Es beinhaltet Beiträge über die Grundlagen der Sprachverarbeitung, über Ergebnisse und Indikationen der Implantation, über rehabilitative Konzepte sowie über technische und diagnostische Weiterentwicklungen.

Verlag: Forum Hören und Sprache, Niddatal 1997, ISBN 3-931696-03-0, 372 S., 45 DM.

## Forum: Hören + Sprache 5, Hören – Verstehen – Kommunizieren

4. Friedberger Cochlear-Implant-Symposium, Friedberg/Hessen, 4.-6. Juni 1998

Diller, G. (Hrsg.); Gall, V. (Hrsg.); Ilberg, C. von (Hrsg.); Kiefer, J. (Hrsg.)

In diesem Buch sind die Beiträge des 4. Friedberger Cochlear-Implant-Symposiums 1998 zusammengefaßt. Es gibt einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand auf dem Gebiet der Rehabilitation ertaubter und taub geborener Menschen mit Hilfe des Cochlea-Implantates. Es beinhaltet Beiträge über die Grundlagen der Sprachverarbeitung, über Ergebnisse und Indikationen der Implantation, chirurgische Ergebnisse sowie über technische und diagnostische Weiterentwicklungen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Thematik der Integration Hörbehinderter in Schule und Gesellschaft. Es wird darüber hinaus über neue audiovisuelle Medien zur Hörförderung berichtet.

Verlag: Forum Hören und Sprache, Niddatal 1998, ISBN 3-931696-04-9, 372 S., 45 DM.

## Labor und Diagnose Viruskrankheiten

Doerr, H. W. (Hrsg.); Thomas, L. (Hrsg.)

Es werden die Prinzipien der virologischen Laboratoriumsdiagnostik dargestellt: Mikroskopie/Elektronenmikroskopie, Virusisolierung mit Zellkulturen sowie molekularbiologische (PCR u.a.) und immunologische Techniken (Immunoassays). Im Anschluß an den allgemeinen Teil werden die einzelnen pathogenen Viren und die von ihnen verursachten Krankheiten in prägnanter Form alphabetisch abgehandelt. Das Buch richtet sich an alle Ärzte, die in Klinik, Praxis und Laboratorium mit Viruskrankheiten konfrontiert sind.

Verlag: TH-Books, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-9805215-3-2, 1568 S., 198 DM.

## Von Jáchymov nach Haigerloch

Der Weg des Urans für die Bombe. Zugleich eine Geschichte des Joachimsthaler Lungenkrebses

Elsner, Gine; Karbe, Karl-Heinz

Die Autoren recherchieren die Anfänge einer Uranförderung in dem heutigen tschechischen Jáchymov. Nach der Annexion des Sudetengebiets durch Deutschland im Jahre 1938 fielen diese Urangruben in deutsche Hände. Das Uranprojekt der deutschen Physiker, unter Federführung von Werner Heisenberg, brauchte Uran. Bei dieser Uranförderung wurden sowjetische Kriegsgefangene eingesetzt, und bei der Uranverarbeitung durch die Degussa und ihre Tochtergesellschaft, die Augergesellschaft, wurden ausländische Zwangsarbeiter beschäftigt. Die Autoren verfolgen den Weg des Urans.

Verlag: VSA-Verlag, Hamburg 1999, ISBN 3-87975-728-3, 119 S., 24,80 DM.

## 13. Internationales Symposium Erbach 1998 Quo Vadis Triathlon

Engelhardt, Martin; Franz, Birgit; Neumann, Georg; Pfützner, Arndt

Das Symposium beschäftigte sich mit der Bestandsaufnahme des Stellenwertes und der Entwicklung im Triathlon-Sport. Inhaltliche Schwerpunkte lagen in der Behandlung der Phänomene Übertraining und muskuläre Ermüdung sowie in sportmethodischen Fragen. Daneben wurden Probleme und Schwierigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung einer Ärmelkanalüberquerung behandelt.

Verlag: Czwalina, Hamburg 1999, ISBN 3-88020-334-2, 144 S., 28 DM.

## Praxis der Zahnheilkunde 2 Kariologie und Füllungstherapie

Heidemann, D. (Hrsg.); Becker, J.; Geurtsen, W.\*; Hahn, R.\*; Heidemann, D.; Hellwig, E.\*; Hickel, R.\*; Hugo, B.\*; Klaiber, B.\*; Klimek, J.\*; Kunzelmann, K-H.\*; Motsch, A.\*; Schmalz, G.\*; Staehle, H. J.\*; Thonemann, B.\*

Der Band „Kariologie und Füllungstherapie“ ist der zweite Band im 13bändigen Standardwerk „Praxis der Zahnheilkunde“ des Verlages Urban und Schwarzenberg (jetzt Urban und Fischer). Diese Reihe erscheint in der nunmehr vierten Auflage und in einer Neuaufteilung der Themen der Bände zwei und drei. Es werden Epidemiologie und Ätiologie der Karies abgehandelt, die Kavitätenpräparation sowie der gesamte Fächer der Füllungsmaterialien und ihrer Versorgung, sowohl was plastisch zu verarbeitende Materialien angeht, als auch die Einlagefüllungen aus Gußmetallen, Keramiken und Kompositen. In zwei Kapiteln werden die speziellen Probleme bei der Füllungstherapie im kindlichen Gebiß und beim alternden Patienten aufgegriffen.

Verlag: Urban & Schwarzenberg, München 1999, ISBN 3-541-15222-2, 372 S., 248 DM.

## Deutscher Zahnärztekalendar 1999

Heidemann, D. (Hrsg.); Attin, T.\*; Klimm, W.\*; Weigl, P.; Wichmann, M.\*; Hauelsen, H.; Ratka-Krüger, P.; Schmelzeisen, R.\*; Hartmann, A.\*; Rose, E.\*; Ionas, I.\*; Hülsmann, M.\*; Verstüer, J.\*; Daubländer, M.\*; Rohde, E.\*; Kimmel, K. H.\*

Der Deutsche Zahnärztekalendar besteht kontinuierlich seit nunmehr fast 50 Jahren und erscheint – dem Namen gemäß – jährlich. Die einzelnen Ausgaben enthalten einzelne aktuelle Fachbeiträge, eine Bücherschau, Kurzfassungen von besonderen Fachartikeln, Stellungnahmen der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK) und aktuelle Tabellen und Statistiken. Besonders begehrt ist ein Anschriftenverzeichnis sämtlicher Zahn-Mund-Kiefer-Kliniken mit Telefonnummern, sowie die der Ständesvertretungen und wissenschaftlichen Gesellschaften. Nicht zuletzt ist ein Kalendarium mit den wichtigsten Kongreßdaten des Jahres enthalten.

Verlag: Carl Hanser, München, Wien 1999, ISBN 3-446-19454-1, 378 S., 65 DM.

## Leukämiebehandlung 1998

Hoelzer, D. (Hrsg.); Seipelt, G. (Hrsg.); Boehme, A.; Gökbuget, N.; Hofmann, W.K.; Martin, H.; Ottmann, O.G.; Rummel, M.; Seipelt, G.; Seifried, E.

In dem Buch werden Epidemiologie, pathophysiologische Grundlagen, Diagnostik und aktueller Stand der Therapie bei chronischen und akuten Leukämien sowie myelodysplastischen Syndromen dargestellt.

Verlag: UNI-MED, Bremen und Lorch/Württemberg 1999, ISBN 3-89588-413-8, 176 S., 59,80 DM.



Kümmel/Siefert  
Kursus der  
medizinischen  
Terminologie  
Compact-Lehrbuch

7., überarbeitete und  
erweiterte Auflage 1999.  
166 Seiten,  
8 Abbildungen, kart.

DM 19,90/€ 145,-/sfr 19,-  
ISBN 3-7945-1935-3

Die Studierenden der Medizin sehen sich vom ersten Semester an mit der umfangreichen medizinischen Terminologie konfrontiert. Dafür ist ein (von der Approbationsordnung vorgeschriebener) Pflichtkurs zu diesem Thema vorgesehen. Dieses Taschenbuch vermittelt begleitend zum Kurs die Grundlagen der medizinischen Fachsprache.

Die übersichtliche Gliederung und zahlreiche Beispiele erleichtern den Einstieg in die Terminologie und das Verständnis wichtiger medizinischer Begriffe.

Schattauer

<http://www.schattauer.de>

## Kardiologie kompakt

Kaltenbach, Martin (Hrsg.); Kneissl, G. D.\*; März, W.; Nauck, S.\*; Ulbrich, G.; Pitschner, H. F.\*; Reifart, N.; Allbrecht, C. U.; Winkelmann, B. R.

In Weiterführung des Buches Kardiologie Information von Martin Kaltenbach und unter Beteiligung namhafter Autoren neu konzipiert bietet Kardiologie kompakt eine klar gegliederte und farbig illustrierte Einführung in die aktuelle Kardiologie. Krankheitsentstehung, Diagnoseverfahren und Behandlungsstrategien von kardiovaskulären Erkrankungen werden auf dem aktuellen Wissensstand umfassend und sehr gut verständlich dargestellt. Die Kapitel zu Arrhythmie, Echokardiographie und interventioneller Kardiologie wurden vollständig überarbeitet und erweitert. Den modernen Entwicklungen des Faches tragen die neu hinzugekommenen Kapitel zu molekularbiologischen Methoden und Genanalyse bei kardialen Erkrankungen Rechnung.

Verlag: Steinkopff, Darmstadt 1999, ISBN 3-7985-1153-5, 300 S., 69 DM.

## Objektorientierte Anwendungsentwicklung mit der postrelationalen Datenbank Caché

Kirsten, W.; Ihringer, M.\*; Schulte, P.\*

Neuentwickelte Software ist heute oft schon zum Zeitpunkt ihrer Einführung veraltet. Einen Ausweg aus dieser Krise bietet der objektorientierte Ansatz: Anwendungen werden als Software-Objekte modelliert, die sowohl die Eigenschaften als auch das Verhalten von Objekten aus der realen Welt beschreiben. Solche Objekte sind gekapselt und verbergen die innere Komplexität hinter einer öffentlich bekanntgegebenen Schnittstelle. Dadurch können Objekte in den verschiedensten Programmpaketen verwendet werden, ohne daß die interne Realisierung bekannt sein muß.

Die Verbindung objektorientiert modellierter Anwendungen mit einer Datenbank stellt besondere Anforderungen an DBMS und Entwicklungsumgebung, will man die üblichen Performance- und Semantikverluste vermeiden. Dieses Buch behandelt ausführlich das Objektmodell der postrelationalen Datenbank Caché. Zudem wird der Leser Schritt für Schritt bei der Entwicklung einer ersten postrelationalen Applikation begleitet. Die komplette Software hierzu ist auf der beigefügten CD-ROM enthalten.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, ISBN 3-540-65203-5, 362 S., CD-ROM, geb. 139 DM.

## Fisiologia

Klinke, Rainer; Silbermagl, Stefan

Italianische Übersetzung der zweiten Auflage des „Lehrbuchs der Physiologie“ von Rainer Klinke und Stefan Silbermagl, das im Thieme-Verlag Stuttgart 1996 erschienen ist. Es ist ein modernes Lehrbuch der Humanphysiologie, das insbesondere Bezüge zur Pathophysiologie und Pharmakologie schafft und so Medizinstudenten auf ihre klinische Arbeit vorbereitet.

Verlag: Zanichelli, Bologna 1999, ISBN 88-08-08884-7, 886 S., 141,40 DM.

## Kursus der medizinischen Terminologie

Compact Lehrbuch

Kümmel, Werner Friedrich\*; Siefert, Helmut

Die Studierenden der Medizin und der Zahnmedizin sehen sich vom ersten Semester an mit der umfangreichen Fachsprache konfrontiert. Dafür ist ein (von der Approbationsordnung vorgeschriebener) Pflichtkurs zu diesem Thema vorgesehen. Das vorliegende Taschenbuch vermittelt begleitend zum Kurs die Grundlagen der medizinischen Terminologie. Die übersichtliche Gliederung und zahlreiche Beispiele erleichtern den Einstieg in die medizinische Fachsprache und das Verständnis wichtiger medizinischer Fachbegriffe (Termini). Dieses Taschenbuch ist daher nicht nur für den Terminologiekurs wichtig, sondern darüber hinaus eine fachsprachliche Ergänzung für medizinische Lehrbücher und Lexika.

Verlag: Schattauer, Stuttgart 1999, ISBN 3-7945-1935-3, 156 S., 19,80 DM.

## Kontrazeption

2. Auflage

Bücherei des Frauenarztes Band 52

Kuhl, Herbert; Jung-Hoffmann, Claudia\*

Auf der Grundlage einer kurzen Beschreibung der Physiologie der Fortpflanzung werden die Wirkungen, Wirkungsmechanismen und Indikationen sowie die Nebenwirkungen, Risiken und Kontraindikationen der verschiedenen Formen der hormonalen Kontrazeption, der Intrauterinpressare, der Barrieremethoden, Sterilisation und der natürlichen Familienplanungsmethoden dargestellt. In einem besonderen Kapitel werden die Möglichkeiten der Kontrazeption bei bestimmten Gruppen von Problempatientinnen (zum Beispiel Blutungsneigung, Jugendliche, Perimenopause, Behandlung mit Medikamenten, Laktation, Stoffwechselstörungen, Herz- und Kreislauferkrankungen, psychiatrische und neurologische Erkrankungen) ausführlich erörtert. Ein ausführliches Sachverzeichnis erleichtert die Benutzung des Buches.

Verlag: Thieme, Stuttgart 1999, ISBN 3-13-117992-9, 204 S., 99 DM.

## Aktuelle Aspekte in der Hormonsubstitution

Kuhl, Herbert

Das Buch beschreibt die Ursachen und den Verlauf des Übergangs von der fertilen Phase der Frau bis zur Postmenopause, die hormonalen Veränderungen und die damit verbundenen Beschwerden und Erkrankungen. Im einzelnen werden die klimakterischen Symptome, Blutungsstörungen, die psychischen und kognitiven Veränderungen, die Auswirkungen des Östrogenmangels auf den Urogenitaltrakt, die Haut und andere extragenitale Bereiche, die Osteoporose, Herz- und Kreislauferkrankungen sowie andere Organe und das Karzinomrisiko behandelt. Ein ausführliches Kapitel über die Praxis der Hormonsubstitution, in dem auch auf die Hormonbestimmungen und bewährte und neue Therapieformen eingegangen wird, sowie ein Kapitel über die Pharmakologie der Sexualhormone machen das Buch zu einem übersichtlichen, kompakten Nachschlagewerk, das den neuesten Kenntnisstand hinsichtlich der Peri- und

Postmenopause sowie der Hormonsubstitution repräsentiert.

Verlag: UNI-MED, Bremen 1999, ISBN 3-89599-434-0, ca. 190 S., ca. 80 DM.

## Praxisratgeber Gallenwegserkrankungen

Leuschner, Ulrich

Dieses Buch liefert in kurzer und prägnanter Form einen Überblick über Gallenwegserkrankungen. Zu Beginn werden die modernen Vorstellungen über die Gallebildung und -sekretion dargelegt. Bei der Besprechung der Krankheiten wird nicht nur auf das Gallensteinleiden, auf Tumoren oder funktionelle Störungen eingegangen, sondern es werden auch chronisch entzündliche Gallenwegserkrankungen abgehandelt, die üblicherweise nur eine knappe Erwähnung in Werken über Leberkrankheiten finden. Hierzu gehören zum Beispiel das sogenannte Vanishing-bile-duct-Syndrom, die primär biliären und einige genetisch bedingte Krankheiten. Diagnostik und Therapie werden von der internistischen, endoskopischen und chirurgischen Seite besprochen.

Verlag: UNI-MED, Bremen 1999, ISBN 3-89599-415-4, 136 S., 24 DM.

## Alzheimer

Das Leben eines Arztes und die Karriere einer Krankheit

Maurer, Konrad; Maurer, Ulrike

Alle reden von Alzheimer und meinen die Krankheit. Wer war der Arzt, der sie entdeckte und erforschte und nach dem sie benannt ist? Die erste Biographie über Alois Alzheimer, zugleich das Buch über eine Krankheit, an der zur Zeit in Deutschland mehr als eine Million Menschen leiden.

26. November 1901: „Wie heißen Sie?“ „Auguste.“ „Familiennamen?“ „Auguste.“ „Wie heißt Ihr Mann?“ „Ich glaube Auguste.“ Mit diesen dürren Worten beginnt eine Akte der Städtischen Irrenanstalt Frankfurt am Main, in der zum ersten Mal eine Krankheit beschrieben wird, die „Weltkarriere“ machen sollte: die Alzheimersche Krankheit. Der Arzt, der damals Auguste D. untersuchte, war Alois Alzheimer aus dem fränkischen Marktbreit. Erst 1995 wird die Krankenakte im Archiv der Psychiatrischen Universitätsklinik Frankfurt, deren Direktor Konrad Maurer ist, gefunden. Seine Frau und er haben nun die erste Biographie Alzheimers geschrieben, eines Mannes, von dem wenig bekannt ist, obwohl „seine“ Krankheit in aller Munde ist. Den beiden Autoren gelingt es, Alois Alzheimer in seiner Zeit lebendig darzustellen. Sie schildern zudem die Karriere der Krankheit, erzählen von berühmten Fällen wie Ronald Reagan, Rita Hayworth und Herbert Wehner, und beschreiben die Krankheit und was man heute über sie weiß.

Verlag: Piper, München 1998, ISBN 3-492-04061-6, 288 S., 39,80 DM.

## Praxis der evozierten Potentiale

SEP – AEP – MEP – VEP

Maurer, Konrad; Eckert, Joachim

Somatosensorisch (SEP), akustisch (AEP), magneto-elektrisch (MEP) und visuell (VEP) evozierte Potentiale sind als unentbehrliches Untersuchungsverfahren in der Neurologie, aber ebenso auch in der Psychiatrie, Augenheilkunde und HNO-Heilkunde etabliert. Didaktisch aufgebaut und reich bebildert vermittelt dieses Buch alle notwendigen Kenntnisse zur selbständigen Durchführung der Methode und zur Bewertung der Befunde bei allen gebräuchlichen klinischen Anwendungen.

Verlag: Enke, Stuttgart 1999, ISBN 3-432-30861-2, 285 S., 98 DM.

## Diabetologie in Klinik und Praxis

Mehnert, Hellmut; Staudl, Eberhard; Usadel, Klaus-Henning

Bei dem soeben erschienenen Buch handelt es sich um die vierte Auflage mit einer vollständigen Neuüberarbeitung. Im deutschsprachigen Raum ist es als Standardwerk der Diabetologie anzusehen.

Verlag: Georg Thieme, Stuttgart 1999, ISBN 3-13-512804, 672 S., 348 DM.

## Zur Validierung der Formalen Textanalyse als Instrument der Psychotherapieprozeßforschung

Eine vergleichende psycholinguistische Studie anhand der Gottschalk-Gleser-Sprachanalyse, der ZBKT-Methode und des Affektiven Diktionärs Ulm

Michal, Matthias; Overbeck, Gerd (Hrsg.)

In der vorliegenden Arbeit werden formale psycholinguistische Textmaße anhand der 19 Verbatimprotokolle des Verlaufs einer stationären Einzeltherapie einer anorektischen Patientin auf ihre Brauchbarkeit als Indikatoren der Veränderungsmessung untersucht. Hierzu wurden die Ergebnisse der formalen Textanalyse in verschiedenen Hypothesenkomplexen statistisch und graphisch mit den Ergebnissen der Gottschalk-Gleser-Sprachinhaltsanalyse, der ZBKT-Methode und des Affektiven Diktionärs Ulm vor dem Hintergrund der klinischen Falldarstellung verglichen. Die Ergebnisse zeigen zum Teil eine deutliche Konvergenz mit anderen Verfahren und scheinen diesen für bestimmte Fragestellungen auch überlegen zu sein.

Verlag: VAS-Verlag für Akademische Schriften, Reihe Klinische Psycholinguistik 1998, ISBN 3-88864-263-9, 169 S., 36 DM.

## Lyme-Borreliose und Frühsommer-Meningoenzephalitis

Oschmann, Patrick\* (Hrsg.); Kraczy, Peter (Hrsg.); Acker, Georg\*; Brade, Volker; Hahn, Michael\*; Hunfeld, Klaus-Peter; Kaiser, Reinhard\*; Scheibe, Kristina\*; Schulze, Jörg

Dieses Buch wurde als kompakter Leitfaden für Ärztinnen und Ärzte aller Fachrichtungen in Klinik und Praxis geschrieben. Es verbindet praxisorientiertes Wissen mit dem notwendigen theoretischen Hintergrund, um die pathogenetischen Zusammenhänge der Lyme-Borreliose und der FSME zu verstehen. Dabei wurde besonderer Wert auf Aktualität und Praxisnähe gelegt. In acht Kapiteln werden folgende Themengebiete beider Zekken-übertragenden Entitäten behandelt: Erregereigenschaften, Zeckenökologie und Epidemiologie, Pathogenese und Immunabwehr, Klinische Symptomatik, Diagnostik, Therapie und Prognose sowie Prophylaktische Maßnahmen. Die Autoren haben bewußt das Augenmerk auf die klinische Symptomatik und Diagnostik der Lyme-Borreliose gelegt, um die in der Vergangenheit nicht selten vorgekommenen Mißverständnisse und unpräzisen medizinischen Vorgehensweisen zu verhindern.

Verlag: UNI-MED AG, Bremen 1998, ISBN 3-89599-408-1, 136 S., 32,80 DM.

## Kollegium für ärztliche Fortbildung (Regensburg)

Festschrift zum 50jährigen Bestehen der ärztlichen Fortbildung Regensburg 1948-1998

Paetzke, Axel\*; Schoepp, Wilhelm

Das Buch enthält die Darstellung der Geschichte der ärztlichen Fortbildung in Regensburg nach dem Zweiten Weltkrieg. Die zweimal jährlich stattfindenden Kongresse gingen aus einer Initiative für die Gründung einer Universität in Regensburg hervor. Es konstituierte sich das Kollegium Medicinale Radisbonensis unter dem Vorsitz von Professor Jahn aus Nürnberg. Das Kollegium fand aus allen deutschen medizinischen Fakultäten lebhaft Unterstützung. Die folgenden Frankfurter Professoren waren im Kollegium bei der Gestaltung der Kongresse führend beteiligt: Volhard, Innere Medizin, Wezler, Physiologie, De Rudder, Pädiatrie, Knothe, Mikrobiologie, Hoff, Innere Medizin. Der Universitätsgedanke konnte erfolgreich weiter verfolgt werden. Nach 50 Jahren können jetzt die ersten Studenten der medizinischen Fakultät in Regensburg ihr Studium voll durchführen und klinisch abschließen.

Verlag: Selbstverlag, Regensburg 1998, 128 S.

## Wirbelsäulendiagnostik

Untersuchungstechniken aus interdisziplinärer Sicht

Schmitt, Erich; Lorenz, Rüdiger

Die Referate der 19. Arbeitstagung der interdisziplinär ausgerichteten Gesellschaft für Wirbelsäulenforschung in Bad Homburg vor der Höhe sind in diesem Band zusammengefaßt. Aus interdisziplinärer Sicht werden die verschiedenen Facetten der Untersuchungstechniken an der Wirbelsäule dargestellt. Die Analyse der Schmerzen steht im Vordergrund; die orthopädische Untersuchung, neurologische und neurochirurgische Verfahren, Me-

thoden und Probleme der manualtherapeutischen Untersuchung sind beschrieben. Auch elektrophysiologische, nuklearmedizinische und radiologische Diagnoseverfahren werden vorgestellt. Breiten Raum nehmen die differentialdiagnostischen Erwägungen, die Qualitätssicherung der Diagnostik und gutachterliche Fragen ein. Damit gibt das Buch einen detaillierten Überblick über die standardisierten Verfahren, aber auch über noch offene wissenschaftliche Fragestellungen.

Verlag: Ferdinand Enke, Stuttgart 1998, ISBN 3-432-30751-9, 272 S., ca. 98 DM.

## Früh geboren

Schnabel, Karin; Kuhn, Nicole

Saskia, geboren am 9. Januar 1998, Gewicht 420 Gramm, Motto „Trau keinem über 500 Gramm!“ Luca, geboren am 7. April 1998, Gewicht 355 Gramm, Motto „Von der Luft und Liebe leben!“ So kurz und treffend charakterisieren Karin Schnabel, Stationschwester der Neugeborenen-Intensivstation im Klinikum der Goethe-Universität, und Nicole Kuhn, Kinderkrankenschwester auf der gleichen Station, „ihre“ Frühgeborenen und lassen dabei die eindrucksvollen Bilder mit Blick ins Bettchen sprechen: Auf jeweils einer Doppelseite mit Photo sowie Geburtsdatum und -gewicht entstanden die einfühlsamen Frühgeborenen-Portraits aus der Sicht derjenigen, die jeden Tag mit ihnen arbeiten.

Verlag: Selbstverlag, 1999, 39 S., 25 DM (Bezug über die Neugeborenen-Intensivstation).

## Differential Diagnosis in Head and Neck Imaging

A Systematic Approach to the Radiologic Evaluation of the Head and Neck Region and the Interpretation of Difficult Cases

Vogl, Thomas J. (Hrsg.); Balzer, Jörn (Hrsg.); Mack, Martin (Hrsg.); Steger, Wolfgang\*

Aufgrund ihrer komplexen Topographie und der Vielfalt von Leitstrukturen stellt die Kopf-Hals-Region eine besondere Herausforderung an die klinische wie auch radiologische Diagnostik dar. Mit Hilfe moderner bildgebender Verfahren müssen zur richtigen Therapieentscheidung jeweils die exakte Lage, Ausdehnung und Beteiligung von Nachbarstrukturen definiert werden. Weitere wichtige Informationen beinhalten die Vaskularisation eines Prozesses, die Binnenstruktur, Homogenität und die Randbegrenzung. Alle diese Kriterien müssen in eine radiologische Differentialdiagnose einfließen, die, abhängig von verschiedenen Parametern, die Voraussetzung zu einer exakten Befundinterpretation darstellt. Die vorliegende englische Ausgabe erschien 1999, nachdem die deutsche Ausgabe „Radiologische Differentialdiagnostik in der Kopf-Hals-Region“ 1998 im gleichen Verlag erschienen war.

Verlag: Georg Thieme, Stuttgart, New York 1999, ISBN 3-13-115411, 388 S., 298 DM.

## Diagnostik und Therapie von Alkoholproblemen

Ein Leitfaden

Wetterling, Tilman; Veltrup, Clemens

Das Werk stellt in kurzer, übersichtlicher Form Leitlinien zur Diagnostik der Alkoholabhängigkeit und der wesentlichen Folgeerkrankungen dar. Aufbauend auf den langjährigen Erfahrungen der Autoren im Umgang mit dieser Patientengruppe werden klare Leitlinien zur Entzugsbehandlung, zur medikamentösen Unterstützung der Abstinenz mit Anticraving-Medikamenten sowie psychotherapeutische Kurzinterventionen dargestellt. Die motivationalen Interventionen können von jedem Arzt durchgeführt werden. Viele Checklisten und Flußdiagramme erleichtern die diagnostischen und therapeutischen Entscheidungen beim Umgang mit den Patienten.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York 1997, ISBN 3-540-62572-0, 185 S., 38 DM.

## Fachbereich 20 Informatik

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Fachbereichs haben für diese Ausgabe von Forschung Frankfurt extra keine Publikationen gemeldet.

## Fachbereich 21 Sportwissenschaft und Arbeitslehre

### Biomechanik des Golfspiels

Ballreich, Rainer; Mund, Rainer\*

Die thematischen Kennzeichnungen über den jeweiligen Inhaltskapiteln lauten: „Biomechanische Golfschwungmodelle und ihre Konstruktion/Modellierung“, „Systematische Darstellung von Untersuchungen über Schwungabschnitte bzw. -phasen von Golfschwungstechniken für weite Distanzen (Drives, Longhittings)“, „Analyse der Golfschwungstechnik für kurze Distanzen (Putts)“, „Biomechanisch gestützte Techniksteuerung“ und „Belastungsanalyse und Belastungsgestaltung“.

Verlag: E. Albrecht, Gräfeling 1999, 125 S., 30 DM.

## Allgemeine Technologie

Eine Systemtheorie der Technik

Ropohl, Günter

Die Allgemeine Technologie ist die Lehre von den grundlegenden Prinzipien der Technik. Sie verbindet techniken- und sozialwissenschaftliches Wissen mit philosophischen Überlegungen. Die Grundgedanken der „Systemtheorie der Technik“ von 1979 sind für diese zweite Auflage überarbeitet, ergänzt und aktualisiert worden, so daß nun ein verständliches und brauchbares Lehrbuch vorliegt. Nach der Einleitung zum Technikbegriff werden die wesentlichen Themen der Allgemeinen Technologie zunächst am Fallbeispiel des Kleincomputers deutlich gemacht. Die Hauptkapitel befassen sich mit den Systemmodellen der Technik (Handlungssysteme, Sachsysteme, Soziotechnische Systeme, Ziel-systeme), mit den Bedingungen und Folgen der Technikverwendung im soziotechnischen System sowie mit der technischen Entwicklung (Technikgenese). In einem Anhang sind die präzisierenden mathematischen Modelle und einige wissenschaftsphilosophische Bemerkungen zusammengefaßt. Das Buch wendet sich an alle, die eine einführende Orientierung zu den vielfältigen Problemen der Technisierung suchen.

Verlag: Carl Hanser, München, Wien 1999, ISBN 3-446-19606-4, 360 S., 59,80 DM.

## Region und Arbeitsmarktpolitik

Arbeitsmarkt Rhein-Main

Schmid, Alfons; Krömmelbein, Silvia

Der Sammelband enthält die Referate eines gemeinsamen vom Sonderforschungsbereich „Vernetzung als Wettbewerbsfaktor“ und dem Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur veranstalteten Symposiums sowie ergänzende Beiträge. Im Vordergrund stand die Diskussion der Frage, welche konzeptionellen Anforderungen und welche politischen Folgerungen sich für eine regionale Arbeitsmarktpolitik auf dem Hintergrund einer zunehmenden Bedeutung von Regionen ergeben.

Verlag: Rahe (Bezug über das Institut für Polytchnik/Arbeitslehre der Goethe-Universität) 1999, 135 S., 20 DM.

Wir kämpfen für

# LEBENDIGE MEERE

Für Informationen über Greenpeace bitte 3,60 DM in Briefmarken beilegen!

GREENPEACE Vorsetzen 53 20459 Hamburg

## Angeschlossene Einrichtungen

## Didaktisches Zentrum

### Qualifikation und Erfolg

Kappel, Hans-Henning

In 29 Kapiteln gibt der Autor nicht nur detaillierte Informationen und Anregungen für passende (Zusatz-)Qualifikationen, sondern auch eine Fülle von diskursiven Abwägungen, stellt fundierte Analysen des Bildungsmarktes sowie dezidierte Urteile und Bewertungen an zu Themenkreisen wie Weiterbildung, Fernlehre, Bildungsurlaub, Lernbegriffen, Institutionen und deren Geschichte, rechtlichen Rahmenbedingungen, internationalen Entwicklungen, Fremdsprachenlernen und vor allem zu interessanten und modellhaften Weiterbildungsangeboten, die meist überregional bedeutsam und verfügbar sind. Der Band enthält genaue Adressen von Anbietern und einschlägigen Institutionen (einschließlich Internet und E-Mail) sowie Angaben über weiterführende Literatur zu den einzelnen Themen. Das Buch stellt eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe für alle an Weiterbildung Interessierten dar und gibt darüber hinaus Fachleuten ein Kompendium an die Hand.

Verlag: *Frankfurter Allgemeine Zeitung, Verlagsbereich Buch, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-933180-47-3, 346 S., 39,80 DM.*

## 13 Meisterwerke des Städel in Frankfurt am Main

vorgestellt und erläutert für eine Entdeckungsreise in der abendländischen Malerei

Mentzel, Inge

Aus einem Seminar zur wissenschaftlichen Weiterbildung heraus ist ein exemplarischer Führer zu dreizehn berühmten Schlüsselwerken der Malerei aus sechs Jahrhunderten entstanden. Die Beiträge des Buches beinhalten Beschreibungen, forschungsgestützte Interpretationen sowie fundierte Hintergrundinformationen zu Werken und Künstlerbiographien. Behandelt werden Werke von Hans Holbein d.Ä., Jan van Eyck, Fra Angelico, Sandro Botticelli, Albrecht Dürer, Albrecht Altdorfer, Canaletto, Nicolas Poussin, Le Lorrain, Adam Elsheimer, Jan Vermeer, van Delft, Claude Monet und Max Beckmann.

Verlag: *Goethe-Universität, Didaktisches Zentrum, Fernstudium und Weiterbildung, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-00-004034-X, 164 S., 25 DM.*

## Frobenius Institut

### Max Buchners Reise nach Zentralafrika 1878-1882

Briefe, Berichte, Studien Afrika-Archiv

Heintze, Beatrix (Hrsg.)

Max Buchners große Lunda-Expedition (1878-1882) zählt zu den wenigen großen deutschen Forschungsunternehmen des 19. Jahrhunderts, deren Verlauf und Ergebnisse später nicht in Buchform bekannt gemacht wurden. Sie haben daher auch wenig Aufmerksamkeit gefunden. Da Buchner zu den frühen Besuchern des Lunda-Reiches zählt und dort sechs Monate verbrachte, enthalten seine Berichte vielfältige Informationen und Eindrücke, die heute noch für die Afrikaforschung einen erheblichen Quellenwert besitzen. Auch werfen sie ein Licht auf die Rahmenbedingungen und die Art und Weise der Durchführung dieser frühen Forschungen und spiegeln sowohl die grundsätzlichen als auch die ethnologischen Einstellungen, mit denen man damals den Afrikanern gegenübertrat, wider. Buchners Erfahrungen und Beobachtungen sind heute schwer zugänglich, weil sie weit verstreut in kleinen Zeitungs- und Zeitschriftenartikeln veröffentlicht wurden. Mit der Vereinigung und Wiederveröffentlichung in diesem Band mit einer ausführlichen Einführung und biographischem Abriss sollen die Briefe, Berichte und Studien über seine Lunda-Reise stärker in das Bewusstsein der Forschung gerückt, ihre Benutzung angeregt und wesentlich erleichtert werden.

Verlag: *Rüdiger Köppe Verlag, Köln 1999, ISBN 3-89645-160-X, 68 DM.*

### Ethnographische Aneignungen

Deutsche Forschungsreisende in Angola

Heintze, Beatrix

Angola hat besonders im 19. Jahrhundert zahlreiche deutsche Forschungsreisende angezogen, die aber nur selten Berücksichtigung finden. 30 Kurzbiographien geben Hinweise zum Lebenslauf mit den Hauptdaten und dem Verlauf dieser Reise(n) in Angola, ihren Zielen und Veröffentlichungen, sowie zu ethnographischen Sammlungen und visueller Dokumentation. Sie werden durch Textbeispiele aus den betreffenden Werken ergänzt. Ein besonderes Augenmerk wird jeweils auf das Bild gerichtet, das sich die deutschen Reisenden von den afrikanischen Menschen gemacht haben. Über die biographischen Aspekte hinaus geht es im wesentlichen, vor allem in der ausführlichen Einführung, um die Entstehungsbedingungen und die Entstehungsgeschichte unserer Quellen, um die spezifischen Umstände und den allgemeinen Kontext der Produktion unseres Wissens. Diese Forschungen erfolgten im vorigen Jahrhundert in einem Klima der Gewalt. Auch die begrifflichen Schablonen, in denen die Ergebnisse fixiert wurden, waren in viel größerem Maße vorgefertigt, als man sich dessen gemeinhin bewußt ist. Den Rahmenbedingungen und mannigfaltigen Ursachen dafür wird im einzelnen nachgegangen. Abbildungen einiger Skulpturen aus den mitgebrachten ethnographischen Sammlungen, die wir heute als Meisterwerke afrikanischer Kunst bewundern, bilden einen eindrucksvollen visuellen Kontrast zu den

meist abschätzigen Urteilen ihrer Sammler über diesen „Fetischkram“.

Verlag: *Otto Lembeck, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-8746-343-9, 463 S., 49,80 DM.*

### Der Tod der Reisingfrau

Mythen, Kulte und Allianzen in einer ostindonesischen Lokalkultur  
Religionsethnologische Studien des Frobenius-Instituts Frankfurt am Main

Kohl, Karl-Heinz

Die Monographie ist Ergebnis eines ethnographischen Feldforschungsaufenthalts des Autors bei einer Lokalkultur im Osten der Insel Flores in Indonesien. Im Mittelpunkt der Darstellung steht der Mythos vom Tod der Reisingfrau Tonu Wujio, aus deren Körperteilen der einheimischen Überlieferung zufolge die Feldfrüchte entstanden sein sollen. Bei den großen Festen des agrarischen Jahreszyklus feierlich in Szene gesetzt, begründet dieser Mythos nicht nur die komplexen Arbeitsrituale, sondern weist auch zur Kosmologie, zur Klanstruktur und zu den überlieferten Heiratsformen Bezüge auf.

Verlag: *W. Kohlhammer, Stuttgart, Berlin, Köln 1998, ISBN 3-17-015410-9, 79 DM.*

### Hirtenarbeit

Die Welt der Kamelhirten und Ziegenhirtinnen von Timia. Studien zur Kulturkunde 111.

Spittler, Gerd\*; Heintze, Beatrix (Hrsg.); Kohl, Karl-Heinz (Hrsg.)

Hirtenarbeit ist selten beschrieben worden, und wir wissen daher wenig darüber. Dieses Buch bezieht auf mehrjährigen Feldforschungen bei den Tuareg, die ihren Wohnsitz in der südlichen Zentralsahara, im Aïr, haben, bei ihrer Transhumanz aber tausend Kilometer weit in den Süden ziehen. Hirtenarbeit wird hier vor allem unter zwei Aspekten untersucht: Erstens als Technik, wobei das Schwergewicht auf der Beschreibung des Hürens liegt, zweitens als Handeln. Während die Arbeitstechnik auf das Ergebnis bezogen ist, geht das Handeln vom Menschen aus. Zum Handeln gehören nicht nur Kenntnisse, Fertigkeiten, Tatkraft und Ausdauer, sondern auch Gefühle wie Angst und Freude, das Erleben von Glück, Einsamkeit und Strapazen. Die Arbeitswelt der Hirten und Hirtinnen ist nicht das Haus und die Oase, sondern die Wildnis und die Fremde.

Verlag: *Rüdiger Köppe, Köln 1998, ISBN 3-89645-206-1, 453 S., 98 DM.*

Verlag: *Vittorio Klostermann, Frankfurt 1999, ISSN 1481-7451, 248 S., 60 DM.*

## Institut für Sozialforschung

### Der nonkonformistische Intellektuelle

Die Entwicklung der Kritischen Theorie zur Frankfurter Schule

Demirović, Alex

Theorien folgen nicht nur der Wahrheit und der Vernunft; sie müssen auch um die materiellen, intellektuellen und institutionellen Ressourcen ihrer Verbreitung und Durchsetzung kämpfen. Die vorliegende Arbeit untersucht die „Wahrheitspolitik“ der Kritischen Theorie nach der Wiedereröffnung des Instituts für Sozialforschung 1951 in Frankfurt. Adorno und Horkheimer verfolgten damals das Ziel, die Herausbildung eines „nonkonformistischen Intellektuellen“ zu fördern, der in der Epoche des Spätkapitalismus imstande wäre, die Rolle eines „Trägers von Vernunft“ zu übernehmen und Wahrheit als Handlungsverpflichtung zu begreifen. Aus dieser Perspektive untersucht Alex Demirović die theoriepolitischen Aktivitäten der Kritischen Theorie in den fünfziger und sechziger Jahren. Dazu gehören Forschung und Lehre, aber auch die Veröffentlichungspraxis, das Engagement in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, der Kampf um die Institutionalisierung des Soziologiestudiums und das Verhältnis zur Allgemeinen Gesellschaft für Philosophie. So entstand ein Schulzusammenhang, der nicht nur wissenschaftlich und kulturell, sondern auch politisch einflussreich wurde, insofern er die Diskussionen im SDS und die Entwicklung der Protestbewegung in den sechziger Jahren prägte.

Verlag: Suhrkamp Taschenbuch, Frankfurt am Main 1999, ISBN 3-518-29040-1, ca. 850 S., ca. 39,80 DM.

### Niemand ist frei von der Geschichte

Die nationalsozialistische Herrschaft in den Debatten des Deutschen Bundestages

Dubiel, Helmut

Das Buch versucht am Material der Debatten des Deutschen Bundestages die These zu belegen, daß dem politischen System der Bundesrepublik eine demokratische Kultur nur in dem Maße zuge wachsen ist, wie den Erinnerungen der NS-Vergangenheit ein Raum eröffnet wurde. Entstanden ist es aus einem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten, am Institut für Sozialforschung durchgeführten Projekt über „zivile Religion“ – ein Begriff der politischen Philosophie für jene fundamentalen Wertpositionen, die Politiker gern anrufen, wenn sie angesichts dramatischer Krisen den Grundkonsens der Gesellschaft für gefährdet halten. Die Erinnerung der NS-Zeit in den Bundestagsdebatten wird Grundlage einer kollektiven Reflexionsgeschichte der Bundesrepublik von ihrer Gründung bis zur Gegenwart.

Verlag: Carl Hanser, München, Wien 1999, ISBN 3-445-19650-1, 304 S., 39,80 DM.

### Wissen und Arbeit Neue Konturen von Wissensarbeit

Konrad, Wilfried; Schumm, Wilhelm

Die These der Wissensgesellschaft behauptet, daß Produktion und innovative Anwendung von Wissen konstitutiv für die Entwicklung der Gegenwartsgesellschaften geworden sind. Die industrie- und organisationssoziologischen Beiträge dieses Bandes untersuchen eine Voraussetzung dieser These, die zunehmende und qualitativ neue Bedeutung des Wissens in der Produktion von Gütern und Diensten, insbesondere durch Technisierung und den Wandel des Computers von der Datenverarbeitungs- zur „Wissensmaschine“. Neue Formen der Wissensgenerierung sind nicht auf den Bereich der Wissensproduktion im Rahmen von Forschung und Entwicklung beschränkt, sondern werden auch in DV-basierten Expertensystemen, in der Innovationsarbeit der Ingenieure, etwa in der Produktentstehung oder Softwareentwicklung sowie in der durch wissensbasierte Steuerungskonzepte bestimmten qualifizierten Produktionsarbeit sichtbar. Sie verändern die sozialen Beziehungen in den Unternehmen und das Verhältnis der „Wissensarbeiter“ zur Arbeit. Autoren sind Ulrich Jürgens, Hermann Kocyba, Hermann Kotthoff, Gerd Paul, Werner Rammert, Rudi Schmiede, Wilhelm Schumm, Nico Stehr und Torsten Strulik.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1999, ISBN 3-89691-458-8, 185 S., 39,80 DM.

### Innovation und Softwareindustrie Organisation und Entwicklungsarbeit

Konrad, Wilfried; Paul, Gerd

Die überkommenen Routinen und Konstellationen industrieller Innovationsprozesse sind unter Veränderungsdruck geraten. Seit einiger Zeit ist die Herausbildung neuer Innovationsmuster zu beobachten, die auf einer Reorganisation von Forschung, Entwicklung und Konstruktion in den Unternehmen und insbesondere auf vermehrten interorganisatorischen Kooperationen beruhen. Ausgehend von diesem Befund untersucht die empirische Studie die Veränderung der Organisation von Innovation und der Arbeit der Entwickler in zwei Segmenten der Softwareproduktion. Als Ergebnis läßt sich festhalten, daß es gemeinsame Bedingungen für den Wandel in diesem Bereich gibt: die Reorganisation interner und die verstärkte Erschließung externer technologischer und praxisbezogener Wissensbestände, Entwicklungskapazitäten und Marktzugänge durch neuartige Kooperationen. Die neuen Anforderungen führen jedoch in den beiden empirischen Feldern zu jeweils spezifisch ausgeprägten Veränderungen der existierenden Innovationsmuster. Im Feld der Prozeßleitsysteme werden die Lösungen stärker im Rahmen bereits vorhandener Strukturen von großen Unternehmen gesucht, beim Wandel der Produktion von betriebswirtschaftlicher Standardsoftware kommt es stärker zur Kooperation mit anderen Softwarehäusern, zunehmend auch über nationale Grenzen hinweg.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1999, ISBN 3-593-36377-1, ca. 260 S., ca. 39 DM.

## Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft (Senckenberg-Museum)

### Kleine Senckenberg-Reihe

Steinger, Fritz F. (Hrsg.); Türkay, Michael (Hrsg.)

Die Postertexte und -abbildungen einer Sonderausstellung anlässlich des 70jährigen Gründungsjubiläum von „Senckenberg am Meer“ sind in dieser Broschüre zusammengestellt. Damit wird eine Übersicht über die Geschichte Senckenbergs in Wilhelmshaven und an der Jade, über die gezeiten-erzeugenden Kräfte und die Lebewesen der Watten und Salzwiesen gegeben. Die Autoren sind ausnahmslos senckenbergische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die die einzelnen Kapitel aus ihren jeweiligen Arbeitsgebieten geschrieben haben. Die Publikation kann zur schnellen Orientierung über die Kräfte und Erscheinungen der Gezeitenzone unserer Küsten dienen. Dem interessierten Naturliebhaber soll eine Handreichung zum Verständnis der Phänomene an der Nordseeküste gegeben werden, die er unter anderem im Urlaub beobachtet hat.

Verlag: Kleine Senckenberg-Reihe Nr. 29, Frankfurt am Main 1998, ISBN 3-7829-1153-9, 19,80 DM.

## Universität des 3. Lebensalters

### Gespentische Weihnachtsgeschichten am Kamin

Pagin, Vera (Hrsg.); Richter, Ursula\* (Hrsg.)

Gespenster in der Literatur sind Leerstellen im Text. Sie geben der Absenz eine Gestalt, sie sind die Phantasmen lebendiger Erinnerung. Die Texte des Bandes entstanden im Rahmen eines Seminars zum Literarischen Schreiben an der Universität des 3. Lebensalters der Goethe-Universität. Sie bilden eine kleine Kulturgeschichte von Realität und Wunschvorstellung des deutschen Weihnachtsfestes der letzten 60 Jahre. Kein anderes deutsches Fest ist derart von Erinnerungen, Sehnsüchten und Idealvorstellungen überlagert wie dieses. Um es in der Gegenwart als Fest der Familie und Fest der Liebe feiern zu können, muß man die Gespenster mit einladen: sich den Träumen und Ängsten, den Verlusten, Erwartungen und Enttäuschungen stellen, in ihrer komischen, tragischen, merkwürdigen und manchmal bewußt sprachlosen Gestalt.

Verlag: Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1998, ISBN 3-499-22437-2, 190 S., 9,90 DM.

## Wissenschaftliche Gesellschaft

### Evolutionbiologische Neubewertung der stammesgeschichtlichen Entwicklung des Menschen und seiner Ontogenese

Skizze einer Theorie der evolutionären Differenzierungs-Hierarchien  
Sitzungsberichte der Wissenschaftlichen Gesellschaft an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Bd. 36, Nr. 6.

Duncker, Hans-Rainer\*

Zielsetzung ist ein aktuelles Menschenbild auf evolutionbiologischer Basis. Dazu werden moderne Kenntnisse zahlreicher Disziplinen von der Paläoanthropologie und Neurologie bis zur Soziologie, Entwicklungspsychologie und Kognitionsforschung herangezogen. Behandelt werden die Evolution des menschlichen Körpers und dessen Voraussetzungen für Werkzeuggebrauch und Sprachentwicklung sowie die besondere Ausbildung der menschlichen Sexualität. Speziell behandelt wird die Evolution des Gehirns und dessen langzeitige postnatale Entwicklung in Abstimmung auf das bis über die Pubertät hinaus währende Wachstum des Körpers. Die methodologischen Grundlagen der Zusammenführung von Kenntnissen aus so verschiedenen Disziplinen, die bisher gegeneinander weitgehend isoliert sind, werden dargelegt, um diese außerordentlich dynamische Entwicklung eines aufwachsenden Menschen zu seiner Persönlichkeit zu erfassen und die Ausbildung seiner hochkomplexen sozialen und kulturellen Leistungen zu verstehen.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1998,  
ISBN 3-515-07416-3, 125 S., 88 DM.

### Transplantationsversuche mit isolierten Langerhansschen Inseln in der Behandlung des Diabetes mellitus (Typ I)

Sitzungsberichte der Wissenschaftlichen Gesellschaft an der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main, Bd. 36, Nr. 3

Federlin, Konrad F.\*

Beim sogenannten Typ-I-Diabetes werden die Langerhansschen Inseln durch einen chronischen Autoimmunprozeß zerstört, über dessen Ätiologie noch Unklarheit besteht. Als Folge der Erkrankung muß Insulin exogen zugeführt und nach den Regeln der modernen Diabetestherapie mehrfach täglich injiziert werden, wobei seine Wirkung auf den Blutzucker ebenfalls mehrfach täglich überprüft werden sollte. Ein biologischer Ersatz für die zerstörten Produktionsstätten des Insulins kann durch die Transplantation eines gesunden menschlichen Pankreas erfolgen, ein schwieriger und oft mit Komplikationen verbundener Eingriff. Da zur Kompensation des fehlenden Insulins nur der endokrine Anteil benötigt wird, versucht man, den Dia-

betes durch die Transplantation isolierter Langerhansscher Inseln in die Leber zu behandeln. Nachdem auch bei größeren Tieren das Prinzip der Inseltransplantation erfolgreich eingesetzt werden konnte, sind in den vergangenen Jahren auch erste klinische Transplantationen beim Humandabetes durchgeführt worden.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart 1998,  
ISBN 3-515-07405-8, 40 S., 44 DM.

### Zentrum für Nordamerika-Forschung

#### Keys to Controversies

Stereotypes in Modern American Novels

Franke, Astrid

Stereotypen werden meist als Ausdruck von Rassismus, Diffamierung und Verleumdung angesehen. Andererseits betonen einige Kritiker ihre kognitive Rolle für die Wahrnehmung und das Verstehen fremder Kulturen. Ausgehend von dieser Ambivalenz erforscht die vorliegende Studie die jeweilige Funktion von Stereotypen und benutzt den Begriff als einen Schlüssel zur Analyse literarischer und kultureller Texte. Fiktionale Texte der klassischen Moderne (Gertrude Stein), die Romane jüdischer Einwanderer (Anzia Yezierska) sowie solche der Harlem Renaissance werden zueinander in Beziehung gesetzt als Beiträge zu den Kontroversen um amerikanische nationale Identität zu Beginn dieses Jahrhunderts.

Verlag: Campus, Frankfurt am Main, New York 1999, ISBN 3-593-36221-X, 301 S., 68 DM.

#### Harry S. Truman

Politiker – Populist – Präsident

Shell, Kurt L.

Harry S. Truman, Präsident der Vereinigten Staaten von 1945 bis 1952 hatte sich als Vorsitzender des Senatsausschusses zur Untersuchung von Mißwirtschaft in der Rüstungsindustrie Ansehen erworben. Franklin D. Roosevelt hatte ihn als Kompromißkandidaten für die Position des Vizepräsidenten ausgewählt. Nach dem Tod Roosevelts wurde Truman zu seinem Nachfolger im Präsidentenamt, völlig unvorbereitet auf die überwältigenden Probleme der Nachkriegsepoche. Er konfrontierte diese Probleme mit Mut und Entschlossenheit – so die bis heute kontroverse Entscheidung über den Abwurf der Atombombe – und wurde zum entscheidenden Gegenspieler Stalins im Kalten Krieg. Das Scheitern sozialpolitischer Vorhaben am Widerstand einer „konservativen Koalition“ im Kongreß, wie der sich sieghaft hinziehende Krieg in Korea ließen seine Popularität absacken. Von Historikern wird er jedoch mehrheitlich als einer der besten Präsidenten Amerikas eingeschätzt.

Verlag: Muster-Schmidt, Göttingen, Zürich 1998,  
ISBN 7881-0150-4, 171 S., 20,80 DM.

### Triumph der Legislative

Zum Wandel der amerikanischen Sicherheitspolitik 1981-1991

Wilzewski, Jürgen

Reagans Sicherheitspolitik war eine Konfrontationspolitik gegenüber der Sowjetunion, die sich im inneramerikanischen Diskurs nicht durchhalten ließ. Wilzewski macht deutlich, daß die öffentliche Debatte, die Beteiligung gesellschaftlicher Kräfte und der zunehmende Einfluß des Kongresses die außenpolitischen Entscheidungsprozesse der USA in den achtziger Jahren verstärkt beeinflussten und Reagans Konfrontationskurs schließlich sogar zum Scheitern brachten.

Verlag: Campus Verlag, Frankfurt am Main, New York, Nordamerikastudien, Band 11, Oktober 1999, ISBN 3-593-36376-3, 253 S., 68 DM.

### Zentrum zur Erforschung der Frühen Neuzeit

#### Schlachten! nach den Rosenkriegen von William Shakespeare

Lanoye, Tom\*; Perceval, Luk\*; Reichert, Klaus (Übersetzung)

Die Vorlage für „Schlachten!“ liefern Shakespeares berühmte Königsdramen: Richard II, Heinrich IV, Heinrich V, Heinrich VI und Richard III, die zusammen den Zyklus der „Rosenkriege“ bilden. Der flämische Autor Tom Lanoye hat gemeinsam mit dem Regisseur Luk Perceval diese Dramen neu geschrieben: mal nah am Original, mal weit von ihm entfernt. Er hat die Akzente anders gesetzt. Aus acht abendfüllenden Stücken werden bei Lanoye sechs, die in einem Zug zu spielen sind: ein Theatergedicht um Machtkriege und Überlebenskämpfe. Generationenkonflikt, Geschlechterkrieg und der selbstzerstörerische Kampf des Individuums mit sich selbst – das sind die zentralen universellen Themen des Werks.

Verlag: Verlag der Autoren, Frankfurt 1999,  
ISBN 3-88661-210-4, 338 S., 24 DM.

### Zeitsprünge

Band 3 (1999), Heft 1/2  
Forschungen zur Frühen Neuzeit

Reichert, Klaus (Hrsg.)

Aus Anlaß des 450. Geburtstags von Giordano Bruno veranstaltete das Zentrum zur Erforschung der Frühen Neuzeit (ZFN) im Juli 1998 ein Symposium zu seiner Würdigung. Das Zentrum zur Erforschung der Frühen Neuzeit hatte sich zum Ziel gesetzt, den wechselnden Aktualitäten Brunos im Laufe der Jahrhunderte, den Facetten der Modernisierungen eines die Moderne vorbereitenden Gelehrten nachzuspüren. Die Vorträge des Frankfurter Symposiums werden hier, in zum Teil erheblich erweiterter Form, vorgelegt. Den Abschluß des Hefes bilden zwei Arbeiten, die aus Anlaß eines Descartes-Kongresses an der Goethe-Universität entstanden und die, da sie nicht rein philosophisch argumentieren, besonders gut in die interdisziplinären Fragestellungen des Zentrums zur Erforschung der Frühen Neuzeit zu passen scheinen.

Verlag: Vittorio Klostermann, Frankfurt 1999,  
ISSN 1431-7451, 248 S., 60 DM.

# Namensregister

Acker, Georg*	47	Czempiel, Ernst-Otto	12	Gioia, Vitantonio*	10
Aguiar, C. E.*	38	Daiber, Hans	34	Giordano, Christian* (Hrsg.)	27
Ahrens, Ulrike	6	Daiber, H. (Hrsg.)	34	Gladigow, Burkhard*	22
Albrecht, Peter-Alexis (Hrsg.)	3	Dannecker, Martin	44	Glatzer, Wolfgang (Hrsg.)	13
Allbrecht, C. U.	46	Dannecker, Martin (Hrsg.)	44	Gökbuget, N.	45
Alt, Friedrich* (Hrsg.)	41	Daubländer, M.*	45	Görnitz, Thomas	37
Andel, Norbert	6	de Azpilcueta, Martin*	10	Gompf, Gundi	31
Andel, Norbert (Hrsg.)	8	Demirović, Alex	12, 50	Greiner, Walter	37
Andreß, Hans-Jürgen* (Hrsg.)	7	Demorgon, Jacques*	12	Greisbach, Michaela* (Hrsg.)	18
Apel, Karl-Otto	22	Deppe, Hans-Ulrich (Hrsg.)	44	Greverus, Ina-Maria (Hrsg.)	27
Apitzsch, Ursula (Hrsg.)	11	Detel, Wolfgang	23	Grice-Hutchinson, Marjorie*	10
Archiv Bibliographia Judaica (Hrsg.)	29	Deuser, Hermann	20	Grimm, Anja	35
Arnold, Claus	20	Deuser, Hermann (Hrsg.)	20	Groß-Albenhausen, Kirsten	24
Arnold, Claus (Mitarbeit)	22	Dibie, Pascal*	12	Grün, Klaus-Jürgen	24
Arnold, Rolf* (Hrsg.)	16	Diller, G. (Hrsg.)	45	Günther, Klaus	3
Arnold, Werner*	35	Dingermann, T.	39	Günther, Klaus (Hrsg.)	3
Assmann, Heinz-Dieter (Hrsg.)	2	Distelkamp, Bernhard	3	Guillaume, Georges* (Hrsg.)	38
Attin, T.*	45	Döring, Diether*	6	Guinko, Sita* (Hrsg.)	41
Bader, Hans Joachim (Hrsg.)	39	Doderer, Klaus	30	Haacke, Wilfrid H.G.*	35
Ballreich, Rainer	48	Doerr, H. W. (Hrsg.)	45	Haarmann, Dieter	16
Ballwieser, Wolfgang* (Hrsg.)	7, 10	Dor, Juliette*	30	Habermas, Jürgen	24
Balzer, Jörn (Hrsg.)	47	Drol, Ursula*	34	Hackhausen, Wilfried (Hrsg.)	44
Balz, Bernd Christian	21	Duarte, S. B.*	38	Hackmann, Johannes	8
Bastian, Hans Günther (Hrsg.)	27	Dubiel, Helmut	50	Hahn, Michael*	47
Bast, Jürgen	2	Dudziak, Rafael (Hrsg.)	44	Hahn, R.*	45
Bathelt, Harald	42	Duncker, Hans-Rainer*	51	Hainz, Josef	20, 21, 22
Becker, J.	45	d'Arcy, Anne	7	Hallmen, Martin	40
Becker, Sophinette (Hrsg.)	44	Eckert, Joachim	47	Hama, Y.*	38
Beilke-Voigt, Ines*	22	Eckelmann, Martina	27	Hammerstein, Notker	24
Belle A. Shenoi*	37	Eder, Klaus*	13	Hardes, Heinz-Dieter*	8
Benton, Janet* (Hrsg.)	39	Ehlermann, Claus Dieter (Hrsg.)	2	Hardung, Christine* (Hrsg.)	22
Bereiter-Hahn, Jürgen	40	Eisenhardt, Peter	37	Harris, John W.* (Hrsg.)	37
Berns, Jörg Jochen	29	Eisen, Roland	8	Harth, Helene* (Hrsg.)	30
Biesinger, Albert* (Hrsg.)	21	Eisermann, Gottfried*	10	Hartmann, A.*	45
Billmann-Mahecha, Elfriede	43	Elsner, Gine	45	Harzer, Regina	4
Bischoff, Werner	42	Engelhardt, Martin	45	Hassemer, Winfried (Hrsg.)	3
Bizer, Johann (Hrsg.)	2	Engels, Chris*	3	Hasse, Jürgen	42
Böhnisch, Tomke	12	Erdal, Marcel	35	Hauch, Margret* (Hrsg.)	44
Bochmann, Klaus*	30	Erfurt, Jürgen (Hrsg.)	30	Hauseisen, H.	45
Bochnik, Hans J. (Hrsg.)	44	Euler, Dieter* (Hrsg.)	7, 8	Hauser, Richard	8
Boehme, A.	45	Fabig, Holger	8	Hauser, Richard (Hrsg.)	6, 8
Boesen, Elisabeth* (Hrsg.)	22	Fabricius, Dirk	3	Haverkate, Görg*	4
Bogdandy, Armin von	2	Fahlke, Eberhard	31	Haverkate, Görg* (Hrsg.)	4
Bogdandy, Armin von (Hrsg.)	2	Fahlke, Eberhard (Hrsg.)	30	Heidemann, D.	45
Bohrmann, Steffen*	38	Federlin, Konrad F.*	51	Heidemann, D. (Hrsg.)	45
Bothe, Michael (Hrsg.)	2	Feest, Christian F.	23	Heil, Stefan	21
Bovenschen, Silvia	30	Feest, Christian F. (Hrsg.)	23	Heintze, Beatrix	49
Brade, Volker	47	Fellinger, Raimund*	31	Heintze, Beatrix (Hrsg.)	49
Braig, Marianne	12	Ferdinand, Ursula	12	Heller, Andreas	21
Bremerich, D.	44	Fetscher, Iring	13	Hellwich, Karl-Heinz	39
Brommer, Axel	41	Fiedler, Eric F.	27	Hellwig, E.*	45
Brunkhorst, Hauke (Hrsg.)	12	Fiedler, L. M. (Hrsg.)	31	Henning, Joachim (Hrsg.)	22, 25, 27
Brunkhorst, Hauke*	22	Filius, L. S.*	34	Herding, Klaus	27
Büser, Tobias	7	Fischer, Reinhard W.*	41	Herzfeldt, C.-D.	39
Buchholz, Nicola	19	Flint, Alfred (Hrsg.)	39	Hessisches Landesmuseum Darmstadt*	
Buchmann-Keller, Tanja	40	Franke, Astrid	51	(Hrsg.)	23
Burkatzki, Eckhard*	7	Frank, Caroline*	34	Hess, Henner	16
Busse, R.	44	Franz, Birgit	45	Hess, Remi*	13
Camara, Modibo Khane	7	Freidhof, Gerd (Hrsg.)	35	Heuer, Renate (Hrsg.)	31
Cancik, Hubert*	22	Friedman, Victor A.*	35	Heuer, Renate (Redaktion)	29
Cappelørn, Niels Jørgen* (Hrsg.)	20	Fürbeth, Frank* (Hrsg.)	41	Hewel, Brigitte* (Hrsg.)	9
Caspary, W. F.	44	Gall, V. (Hrsg.)	35	Hickel, R.*	45
Casselmann, Manuela	42	Genser, Bernd	8	Hiller, Karl*	40
Claeys, Cor* (Hrsg.)	39	Gerhard, Ute	13	Hoelzer, D. (Hrsg.)	45
Clauss, Manfred	23	Geurtsen, W.*	45	Hoffmann, Johannes (Hrsg.)	21
Colin, Lucette*	12	Giese, Heinz* (Hrsg.)	31	Hoffmann, Michaela	27
Collier, Cordon (Hrsg.)	30	Gies, Theodor	40	Hoffmann-Riem, Wolfgang* (Hrsg.)	2
Cordes, Albrecht	2	Gilles, Peter (Hrsg.)	2, 3	Hofmann, Markus (Hrsg.)	8

Hofmann, W.K.	45	Krebs, Wolfgang	28	Müller, Klaus E.	25
Holstein, Michael	8	Krekeler, Hermann*	16	Müller, Olaf (Hrsg.)	31
Horlebein, Manfred	8	Kreuter, J. (Hrsg.)	39	Müller, Walter E. (Hrsg.)	39, 40
Hülsmann, M.*	45	Krömmelbein, Silvia	48	Müller-Armack, Alfred*	10
Hugo, B.*	45	Krügel, Pierre (Hrsg.)	31	Mund, Rainer*	48
Hunfeld, Klaus-Peter	47	Kruk, R.* (Hrsg.)	34	Naegele, Ingrid M.	16
Huster, Stefan*	4	Kümmel, Werner Friedrich*	46	Naucke, Wolfgang (Hrsg.)	3
Iben, Gerd (Hrsg.)	16	Kuba, Richard (Hrsg.)	22	Nauck, S.*	46
Ihringer, M.*	46	Kuhl, Herbert	46	Neubäumer, Renate	9
Ihring, Peter	33	Kuhnle, Helmut* (Hrsg.)	8	Neuber, Wolfgang (Hrsg.)	29
Ilberg, C. von (Hrsg.)	45	Kuhn, Nicole	47	Neuhaus, Dietrich (Hrsg.)	28
Ionas, I.*	45	Kullik, Udo* (Hrsg.)	18	Neumann, Georg	45
Isermann, Heinz (Hrsg.)	8	Kunzelmann, K.-H.*	45	Neumann, Sabine	36
Ivo, Hubert	32	Kuße, Holger (Hrsg.)	35	Neumann, Ulfrid	4
Jäger, Herbert (Hrsg.)	3	Kutter, Peter (Hrsg.)	19	Neumann, Ulfrid (Hrsg.)	3
Janata, Alfred*	23	Lacroix, Arild	37, 38	Neumann-Braun, Klaus (Hrsg.)	14
Johnson Lesley	30	Lamping, Heinrich	42	Nicklas, Hans (Hrsg.)	12, 13
Johns, R.*	44	Lanchester, Fulco	4	Niehoff-Panagiotidis, Johannes* (Hrsg.)	35
Jones, T.*	44	Lange-Bertalot, Horst	40	Niesen, Peter (Hrsg.)	12
Jundt, Francis* (Hrsg.)	38	Langfeldt, Hans-Peter	19	Nitsch, Manfred* (Hrsg.)	7
Junggraithmayr, Herrmann (Hrsg.)	36	Lanoye, Tom	32	Nittel, Dieter	16
Jung, Matthias*	24	Lanoye, Tom*	51	Noeske, Hans-Christoph	26
Jung-Hoffmann, Claudia*	46	Laux, Gerd*	39	Nolda, Sigrid* (Hrsg.)	16
Kabatek, Johannes* (Hrsg.)	33	Leger, Rudolf (Hrsg.)	35	Nothofer, Bernd	36
Kade, Jochen	16	Lehnert, Hans-Joachim	40	Nurse, Derek	36
Kade, Jochen (Hrsg.)	16	Lehnert, Hans-Joachim (Hrsg.)	40	Odynied, G*	38
Kaenel, Hans-Markus von (Hrsg.)	26	Lenhard, Doris	35	Oehlich, Marcus	9
Kaiser, Reinhard*	47	Lentz, Carola	24, 25	Ohse, Dietrich (Hrsg.)	8
Kaltenbach, Martin (Hrsg.)	46	Letting, Paul*	34	Omar, Yahya Ali*	36
Kappel, Hans-Henning	49	Leube, Achim* (Hrsg.)	22, 25, 27	Oppenraaij, A.M.I. van	34
Karbe, Karl-Heinz	45	Leuschner, Ulrich	46	Ordelheide, Dieter (Hrsg.)	7, 10
Kargl, Walter (Hrsg.)	3	Linhard, Frank	37	Ortiz, Luis*	10
Kartal, Rana	44	Lipsmeier, Gero*	7	Oschmann, Patrick* (Hrsg.)	47
Katzenbach, Agnes	44	Lischke, Volker (Hrsg.)	44	Ossner, Jakob (Hrsg.)	31
Kellerwessel, T. (Hrsg.)	13	Lischke, V.	44	Ostner, Ilona* (Hrsg.)	13
Kerlen, Gertraude*	40	Lluch, Ernest*	10	Ottmann, O.G.	45
Kessler, Paul (Hrsg.)	44	Löwer, Andrea	28	Overbeck, Gerd (Hrsg.)	47
Kessler, P.	44	Loewenheim, Ulrich (Hrsg.)	4	Pabelick, Ch.	44
Kibler, Michael	32	Lorenz, Rüdiger	47	Paetzke, Axel*	47
Kiefer, J. (Hrsg.)	45	Lücker, Claus F.	21	Pagin, Vera (Hrsg.)	32, 50
Kienzle, Ulrike (Hrsg.)	28	Lüderssen, Klaus	4	Papenfuß, Holger	9
Kimmel, K. H.*	45	Lüderssen, Klaus (Hrsg.)	3, 4	Pasinetti, Luigi L.* (Hrsg.)	10
Kirschenmann, Johannes* (Hrsg.)	28	Lutz-Bachmann, Matthias	22, 24	Paul, Gerd	50
Kirsch, Winfried	28	März, W.	46	Peez, Georg (Hrsg.)	28
Kirsch, Winfried (Hrsg.)	28	Mack, Martin (Hrsg.)	47	Perceval, Luk*	32, 51
Kirsten, W.	46	Mainzer, Klaus*	38	Petanides,	
Kishino, Siego* (Hrsg.)	39	Mai, Manfred* (Hrsg.)	14	Kaiser*	37
Klaiber, B.*	45	Martin, Alain*	28	Peter, Georg (Hrsg.)	14
Klasmeyer, Gudrun*	35	Martin, H.	45	Peter, G. (Hrsg.)	14
Klein, Horst G. (Hrsg.)	30	Marxen, Klaus* (Hrsg.)	2	Peuker, T. (Hrsg.)	13
Klemmer, Ulrike (Mitarbeit)	30	Marzik, Iris	29	Pfeifer, Andreas* (Hrsg.)	8
Klimek, J.*	45	Maurer, Konrad	46, 47	Pfützner, Arndt	45
Klimm, W.*	45	Maurer, Ulrike	46	Pierenkemper, Toni*	10
Klinke, Rainer	46	Mehnert, Hellmut	47	Pitka, Rudolf*	38
Kneissl, G. D.*	46	Menzel, Inge	49	Pitschner, H. F.*	46
Köhler, Karlheinz	40	Menzel, Randolf	40	Preiser, Siegfried	19
Köhler, Wolfgang*	22	Merkelbach, Valentin	32	Preyer, Gerhard	14
König, Hans J.	12	Merkel, Wolfgang*	14	Preyer, Gerhard (Hrsg.)	13, 14
König, Hans-Dieter (Hrsg.)	13	Merker Barbara	25	Primavesi, Oliver	28
König, Wolfgang (Hrsg.)	8	Metzeltin, Ditar*	40	Prinz, Wolfgang	29
Körner, Wilfried	42	Metzner, Ernst Erich (Hrsg.)	31	Puhle, Hans-Jürgen	14
Koch, Frank A. (Hrsg.)	4	Meyer-Drawe, Käte	43	Puppe, Ingeborg	4
Koch, Hans-Joachim (Hrsg.)	2	Michal, Matthias	47	Rack, Eduard	43
Kodama, T.*	38	Michel, Thomas*	16	Radtke, Frank-Olaf (Hrsg.)	17
Kohl, Karl-Heinz	22, 24, 49	Middell, Katharina* (Hrsg.)	30	Rai-Choudhury, P. (Hrsg.)*	39
Kohl, Karl-Heinz (Hrsg.)	49	Mierzwa, Roland	21	Ratka-Krüger, P.	45
Kolbesen, Bernd O. (Hrsg.)	39	Missaglia, Federica*	35	Rauterberg, Marcus	43
Kolbe, Sylvia* (Mitarbeit);	30	Mohr Georg*	25	Recker, Marie-Luise (Hrsg.)	26
Konrad, Wilfried	50	Moser, Gerd	40	Reichert, Klaus (Hrsg.)	32, 51
Konrad, Wilfried (Hrsg.)	14	Moser, Vera (Hrsg.)	17	Reichert, Klaus (Übersetzung)	32, 51
Kossbiel, Hugo (Hrsg.)	8	Motsch, A.*	45	Reidl, Konrad* (Hrsg.)	41
Kosta, Peter (Hrsg.)	35	Müller, Achim*	38	Reifart, N.	46
Kraiczy, Peter (Hrsg.)	47	Müller, Burkhard* (Hrsg.)	12	Reinhardt, Stefan	26
Krebs, Angelika	24	Müller, Hans	19	Rendtorff, Barbara*	17

Resch, Christine	15	Scholz, Claudia Maria*	43	Tardif, François* (Hrsg.)	39
Ribhegge, Hermann*	8	Scholz, Gerold	16, 18	Tent, Lothar*	19
Richard, Birgit	29	Scholz, Gerold (Hrsg.)	43	Terlecki, Georg*	38
Richtberg, Werner	44	Schoit, Bertram	41	Tharun, Elke (Hrsg.)	43
Richter, Ursula* (Hrsg.)	32, 50	Schreijäck, Thomas (Hrsg.)	21	Theune Claudia*	27
Riemenschneider, Dieter (Hrsg.)	30, 32	Schröer, Thomas	10	Thiele, Andreas	19
Rinke, Stefan	12	Schroder, Dieter* (Hrsg.)	39	Thies, Wiltrud	17
Ritz-Müller, Ute*	25	Schüßler, Ingeborg* (Hrsg.)	16	Thomas, L. (Hrsg.)	45
Röhner, Charlotte	17	Schulte, Katja*	7	Thonemann, B.*	45
Römhild, Regina (Hrsg.)	27	Schulte, P.*	46	Tiedemann, Paul*	15
Rösner, Hans Jürgen*	8	Schulze, Harald	29	Trommer, Gerhard	40
Röttges, Heinz	26	Schulze, Jörg	47	Türkay, Michael (Hrsg.)	50
Rohde, E.*	45	Schulze-Engler, Frank (Hrsg.)	30	Tzscheetzsch, Werner* (Hrsg.)	21
Rohde-Dachser, Christa	19	Schulz-Nieswandt, Frank*	8	Ulbrich, G.	46
Rohrbach, Christian	43	Schumm, Wilhelm	50	Ulfig, A. (Hrsg.)	14
Rommelfanger, Heinrich (Hrsg.)	8	Schumm, Wilhelm (Hrsg.)	14	Usadel, Klaus-Henning	47
Ronzitti, Natalino* (Hrsg.)	2	Schwab, Jürgen*	15	Veltrup, Clemens	48
Ropohl, Günter	48	Schwarze, Johannes*	8	Venetsanopoulos, Anastasios*	37, 38
Rosas, Allan* (Hrsg.)	2	See, Klaus von	33	Versümer, J.*	45
Rose, E.*	45	Seibert, Uwe (Hrsg.)	36	Vief, Bernhard	43
Rothschild, Emma*	10	Seifried, E.	45	Vieth, Matthias	11
Rotland, Franz*	34	Seiler, Falk* (Hrsg.)	30	Vogl, Thomas J. (Hrsg.)	47
Rummel, M.	45	Seipelt, G.	45	Voßen, Rainer (Hrsg.)	34, 35, 36
Ruppert, Wolfgang	40	Seipelt, G. (Hrsg.)	45	Wacker, Ulrike	41
Ruppert, Wolfgang (Hrsg.)	40	Seitter, Wolfgang	16, 18	Wagner, Antonin*	8
Rzepka, Dorothea	6	Shaffner, Thomas* (Hrsg.)	39	Warner, D. O.*	44
R.-Alföldi, Maria	25, 26	Shell, Kurt L.	51	Watrin, Christian*	10
Salentin, Kurt*	7	Siebert, Ina*	40	Weber, Judith	11
Saltzer, Walter. G. (Eds.)	38	Stefert, Helmut	46	Weigl, P.	45
Sauter, Sven	18	Stiep, Ludwig*	25	Weiller, Raymond	26
Schäfer, Klaus* (Hrsg.)	8	Sigusch, Volkmar	44	Weiss, Manfred	3, 4
Schadewaldt, Gisela	40	Sigusch, Volkmar (Hrsg.)	44	Weiss, Manfred (Hrsg.)	4
Schefold, Bertram (Hrsg.)	10	Silbernagl, Stefan	46	Wetterling, Tilman	48
Scheibe, Kristina*	47	Skischus, Gabriele	17	Wichmann, M.*	45
Scheller, Jens Peter	43	Sloane, Peter F. E. (Hrsg.)	7	Wiedenhofer, Siegfried	22
Schian, Hans-Martin	44	Sloane, Peter F. E.* (Hrsg.)	8	Wiedenhofer, Siegfried (Hrsg.)	22
Schild, Wolfgang	4	Smirnov, Alexandre*	38	Wiedenmann, Marianne	18
Schindler, Franz (Hrsg.)	35	Sommer, Gabriele*	36	Wiedenmann, Marianne (Hrsg.)	18
Schladt, Mathias* (Hrsg.)	36	Sournopoulos, Konstantinos	10	Wieners, Tanja	18
Schlecht, Otto*	10	Souvignier, Elmar (Hrsg.)	18	Wilzewski, Jürgen	15, 51
Schlieben-Lange, Brigitte* (Hrsg.)	33	Spengler, Thomas	10	Windisch, Almuth*	16
Schlösser, Horst Dieter	33	Spittler, Gerd*	49	Windisch, Rupert	8
Schlüter, Margarete (Hrsg.)	35, 36	Staehle, H. J.*	45	Winkelmann, B. R.	46
Schmalz, G.*	45	Staff, Ilse (Hrsg.)	4	Wittig, Rüdiger (Hrsg.)	41
Schmelzeisen, R.*	45	Stallhofer, Peter* (Hrsg.)	39	Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)	35, 37
Schmid Noerr, Gunzelin*	24	Staudl, Eberhard	47	Wogan-Browne, Jocelyn*	30
Schmidl, Martin	20, 21	Stegbauer, Christian	15	Wolff, Ernst Amadeus (Hrsg.)	3
Schmidt, Gunter*	44	Steger, Wolfgang*	47	Wolffzettel, Friedrich	33
Schmidt, Gunter* (Hrsg.)	44	Stegmann, Michael*	15	Wolffzettel, Friedrich (Hrsg.)	33, 34
Schmidt, Lothar	15	Stegmann, Til und Inge	33	Wolf, Dietrich	38
Schmidt, Lothar (Hrsg.)	15	Stegmann, Tilbert Dídac (Hrsg.)	33	Wolf, Hubert (Hrsg.)	22
Schmidt, Marlene	4	Steinert, Heinz	15	Wolf, Klaus	43
Schmidt, Reinhard H.	10	Steininger, Fritz F. (Hrsg.)	50	Wolf, Klaus (Hrsg.)	43
Schmidt, Reinhard H. (Hrsg.)	7	Stein, J.	44	Wüstemann, Jens	11
Schmidt, Reinhardt H.	9	Steuben, Hans von	29	Wulf, Christoph (Hrsg.)	12
Schmidt, Walter	6	Steuben, Hans von (Hrsg.)	27, 29	Wulf, Christoph* (Hrsg.)	13
Schmid, Alfons	48	Stöcker, Horst	38	Wurche, Jens	34
Schmitt, Erich	47	Stöcker, Horst (Hrsg.)	37, 38	Zapata, Martha	12
Schmitt-Rady, Bettina	6	Stolleis, Michael	6	Zeitinger, Claus-Peter* (Hrsg.)	7
Schnabel, Karin	47	Streit, Bruno	41	Zereini, Fathi (Hrsg.)	41
Schneider, Carsten	29	Strengmann-Kuhn, Wolfgang	7	Zündorf, I.	39
Schneider, Georg	40	Ströbele, H.	38		
Schoeppe, Wilhelm	47	Sunckel, Josef	20, 21		

# Verlagsspiegel

## Unser Kunstband-Angebot:

Antike Bildwerke, Band I, Bildwerke aus Stein und aus Stuck	DM 196,00
Antike Bildwerke, Band III, Bildwerke aus Terrakotta	DM 174,00
Nachantike Großplastische Bildwerke, Band I, Italien · Frankreich · Spanien · Deutschland 800-1380	DM 148,00
Nachantike Großplastische Bildwerke, Band II, Italien · Frankreich · Niederlande	DM 148,00
Nachantike Großplastische Bildwerke, Band III, Die deutschsprachigen Länder	DM 196,00
Nachantike Großplastische Bildwerke, Band IV, Italien · Niederlande · Deutschland · Österreich · Schweiz · Frankreich	DM 174,00
Bildwerke der Sammlung Kaufmann, Band I, Griechisch-Römische Terrakotten	DM 196,00
Bildwerke der Sammlung Kaufmann, Band II, Lampen aus Ton und Bronze	DM 174,00
Nachantike Kleinplastischer Bildwerke, Band I, Mittelalter	DM 148,00
Nachantike Kleinplastischer Bildwerke, Band II, Italien · Frankreich · Niederlande	DM 174,00
Nachantike Kleinplastischer Bildwerke, Band III, Die deutschsprachigen Länder	DM 196,00
Ägyptische Bildwerke, Band I, Skarabäen, Amulette, Schmuck	DM 298,00
Ägyptische Bildwerke, Band II, Statuetten, Gefäße und Geräte	DM 298,00
Ägyptische Bildwerke, Band III, Skulptur, Malerei, Papyri und Särge	DM 298,00
Deutsche Münzen, Band I, Aachen bis Augsburg	DM 96,00
Die Münzen der Kelten	DM 18,00
Papstgeschichte auf Medaillen	DM 12,00
Goethe in der Medaillenkunst	DM 42,00
Die Münzen der Griechen in Italien und Sizilien	DM 84,00
Die Münzen der Römischen Kaiser in Alexandria	DM 145,00
Das Chinesische Schattentheater, Katalog d. Sammlung d. Deutschen Ledermuseums	DM 124,00
Afrika, Katalog d. Sammlung d. Deutschen Ledermuseums	DM 86,00

Verlag Gutenberg · Postfach 1240 · 34202 Melsungen

- Kriegelstein: **Glaukom**, ISBN 3-928027-10-7, 144 S., bebildert, DM 39,50
- Greten/Raedler/Schmiegel: **Pankreatitis, Diabetes mellitus**  
ISBN 3-928027-11-5, 180 S., bebildert, DM 42,00
- Leydecker: **London-Mainz-Bonn-Würzburg**  
ISBN 3-928027-13-1, 208 S., 43 Abb., DM 29,00
- Klauß/Klauß: **Augensafari**, ISBN 3-928027-15-8, 184 S., 80 Abb., DM 45,00
- Gerste: **Ratgeber Glaukom**, ISBN 3-928027-16-6, 80 S., 16 Abb., DM 15,90
- Hartmann: **Albrecht von Graefe**  
ISBN 3-928027-17-4, 128 S., 60 Abb., DM 53,90
- Schmidt-Burkhardt/Hartmann: **Blickkontakte**  
ISBN 3-928027-18-8, 36 S., 44 Abb., DM 36,90
- Kalthoff: **Arzt in Liberia**, ISBN 3-928027-19-0, 488 S., 225 Abb., DM 72,00
- Schmidt: **Glaukom – Aktuelle Diagnostik und Therapie**  
ISBN 3-928027-20-4, 104 S., bebildert, DM 34,90

## Verlag ad manum medici

Verlag für Medizin und Naturwissenschaften  
Finkenstraße 13 · 82110 Germering · Telefax: 089/8401697

## Was versuchen Versuchsschulen?

Einblicke in die Reformschule Kassel. Hrsg. von Charlotte Röhner, Gabriele Skischus und Wiltrud Thies. 1998. XII, 317 Seiten mit zahlr. Abb. Kt. ISBN 389676098X. FPr. DM 36,—

An konkreten Beispielen aus dem Unterricht wird die reformierte Unterrichtspraxis dokumentiert, u.a.: • Individualisierung im Anfangsunterricht • altersgemischter Mathematik- und Deutschunterricht • Morgenkreis, Monatsfeier und internationale Kontakte von Grundschul-Kindern • Bewegte Schule • Labor- und Werkstattkurse • Mädchen- und Jungenpädagogik • Lernen in Projekten in den Jahrgängen 0 bis 10



Schneider Verlag Hohengehren

Wilhelmstr. 13; D-73666 Baltmannsweiler

Lothar Schmidt

## Worte sind Waffen

Aphorismen  
zur Gegenwart



4. erweiterte und überarbeitete Auflage,  
144 Seiten, Hardcover,  
38,00 DM zzgl. Versand,  
ISBN 3-933180-29-5

F.A.Z.-Verlagsbereich Buch  
D-60267 Frankfurt  
Telefax ++69/75 91-2187  
<http://www.fazbuch.de>

Frankfurter Allgemeine Buch

## AUDITORIUM-NETZWERK

Das Ton- und Video-Cassettenprogramm mit herausragenden Vorträgen und Vorlesungen aus Vergangenheit und Gegenwart über

### Psychologie/Psychotherapie

Tiefenpsychologie nach C. G. Jung, Psychoanalyse, Logotherapie nach Viktor Frankl uvm.

### Historisches

Existenzphilosophie von Karl Jaspers, Humanistische Wissenschaft von Erich Fromm uvm.

### Religionen

Christentum, Buddhismus, Zen

### Universitätsvorlesungen uvm.

Fordern Sie unser Verlagsprogramm unverbindlich an bei:

Auditorium-Verlag, Weinbergstraße 4, D-97359 Schwarzach/M.  
Tel. +49 (0) 93 24/90 32 52, Fax 90 39 53

# Glasklar

Die Invasion der Plastikflaschen für Getränke ist ein Alptraum für die Umwelt. Dabei gibt es die glasklare Alternative: Mehrwegflaschen aus Glas helfen nutzlosen Müll zu vermeiden, werden bis zu 60 mal wieder verwendet und belasten die Umwelt nicht mit giftigen Chemikalien.

Wenn Sie uns den Coupon Schicken, sagen wir Ihnen gerne mehr über Müllvermeidung und umweltfreundliche Wiederverwertung.



Absender \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

*Ich möchte wissen, was der BUND gegen die Invasion der Plastikflaschen tut und wie ich dabei helfen kann. Bitte schicken Sie mir Ihr glasklares Konzept zur Müllvermeidung und Wiederverwertung.*

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland  
e.V.



**BUND**  
Im Rheingarten 7  
53225 Bonn  
**BUND**

## Steck den Kopf nicht in den Sand!



**... schicke uns lieber diese Anzeige, Dann bekommst Du unser "Naturschutzpaket" mit Informationen, wie Du für die Umwelt aktiv werden kannst.**

Ja, schickt mir Euer Naturschutzpaket mit Broschüren, Projektinfos, Seminar- und Freizeitangebot usw. zu. Ich lege als Unkostenbeitrag 6 DM in Briefmarken bei.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

**Naturschutzjugend,  
Königstraße 74,  
70597 Stuttgart**



## Buchmessenbeilage zum Wissenschaftsmagazin der Johann Wolfgang Goethe-Universität

### Impressum

#### Herausgeber

Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität  
Frankfurt am Main

#### Redaktion

Ulrike Jaspers, Referentin für Wissenschaftsberichterstattung,  
Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am Main, Raum  
1053, Telefon (069) 798-2366, Telefax (069) 798-28530,  
Mitarbeit: Markus Gögele.

#### Titelbild

Entwurf und Foto: Uwe Dettmar, Frankfurt.

#### Vertrieb

Ingrid Steier, Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am  
Main, Raum 1052, Telefon (069) 798-2472.

#### Anzeigenverwaltung und Herstellung

Anzeigenagentur Alpha, Informationsgesellschaft mbH, Fin-  
kenstraße 10, Postfach 1480, 68623 Lampertheim, Telefon  
(06206) 939-0, Telefax (06206) 939-232.

#### Bezugsbedingungen

FORSCHUNG FRANKFURT kann gegen eine jährliche Ge-  
bühr von 20,- DM abonniert werden. Das Einzelheft kostet 5-  
DM bei Versand zzgl. Porto. Einzelverkauf u.a. im Buch- und  
Zeitschriftenhandel in Uni-Nähe und beim Vertrieb.

Die Beilage „FORSCHUNG FRANKFURT extra“ erscheint  
zur Buchmesse und wird kostenlos mit der Ausgabe 4 des Wis-  
enschaftsmagazins geliefert.

Für Mitglieder der Vereinigung von Freunden und Förderern  
der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main  
e.V. sind die Abonnementgebühren für FORSCHUNG  
FRANKFURT im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Hinweis für Bezieher von FORSCHUNG FRANKFURT  
(gem. Hess. Datenschutzgesetz): Für Vertrieb und Abonne-  
mentverwaltung von FORSCHUNG FRANKFURT werden die  
erforderlichen Daten der Bezieher in einer automatisierten  
Datei gespeichert, die folgende Angaben enthält: Name, Vor-  
name, Anschrift, Bezugszeitraum und - bei Teilnahme am Ab-  
buchungsverfahren - die Bankverbindung. Die Daten werden  
nach Beendigung des Bezugs gelöscht.

Die Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Der  
Nachdruck von Beiträgen ist nach Absprache möglich.

17. Jahrgang

ISSN 0175-0992

# Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V.

Es ist das Ziel der Vereinigung, die Goethe-Universität bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen, ihr vor allem Mittel für die Errichtung neuer sowie für die Vergrößerung und Unterstützung bestehender Institute und für wissenschaftliche Arbeiten zur Verfügung zu stellen. Sie bemüht sich, nach Möglichkeit Finanzierungslücken zu schließen und solche Projekte durch Zuschüsse zu fördern, die aus anderen Quellen nicht finanziert werden können.

Dank der Hilfsbereitschaft ihrer Mitglieder und Förderer konnte die Vereinigung neben der Dotierung von Geldpreisen für besonders fähige Nachwuchswissenschaftler allein in den letzten fünf Jahren mehr als 5 Mio. DM der Universität zuleiten und rund 1 Mio. DM Darlehen gewähren. Damit beseitigte sie immer wieder finanzielle Engpässe in den verschiedenen Fachbereichen.

Mitglied der Freundesvereinigung können sowohl Einzelpersonen als auch Firmen und Körperschaften werden. Einzelmitglieder zahlen mindestens 50 DM, Studenten der Universität 10 DM, Firmen und Körperschaften mindestens 250 DM als Jahresbeitrag; Sonderzuwendungen sind herzlich willkommen.

Die Bestrebungen der Vereinigung sind im Sinne der geltenden steuerlichen Bestimmungen als gemeinnützig anerkannt.

Die Geschäftsstelle erteilt für jede Beitragszahlung oder Spende eine zum Steuerabzug berechnete Quittung. Dabei werden zweckgebundene Spenden (z.B. für bestimmte Forschungsvorhaben) auftragsgemäß weitergeleitet.

Jedes Mitglied erhält das Wissenschaftsmagazin FORSCHUNG FRANKFURT, den UniReport – eine periodisch erscheinende Zeitung der Universität, die auch Mitteilungen der Vereinigung veröffentlicht – sowie den Jahresbericht.

Geschäftsführer der Vereinigung von Freunden und Förderern:

Wolfgang Bundschuh, Telefon 069/6069-403

Die Geschäftsstelle der Vereinigung befindet sich in der Universität, Senckenberganlage 31, 3. Etage, Postfach 11 19 32, 60054 Frankfurt, Telefon 069/798-23931

Leiterin: Sylvie von Ziegeler

Konten:

Deutsche Bank AG 700 0805 (BLZ 500 700 10)

Metallbank GmbH 215 8384 (BLZ 502 204 00)

Postbank Ffm. 55500-608 (BLZ 500 100 60)

## Beitrittserklärung

Ich bin / Wir sind bereit, Mitglied der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e. V. (Postanschrift: Senckenberganlage 31, Postfach 11 19 32, 60054 Frankfurt am Main) mit Wirkung vom 1. Januar \_\_\_\_\_ zu werden und einen Jahresbeitrag von \_\_\_\_\_ DM zu zahlen.

Name, Vorname bzw. Firma \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_

Straße, Nr. bzw. Postfach \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## Abbuchungserklärung

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, daß der Jahresbeitrag von meinem / unserem Konto vom \_\_\_\_\_ an abgebucht wird.

Konto-Nr. \_\_\_\_\_

BLZ \_\_\_\_\_

Bankinstitut \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

# Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V.

Es ist das Ziel der Vereinigung, die Goethe-Universität bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen, ihr vor allem Mittel für die Errichtung neuer sowie für die Vergrößerung und Unterstützung bestehender Institute und für wissenschaftliche Arbeiten zur Verfügung zu stellen. Sie bemüht sich, nach Möglichkeit Finanzierungslücken zu schließen und solche Projekte durch Zuschüsse zu fördern, die aus anderen Quellen nicht finanziert werden können.

Dank der Hilfsbereitschaft ihrer Mitglieder und Förderer konnte die Vereinigung neben der Dotierung von Geldpreisen für besonders fähige Nachwuchswissenschaftler allein in den letzten fünf Jahren mehr als 5 Mio. DM der Universität zuleiten und rund 1 Mio. DM Darlehen gewähren. Damit beseitigte sie immer wieder finanzielle Engpässe in den verschiedenen Fachbereichen.

Mitglied der Freundesvereinigung können sowohl Einzelpersonen als auch Firmen und Körperschaften werden. Einzelmitglieder zahlen mindestens 50 DM, Studenten der Universität 10 DM, Firmen und Körperschaften mindestens 250 DM als Jahresbeitrag; Sonderzuwendungen sind herzlich willkommen.

Die Bestrebungen der Vereinigung sind im Sinne der geltenden steuerlichen Bestimmungen als gemeinnützig anerkannt.

Die Geschäftsstelle erteilt für jede Beitragszahlung oder Spende eine zum Steuerabzug berechnete Quittung. Dabei werden zweckgebundene Spenden (z.B. für bestimmte Forschungsvorhaben) auftragsgemäß weitergeleitet.

Jedes Mitglied erhält das Wissenschaftsmagazin FORSCHUNG FRANKFURT, den UniReport – eine periodisch erscheinende Zeitung der Universität, die auch Mitteilungen der Vereinigung veröffentlicht – sowie den Jahresbericht.

Geschäftsführer der Vereinigung von Freunden und Förderern:  
Wolfgang Bundschuh, Telefon 069/6069-403

Die Geschäftsstelle der Vereinigung befindet sich in der Universität, Senckenberganlage 31, 3. Etage, Postfach 11 19 32, 60054 Frankfurt, Telefon 069/798-23931

Leiterin: Sylvie von Ziegesar

Konten:

Deutsche Bank AG 700 0805 (BLZ 500 700 10)  
Metallbank GmbH 215 8384 (BLZ 502 204 00)  
Postbank Ffm. 55500-608 (BLZ 500 100 60)

## Beitrittserklärung

Ich bin / Wir sind bereit, Mitglied der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e. V. (Postanschrift: Senckenberganlage 31, Postfach 11 19 32, 60054 Frankfurt am Main) mit Wirkung vom 1. Januar \_\_\_\_\_ zu werden und einen Jahresbeitrag von \_\_\_\_\_ DM zu zahlen.

Name, Vorname bzw. Firma \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_

Straße, Nr. bzw. Postfach \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

## Abbuchungserklärung

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, daß der Jahresbeitrag von meinem / unserem Konto vom \_\_\_\_\_ an abgebucht wird.

Konto-Nr. \_\_\_\_\_

BLZ \_\_\_\_\_

Bankinstitut \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# Umsatz aus erster Hand.

Mit Software-Büchern ist es wie mit der Kunst: Originale verkaufen sich besser.

## Small Business in 200 Seiten

Direkt auf den Punkt kommen, das werden Sie auf diesen 200 farbigen und aufwendig gestalteten Seiten. Sie erfahren alles Wissenswerte und erhalten Antworten auf wichtige Fragen jedes Office 2000 Small Edition-Anwenders. Das Buch erklärt die umfangreiche Funktionspalette des Programms, so dass Sie alle wichtigen Funktionen sofort einsetzen können. Die grafische Aufbereitung von Bildschirm-Ausschnitten, die direkte Erklärung am Bild und die bildliche Abfolge von Arbeitsschritten gewährleisten kompakte und dennoch verständliche Antworten auf Ihre Fragen.

**Sabine Lambrich, Robert Ott, Frauke Willkens • Microsoft Office 2000 Small Business auf einen Blick • 224 Seiten, 29,90 DM • ISBN 3-86063-878-5**

## Auf einen Blick



## Der ultimative Durchblick auf einen Blick

Verschaffen Sie sich einen Überblick über Nachrichten- und Terminverwaltung, lernen Sie, wie Sie Junk-E-Mails automatisch aussortieren lassen oder Ihre Emails persönlicher gestalten. Wie stimmen Sie Ihren persönlichen Kalender mit anderen Kollegen ab oder wie tauschen Sie Terminen über das Internet aus? Mit diesem Buch kein Problem. Auch die Organisation und Durchführung von Onlinekonferenzen stellt nach dem Durcharbeiten des Buches kein Problem mehr dar.

**Wolfgang Wirth • Microsoft Outlook 2000 auf einen Blick • 200 Seiten, 29,90 DM • ISBN 3-86063-876-9**

## Präsentieren wie die Profis

Und das in kürzester Zeit? Kein Problem mit PowerPoint 2000 auf einen Blick. Hier zeigt Ihnen Eva Kolberg von den Grundlagen, über die Verwaltung von Präsentationen, die Gliederungen, Folien und Notizen, die Eingabe und Bearbeitung von Text, den richtigen Einsatz von Farben, Grafiken und Zeichnungsobjekten bis hin zu Tabellen, Diagrammen und Landkarten alle Kniffe für den schnellen Einsatz. Nutzen Sie Multimedia und Animationseffekte, drucken und versenden Sie Ihre Präsentation oder stellen Sie sie weltweit im Web zur Verfügung. Und das lernen Sie alles auf nur 200 Seiten.

**Eva Kolberg • Microsoft PowerPoint 2000 auf einen Blick • 200 Seiten, 29,90 DM • ISBN 3-86063-875-0**

## Strickanleitung für das Netz der Netze

Wie im Handbuch zur Vorgängerversion auch, erfahren Sie hier alles zur Webseitenerstellung mit der neuen Version von Microsoft FrontPage. Alle Veränderungen und Neuerungen werden anschaulich erklärt und können auf diese Weise sofort in die Tat umgesetzt werden. Sollten Sie konkrete Fragestellungen und Probleme haben, dient Ihnen dieses Buch als umfassende Referenzquelle.

**Uwe Thiemann • Microsoft FrontPage 2000 – Das Handbuch • 600 Seiten, CD, 55,- DM • ISBN 3-86063-145-4**

## Das Handbuch



## Alle Rezepte für Office

Alles, was Sie zur Beherrschung des Microsoft Office 2000 Professional-Programmpaketes brauchen: die komplette Beschreibung von Word 2000, Excel 2000, Outlook 2000, PowerPoint 2000, Access 2000, Publisher 2000 und dem Internet Explorer 5.0. Egal, ob Sie mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen Arbeitstechniken erlernen wollen oder auf schnell zugängliche Übersichten und Tipps von den Profis Wert legen: Dieses Buch hat sich zum Ziel gesetzt, Ihnen den Umgang mit dem Microsoft Office 2000 Professional-Programmpaket grundlegend und verständlich zu erklären – egal, ob für Einsteiger oder für Fortgeschrittene.

**Michael Tischer, Bruno Jennrich • Microsoft Office 2000 Professional – Das Handbuch • 1.400 Seiten, 69,- DM • ISBN 3-86063-147-0**

## Access 2000 – kein Problem!

Schnelle Hilfe zu Tabellen, Formularen, Berichten, Abfragen und Tabellen. Darüber hinaus erlernen Sie Datenbankgrundlagen, Details zu Tabellenentwürfen und hören, was es mit dem Normalisierungsassistenten auf sich hat. Sie werden keine Probleme mehr mit berechneten Feldern, mit jeglicher Art von Auswertungen und Abfragetypen haben, wenn Sie nur einen Blick in dieses Buch wagen.

**Ralf Albrecht, Natascha Nicol • Microsoft Access 2000 – Das Handbuch • 900 Seiten, CD, 77,- DM • ISBN 3-86063-140-3**

## Technische Referenz



## Der Office-Werkzeugkasten

Hier finden alle Administratoren und IT-Profis die Informationen die sie benötigen, um Office 2000 optimal und kostengünstig einsetzen zu können. Ob es um die Installation von Office 2000 geht oder Sie sich das Ziel gesetzt haben die TCO (total cost of ownership) zu reduzieren, diese technische Referenz wird zum unverzichtbaren Begleiter.

**Microsoft Corporation • Microsoft Office 2000 – Die technische Referenz • 1.000 Seiten, CD, 149,- DM • ISBN 3-86063-283-3**

## Business Solutions



**NEU**

## Unternehmensdaten analysieren mit Microsoft Office

Dieses Buch konzentriert sich auf die analytischen Fähigkeiten der Office-Komponenten. Sie werden sehr schnell davon überzeugt sein, dass die Analyse von Unternehmensdaten und -prozessen eine lösbare und sogar faszinierende Aufgabe ist. Anhand von konkreten Analyseaufgaben und Statistiken aus den verschiedensten Firmenbereichen zeigen die Autoren übersichtliche und rationell zu erstellende Lösungen auf.

**Helmut Reinke, Roland Gramm, Egbert Jeschke • Unternehmensdaten analysieren mit Microsoft Office, 300 Seiten, CD, 79,- DM • ISBN: 3-86063-022-9 (Nov. 99)**

## Unternehmensdaten visualisieren mit Microsoft Office

Im Mittelpunkt dieses Fachbuches stehen die gestalterischen Fähigkeiten der Office-Komponenten. Sie erfahren alles über die Möglichkeiten der Visualisierung von Projekt- und Unternehmensdaten in Form von Flussdiagrammen und Organigrammen. Anhand realer Aufgaben aus allen wichtigen Firmenbereichen lernen Sie die vielfältigen Optionen der Office Programme kennen. Gestaltungs- und Präsentationstipps bei der Erstellung von Geschäftsberichten, Produkt- und Firmenpräsentationen machen dieses Buch zu einem unersetzlichen Nachschlagewerk in kleinen und mittleren Unternehmen.

**Helmut Reinke, Dieter Schiecke, Isolde Kommer • Unternehmensdaten visualisieren mit Microsoft Office • 300 Seiten, CD, 79,- DM • ISBN 3-86063-023-7**

## Unternehmensauftritt im Internet mit Microsoft Office

Dieses Fachbuch verleiht Ihnen einen umfassenden Einblick in die Web-Fähigkeiten von Office 2000. Durch das Zusammenspiel seiner Komponenten erweist sich Office 2000 als ein hervorragendes Tool zum Projektieren, Gestalten und Warten von

Internet- und Intranet-Seiten. Sie lernen, welche Inhalte sich für die Veröffentlichung im Internet eignen und wie sich diese professionell darstellen lassen. Dabei zeigen die Autoren auch, wie Sie das erworbene Know-how in jeder speziellen Situation anwenden können.

**Helmut Reinke, Isolde Kommer • Unternehmensauftritt im Internet mit Microsoft Office • 230 Seiten, CD, 69,- DM • ISBN: 3-86063-024-5**

Auf dieser Seite finden Sie unsere aktuellen Bücher zu Office 2000.

Diese und viele mehr können Sie jetzt bei Prolit per Fax unter 0641/943 93 39 oder telefonisch unter 0641/943 93 32 bestellen.

Selbstverständlich nehmen wir alle unsere neuen Titel auch auf die Buchmesse mit. Schauen Sie doch einfach bei uns in Frankfurt vorbei: Halle 4.0, Stand C1102.

www.microsoft.com/germany/mspress

**Microsoft Press**

Where do you want to go today?®